

Digitale Kopie

HINWEIS: Die Rödl & Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft weist darauf hin, dass es sich bei dem vorliegenden Dokument um eine elektronisch übersandte Kopie handelt. Allein die in Papierform übergebenen Unterlagen sind maßgeblich. Die elektronisch übersandte Kopie ist nur zur internen Verwendung durch die Organe der Stadt bestimmt, sofern nicht gesetzliche Regelungen oder Bestimmungen in der Auftragsvereinbarung eine Weitergabe oder Einsichtnahme vorsehen. Eine darüber hinausgehende Weitergabe oder Einsichtnahme ist nur nach vorheriger schriftlicher Freigabe durch die Rödl & Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft zulässig und im Übrigen nicht gestattet.

Stadt Schmallingenberg

Bericht über die Prüfung des
Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2019
nebst Lagebericht

Digitale Kopie

Rödl & Partner GmbH

**Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft**

Kranhaus 1, Im Zollhafen 18
50678 Köln
Telefon +49 (221) 94 99 09-0
Telefax +49 (221) 94 99 09-900
E-Mail info@roedl.com
Internet www.roedl.com

Die für die Produktion dieser Mappe verwendeten Materialien inklusive Deckfolie mit den Bestandteilen PET (Polyethylenterephthalat) und PP (Polypropylen) sind biologisch abbaubar und recyclingfähig.

Inhaltsverzeichnis

1. PRÜFUNGSauftrag	6
2. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN	7
Stellungnahme zur Lagebeurteilung der Stadt	7
2.1 Wirtschaftliche Lage und Geschäftsverlauf	7
2.2 Künftige Entwicklung sowie Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung	8
3. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG	11
3.1 Gegenstand der Prüfung	11
3.2 Art und Umfang der Prüfung	12
4. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG	13
4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	13
4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	13
4.1.2 Jahresabschluss	14
4.1.3 Lagebericht	15
4.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses	16
4.2.1 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses	16
4.2.2 Wesentliche Bewertungsgrundlagen	16
4.2.3 Änderungen in den Bewertungsgrundlagen	16
4.2.4 Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen	16
4.2.5 Aufgliederungen und Erläuterungen	16
5. WIEDERGABE DES KOMMUNALEN BESTÄTIGUNGSVERMERKS UND SCHLUSSBEMERKUNG	17
6. ANLAGEN ZUM PRÜFUNGSBERICHT	23

1. PRÜFUNGSauftrag

Die Stadt Schmallingenberg (nachfolgend auch Stadt genannt) hat uns beauftragt, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019, bestehend aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz und dem Anhang sowie den Lagebericht zu prüfen.

Über das Ergebnis der Prüfung berichten wir mit diesem Prüfungsbericht, der nach der Prüfungsleitlinie: „Berichterstattung bei kommunalen Abschlussprüfungen“ (IDR PL 260) des Instituts der Rechnungsprüfer erstellt wurde.

Dem Auftrag liegen die als Anlage beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 01. Januar 2017 zu Grunde. Soweit in den für den Auftrag geltenden gesetzlichen Vorschriften eine Haftungshöchstsumme nicht festgelegt ist, bestimmt sich diese nach Nr. 9 der allgemeinen Auftragsbedingungen und gegebenenfalls nach ergänzenden schriftlichen Vereinbarungen. Im Verhältnis zu Dritten sind Nr. 1 Abs. 2 und Nr. 9 der Allgemeinen Auftragsbedingungen maßgebend.

2. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN

Stellungnahme zur Lagebeurteilung der Stadt

2.1 Wirtschaftliche Lage und Geschäftsverlauf

Im Jahresabschluss sowie im Lagebericht zum 31. Dezember 2019 wurden nach unserer Auffassung folgende wesentliche Aussagen zum Geschäftsverlauf und zur Lage der Stadt getroffen:

- Die Ergebnisrechnung 2019 schließt mit Erträgen in Höhe von 67.285.959,94 € und Aufwendungen in Höhe von 62.601.412,76 € und somit mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 4.684.547,18 €.
- Der gegenüber der Planung höher ausgefallene Jahresüberschuss liegt im Wesentlichen in deutlichen Mehrerträgen im Bereich der Steuern begründet. So schlossen die Gewerbesteuererträge mit 13,1 Mio. € und damit 2,9 Mio. € über dem Planansatz.
- Aufgrund der guten Liquiditätslage der Stadt konnte die Kreditaufnahme auf den geplanten Abruf von Mitteln in Höhe von rd. 470 T€ aus dem Förderprogramm des Landes „Gute Schule 2020“ beschränkt werden. Nachdem in Vorjahren bereits bestehende Kreditverbindlichkeiten durch Sondertilgungen abgebaut wurden, beschränkt sich der Bestand an Investitionskrediten in Höhe von rd. 2,9 Mio. € auf zinsvergünstigte oder zinslose Förderkredite. Die Zinsbelastung aus den Darlehen liegt in 2019 mit rd. 8 T€ auf einem niedrigen Niveau. Ferner konnten weitere freie liquide Mittel in Höhe von rd. 6 Mio. € in Kapitalanlagen in Form von festverzinslichen Anleihen und Immobilienfonds investiert werden. Trotz niedrigem Zinsumfeld wurden hieraus Erträge in Höhe von rd. 130 T€ erwirtschaftet, die zur allgemeinen Finanzierung des Haushaltes beitragen.
- Die Ertragslage 2019 stellt sich insbesondere im Bereich der Steuern und Abgaben positiver als geplant dar. Im Bereich der ordentlichen Erträge werden bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen, den privatrechtlichen Leistungsentgelten und bei den Kostenerstattungen und -umlagen im Vergleich zur Planung negative Planabweichungen ausgewiesen.
- Die Finanzrechnung 2019 schließt mit einer Abnahme liquider Mittel in Höhe von rd. 2,14 Mio. €. Hierin enthalten sind die Investitionen in die Finanzanlagen in Form von festverzinslichen Anleihen in Höhe von rd. 4,96 Mio. €. Ohne diesen Sondereffekt beträgt die Bestandsveränderung an liquiden Mitteln rd. +2,8 Mio. €.

Auf Grund der Prüfung wird festgestellt:

Die Aussagen zur wirtschaftlichen Lage und zum Geschäftsverlauf der Stadt geben insgesamt eine zutreffende Beurteilung der Lage der Stadt wieder.

2.2 Künftige Entwicklung sowie Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

Im Lagebericht wurden nach unserer Auffassung folgende wesentliche Aussagen zur künftigen Entwicklung und zu den Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung der Stadt Schmallenberg getroffen:

- Die Verbindlichkeiten aus Krediten halten sich bei der Stadt in sehr engen Grenzen. Nach dem erfolgten Abbau von Darlehensverbindlichkeiten in den vergangenen Jahren beträgt der Kreditbestand zum 31.12.2019 noch rd. 1,47 Mio. €. Die Pro-Kopf-Verschuldung sinkt auf einen Betrag von 59 €. Im Darlehensbestand finden sich ausschließlich zinsvergünstigte Förderdarlehen der NRW.Bank und der KfW. Der Haushalt wird damit kaum von Zinsaufwendungen für Darlehen belastet. Im Gegenteil konnten in den vergangenen Jahren Liquiditätsüberschüsse in Kapitalanlagen investiert werden, die mit jährlichen Finanzerträgen zur Finanzierung des Haushalts beitragen. Um im niedrigen Zinsumfeld der Herausforderung gerecht zu werden, freie Mittel sicher und gewinnbringend anzulegen, hat die Stadtvertretung am 17.03.2020 die Einrichtung eines Spezialfonds für städtische Kapitalanlagen beschlossen. Die Erwartung ist, mit einem professionellen Fondsmanagement die Renditechancen zu optimieren und mindestens den Wert des eingelegten Kapitals zu sichern. Durch die Einrichtung eines externen Controllings und die Steuerung des Anlagemanagements über die städtische Anlagerichtlinie werden die Verlustrisiken minimiert. Die städtische Anlagerichtlinie orientiert sich an den Vorgaben des Landes NRW zu kommunalen Kapitalanlagen, schöpft deren Spielraum z.B. hinsichtlich des maximal zulässigen Aktienanteils jedoch nicht voll aus. Dies unterstreicht die eher restriktive Anlagepolitik der Stadt.
- Ein weiterer Beschluss der Stadtvertretung betrifft die Zweckwidmung eines Teilbetrages der Kapitalanlagen in Höhe von 10 Mio. € zur Sicherung der bilanziell ausgewiesenen Pensionslasten. Bei denen in der Bilanz zum 31.12.2019 ausgewiesenen Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von rd. 12,1 Mio. € handelt es sich letztlich um zukünftige Verbindlichkeiten der Stadt aus Pensionslasten. Mit der jährlichen Rückstellungszuführung an Hand der Berechnung der Versorgungskasse wird zwar der Aufwand periodengerecht abgebildet, die Verbindlichkeit ist aber letztlich nicht mit Liquidität hinterlegt. Mit dem Beschluss des Rates, fest angelegte Gelder in Höhe von 10 Mio. € ausschließlich zur Deckung der Pensionslasten zu verwenden, wurde ein wichtiger Beitrag zur Generationengerechtigkeit geleistet.
- Als Risiko für die künftige Entwicklung sind die Auswirkungen der derzeitigen Corona-Pandemie zu nennen. Zwar sind die finanziellen Folgen noch nicht konkret bezifferbar, es ist aber abzusehen, dass die pandemiebedingten Einschränkungen des öffentlichen Lebens wirtschaftliche Folgen haben werden, die sich auch auf die finanzielle Lage der öffentlichen Haushalte auswirken wird. Die Bundesregierung geht in ihrer aktuellen Frühjahrsprojektion von einem Rückgang des Bruttoinlandsprodukts um 6,3 % (preisbereinigt) und damit von einer schweren Rezession für das Jahr 2020 aus. Dieser wirtschaftliche Einbruch wird deutliche Auswirkungen u.a. auf die Umsatz- und Einkommensteuereinnahmen des Bundes haben, an denen die Städte und Gemeinden anteilig beteiligt sind. Die im Haushalt 2020 geplanten Einnahmen beider Steuerarten von 13,8 Mio. € werden aller Voraussicht nach nicht erzielt werden können. Der Rückgang dieser Gemeinschaftssteuern trifft die Kommunen darüber hinaus auch mittelbar, da sie Einfluss auf die Finanzausgleichsmasse haben, die im kommunalen Finanzausgleich zur Verfügung steht. Es ist daher zu befürchten, dass die zu verteilenden Finanzmittel im kommunalen Finanzausgleich 2021 ff. einen deutlichen Rückgang erfahren werden.

Die Bundesfinanzverwaltung hat im März 2020 steuerliche Maßnahmen ergriffen, die den von der Pandemie betroffenen Unternehmen helfen sollen, Liquiditätsengpässe zu vermeiden. Hierzu gehört der Anspruch, Steuerabrechnungen zinslos zu stunden und Steuervorauszahlungen herabsetzen zu können. Etliche Betriebe, die aufgrund der Pandemie einen deutlichen Gewinnrückgang erwarten, haben beim Finanzamt die Herabsetzung der Gewerbesteuvorauszahlung 2020 beantragt. Die Finanzämter kommen den Anträgen aufgrund der einheitlichen Vorgaben der Bundessteuerverwaltung in der Regel nach.

- Bei der Stadt Schmallenberg haben die Anpassungen der Vorauszahlungen bislang zu einem Rückgang der Gewerbesteuererträge 2020 um rd. 2,5 Mio. € innerhalb nur weniger Tage geführt. Ein weiterer Rückgang in den nächsten Wochen ist zu befürchten, der Planansatz wird daher absehbar im Jahr 2020 deutlich unterschritten werden.
- Vom Land NRW wurde angekündigt, dass die kommunalen Haushalte durch eine Isolation der pandemiebedingten Finanzschäden entlastet werden sollen. Konkret ist geplant, dass durch die Krise hervorgerufene Mindereinnahmen und Mehraufwendungen der Jahre 2020 und 2021 aus der Ergebnisrechnung isoliert und auf einer gesonderten Position in der Bilanz aktiviert werden können. Dieser Posten soll dann ab dem Jahr 2025 linear über 50 Jahre abgeschrieben werden. Dieser Vorschlag ist zunächst zu begrüßen, da die massiven Auswirkungen der Krise in der Ergebnisrechnung ausgeblendet werden können. Allerdings werden mit dieser Maßnahme nicht die massiven finanziellen Schäden für die kommunalen Haushalte ausgeglichen. Ferner ist zu berücksichtigen, dass letztlich nur um eine Verschiebung in die Zukunft handelt. Die Folgen werden über die Abschreibung in die künftigen Haushalte bis in das Jahr 2074 verlagert.
- Die solide Haushaltspolitik der Stadt in den vergangenen Jahren kann aus heutiger Sicht dazu beitragen, dass die finanziellen Auswirkungen der Corona-Krise auf kommunaler Ebene bewältigt werden können. Dies unter der Voraussetzung, dass Bund und Land den Kommunen unterstützend zur Seite stehen. Daher besteht ungeachtet der enormen Herausforderungen Optimismus, dass die Stadt Schmallenberg ihre Aufgaben weiterhin erfüllen und sie zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger weiter entwickeln kann.

Auf Grund der Prüfung wird festgestellt:

Die Aussagen im Lagebericht spiegeln insgesamt die künftige Entwicklung sowie die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend wider.

3. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG

3.1 Gegenstand der Prüfung

Aufstellung, Inhalt und Ausgestaltung der Buchführung und des Jahresabschlusses liegen in der Verantwortung des Bürgermeisters der Stadt.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der durchgeführten pflichtgemäßen Prüfung ein Urteil über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung, der Inventur, des Inventars sowie der örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände und über den Lagebericht abzugeben.

Dazu haben wir die Buchführung, die Inventur, das Inventar, die örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019, bestehend aus der Bilanz, der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilrechnungen sowie dem Anhang und den Lagebericht für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019 der Stadt geprüft. Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Vorschriften zur Rechnungslegung nach der GO NRW bzw. KomHVO NRW aufgestellt.

Im Rahmen des Prüfungsauftrages wurde die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und die sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen über den Jahresabschluss und den Lagebericht sowie die Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung geprüft. Dagegen war die Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften sowie die Aufdeckung und Aufklärung von Ordnungswidrigkeiten und strafrechtlicher Tatbestände, soweit sie nicht die Ordnungsmäßigkeit von Jahresabschluss und Lagebericht betreffen, nicht Gegenstand der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

3.2 Art und Umfang der Prüfung

Wir haben die Prüfung nach § 102 GO NRW und dem risikoorientierten Prüfungsansatz unter Beachtung der vom IDR festgestellten Leitlinien zur Durchführung kommunaler Abschlussprüfungen vorgenommen.

Diese Grundsätze erfordern es, die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass ein hinreichend sicheres Urteil darüber abgegeben werden kann, ob die Buchführung, der Jahresabschluss und der Lagebericht frei von wesentlichen Fehlaussagen und Mängeln sind.

Dem risikoorientierten Prüfungsansatz gemäß haben wir eine Prüfungsplanung durchgeführt. Diese Prüfungsplanung wurde auf der Grundlage von Auskünften der Verwaltungsleitung und erster analytischer Prüfungshandlungen sowie einer grundsätzlichen Beurteilung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems erstellt.

Darauf aufbauend wurde ein prüffeldbezogenes risikoorientiertes Prüfungsprogramm entwickelt, das auf der Grundlage der festgestellten prüffeldbezogenen Risikofaktoren unter Einbeziehung der Beurteilung der Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems der Stadt Schwerpunkte, Art und Umfang der Prüfungshandlungen festlegt.

Die Prüfung schließt eine stichprobengestützte Prüfung der Nachweise für die Bilanzierung und die Angaben im Jahresabschluss und Lagebericht ein. Sie beinhaltet die Prüfung der angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Gliederungsgrundsätze und wesentlicher Einschätzungen des Bürgermeisters und Kämmerers sowie eine Beurteilung der Gesamtaussage des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Gegenstand der Prüfungshandlungen im Rahmen der Prüfung des Lageberichts waren die Vollständigkeit und die Plausibilität der Angaben. Die Angaben sind unter Berücksichtigung der während der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse beurteilt worden, ob sie in Einklang mit dem Jahresabschluss stehen, insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Stadt vermitteln und die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklungen zutreffend darstellen.

Die Prüfung umfasst aussagebezogene einzelfallorientierte Prüfungshandlungen sowie Aufbau- und Funktionsprüfungen; die angewandten Verfahren zur Auswahl der risikoorientierten Prüfungshandlungen basieren auf einer bewussten Auswahl.

Art, Umfang und zeitlicher Ablauf der einzelnen Prüfungshandlungen sowie der Einsatz der Mitarbeiter wurden unter Berücksichtigung der Risikoeinschätzung sowie der Wesentlichkeit bestimmt.

Ausgangspunkt der kommunalen Prüfung war der geprüfte und am 27. Juli 2019 mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 nebst Lagebericht der Stadt Schmallenberg.

Alle erbetenen Aufklärungen und Nachweise wurden durch die Verwaltungsleitung und die von ihr benannten Mitarbeiter erteilt. Der Bürgermeister hat die Vollständigkeit des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2019 am 27. 05 2020 schriftlich bestätigt.

4. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG

4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Nach den Prüfungsfeststellungen gewährleistet der auf Grundlage des NKF-Kontenrahmens erstellte und im Berichtsjahr angewandte Kontenplan eine klare und übersichtliche Ordnung des Buchungsstoffes.

Die Geschäftsvorfälle wurden vollständig, fortlaufend und zeitgerecht erfasst. Die Belege wurden ordnungsgemäß angewiesen, ausreichend erläutert und übersichtlich abgelegt. Der Jahresabschluss wurde aus der Buchführung zutreffend entwickelt und von der Stadt aufgestellt.

Das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem gewährleistet insgesamt eine vollständige, richtige und zeitnahe Erfassung, Verarbeitung und Aufzeichnung der Daten der Rechnungslegung.

Die Bestandsnachweise der Vermögensgegenstände, des Eigenkapitals, der Schulden, der Rückstellungen, der Sonderposten und der Rechnungsabgrenzungsposten sind erbracht.

Bei der Prüfung wurden keine Sachverhalte festgestellt, die dagegen sprechen, dass die von der Stadt getroffenen organisatorischen und technischen Maßnahmen geeignet sind, die Sicherheit der rechnungslegungsrelevanten Daten und IT-Systeme zu gewährleisten.

Die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen entsprechen nach den Feststellungen aus unserer Prüfung den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und den sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen. Die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen führen zu einer ordnungsmäßigen Abbildung in Buchführung und Jahresabschluss.

4.1.2 Jahresabschluss

Die Bilanz, die Ergebnisrechnung, die Finanzrechnung sowie die Teilrechnungen sind den gesetzlichen Vorschriften entsprechend gegliedert. Die Vermögensgegenstände und die Schulden sowie das Eigenkapital, die Sonderposten und die Rechnungsabgrenzungsposten wurden nach den gesetzlichen Bestimmungen sowie den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung angesetzt und bewertet, für erkennbare Risiken wurden Rückstellungen in ausreichendem Maße gebildet.

Die Stadt hat gem. § 17 KomHVO NRW zur Verwaltungssteuerung und für die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit eine Kosten- und Leistungsrechnung aufgebaut. Die Ergebnisse der Kosten- und Leistungsrechnung sind als interne Leistungsbeziehungen in den Teilergebnisrechnungen gesondert ausgewiesen.

Der Anhang enthält gem. § 45 KomHVO NRW die notwendigen Erläuterungen der Bilanz und der Ergebnisrechnung, insbesondere die von der Stadt angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze, sowie die sonstigen Pflichtangaben.

Wir kommen zu dem Ergebnis, dass der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet worden ist und den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und den sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen entspricht.

4.1.3 Lagebericht

Der vom Kämmerer aufgestellte und vom Bürgermeister bestätigte Lagebericht ist diesem Bericht als Anlage beigelegt.

Der Lagebericht entspricht nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen den gesetzlichen Vorschriften.

Die Prüfung ergab, dass der Lagebericht

- mit dem Jahresabschluss sowie den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht;
- insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Stadt Schmallingenberg vermittelt;
- die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend darstellt sowie
- alle weiteren nach § 49 KomHVO NRW erforderlichen Angaben und Erläuterungen enthält.

Uns sind keine nach Schluss des Haushaltsjahres eingetretenen Vorgänge von besonderer Bedeutung bekannt geworden, über die zu berichten wäre.

4.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses

4.2.1 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss vermittelt insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage.

4.2.2 Wesentliche Bewertungsgrundlagen

Wir verweisen auf die weitergehenden Aufgliederungen und Erläuterungen im Anhang.

4.2.3 Änderungen in den Bewertungsgrundlagen

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber dem Vorjahr unverändert angewandt.

4.2.4 Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen

Im Berichtsjahr waren keine sachverhaltsgestaltenden Maßnahmen mit wesentlichen Auswirkungen auf die Gesamtaussage des Jahresabschlusses zu verzeichnen.

4.2.5 Aufgliederungen und Erläuterungen

Von Aufgliederungen und Erläuterungen wurde an dieser Stelle abgesehen, da sie nicht zum Verständnis der Gesamtaussage des Jahresabschlusses erforderlich sind.

Wir verweisen auf die weitergehenden Aufgliederungen und Erläuterungen im Anhang.

5. WIEDERGABE DES KOMMUNALEN BESTÄTIGUNGSVERMERKS UND SCHLUSSBEMERKUNG

Nach dem Ergebnis der Prüfung haben wir dem als Anlagen beigefügten Jahresabschluss und dem Lagebericht der Stadt Schmallenberg für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019 den folgenden uneingeschränkten Kommunalen Bestätigungsvermerk erteilt:

"Kommunaler Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss der Stadt Schmallenberg - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019, der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und den Teilrechnungen für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den § 95 GO NRW i.V.m. der Kommunalhaushaltsverordnung NRW und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Stadt zum 31. Dezember 2019 sowie ihrer Ertragslage für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019.

Gemäß § 102 Abs. 8 GO NRW erklären wir in Anlehnung an § 322 HGB, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit § 317 HGB und nach § 102 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung und der Leitlinien zur Durchführung kommunaler Abschlussprüfungen des Instituts der Rechnungsprüfer (IDR) durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses“ unseres kommunalen Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Stadt unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den gesetzlichen Vorschriften des § 95 GO NRW i.V.m. der Kommunalhaushaltsverordnung NRW in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Stadt zur Fortführung ihrer Tätigkeit, d.h. der stetigen Erfüllung ihrer Aufgaben zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte im Zusammenhang mit der stetigen Erfüllung ihrer Aufgaben, sofern einschlägig, anzugeben.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Stadt zur Aufstellung des Jahresabschlusses.

Verantwortung des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 102 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung und der Leitlinien zur Durchführung kommunaler Abschlussprüfungen vom Institut der Rechnungsprüfer (IDR) durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresabschluss, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Stadt abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise Schlussfolgerungen darüber, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Stadt zur Fortführung ihrer Tätigkeit, d.h. der stetigen Erfüllung ihrer Aufgaben, aufwerfen könnte. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse und Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gemeinde die stetige Aufgabenerfüllung nicht mehr ohne Inanspruchnahme finanzieller Unterstützung im Rahmen der Gewährträgerhaftung des Landes sicherstellen kann. Eine Insolvenz der Stadt ist nach § 128 GO i.V.m. § 12 InsO ausgeschlossen.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt vermittelt.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

SONSTIGE GESETZLICHE UND ANDERE RECHTLICHE ANFORDERUNGEN

VERMERK ÜBER DIE PRÜFUNG DES LAGEBERICHTS

Prüfungsurteil

Wir haben den Lagebericht der Stadt Schmallenberg für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Lagebericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Kommunalhaushaltsverordnung NRW und vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Stadt. In allen wesentlichen Belangen steht der Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Lageberichts unter Beachtung des International Standard on Assurance Engagements (ISAE) 3000 (Revised) durchgeführt.

Danach wenden wir als Wirtschaftsprüfungsgesellschaft die Anforderungen des IDW Qualitätssicherungsstandards: Anforderungen an die Qualitätssicherung in der Wirtschaftsprüferpraxis (IDW QS 1) an. Die Berufspflichten gemäß der Wirtschaftsprüferordnung und der Berufssatzung für Wirtschaftsprüfer/ vereidigte Buchprüfer einschließlich der Anforderungen an die Unabhängigkeit haben wir eingehalten.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Kommunalhaushaltsverordnung NRW entspricht, insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Stadt vermittelt, in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften mit der Kommunalhaushaltsverordnung NRW zu ermöglichen und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können. Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Stadt zur Aufstellung des Lageberichts.

Verantwortung des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Lagebericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Kommunalhaushaltsverordnung NRW entspricht.

Die Ausführungen zur Verantwortung des Wirtschaftsprüfers zur Prüfung des Jahresabschlusses gelten gleichermaßen für die Prüfung des Lageberichts mit der Ausnahme, dass wir nicht beurteilen, ob der Lagebericht die zugrunde legenden Geschäftsvorfälle so darstellt, dass er unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt vermittelt.

Des Weiteren führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichenden geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zugrundeliegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass zukünftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Köln, den 27. Mai 2020

Rödl & Partner GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

gez. Richter
Wirtschaftsprüfer

gez. Quost
Wirtschaftsprüfer

(An dieser Stelle endet die Wiedergabe des Kommunalen Bestätigungsvermerks)"

Den vorstehenden Prüfungsbericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei kommunalen Abschlussprüfung (IDR PL 260).

Eine Verwendung des oben wiedergegebenen Kommunalen Bestätigungsvermerkes außerhalb dieses Prüfungsberichtes bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder des Lageberichtes in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Kommunaler Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird.

Köln, den 27. Mai 2020

Rödl & Partner GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

gez. Richter
Wirtschaftsprüfer

gez. Quost
Wirtschaftsprüfer

6. ANLAGEN ZUM PRÜFUNGSBERICHT

- 6.1. Jahresabschluss 2019 der Stadt Schmallenberg nebst Lagebericht
- 6.2. Kommunalen Bestätigungsvermerk
- 6.3. Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 1. Januar 2017

6.1 Jahresabschluss 2019 der Stadt Schmallingenberg nebst Lagebericht

Digitale Kopie

Rödl & Partner

Stadt Schmallenberg



Jahresabschluss

zum 31.12.2019

Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. Vorbemerkungen	3
II. Jahresabschluss zum 31.12.2019	5-8
Rechenwerke	5
a) Bilanz zum 31.12.2019	6
b) Ergebnisrechnung	7
c) Finanzrechnung	8
d) Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen	9-168
▪ Teilergebnisrechnungen Produktbereiche	9
▪ Teilergebnisrechnungen Produktgruppen	24
▪ Teilfinanzrechnungen Produktbereiche	57
▪ Teilfinanzrechnungen Produktgruppen	71
▪ Teilfinanzrechnungen Investitionsmaßnahmen	93
III. Anhang mit Angaben nach § 95 Abs. 2 GO NRW	169-211
a) Forderungsspiegel	212
b) Verbindlichkeitspiegel	213
c) Anlagenspiegel	214
d) Sonderpostenspiegel	215
e) Rückstellungsspiegel	216
f) Eigenkapitalsspiegel	217
g) Übersicht über gebildete Ermächtigungsübertragungen	218
IV. Lagebericht	220-233
V. Anlage	
– Bewertungsrichtlinie der Stadt Schmallenberg für Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	234

I. Vorbemerkungen

Nach § 95 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) hat die Gemeinde zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen ist. Er muss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vermitteln und ist zu erläutern. Der Jahresabschluss besteht aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz und dem Anhang. Ihm ist ein Lagebericht beizufügen.

Nach § 39 der Verordnung über das Haushaltswesen der Kommunen im Land Nordrhein-Westfalen (Kommunalhaushaltsverordnung NRW–KomHVO NRW) sind in der Ergebnisrechnung die dem Haushaltsjahr zuzurechnenden Erträge und Aufwendungen getrennt voneinander nachzuweisen. Gemäß § 40 KomHVO sind in der Finanzrechnung die im Haushaltsjahr eingegangenen Einzahlungen und geleisteten Auszahlungen getrennt voneinander nachzuweisen. Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen sind lt. § 41 KomHVO entsprechend den mit dem Haushaltsplan aufgestellten Teilplänen und Teilrechnungen aufzustellen.

Die Bilanz hat nach § 42 KomHVO sämtliche Vermögensgegenstände des Anlage- oder Umlaufvermögens, das Eigenkapital und die Schulden sowie die Rechnungsabgrenzungsposten zu enthalten und ist entsprechend der Vorschriften des § 42 Abs. 3 und 4 KomHVO zu gliedern. Die Bilanz baut auf den Wertansätzen des geprüften Jahresabschlusses zum 31.12.2018 auf und berücksichtigt die Geschäftsvorfälle des Haushaltsjahres 2019.

Gemäß § 45 Abs. 1 KomHVO sind im Anhang die verwendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden zu den einzelnen Positionen der Bilanz anzugeben und zu erläutern, so dass sachverständige Dritte dies beurteilen können. Die Anwendung von Vereinfachungsregelungen und Schätzungen ist zu beschreiben. Zu erläutern sind die im Verbindlichkeitspiegel auszuweisenden Haftungsverhältnisse sowie alle Sachverhalte, aus denen sich künftig erhebliche finanzielle Verpflichtungen ergeben können. Diesem tragen die Erläuterungen des Anhangs unter Beachtung der Gliederung der Bilanz nach § 42 Abs. 3 und 4 KomHVO Rechnung. Die Bewertungsrichtlinie der Stadt Schmallenberg, die die Bewertungsmethoden beinhaltet sowie weitere bewertungsrelevante Hinweise sind dem Jahresabschluss als Anlage beigefügt.

Die Ergebnis- und Finanzrechnung, Teilergebnisrechnungen und Teilfinanzrechnungen sowie die Bilanz wurden unter Verwendung des Softwareproduktes Finanz+ der Firma Data-Plan Computer Consulting GmbH erstellt. Dies erfolgte in der Release-Version 3.0. Eine IT-Prüfung des Programms in der Release-Version 3.0 ist erfolgt. Das Programm „Finanz+ Kommunale Doppik“ hat ein Prüfverfahren nach den Auflagen des TÜV-Zertifikates zum „Geprüften Fachprogramm Doppik“ durchlaufen. Das Prüfverfahren wurde von der TÜV Informationstechnik GmbH durchgeführt. Die Prüfung orientiert sich an den geltenden Finanzgesetzen der Kommunen, an den Vorgaben einer sicheren und datenschutzgerechten Sachbearbeitung. Zur Anwendung kommen die Prüfungsanforderungen aus den Katalogen OKKSA FÜ.B V5.02, DP.NW V7.00 des OKKSA e. V. für die Teilbereiche „fachübergreifende Programmanforderungen (FÜ.B)“ und „Doppisches Finanzwesen des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen (DP.NW)“. Der Prüfbericht in der „Zertifizierungsversion“ sowie das TÜV-Zertifikat vom 27.09.2019 liegen vor.

II. Jahresabschluss zum 31.12.2019

Rechenwerke

a) Bilanz zum 31.12.2019 (Vermögens- und Schuldenübersicht)

b) Ergebnisrechnung

c) Finanzrechnung

d) Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen

- Teilergebnisrechnungen Produktbereiche
- Teilergebnisrechnungen Produktgruppen
- Teilfinanzrechnungen Produktbereiche
- Teilfinanzrechnungen Produktgruppen
- Teilfinanzrechnungen Investitionsmaßnahmen

Stadt Schmallenberg - Bilanz zum 31.12.2019

AKTIVA

	31.12.2019 Euro	31.12.2018 Euro
1. Anlagevermögen		
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	184.471,85	190.998,35
1.2 Sachanlagen		
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	35.797.701,18	34.990.367,02
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	67.186.134,39	63.236.080,32
1.2.3 Infrastrukturvermögen	55.956.902,94	53.381.823,26
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	1.063.325,56	965.146,41
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	137.252,97	130.802,48
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	4.750.481,14	4.934.699,43
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.650.538,25	2.694.637,90
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.086.938,02	4.337.044,60
1.3 Finanzanlagen		
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	126.513,26	126.513,26
1.3.2 Beteiligungen	109.318,98	109.318,98
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	24.163.595,43	19.200.000,00
<i>davon zur Deckung der Pensionslasten gewidmet</i>	<i>10.000.000,00</i>	<i>0,00</i>
1.3.5 Ausleihungen	236.638,23	206.924,29
	194.449.812,20	184.504.356,30
2. Umlaufvermögen		
2.1 Vorräte		
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	378.754,99	302.495,80
2.1.2 Bauplätze zur Veräußerung	1.521.466,53	1.250.767,40
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	4.340.083,25	2.893.345,21
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	616.429,30	790.019,43
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	213.232,88	310.979,36
2.4 Liquide Mittel	19.982.414,64	22.079.005,07
	27.052.381,59	27.626.612,27
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	2.480.330,08	2.104.644,06
	<u>223.982.523,87</u>	<u>214.235.612,63</u>

PASSIVA

	31.12.2019 Euro	31.12.2018 Euro
1. Eigenkapital		
1.1 Allgemeine Rücklage	82.504.694,14	79.714.790,77
1.3 Ausgleichsrücklage	16.741.961,42	14.690.132,60
1.4 Jahresüberschuss	4.684.547,18	4.164.278,53
	103.931.202,74	98.569.201,90
2. Sonderposten		
2.1 für Zuwendungen	77.012.187,65	73.775.022,30
2.2 für Beiträge	13.607.865,69	13.232.658,03
2.3 für den Gebührenausschlag	683.758,30	794.953,24
2.4 Sonstige Sonderposten	2.934.972,68	2.221.956,96
	94.238.784,32	90.024.590,53
3. Rückstellungen		
3.1 Pensionsrückstellungen	12.052.761,00	11.281.023,00
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	502.200,00	68.051,56
3.4 Sonstige Rückstellungen nach § 37 Abs. 5 und 6 KomHVO NRW	3.401.294,67	3.368.574,20
	15.956.255,67	14.717.648,76
4. Verbindlichkeiten		
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	2.838.332,00	2.486.588,00
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen	43.494,25	664,19
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.498.584,33	2.149.292,57
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	447.942,38	358.282,00
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	1.160.732,66	1.019.585,74
4.8 Erhaltene Anzahlungen	1.539.166,42	2.968.233,98
	7.528.252,04	8.982.646,48
5. Passive Rechnungsabgrenzung	2.328.029,10	1.941.524,96
	<u>223.982.523,87</u>	<u>214.235.612,63</u>

Schmallenberg, den 27.05.2020

Aufgestellt:

gez. König
Kämmerer

Bestätigt:

gez. Halbe
Bürgermeister

Ergebnisrechnung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 J. Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	32.095.068,19	28.838.000,00	0,00	31.699.098,15	2.861.098,15	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.133.965,90	17.563.000,00	0,00	17.257.355,55	-305.644,45	0,00
3	+ Sonstige Transfererträge	525.091,10	268.000,00	0,00	730.592,47	462.592,47	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.294.914,96	11.076.800,00	0,00	11.232.665,97	155.865,97	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.309.195,95	2.664.000,00	0,00	1.824.403,29	-839.596,71	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.924.646,84	1.899.900,00	0,00	1.750.405,62	-149.494,38	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.230.301,62	1.076.600,00	0,00	2.038.438,94	961.838,94	0,00
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	475.409,34	300.000,00	0,00	570.221,08	270.221,08	0,00
9	+ /- Bestandsveränderungen	27.400,00	0,00	0,00	50.300,00	50.300,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	65.015.993,90	63.686.300,00	0,00	67.153.481,07	3.467.181,07	0,00
11	- Personalaufwendungen	11.879.046,59	13.429.000,00	0,00	13.007.633,51	-421.366,49	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	675.643,14	670.000,00	0,00	700.468,38	30.468,38	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.172.189,32	18.230.000,00	0,00	17.652.537,64	-577.462,36	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	5.274.503,99	5.678.000,00	0,00	5.293.954,23	-384.045,77	0,00
15	- Transferaufwendungen	23.054.591,75	22.562.900,00	0,00	23.140.353,56	577.453,56	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.818.477,78	2.441.200,00	0,00	2.525.458,33	84.258,33	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	60.874.452,57	63.011.100,00	0,00	62.320.405,65	-690.694,35	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	4.141.541,33	675.200,00	0,00	4.833.075,42	4.157.875,42	0,00
19	+ Finanzerträge	107.405,58	112.800,00	0,00	132.478,87	19.678,87	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	84.668,38	53.000,00	0,00	281.007,11	228.007,11	0,00
21	= Finanzergebnis	22.737,20	59.800,00	0,00	-148.528,24	-208.328,24	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	4.164.278,53	735.000,00	0,00	4.684.547,18	3.949.547,18	0,00
26	= Jahresergebnis	4.164.278,53	735.000,00	0,00	4.684.547,18	3.949.547,18	0,00
28	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	4.164.278,53	735.000,00	0,00	4.684.547,18	3.949.547,18	0,00
	Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage						
29	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	395.231,64	0,00	0,00	1.011.904,07	1.011.904,07	0,00
30	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	13.803,52	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	330.375,65	0,00	0,00	334.450,41	334.450,41	0,00
33	Verrechnungssaldo	78.659,51	0,00	0,00	677.453,66	677.453,66	0,00

Finanzrechnung

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 J. Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	32.348.337,43	28.838.000,00	0,00	31.235.802,03	2.397.802,03	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.828.821,85	14.381.000,00	0,00	14.321.138,23	-59.861,77	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	572.467,21	268.000,00	0,00	696.705,35	428.705,35	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.859.703,60	10.300.600,00	0,00	10.149.005,23	-151.594,77	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.424.018,88	2.662.000,00	0,00	1.914.585,67	-747.414,33	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.352.792,41	1.899.900,00	0,00	1.944.675,29	44.775,29	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen	1.305.795,55	916.600,00	0,00	1.412.665,06	496.065,06	0,00
8	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	793.529,71	112.800,00	0,00	1.087.718,63	974.918,63	0,00
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	62.485.466,64	59.378.900,00	0,00	62.762.295,49	3.383.395,49	0,00
10	- Personalauszahlungen	11.082.770,28	13.009.000,00	0,00	12.055.409,34	-953.590,66	0,00
11	- Versorgungsauszahlungen	676.216,57	760.000,00	0,00	645.750,01	-114.249,99	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	17.223.312,42	18.280.000,00	0,00	16.975.801,18	-1.304.198,82	0,00
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	94.070,04	53.000,00	0,00	70.086,14	17.086,14	0,00
14	- Transferauszahlungen	23.047.419,28	22.562.900,00	0,00	22.968.263,41	405.363,41	0,00
15	- Sonstige Auszahlungen	3.332.816,96	2.042.400,00	0,00	2.834.795,13	792.395,13	0,00
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	55.456.605,55	56.707.300,00	0,00	55.550.105,21	-1.157.194,79	0,00
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.028.861,09	2.671.600,00	0,00	7.212.190,28	4.540.590,28	0,00
18	+ Investitionszuwendungen	5.132.496,77	6.604.000,00	0,00	5.905.927,28	-698.072,72	0,00
19	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung von Sachanlagen	713.858,29	965.000,00	0,00	1.674.846,65	709.846,65	0,00
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanl.	35.360,00	0,00	0,00	1.000.041,71	1.000.041,71	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	1.187.580,92	1.750.000,00	0,00	499.711,51	-1.250.288,49	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.069.295,98	9.319.000,00	0,00	9.080.527,15	-238.472,85	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken	600.106,61	100.000,00	0,00	1.060.868,31	960.868,31	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.675.129,71	17.623.603,47	6.382.603,47	9.819.582,55	-7.804.020,92	3.464.672,19
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	1.407.943,73	1.793.457,43	175.457,43	923.276,63	-870.180,80	617.258,08
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	14.200.000,00	0,00	0,00	5.963.637,14	5.963.637,14	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	255.054,20	813.906,11	236.906,11	651.819,22	-162.086,89	176.234,76
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	4.760,00	50.000,00	0,00	1.850,00	-48.150,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	25.142.994,25	20.380.967,01	6.794.967,01	18.421.033,85	-1.959.933,16	4.258.165,03
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-18.073.698,27	-11.061.967,01	-6.794.967,01	-9.340.506,70	1.721.460,31	-4.258.165,03
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-11.044.837,18	-8.390.367,01	-6.794.967,01	-2.128.316,42	6.262.050,59	-4.258.165,03
33	+ Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	676.648,00	470.000,00	0,00	141.142,15	-328.857,85	0,00
35	- Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	1.779.982,00	90.000,00	0,00	149.580,00	59.580,00	0,00
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	- 1.103.334,00	380.000,00	0,00	-8.437,85	-388.437,85	0,00
38	= Änderung des Bestandes an Finanzierungsmitteln	-12.148.171,18	-8.010.367,01	-6.794.967,01	-2.136.754,27	5.873.612,74	-4.258.165,03
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	34.244.033,42	22.079.005,07	0,00	22.079.005,07	0,00	0,00
40	+ Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	- 16.857,17	0,00	0,00	40.163,84	40.163,84	0,00
41	= Liquide Mittel	22.079.005,07	14.068.638,06	-6.794.967,01	19.982.414,64	5.913.776,58	-4.258.165,03

Teilergebnisrechnung

11 Innere Verwaltung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	201.137,40	217.600,00	0,00	203.960,95	-13.639,05	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.234,10	10.300,00	0,00	12.737,58	2.437,58	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	123.159,32	115.300,00	0,00	134.483,67	19.183,67	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.686,37	7.800,00	0,00	4.528,76	-3.271,24	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	413.476,50	109.000,00	0,00	557.527,08	448.527,08	0,00
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	86.789,00	60.000,00	0,00	112.379,68	52.379,68	0,00
9	+ /- Bestandsveränderungen	3.900,00	0,00	0,00	2.900,00	2.900,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	854.382,69	520.000,00	0,00	1.028.517,72	508.517,72	0,00
11	- Personalaufwendungen	4.190.649,23	4.434.950,00	0,00	4.485.171,80	50.221,80	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	523.132,35	545.000,00	0,00	564.535,97	19.535,97	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.128.952,20	1.033.200,00	0,00	1.179.110,17	145.910,17	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	283.028,78	371.300,00	0,00	278.769,42	-92.530,58	0,00
15	- Transferaufwendungen	31.200,00	30.200,00	0,00	25.200,00	-5.000,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	795.411,23	884.400,00	0,00	851.391,43	-33.008,57	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	6.952.373,79	7.299.050,00	0,00	7.384.178,79	85.128,79	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 6.097.991,10	-6.779.050,00	0,00	-6.355.661,07	423.388,93	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 6.097.991,10	-6.779.050,00	0,00	-6.355.661,07	423.388,93	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 6.097.991,10	-6.779.050,00	0,00	-6.355.661,07	423.388,93	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.443.644,18	4.232.200,00	0,00	3.859.339,65	-372.860,35	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	880.050,96	1.036.500,00	0,00	924.963,62	-111.536,38	0,00
29	= Teilergebnis	- 3.534.397,88	-3.583.350,00	0,00	-3.421.285,04	162.064,96	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 3.534.397,88	-3.583.350,00	0,00	-3.421.285,04	162.064,96	0,00

Teilergebnisrechnung

12 Sicherheit und Ordnung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	235.510,01	252.800,00	0,00	275.472,48	22.672,48	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	296.144,22	263.500,00	0,00	291.164,63	27.664,63	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.365,07	20.500,00	0,00	18.925,07	-1.574,93	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	41.154,45	38.000,00	0,00	83.042,95	45.042,95	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	29.842,84	40.500,00	0,00	71.467,73	30.967,73	0,00
9	+ /- Bestandsveränderungen	600,00	0,00	0,00	2.100,00	2.100,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	627.616,59	615.300,00	0,00	742.172,86	126.872,86	0,00
11	- Personalaufwendungen	576.753,85	628.300,00	0,00	600.416,62	-27.883,38	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	283.054,57	313.500,00	0,00	278.743,23	-34.756,77	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	282.735,58	298.000,00	0,00	324.970,21	26.970,21	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	282.936,50	361.000,00	0,00	393.420,69	32.420,69	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.425.480,50	1.600.800,00	0,00	1.597.550,75	-3.249,25	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 797.863,91	-985.500,00	0,00	-855.377,89	130.122,11	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 797.863,91	-985.500,00	0,00	-855.377,89	130.122,11	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 797.863,91	-985.500,00	0,00	-855.377,89	130.122,11	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	225.069,32	277.150,00	0,00	222.553,80	-54.596,20	0,00
29	= Teilergebnis	- 1.022.933,23	-1.262.650,00	0,00	-1.077.931,69	184.718,31	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 1.022.933,23	-1.262.650,00	0,00	-1.077.931,69	184.718,31	0,00

Teilergebnisrechnung

21 Schulträgeraufgaben

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.135.165,44	1.493.400,00	0,00	1.140.973,98	-352.426,02	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.253,95	0,00	0,00	9.233,12	9.233,12	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	30.284,40	25.100,00	0,00	27.191,07	2.091,07	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	57.805,07	68.500,00	0,00	57.630,50	-10.869,50	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	15.753,47	0,00	0,00	15.502,01	15.502,01	0,00
9	+ /- Bestandsveränderungen	- 14.000,00	0,00	0,00	9.900,00	9.900,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	1.230.262,33	1.587.000,00	0,00	1.260.430,68	-326.569,32	0,00
11	- Personalaufwendungen	600.703,47	656.100,00	0,00	614.460,12	-41.639,88	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.872.798,97	3.465.500,00	0,00	3.283.808,43	-181.691,57	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	954.862,81	1.061.000,00	0,00	970.232,54	-90.767,46	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	256.743,35	274.500,00	0,00	269.077,62	-5.422,38	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.685.108,60	5.457.100,00	0,00	5.137.578,71	-319.521,29	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 3.454.846,27	-3.870.100,00	0,00	-3.877.148,03	-7.048,03	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 3.454.846,27	-3.870.100,00	0,00	-3.877.148,03	-7.048,03	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 3.454.846,27	-3.870.100,00	0,00	-3.877.148,03	-7.048,03	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	13.700,00	0,00	0,00	-13.700,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	247.988,50	285.700,00	0,00	268.678,50	-17.021,50	0,00
29	= Teilergebnis	- 3.702.834,77	-4.142.100,00	0,00	-4.145.826,53	-3.726,53	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 3.702.834,77	-4.142.100,00	0,00	-4.145.826,53	-3.726,53	0,00

Teilergebnisrechnung

25 Kultur und Wissenschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	121.955,94	39.000,00	0,00	65.428,92	26.428,92	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	9.829,15	9.829,15	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.144,32	1.500,00	0,00	0,00	-1.500,00	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.076,45	5.500,00	0,00	7.763,36	2.263,36	0,00
10	= Ordentliche Erträge	139.176,71	46.000,00	0,00	83.021,43	37.021,43	0,00
11	- Personalaufwendungen	166.249,84	173.400,00	0,00	149.849,21	-23.550,79	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	211.717,13	114.700,00	0,00	131.453,35	16.753,35	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	21.164,18	22.000,00	0,00	22.611,78	611,78	0,00
15	- Transferaufwendungen	89.206,06	103.000,00	0,00	89.295,07	-13.704,93	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	48.426,45	54.900,00	0,00	56.441,08	1.541,08	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	536.763,66	468.000,00	0,00	449.650,49	-18.349,51	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 397.586,95	-422.000,00	0,00	-366.629,06	55.370,94	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 397.586,95	-422.000,00	0,00	-366.629,06	55.370,94	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 397.586,95	-422.000,00	0,00	-366.629,06	55.370,94	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	54.136,10	64.400,00	0,00	60.085,36	-4.314,64	0,00
29	= Teilergebnis	- 451.723,05	-486.400,00	0,00	-426.714,42	59.685,58	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 451.723,05	-486.400,00	0,00	-426.714,42	59.685,58	0,00

Teilergebnisrechnung

31 Soziale Leistungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.200.219,80	1.110.000,00	0,00	972.870,23	-137.129,77	0,00
3	+ Sonstige Transfererträge	215.716,13	30.000,00	0,00	151.978,19	121.978,19	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	173.562,85	180.000,00	0,00	133.427,85	-46.572,15	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	34.211,00	15.000,00	0,00	20.736,00	5.736,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	679.721,30	630.000,00	0,00	608.599,89	-21.400,11	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	21.121,11	0,00	0,00	4.471,87	4.471,87	0,00
9	+ /- Bestandsveränderungen	- 3.400,00	0,00	0,00	400,00	400,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	2.321.152,19	1.965.000,00	0,00	1.892.484,03	-72.515,97	0,00
11	- Personalaufwendungen	875.056,24	935.800,00	0,00	862.047,84	-73.752,16	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	602.851,73	483.000,00	0,00	456.075,43	-26.924,57	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	102.695,90	105.000,00	0,00	102.510,51	-2.489,49	0,00
15	- Transferaufwendungen	765.922,55	707.000,00	0,00	691.434,44	-15.565,56	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	67.714,78	74.200,00	0,00	55.423,60	-18.776,40	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.414.241,20	2.305.000,00	0,00	2.167.491,82	-137.508,18	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 93.089,01	-340.000,00	0,00	-275.007,79	64.992,21	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 93.089,01	-340.000,00	0,00	-275.007,79	64.992,21	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 93.089,01	-340.000,00	0,00	-275.007,79	64.992,21	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	332.325,03	398.700,00	0,00	347.214,33	-51.485,67	0,00
29	= Teilergebnis	- 425.414,04	-738.700,00	0,00	-622.222,12	116.477,88	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 425.414,04	-738.700,00	0,00	-622.222,12	116.477,88	0,00

Teilergebnisrechnung

36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.339.584,95	3.784.200,00	0,00	3.961.220,11	177.020,11	0,00
3	+ Sonstige Transfererträge	309.374,97	238.000,00	0,00	578.614,28	340.614,28	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	773.723,56	674.000,00	0,00	780.284,09	106.284,09	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	802.799,38	850.000,00	0,00	595.309,40	-254.690,60	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	38.707,05	16.500,00	0,00	30.320,61	13.820,61	0,00
9	+ /- Bestandsveränderungen	- 800,00	0,00	0,00	1.800,00	1.800,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	5.263.389,91	5.562.700,00	0,00	5.947.548,49	384.848,49	0,00
11	- Personalaufwendungen	3.493.557,45	4.361.500,00	0,00	4.178.296,03	-183.203,97	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	425.394,67	491.200,00	0,00	435.487,29	-55.712,71	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	194.703,12	254.000,00	0,00	241.099,26	-12.900,74	0,00
15	- Transferaufwendungen	6.145.507,78	6.100.000,00	0,00	6.492.907,55	392.907,55	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	72.944,88	74.000,00	0,00	85.139,92	11.139,92	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	10.332.107,90	11.280.700,00	0,00	11.432.930,05	152.230,05	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 5.068.717,99	-5.718.000,00	0,00	-5.485.381,56	232.618,44	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 5.068.717,99	-5.718.000,00	0,00	-5.485.381,56	232.618,44	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 5.068.717,99	-5.718.000,00	0,00	-5.485.381,56	232.618,44	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	623.776,83	945.900,00	0,00	741.779,10	-204.120,90	0,00
29	= Teilergebnis	- 5.692.494,82	-6.663.900,00	0,00	-6.227.160,66	436.739,34	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 5.692.494,82	-6.663.900,00	0,00	-6.227.160,66	436.739,34	0,00

Teilergebnisrechnung

41 Gesundheitsdienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.798,38	77.500,00	0,00	82.029,42	4.529,42	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	525.319,24	600.000,00	0,00	589.343,62	-10.656,38	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.032,96	31.000,00	0,00	31.032,96	32,96	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.106,62	1.500,00	0,00	2.147,16	647,16	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	867,24	0,00	0,00	1.379,53	1.379,53	0,00
9	+ /- Bestandsveränderungen	600,00	0,00	0,00	800,00	800,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	633.724,44	710.000,00	0,00	706.732,69	-3.267,31	0,00
11	- Personalaufwendungen	17.405,83	6.300,00	0,00	18.932,63	12.632,63	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.163,08	149.500,00	0,00	130.679,10	-18.820,90	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	100.871,98	107.000,00	0,00	110.083,34	3.083,34	0,00
15	- Transferaufwendungen	1.125.618,41	1.234.000,00	0,00	1.238.998,51	4.998,51	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	113.622,70	116.000,00	0,00	113.036,64	-2.963,36	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.393.682,00	1.612.800,00	0,00	1.611.730,22	-1.069,78	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 759.957,56	-902.800,00	0,00	-904.997,53	-2.197,53	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 759.957,56	-902.800,00	0,00	-904.997,53	-2.197,53	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 759.957,56	-902.800,00	0,00	-904.997,53	-2.197,53	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.038,68	14.600,00	0,00	0,00	-14.600,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	52.864,21	40.900,00	0,00	69.831,99	28.931,99	0,00
29	= Teilergebnis	- 807.783,09	-929.100,00	0,00	-974.829,52	-45.729,52	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 807.783,09	-929.100,00	0,00	-974.829,52	-45.729,52	0,00

Teilergebnisrechnung

42 Sportförderung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	506.210,50	505.000,00	0,00	512.704,53	7.704,53	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	767.719,27	800.000,00	0,00	761.509,99	-38.490,01	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.146,08	0,00	0,00	228,66	228,66	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	55,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	1.281.130,86	1.305.000,00	0,00	1.274.443,18	-30.556,82	0,00
11	- Personalaufwendungen	24.818,98	51.600,00	0,00	26.033,46	-25.566,54	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.455.045,53	1.496.000,00	0,00	1.436.389,37	-59.610,63	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	699.169,70	718.000,00	0,00	706.359,12	-11.640,88	0,00
15	- Transferaufwendungen	70.947,93	62.000,00	0,00	56.795,02	-5.204,98	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	44.263,89	45.900,00	0,00	53.812,62	7.912,62	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.294.246,03	2.373.500,00	0,00	2.279.389,59	-94.110,41	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 1.013.115,17	-1.068.500,00	0,00	-1.004.946,41	63.553,59	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 1.013.115,17	-1.068.500,00	0,00	-1.004.946,41	63.553,59	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 1.013.115,17	-1.068.500,00	0,00	-1.004.946,41	63.553,59	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	18.858,50	0,00	0,00	3.024,03	3.024,03	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.539,56	23.800,00	0,00	16.399,13	-7.400,87	0,00
29	= Teilergebnis	- 1.010.796,23	-1.092.300,00	0,00	-1.018.321,51	73.978,49	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 1.010.796,23	-1.092.300,00	0,00	-1.018.321,51	73.978,49	0,00

Teilergebnisrechnung

51 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.546,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	19.546,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	149.157,44	168.900,00	0,00	150.014,35	-18.885,65	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.764,04	100.000,00	0,00	13.317,01	-86.682,99	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	174.921,48	268.900,00	0,00	163.331,36	-105.568,64	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 155.374,67	-268.900,00	0,00	-163.331,36	105.568,64	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 155.374,67	-268.900,00	0,00	-163.331,36	105.568,64	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 155.374,67	-268.900,00	0,00	-163.331,36	105.568,64	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	25.500,00	64.200,00	0,00	35.300,00	-28.900,00	0,00
29	= Teilergebnis	- 180.874,67	-333.100,00	0,00	-198.631,36	134.468,64	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 180.874,67	-333.100,00	0,00	-198.631,36	134.468,64	0,00

Teilergebnisrechnung

52 Bauen und Wohnen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	208.671,17	255.500,00	0,00	225.515,93	-29.984,07	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	297.368,14	250.500,00	0,00	315.976,78	65.476,78	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	29.337,06	35.000,00	0,00	45.852,91	10.852,91	0,00
10	= Ordentliche Erträge	535.376,37	541.000,00	0,00	587.345,62	46.345,62	0,00
11	- Personalaufwendungen	329.394,25	406.400,00	0,00	409.669,63	3.269,63	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.239,57	51.000,00	0,00	58.666,45	7.666,45	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	235.514,89	290.000,00	0,00	259.790,50	-30.209,50	0,00
15	- Transferaufwendungen	20.002,64	26.000,00	0,00	13.382,39	-12.617,61	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	41.759,39	48.000,00	0,00	54.179,38	6.179,38	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	639.910,74	821.400,00	0,00	795.688,35	-25.711,65	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 104.534,37	-280.400,00	0,00	-208.342,73	72.057,27	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 104.534,37	-280.400,00	0,00	-208.342,73	72.057,27	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 104.534,37	-280.400,00	0,00	-208.342,73	72.057,27	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	29.911,50	0,00	0,00	22.434,50	22.434,50	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	94.717,54	166.500,00	0,00	121.322,00	-45.178,00	0,00
29	= Teilergebnis	- 169.340,41	-446.900,00	0,00	-307.230,23	139.669,77	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 169.340,41	-446.900,00	0,00	-307.230,23	139.669,77	0,00

Teilergebnisrechnung

53 Ver- und Entsorgung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.358,33	5.400,00	0,00	5.358,33	-41,67	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.519.251,14	8.504.000,00	0,00	8.488.584,79	-15.415,21	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	150.704,21	130.100,00	0,00	98.427,05	-31.672,95	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	191.213,61	212.000,00	0,00	161.178,48	-50.821,52	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.003.323,41	755.000,00	0,00	872.568,19	117.568,19	0,00
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	251.068,85	150.000,00	0,00	274.358,03	124.358,03	0,00
10	= Ordentliche Erträge	10.120.919,55	9.756.500,00	0,00	9.900.474,87	143.974,87	0,00
11	- Personalaufwendungen	511.323,82	594.200,00	0,00	537.355,96	-56.844,04	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.226.532,68	7.925.500,00	0,00	7.996.276,06	70.776,06	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	466.096,37	483.000,00	0,00	495.070,95	12.070,95	0,00
15	- Transferaufwendungen	136.248,72	138.000,00	0,00	131.900,00	-6.100,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	143.830,78	174.400,00	0,00	232.723,42	58.323,42	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	9.484.032,37	9.315.100,00	0,00	9.393.326,39	78.226,39	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	636.887,18	441.400,00	0,00	507.148,48	65.748,48	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	636.887,18	441.400,00	0,00	507.148,48	65.748,48	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	636.887,18	441.400,00	0,00	507.148,48	65.748,48	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	681.534,93	665.000,00	0,00	677.104,90	12.104,90	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	323.842,94	348.800,00	0,00	338.436,31	-10.363,69	0,00
29	= Teilergebnis	994.579,17	757.600,00	0,00	845.817,07	88.217,07	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	994.579,17	757.600,00	0,00	845.817,07	88.217,07	0,00

Teilergebnisrechnung

54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	488.472,04	512.900,00	0,00	535.361,20	22.461,20	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	498.666,75	487.000,00	0,00	473.716,77	-13.283,23	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.981,41	7.500,00	0,00	7.393,91	-106,09	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.220,73	33.500,00	0,00	12.470,91	-21.029,09	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.613,51	1.000,00	0,00	409,17	-590,83	0,00
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	137.551,49	82.000,00	0,00	183.483,37	101.483,37	0,00
9	+ /- Bestandsveränderungen	11.100,00	0,00	0,00	5.700,00	5.700,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	1.181.605,93	1.123.900,00	0,00	1.218.535,33	94.635,33	0,00
11	- Personalaufwendungen	405.709,35	444.350,00	0,00	444.372,68	22,68	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.187.882,05	1.853.400,00	0,00	1.625.165,08	-228.234,92	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.302.986,73	1.387.500,00	0,00	1.328.397,51	-59.102,49	0,00
15	- Transferaufwendungen	26.186,45	21.500,00	0,00	10.623,79	-10.876,21	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.315,53	20.100,00	0,00	21.962,34	1.862,34	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.942.080,11	3.726.850,00	0,00	3.430.521,40	-296.328,60	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 1.760.474,18	-2.602.950,00	0,00	-2.211.986,07	390.963,93	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 1.760.474,18	-2.602.950,00	0,00	-2.211.986,07	390.963,93	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 1.760.474,18	-2.602.950,00	0,00	-2.211.986,07	390.963,93	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	124.878,07	190.000,00	0,00	198.084,50	8.084,50	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.310.513,49	1.369.300,00	0,00	1.541.045,80	171.745,80	0,00
29	= Teilergebnis	- 2.946.109,60	-3.782.250,00	0,00	-3.554.947,37	227.302,63	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 2.946.109,60	-3.782.250,00	0,00	-3.554.947,37	227.302,63	0,00

Teilergebnisrechnung

55 Natur- und Landschaftspflege

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	53.395,23	50.900,00	0,00	54.295,25	3.395,25	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	82.852,05	92.500,00	0,00	90.711,56	-1.788,44	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	955.287,46	1.306.000,00	0,00	488.236,05	-817.763,95	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	56.449,00	45.100,00	0,00	65.505,31	20.405,31	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	71.793,78	500,00	0,00	129,53	-370,47	0,00
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	8.000,00	0,00	0,00	-8.000,00	0,00
9	+ /- Bestandsveränderungen	29.400,00	0,00	0,00	26.700,00	26.700,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	1.249.177,52	1.503.000,00	0,00	725.577,70	-777.422,30	0,00
11	- Personalaufwendungen	515.412,10	538.300,00	0,00	510.490,52	-27.809,48	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	152.510,79	125.000,00	0,00	135.932,41	10.932,41	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	442.481,09	562.500,00	0,00	410.484,62	-152.015,38	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	71.275,15	71.200,00	0,00	72.287,68	1.087,68	0,00
15	- Transferaufwendungen	159.477,26	164.000,00	0,00	158.111,36	-5.888,64	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	73.975,89	68.400,00	0,00	65.224,42	-3.175,58	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.415.132,28	1.529.400,00	0,00	1.352.531,01	-176.868,99	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 165.954,76	-26.400,00	0,00	-626.953,31	-600.553,31	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 165.954,76	-26.400,00	0,00	-626.953,31	-600.553,31	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 165.954,76	-26.400,00	0,00	-626.953,31	-600.553,31	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	68.666,50	71.000,00	0,00	62.516,93	-8.483,07	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	206.687,54	229.800,00	0,00	218.322,64	-11.477,36	0,00
29	= Teilergebnis	- 303.975,80	-185.200,00	0,00	-782.759,02	-597.559,02	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 303.975,80	-185.200,00	0,00	-782.759,02	-597.559,02	0,00

Teilergebnisrechnung

57 Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	338.770,92	378.800,00	0,00	324.923,85	-53.876,15	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	185.450,85	213.500,00	0,00	226.638,37	13.138,37	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.199,91	12.000,00	0,00	29.244,02	17.244,02	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	95.868,93	81.500,00	0,00	109.071,53	27.571,53	0,00
10	= Ordentliche Erträge	644.290,61	685.800,00	0,00	689.877,77	4.077,77	0,00
11	- Personalaufwendungen	22.854,74	28.900,00	0,00	20.522,66	-8.377,34	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	260.312,01	191.000,00	0,00	216.882,05	25.882,05	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	394.341,22	490.000,00	0,00	376.738,29	-113.261,71	0,00
15	- Transferaufwendungen	92.150,00	127.200,00	0,00	99.550,00	-27.650,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	159.385,61	222.400,00	0,00	169.077,78	-53.322,22	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	929.043,58	1.059.500,00	0,00	882.770,78	-176.729,22	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 284.752,97	-373.700,00	0,00	-192.893,01	180.806,99	0,00
19	+ Finanzerträge	2.835,58	2.800,00	0,00	2.835,58	35,58	0,00
21	= Finanzergebnis	2.835,58	2.800,00	0,00	2.835,58	35,58	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 281.917,39	-370.900,00	0,00	-190.057,43	180.842,57	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 281.917,39	-370.900,00	0,00	-190.057,43	180.842,57	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.119,42	0,00	0,00	4.045,71	4.045,71	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	175.006,00	100.900,00	0,00	126.849,38	25.949,38	0,00
29	= Teilergebnis	- 454.803,97	-471.800,00	0,00	-312.861,10	158.938,90	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 454.803,97	-471.800,00	0,00	-312.861,10	158.938,90	0,00

Teilergebnisrechnung

61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	32.095.068,19	28.838.000,00	0,00	31.699.098,15	2.861.098,15	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.206.168,98	8.880.000,00	0,00	8.897.240,37	17.240,37	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	110.538,96	15.000,00	0,00	47.485,18	32.485,18	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	130.519,58	130.519,58	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	502.465,26	32.100,00	0,00	321.975,42	289.875,42	0,00
10	= Ordentliche Erträge	38.914.241,39	37.765.100,00	0,00	41.096.318,70	3.331.218,70	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	165.057,58	20.000,00	0,00	5.033,12	-14.966,88	0,00
15	- Transferaufwendungen	14.392.123,95	13.850.000,00	0,00	14.132.155,43	282.155,43	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	698.146,80	23.000,00	0,00	104.547,39	81.547,39	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	15.255.328,33	13.893.000,00	0,00	14.241.735,94	348.735,94	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	23.658.913,06	23.872.100,00	0,00	26.854.582,76	2.982.482,76	0,00
19	+ Finanzerträge	104.570,00	110.000,00	0,00	129.643,29	19.643,29	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	84.668,38	53.000,00	0,00	281.007,11	228.007,11	0,00
21	= Finanzergebnis	19.901,62	57.000,00	0,00	-151.363,82	-208.363,82	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	23.678.814,68	23.929.100,00	0,00	26.703.218,94	2.774.118,94	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	23.678.814,68	23.929.100,00	0,00	26.703.218,94	2.774.118,94	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	246.459,92	219.050,00	0,00	242.188,22	23.138,22	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	52.093,68	53.000,00	0,00	35.956,48	-17.043,52	0,00
29	= Teilergebnis	23.873.180,92	24.095.150,00	0,00	26.909.450,68	2.814.300,68	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	23.873.180,92	24.095.150,00	0,00	26.909.450,68	2.814.300,68	0,00

Teilergebnisrechnung

11.01 Verwaltungsmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.200,00	1.200,00	0,00	1.200,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	1.200,00	1.200,00	0,00	1.200,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	493.088,59	551.200,00	0,00	504.485,35	-46.714,65	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	478,96	2.500,00	0,00	0,00	-2.500,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.280,39	1.300,00	0,00	1.279,38	-20,62	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	259.813,17	269.000,00	0,00	258.729,57	-10.270,43	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	754.661,11	824.000,00	0,00	764.494,30	-59.505,70	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 753.461,11	-822.800,00	0,00	-763.294,30	59.505,70	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 753.461,11	-822.800,00	0,00	-763.294,30	59.505,70	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 753.461,11	-822.800,00	0,00	-763.294,30	59.505,70	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	412.100,00	581.800,00	0,00	446.900,00	-134.900,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	75.219,42	69.300,00	0,00	72.204,00	2.904,00	0,00
29	= Teilergebnis	- 416.580,53	-310.300,00	0,00	-388.598,30	-78.298,30	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 416.580,53	-310.300,00	0,00	-388.598,30	-78.298,30	0,00

Teilergebnisrechnung

11.02 Rechnungsprüfung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	164.440,50	160.000,00	0,00	153.599,25	-6.400,75	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	164.440,50	160.000,00	0,00	153.599,25	-6.400,75	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 164.440,50	-160.000,00	0,00	-153.599,25	6.400,75	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 164.440,50	-160.000,00	0,00	-153.599,25	6.400,75	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 164.440,50	-160.000,00	0,00	-153.599,25	6.400,75	0,00
29	= Teilergebnis	- 164.440,50	-160.000,00	0,00	-153.599,25	6.400,75	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 164.440,50	-160.000,00	0,00	-153.599,25	6.400,75	0,00

Teilergebnisrechnung

11.03 Organisation und Querschnittsaufgaben

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.639,37	36.500,00	0,00	45.921,20	9.421,20	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.931,30	10.000,00	0,00	12.455,10	2.455,10	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	135,00	300,00	0,00	271,00	-29,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.361,02	3.500,00	0,00	3.196,95	-303,05	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	310,92	0,00	0,00	105.307,90	105.307,90	0,00
10	= Ordentliche Erträge	43.377,61	50.300,00	0,00	167.152,15	116.852,15	0,00
11	- Personalaufwendungen	505.934,27	625.100,00	0,00	525.536,75	-99.563,25	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	607.345,37	561.000,00	0,00	697.535,51	136.535,51	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	54.914,13	61.500,00	0,00	59.539,18	-1.960,82	0,00
15	- Transferaufwendungen	31.200,00	30.200,00	0,00	25.200,00	-5.000,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	410.399,35	438.000,00	0,00	439.784,49	1.784,49	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.609.793,12	1.715.800,00	0,00	1.747.595,93	31.795,93	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 1.566.415,51	-1.665.500,00	0,00	-1.580.443,78	85.056,22	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 1.566.415,51	-1.665.500,00	0,00	-1.580.443,78	85.056,22	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 1.566.415,51	-1.665.500,00	0,00	-1.580.443,78	85.056,22	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	422.200,00	629.500,00	0,00	464.700,00	-164.800,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	106.486,30	108.700,00	0,00	103.276,00	-5.424,00	0,00
29	= Teilergebnis	- 1.250.701,81	-1.144.700,00	0,00	-1.219.019,78	-74.319,78	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 1.250.701,81	-1.144.700,00	0,00	-1.219.019,78	-74.319,78	0,00

Teilergebnisrechnung

11.04 Personalmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.467,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.096,00	0,00	0,00	-462,00	-462,00	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	42,00	42,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	9.563,29	0,00	0,00	-420,00	-420,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	1.052.074,14	883.350,00	0,00	1.210.010,09	326.660,09	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	523.132,35	545.000,00	0,00	564.535,97	19.535,97	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	96.926,74	138.900,00	0,00	105.319,00	-33.581,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.672.133,23	1.567.250,00	0,00	1.879.865,06	312.615,06	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 1.662.569,94	-1.567.250,00	0,00	-1.880.285,06	-313.035,06	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 1.662.569,94	-1.567.250,00	0,00	-1.880.285,06	-313.035,06	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 1.662.569,94	-1.567.250,00	0,00	-1.880.285,06	-313.035,06	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	368.000,00	380.600,00	0,00	319.907,57	-60.692,43	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	81.478,55	95.500,00	0,00	72.628,90	-22.871,10	0,00
29	= Teilergebnis	- 1.376.048,49	-1.282.150,00	0,00	-1.633.006,39	-350.856,39	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 1.376.048,49	-1.282.150,00	0,00	-1.633.006,39	-350.856,39	0,00

Teilergebnisrechnung

11.05 Finanzmanagement und Rechnungswesen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./i. Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	197,37	200,00	0,00	197,37	-2,63	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.433,75	1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	75.001,57	65.000,00	0,00	69.512,42	4.512,42	0,00
10	= Ordentliche Erträge	77.632,69	66.200,00	0,00	69.709,79	3.509,79	0,00
11	- Personalaufwendungen	536.695,69	636.400,00	0,00	533.978,99	-102.421,01	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.538,61	5.000,00	0,00	3.737,13	-1.262,87	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	888,60	1.000,00	0,00	1.178,34	178,34	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	191,73	1.000,00	0,00	238,27	-761,73	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	539.314,63	643.400,00	0,00	539.132,73	-104.267,27	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 461.681,94	-577.200,00	0,00	-469.422,94	107.777,06	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 461.681,94	-577.200,00	0,00	-469.422,94	107.777,06	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 461.681,94	-577.200,00	0,00	-469.422,94	107.777,06	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	447.800,00	624.400,00	0,00	472.300,00	-152.100,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	130.900,00	131.900,00	0,00	122.200,00	-9.700,00	0,00
29	= Teilergebnis	- 144.781,94	-84.700,00	0,00	-119.322,94	-34.622,94	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 144.781,94	-84.700,00	0,00	-119.322,94	-34.622,94	0,00

Teilergebnisrechnung

11.06 Immobilienmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	168.830,74	179.900,00	0,00	156.839,75	-23.060,25	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	105,43	100,00	0,00	85,11	-14,89	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	123.024,32	115.000,00	0,00	134.212,67	19.212,67	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.795,60	3.300,00	0,00	1.793,81	-1.506,19	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	338.164,01	44.000,00	0,00	382.664,76	338.664,76	0,00
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	86.789,00	60.000,00	0,00	112.379,68	52.379,68	0,00
9	+ /- Bestandsveränderungen	3.900,00	0,00	0,00	2.900,00	2.900,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	722.609,10	402.300,00	0,00	790.875,78	388.575,78	0,00
11	- Personalaufwendungen	1.602.856,54	1.738.900,00	0,00	1.711.160,62	-27.739,38	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	355.148,76	304.700,00	0,00	324.238,28	19.538,28	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	225.945,66	307.500,00	0,00	216.772,52	-90.727,48	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.080,24	37.500,00	0,00	47.320,10	9.820,10	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.212.031,20	2.388.600,00	0,00	2.299.491,52	-89.108,48	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 1.489.422,10	-1.986.300,00	0,00	-1.508.615,74	477.684,26	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 1.489.422,10	-1.986.300,00	0,00	-1.508.615,74	477.684,26	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 1.489.422,10	-1.986.300,00	0,00	-1.508.615,74	477.684,26	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.793.544,18	2.015.900,00	0,00	2.155.532,08	139.632,08	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	485.966,69	631.100,00	0,00	554.654,72	-76.445,28	0,00
29	= Teilergebnis	- 181.844,61	-601.500,00	0,00	92.261,62	693.761,62	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 181.844,61	-601.500,00	0,00	92.261,62	693.761,62	0,00

Teilergebnisrechnung

12.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	200,00	0,00	0,00	-200,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	34.962,92	31.500,00	0,00	31.973,50	473,50	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.590,10	4.000,00	0,00	6.229,88	2.229,88	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	26.938,00	40.500,00	0,00	54.976,61	14.476,61	0,00
10	= Ordentliche Erträge	78.491,02	76.200,00	0,00	93.179,99	16.979,99	0,00
11	- Personalaufwendungen	206.889,45	223.300,00	0,00	200.450,67	-22.849,33	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51.288,69	58.000,00	0,00	51.545,01	-6.454,99	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	792,79	1.000,00	0,00	813,64	-186,36	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	985,00	1.700,00	0,00	6.396,00	4.696,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	259.955,93	284.000,00	0,00	259.205,32	-24.794,68	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 181.464,91	-207.800,00	0,00	-166.025,33	41.774,67	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 181.464,91	-207.800,00	0,00	-166.025,33	41.774,67	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 181.464,91	-207.800,00	0,00	-166.025,33	41.774,67	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	67.147,06	87.700,00	0,00	70.377,90	-17.322,10	0,00
29	= Teilergebnis	- 248.611,97	-295.500,00	0,00	-236.403,23	59.096,77	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 248.611,97	-295.500,00	0,00	-236.403,23	59.096,77	0,00

Teilergebnisrechnung

12.02 Gewerbewesen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	30.234,90	20.000,00	0,00	25.588,48	5.588,48	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	7,49	0,00	0,00	8,76	8,76	0,00
10	= Ordentliche Erträge	30.242,39	20.000,00	0,00	25.597,24	5.597,24	0,00
11	- Personalaufwendungen	45.889,96	49.900,00	0,00	48.110,60	-1.789,40	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	338,65	500,00	0,00	412,37	-87,63	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	46.228,61	50.400,00	0,00	48.522,97	-1.877,03	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 15.986,22	-30.400,00	0,00	-22.925,73	7.474,27	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 15.986,22	-30.400,00	0,00	-22.925,73	7.474,27	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 15.986,22	-30.400,00	0,00	-22.925,73	7.474,27	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	19.600,00	26.100,00	0,00	19.800,00	-6.300,00	0,00
29	= Teilergebnis	- 35.586,22	-56.500,00	0,00	-42.725,73	13.774,27	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 35.586,22	-56.500,00	0,00	-42.725,73	13.774,27	0,00

Teilergebnisrechnung

12.03 Einwohner- und Personenstandswesen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	733,33	733,33	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	175.892,90	172.000,00	0,00	178.837,11	6.837,11	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.241,50	1.500,00	0,00	1.966,50	466,50	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	83,50	0,00	0,00	251,11	251,11	0,00
10	= Ordentliche Erträge	178.217,90	173.500,00	0,00	181.788,05	8.288,05	0,00
11	- Personalaufwendungen	222.938,87	245.500,00	0,00	268.645,49	23.145,49	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	29,95	0,00	0,00	1.271,64	1.271,64	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	111.973,45	126.200,00	0,00	119.960,96	-6.239,04	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	334.942,27	371.700,00	0,00	389.878,09	18.178,09	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 156.724,37	-198.200,00	0,00	-208.090,04	-9.890,04	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 156.724,37	-198.200,00	0,00	-208.090,04	-9.890,04	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 156.724,37	-198.200,00	0,00	-208.090,04	-9.890,04	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	86.200,00	110.900,00	0,00	90.700,00	-20.200,00	0,00
29	= Teilergebnis	- 242.924,37	-309.100,00	0,00	-298.790,04	10.309,96	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 242.924,37	-309.100,00	0,00	-298.790,04	10.309,96	0,00

Teilergebnisrechnung

12.04 Statistik und Wahlen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.398,15	15.000,00	0,00	24.167,67	9.167,67	0,00
10	= Ordentliche Erträge	9.398,15	15.000,00	0,00	24.167,67	9.167,67	0,00
11	- Personalaufwendungen	7.328,24	11.300,00	0,00	5.693,55	-5.606,45	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	581,65	22.000,00	0,00	14.137,07	-7.862,93	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	7.909,89	34.300,00	0,00	19.830,62	-14.469,38	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	1.488,26	-19.300,00	0,00	4.337,05	23.637,05	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	1.488,26	-19.300,00	0,00	4.337,05	23.637,05	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	1.488,26	-19.300,00	0,00	4.337,05	23.637,05	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.700,00	4.300,00	0,00	1.500,00	-2.800,00	0,00
29	= Teilergebnis	- 211,74	-23.600,00	0,00	2.837,05	26.437,05	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 211,74	-23.600,00	0,00	2.837,05	26.437,05	0,00

Teilergebnisrechnung

12.05 Brand- und Bevölkerungsschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./i. Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	235.510,01	252.600,00	0,00	274.739,15	22.139,15	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	55.053,50	40.000,00	0,00	54.765,54	14.765,54	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	22.123,57	19.000,00	0,00	16.958,57	-2.041,43	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.166,20	19.000,00	0,00	52.645,40	33.645,40	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.813,85	0,00	0,00	16.231,25	16.231,25	0,00
9	+ /- Bestandsveränderungen	600,00	0,00	0,00	2.100,00	2.100,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	331.267,13	330.600,00	0,00	417.439,91	86.839,91	0,00
11	- Personalaufwendungen	93.707,33	98.300,00	0,00	77.516,31	-20.783,69	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	231.427,23	254.000,00	0,00	226.785,85	-27.214,15	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	281.912,84	297.000,00	0,00	322.884,93	25.884,93	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	169.396,40	211.100,00	0,00	252.926,66	41.826,66	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	776.443,80	860.400,00	0,00	880.113,75	19.713,75	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 445.176,67	-529.800,00	0,00	-462.673,84	67.126,16	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 445.176,67	-529.800,00	0,00	-462.673,84	67.126,16	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 445.176,67	-529.800,00	0,00	-462.673,84	67.126,16	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	50.422,26	48.150,00	0,00	40.175,90	-7.974,10	0,00
29	= Teilergebnis	- 495.598,93	-577.950,00	0,00	-502.849,74	75.100,26	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 495.598,93	-577.950,00	0,00	-502.849,74	75.100,26	0,00

Teilergebnisrechnung

21.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen und Leistungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.135.165,44	1.493.400,00	0,00	1.140.973,98	-352.426,02	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.253,95	0,00	0,00	9.233,12	9.233,12	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	30.284,40	25.100,00	0,00	27.191,07	2.091,07	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	57.805,07	68.500,00	0,00	57.630,50	-10.869,50	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	15.753,47	0,00	0,00	15.502,01	15.502,01	0,00
9	+ /- Bestandsveränderungen	- 14.000,00	0,00	0,00	9.900,00	9.900,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	1.230.262,33	1.587.000,00	0,00	1.260.430,68	-326.569,32	0,00
11	- Personalaufwendungen	600.703,47	656.100,00	0,00	614.460,12	-41.639,88	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.872.798,97	3.465.500,00	0,00	3.283.808,43	-181.691,57	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	954.862,81	1.061.000,00	0,00	970.232,54	-90.767,46	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	256.743,35	274.500,00	0,00	269.077,62	-5.422,38	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.685.108,60	5.457.100,00	0,00	5.137.578,71	-319.521,29	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 3.454.846,27	-3.870.100,00	0,00	-3.877.148,03	-7.048,03	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 3.454.846,27	-3.870.100,00	0,00	-3.877.148,03	-7.048,03	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 3.454.846,27	-3.870.100,00	0,00	-3.877.148,03	-7.048,03	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	13.700,00	0,00	0,00	-13.700,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	247.988,50	285.700,00	0,00	268.678,50	-17.021,50	0,00
29	= Teilergebnis	- 3.702.834,77	-4.142.100,00	0,00	-4.145.826,53	-3.726,53	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 3.702.834,77	-4.142.100,00	0,00	-4.145.826,53	-3.726,53	0,00

Teilergebnisrechnung

25.01 Heimatpflege und Kulturförderung, Museen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	121.955,94	39.000,00	0,00	65.428,92	26.428,92	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	9.829,15	9.829,15	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.144,32	1.500,00	0,00	0,00	-1.500,00	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.076,45	5.500,00	0,00	7.763,36	2.263,36	0,00
10	= Ordentliche Erträge	139.176,71	46.000,00	0,00	83.021,43	37.021,43	0,00
11	- Personalaufwendungen	166.249,84	173.400,00	0,00	149.849,21	-23.550,79	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	211.717,13	114.700,00	0,00	131.453,35	16.753,35	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	21.164,18	22.000,00	0,00	22.611,78	611,78	0,00
15	- Transferaufwendungen	89.206,06	103.000,00	0,00	89.295,07	-13.704,93	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	48.426,45	54.900,00	0,00	56.441,08	1.541,08	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	536.763,66	468.000,00	0,00	449.650,49	-18.349,51	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 397.586,95	-422.000,00	0,00	-366.629,06	55.370,94	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 397.586,95	-422.000,00	0,00	-366.629,06	55.370,94	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 397.586,95	-422.000,00	0,00	-366.629,06	55.370,94	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	54.136,10	64.400,00	0,00	60.085,36	-4.314,64	0,00
29	= Teilergebnis	- 451.723,05	-486.400,00	0,00	-426.714,42	59.685,58	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 451.723,05	-486.400,00	0,00	-426.714,42	59.685,58	0,00

Teilergebnisrechnung

31.01 Unterstützungsleistungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.200.219,80	1.110.000,00	0,00	972.870,23	-137.129,77	0,00
3	+ Sonstige Transfererträge	215.716,13	30.000,00	0,00	151.978,19	121.978,19	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	173.562,85	180.000,00	0,00	133.427,85	-46.572,15	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	34.211,00	15.000,00	0,00	20.736,00	5.736,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.747,75	0,00	0,00	8.599,89	8.599,89	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	20.621,75	0,00	0,00	4.471,87	4.471,87	0,00
9	+ /- Bestandsveränderungen	- 3.400,00	0,00	0,00	400,00	400,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	1.649.679,28	1.335.000,00	0,00	1.292.484,03	-42.515,97	0,00
11	- Personalaufwendungen	400.997,26	426.600,00	0,00	383.917,14	-42.682,86	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	334.871,23	263.000,00	0,00	273.747,49	10.747,49	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	102.695,90	105.000,00	0,00	102.510,51	-2.489,49	0,00
15	- Transferaufwendungen	765.922,55	707.000,00	0,00	691.434,44	-15.565,56	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	67.714,78	74.200,00	0,00	55.423,60	-18.776,40	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.672.201,72	1.575.800,00	0,00	1.507.033,18	-68.766,82	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 22.522,44	-240.800,00	0,00	-214.549,15	26.250,85	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 22.522,44	-240.800,00	0,00	-214.549,15	26.250,85	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 22.522,44	-240.800,00	0,00	-214.549,15	26.250,85	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	200.625,03	222.800,00	0,00	215.114,33	-7.685,67	0,00
29	= Teilergebnis	- 223.147,47	-463.600,00	0,00	-429.663,48	33.936,52	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 223.147,47	-463.600,00	0,00	-429.663,48	33.936,52	0,00

Teilergebnisrechnung

31.02 Leistungen nach SGB II

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	670.973,55	630.000,00	0,00	600.000,00	-30.000,00	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	499,36	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	671.472,91	630.000,00	0,00	600.000,00	-30.000,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	474.058,98	509.200,00	0,00	478.130,70	-31.069,30	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	267.980,50	220.000,00	0,00	182.327,94	-37.672,06	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	742.039,48	729.200,00	0,00	660.458,64	-68.741,36	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 70.566,57	-99.200,00	0,00	-60.458,64	38.741,36	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 70.566,57	-99.200,00	0,00	-60.458,64	38.741,36	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 70.566,57	-99.200,00	0,00	-60.458,64	38.741,36	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	131.700,00	175.900,00	0,00	132.100,00	-43.800,00	0,00
29	= Teilergebnis	- 202.266,57	-275.100,00	0,00	-192.558,64	82.541,36	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 202.266,57	-275.100,00	0,00	-192.558,64	82.541,36	0,00

Teilergebnisrechnung

36.01 Tagesbetreuung für Kinder

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./i. Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.193.306,21	3.651.000,00	0,00	3.829.506,97	178.506,97	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	725.895,31	640.000,00	0,00	726.783,44	86.783,44	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.938,21	1.000,00	0,00	64.203,86	63.203,86	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	37.353,68	16.500,00	0,00	29.873,54	13.373,54	0,00
9	+ /- Bestandsveränderungen	- 800,00	0,00	0,00	1.800,00	1.800,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	3.990.693,41	4.308.500,00	0,00	4.652.167,81	343.667,81	0,00
11	- Personalaufwendungen	2.938.659,82	3.752.000,00	0,00	3.603.939,49	-148.060,51	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	291.698,43	342.000,00	0,00	278.624,28	-63.375,72	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	164.357,81	223.000,00	0,00	212.914,19	-10.085,81	0,00
15	- Transferaufwendungen	2.858.775,54	2.867.000,00	0,00	3.148.437,01	281.437,01	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	62.905,37	63.000,00	0,00	75.028,02	12.028,02	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	6.316.396,97	7.247.000,00	0,00	7.318.942,99	71.942,99	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 2.325.703,56	-2.938.500,00	0,00	-2.666.775,18	271.724,82	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 2.325.703,56	-2.938.500,00	0,00	-2.666.775,18	271.724,82	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 2.325.703,56	-2.938.500,00	0,00	-2.666.775,18	271.724,82	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	365.635,12	628.800,00	0,00	449.133,16	-179.666,84	0,00
29	= Teilergebnis	- 2.691.338,68	-3.567.300,00	0,00	-3.115.908,34	451.391,66	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 2.691.338,68	-3.567.300,00	0,00	-3.115.908,34	451.391,66	0,00

Teilergebnisrechnung

36.02 Kinder- und Jugendarbeit

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	97.965,79	97.200,00	0,00	97.414,64	214,64	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.786,01	4.000,00	0,00	10.344,50	6.344,50	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.995,43	33.000,00	0,00	24.000,00	-9.000,00	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	126.447,23	134.200,00	0,00	131.759,14	-2.440,86	0,00
11	- Personalaufwendungen	97.494,17	117.400,00	0,00	103.056,10	-14.343,90	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	59.807,61	73.000,00	0,00	65.685,10	-7.314,90	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	29.215,91	30.000,00	0,00	27.324,24	-2.675,76	0,00
15	- Transferaufwendungen	205.506,77	265.000,00	0,00	246.398,38	-18.601,62	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.248,63	9.800,00	0,00	8.873,37	-926,63	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	401.273,09	495.200,00	0,00	451.337,19	-43.862,81	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 274.825,86	-361.000,00	0,00	-319.578,05	41.421,95	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 274.825,86	-361.000,00	0,00	-319.578,05	41.421,95	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 274.825,86	-361.000,00	0,00	-319.578,05	41.421,95	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	116.041,71	134.800,00	0,00	147.545,94	12.745,94	0,00
29	= Teilergebnis	- 390.867,57	-495.800,00	0,00	-467.123,99	28.676,01	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 390.867,57	-495.800,00	0,00	-467.123,99	28.676,01	0,00

Teilergebnisrechnung

36.03 Hilfen in und außerhalb der Familie

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	48.312,95	36.000,00	0,00	34.298,50	-1.701,50	0,00
3	+ Sonstige Transfererträge	309.374,97	238.000,00	0,00	578.614,28	340.614,28	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	42.042,24	30.000,00	0,00	43.156,15	13.156,15	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	745.865,74	816.000,00	0,00	507.105,54	-308.894,46	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	653,37	0,00	0,00	447,07	447,07	0,00
10	= Ordentliche Erträge	1.146.249,27	1.120.000,00	0,00	1.163.621,54	43.621,54	0,00
11	- Personalaufwendungen	457.403,46	492.100,00	0,00	471.300,44	-20.799,56	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	73.888,63	76.200,00	0,00	91.177,91	14.977,91	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.129,40	1.000,00	0,00	860,83	-139,17	0,00
15	- Transferaufwendungen	3.081.225,47	2.968.000,00	0,00	3.098.072,16	130.072,16	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	790,88	1.200,00	0,00	1.238,53	38,53	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.614.437,84	3.538.500,00	0,00	3.662.649,87	124.149,87	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 2.468.188,57	-2.418.500,00	0,00	-2.499.028,33	-80.528,33	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 2.468.188,57	-2.418.500,00	0,00	-2.499.028,33	-80.528,33	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 2.468.188,57	-2.418.500,00	0,00	-2.499.028,33	-80.528,33	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	142.100,00	182.300,00	0,00	145.100,00	-37.200,00	0,00
29	= Teilergebnis	- 2.610.288,57	-2.600.800,00	0,00	-2.644.128,33	-43.328,33	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 2.610.288,57	-2.600.800,00	0,00	-2.644.128,33	-43.328,33	0,00

Teilergebnisrechnung

41.01 Kur- und Badeeinrichtungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	62.687,27	66.500,00	0,00	70.918,31	4.418,31	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	525.319,24	600.000,00	0,00	589.343,62	-10.656,38	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.106,62	1.500,00	0,00	2.147,16	647,16	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	867,24	0,00	0,00	1.379,53	1.379,53	0,00
9	+ /- Bestandsveränderungen	600,00	0,00	0,00	800,00	800,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	591.580,37	668.000,00	0,00	664.588,62	-3.411,38	0,00
11	- Personalaufwendungen	17.405,83	6.300,00	0,00	18.932,63	12.632,63	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.111,77	141.500,00	0,00	130.263,43	-11.236,57	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	88.922,07	95.000,00	0,00	98.133,43	3.133,43	0,00
15	- Transferaufwendungen	797.303,41	874.000,00	0,00	890.561,51	16.561,51	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	46.805,41	49.100,00	0,00	46.210,37	-2.889,63	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	986.548,49	1.165.900,00	0,00	1.184.101,37	18.201,37	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 394.968,12	-497.900,00	0,00	-519.512,75	-21.612,75	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 394.968,12	-497.900,00	0,00	-519.512,75	-21.612,75	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 394.968,12	-497.900,00	0,00	-519.512,75	-21.612,75	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.038,68	14.600,00	0,00	0,00	-14.600,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	52.196,73	40.900,00	0,00	69.108,98	28.208,98	0,00
29	= Teilergebnis	- 442.126,17	-524.200,00	0,00	-588.621,73	-64.421,73	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 442.126,17	-524.200,00	0,00	-588.621,73	-64.421,73	0,00

Teilergebnisrechnung

41.02 Gesundheitshilfen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.111,11	11.000,00	0,00	11.111,11	111,11	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.032,96	31.000,00	0,00	31.032,96	32,96	0,00
10	= Ordentliche Erträge	42.144,07	42.000,00	0,00	42.144,07	144,07	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51,31	8.000,00	0,00	415,67	-7.584,33	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	11.949,91	12.000,00	0,00	11.949,91	-50,09	0,00
15	- Transferaufwendungen	328.315,00	360.000,00	0,00	348.437,00	-11.563,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	66.817,29	66.900,00	0,00	66.826,27	-73,73	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	407.133,51	446.900,00	0,00	427.628,85	-19.271,15	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 364.989,44	-404.900,00	0,00	-385.484,78	19.415,22	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 364.989,44	-404.900,00	0,00	-385.484,78	19.415,22	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 364.989,44	-404.900,00	0,00	-385.484,78	19.415,22	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	667,48	0,00	0,00	723,01	723,01	0,00
29	= Teilergebnis	- 365.656,92	-404.900,00	0,00	-386.207,79	18.692,21	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 365.656,92	-404.900,00	0,00	-386.207,79	18.692,21	0,00

Teilergebnisrechnung

42.01 Sportanlagen- und förderung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	506.210,50	505.000,00	0,00	512.704,53	7.704,53	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	767.719,27	800.000,00	0,00	761.509,99	-38.490,01	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.146,08	0,00	0,00	228,66	228,66	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	55,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	1.281.130,86	1.305.000,00	0,00	1.274.443,18	-30.556,82	0,00
11	- Personalaufwendungen	24.818,98	51.600,00	0,00	26.033,46	-25.566,54	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.455.045,53	1.496.000,00	0,00	1.436.389,37	-59.610,63	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	699.169,70	718.000,00	0,00	706.359,12	-11.640,88	0,00
15	- Transferaufwendungen	70.947,93	62.000,00	0,00	56.795,02	-5.204,98	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	44.263,89	45.900,00	0,00	53.812,62	7.912,62	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.294.246,03	2.373.500,00	0,00	2.279.389,59	-94.110,41	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 1.013.115,17	-1.068.500,00	0,00	-1.004.946,41	63.553,59	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 1.013.115,17	-1.068.500,00	0,00	-1.004.946,41	63.553,59	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 1.013.115,17	-1.068.500,00	0,00	-1.004.946,41	63.553,59	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	18.858,50	0,00	0,00	3.024,03	3.024,03	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.539,56	23.800,00	0,00	16.399,13	-7.400,87	0,00
29	= Teilergebnis	- 1.010.796,23	-1.092.300,00	0,00	-1.018.321,51	73.978,49	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 1.010.796,23	-1.092.300,00	0,00	-1.018.321,51	73.978,49	0,00

Teilergebnisrechnung

51.01 Räumliche Planung und Entwicklung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.546,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	19.546,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	149.157,44	168.900,00	0,00	150.014,35	-18.885,65	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.764,04	100.000,00	0,00	13.317,01	-86.682,99	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	174.921,48	268.900,00	0,00	163.331,36	-105.568,64	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 155.374,67	-268.900,00	0,00	-163.331,36	105.568,64	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 155.374,67	-268.900,00	0,00	-163.331,36	105.568,64	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 155.374,67	-268.900,00	0,00	-163.331,36	105.568,64	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	25.500,00	64.200,00	0,00	35.300,00	-28.900,00	0,00
29	= Teilergebnis	- 180.874,67	-333.100,00	0,00	-198.631,36	134.468,64	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 180.874,67	-333.100,00	0,00	-198.631,36	134.468,64	0,00

Teilergebnisrechnung

52.01 Bauaufsicht

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	285.608,50	230.500,00	0,00	299.748,90	69.248,90	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.753,13	5.000,00	0,00	13.895,75	8.895,75	0,00
10	= Ordentliche Erträge	293.361,63	235.500,00	0,00	313.644,65	78.144,65	0,00
11	- Personalaufwendungen	277.226,10	352.000,00	0,00	355.662,82	3.662,82	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	3.000,00	0,00	2.348,59	-651,41	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	277.226,10	355.000,00	0,00	358.011,41	3.011,41	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	16.135,53	-119.500,00	0,00	-44.366,76	75.133,24	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	16.135,53	-119.500,00	0,00	-44.366,76	75.133,24	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	16.135,53	-119.500,00	0,00	-44.366,76	75.133,24	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	29.911,50	0,00	0,00	22.434,50	22.434,50	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	78.513,74	133.600,00	0,00	100.827,50	-32.772,50	0,00
29	= Teilergebnis	- 32.466,71	-253.100,00	0,00	-122.759,76	130.340,24	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 32.466,71	-253.100,00	0,00	-122.759,76	130.340,24	0,00

Teilergebnisrechnung

52.02 Denkmalschutz u. Denkmalpflege

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.000,00	5.500,00	0,00	5.000,00	-500,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	251,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	4.251,50	5.500,00	0,00	5.000,00	-500,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	5.878,85	6.100,00	0,00	6.119,53	19,53	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	4.789,95	4.789,95	0,00
15	- Transferaufwendungen	11.709,85	11.000,00	0,00	11.282,39	282,39	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	17.588,70	17.100,00	0,00	22.191,87	5.091,87	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 13.337,20	-11.600,00	0,00	-17.191,87	-5.591,87	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 13.337,20	-11.600,00	0,00	-17.191,87	-5.591,87	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 13.337,20	-11.600,00	0,00	-17.191,87	-5.591,87	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.500,00	2.100,00	0,00	1.500,00	-600,00	0,00
29	= Teilergebnis	- 14.837,20	-13.700,00	0,00	-18.691,87	-4.991,87	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 14.837,20	-13.700,00	0,00	-18.691,87	-4.991,87	0,00

Teilergebnisrechnung

52.03 Stadt- und Dorferneuerung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	204.671,17	250.000,00	0,00	220.515,93	-29.484,07	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.508,14	20.000,00	0,00	16.227,88	-3.772,12	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	21.583,93	30.000,00	0,00	31.957,16	1.957,16	0,00
10	= Ordentliche Erträge	237.763,24	300.000,00	0,00	268.700,97	-31.299,03	0,00
11	- Personalaufwendungen	46.289,30	48.300,00	0,00	47.887,28	-412,72	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.239,57	48.000,00	0,00	51.527,91	3.527,91	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	235.514,89	290.000,00	0,00	259.790,50	-30.209,50	0,00
15	- Transferaufwendungen	8.292,79	15.000,00	0,00	2.100,00	-12.900,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	41.759,39	48.000,00	0,00	54.179,38	6.179,38	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	345.095,94	449.300,00	0,00	415.485,07	-33.814,93	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 107.332,70	-149.300,00	0,00	-146.784,10	2.515,90	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 107.332,70	-149.300,00	0,00	-146.784,10	2.515,90	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 107.332,70	-149.300,00	0,00	-146.784,10	2.515,90	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	14.703,80	30.800,00	0,00	18.994,50	-11.805,50	0,00
29	= Teilergebnis	- 122.036,50	-180.100,00	0,00	-165.778,60	14.321,40	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 122.036,50	-180.100,00	0,00	-165.778,60	14.321,40	0,00

Teilergebnisrechnung

53.01 Ver- und Entsorgung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./i. Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.358,33	5.400,00	0,00	5.358,33	-41,67	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.519.251,14	8.504.000,00	0,00	8.488.584,79	-15.415,21	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	150.704,21	130.100,00	0,00	98.427,05	-31.672,95	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	191.213,61	212.000,00	0,00	161.178,48	-50.821,52	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.003.323,41	755.000,00	0,00	872.568,19	117.568,19	0,00
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	251.068,85	150.000,00	0,00	274.358,03	124.358,03	0,00
10	= Ordentliche Erträge	10.120.919,55	9.756.500,00	0,00	9.900.474,87	143.974,87	0,00
11	- Personalaufwendungen	511.323,82	594.200,00	0,00	537.355,96	-56.844,04	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.226.532,68	7.925.500,00	0,00	7.996.276,06	70.776,06	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	466.096,37	483.000,00	0,00	495.070,95	12.070,95	0,00
15	- Transferaufwendungen	136.248,72	138.000,00	0,00	131.900,00	-6.100,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	143.830,78	174.400,00	0,00	232.723,42	58.323,42	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	9.484.032,37	9.315.100,00	0,00	9.393.326,39	78.226,39	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	636.887,18	441.400,00	0,00	507.148,48	65.748,48	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	636.887,18	441.400,00	0,00	507.148,48	65.748,48	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	636.887,18	441.400,00	0,00	507.148,48	65.748,48	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	681.534,93	665.000,00	0,00	677.104,90	12.104,90	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	323.842,94	348.800,00	0,00	338.436,31	-10.363,69	0,00
29	= Teilergebnis	994.579,17	757.600,00	0,00	845.817,07	88.217,07	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	994.579,17	757.600,00	0,00	845.817,07	88.217,07	0,00

Teilergebnisrechnung

54.01 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	488.472,04	512.900,00	0,00	535.361,20	22.461,20	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	498.666,75	487.000,00	0,00	473.716,77	-13.283,23	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.981,41	7.500,00	0,00	7.393,91	-106,09	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.220,73	33.500,00	0,00	12.470,91	-21.029,09	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.613,51	1.000,00	0,00	409,17	-590,83	0,00
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	137.551,49	82.000,00	0,00	183.483,37	101.483,37	0,00
9	+ /- Bestandsveränderungen	11.100,00	0,00	0,00	5.700,00	5.700,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	1.181.605,93	1.123.900,00	0,00	1.218.535,33	94.635,33	0,00
11	- Personalaufwendungen	405.709,35	444.350,00	0,00	444.372,68	22,68	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.187.882,05	1.853.400,00	0,00	1.625.165,08	-228.234,92	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.302.986,73	1.387.500,00	0,00	1.328.397,51	-59.102,49	0,00
15	- Transferaufwendungen	26.186,45	21.500,00	0,00	10.623,79	-10.876,21	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.315,53	20.100,00	0,00	21.962,34	1.862,34	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.942.080,11	3.726.850,00	0,00	3.430.521,40	-296.328,60	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 1.760.474,18	-2.602.950,00	0,00	-2.211.986,07	390.963,93	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 1.760.474,18	-2.602.950,00	0,00	-2.211.986,07	390.963,93	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 1.760.474,18	-2.602.950,00	0,00	-2.211.986,07	390.963,93	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	124.878,07	190.000,00	0,00	198.084,50	8.084,50	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.310.513,49	1.369.300,00	0,00	1.541.045,80	171.745,80	0,00
29	= Teilergebnis	- 2.946.109,60	-3.782.250,00	0,00	-3.554.947,37	227.302,63	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 2.946.109,60	-3.782.250,00	0,00	-3.554.947,37	227.302,63	0,00

Teilergebnisrechnung

55.01 Öffentliches Grün

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.257,43	9.000,00	0,00	12.182,41	3.182,41	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	955.287,46	1.306.000,00	0,00	488.236,05	-817.763,95	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	55.216,22	45.100,00	0,00	65.505,31	20.405,31	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	71.667,71	500,00	0,00	15,08	-484,92	0,00
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	8.000,00	0,00	0,00	-8.000,00	0,00
9	+ /- Bestandsveränderungen	29.400,00	0,00	0,00	26.700,00	26.700,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	1.122.828,82	1.368.600,00	0,00	592.638,85	-775.961,15	0,00
11	- Personalaufwendungen	477.155,81	498.600,00	0,00	475.962,72	-22.637,28	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	152.510,79	125.000,00	0,00	135.932,41	10.932,41	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	403.859,36	514.600,00	0,00	382.469,80	-132.130,20	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	18.925,78	16.700,00	0,00	19.844,58	3.144,58	0,00
15	- Transferaufwendungen	159.477,26	164.000,00	0,00	158.111,36	-5.888,64	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	58.169,24	67.200,00	0,00	64.576,84	-2.623,16	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.270.098,24	1.386.100,00	0,00	1.236.897,71	-149.202,29	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 147.269,42	-17.500,00	0,00	-644.258,86	-626.758,86	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 147.269,42	-17.500,00	0,00	-644.258,86	-626.758,86	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 147.269,42	-17.500,00	0,00	-644.258,86	-626.758,86	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	22.548,86	28.000,00	0,00	29.481,15	1.481,15	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	143.285,85	159.300,00	0,00	137.570,32	-21.729,68	0,00
29	= Teilergebnis	- 268.006,41	-148.800,00	0,00	-752.348,03	-603.548,03	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 268.006,41	-148.800,00	0,00	-752.348,03	-603.548,03	0,00

Teilergebnisrechnung

55.02 Öffentliche Gewässer

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	38.127,16	38.000,00	0,00	38.001,50	1,50	0,00
10	= Ordentliche Erträge	38.127,16	38.000,00	0,00	38.001,50	1,50	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.013,14	10.000,00	0,00	1.747,29	-8.252,71	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	45.188,56	45.000,00	0,00	45.188,56	188,56	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	60.201,70	55.000,00	0,00	46.935,85	-8.064,15	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 22.074,54	-17.000,00	0,00	-8.934,35	8.065,65	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 22.074,54	-17.000,00	0,00	-8.934,35	8.065,65	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 22.074,54	-17.000,00	0,00	-8.934,35	8.065,65	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.206,32	11.000,00	0,00	12.138,68	1.138,68	0,00
29	= Teilergebnis	- 30.280,86	-28.000,00	0,00	-21.073,03	6.926,97	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 30.280,86	-28.000,00	0,00	-21.073,03	6.926,97	0,00

Teilergebnisrechnung

55.03 Friedhöfe

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.010,64	3.900,00	0,00	4.111,34	211,34	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	82.852,05	92.500,00	0,00	90.711,56	-1.788,44	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.232,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	126,07	0,00	0,00	114,45	114,45	0,00
10	= Ordentliche Erträge	88.221,54	96.400,00	0,00	94.937,35	-1.462,65	0,00
11	- Personalaufwendungen	38.256,29	39.700,00	0,00	34.527,80	-5.172,20	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.608,59	37.900,00	0,00	26.267,53	-11.632,47	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	7.160,81	9.500,00	0,00	7.254,54	-2.245,46	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.806,65	1.200,00	0,00	647,58	-552,42	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	84.832,34	88.300,00	0,00	68.697,45	-19.602,55	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	3.389,20	8.100,00	0,00	26.239,90	18.139,90	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	3.389,20	8.100,00	0,00	26.239,90	18.139,90	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	3.389,20	8.100,00	0,00	26.239,90	18.139,90	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	46.117,64	43.000,00	0,00	33.035,78	-9.964,22	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	55.195,37	59.500,00	0,00	68.613,64	9.113,64	0,00
29	= Teilergebnis	- 5.688,53	-8.400,00	0,00	-9.337,96	-937,96	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 5.688,53	-8.400,00	0,00	-9.337,96	-937,96	0,00

Teilergebnisrechnung

57.01 Wirtschaftsförderung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.267,68	2.300,00	0,00	2.700,00	400,00	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	76.552,51	78.000,00	0,00	76.552,51	-1.447,49	0,00
10	= Ordentliche Erträge	79.820,19	80.300,00	0,00	79.252,51	-1.047,49	0,00
11	- Personalaufwendungen	15.080,24	22.300,00	0,00	16.096,04	-6.203,96	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.266,42	10.000,00	0,00	4.602,26	-5.397,74	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	6.111,03	6.000,00	0,00	5.338,25	-661,75	0,00
15	- Transferaufwendungen	92.150,00	127.200,00	0,00	99.550,00	-27.650,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	123.707,61	184.500,00	0,00	130.783,69	-53.716,31	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	256.315,30	350.000,00	0,00	256.370,24	-93.629,76	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 176.495,11	-269.700,00	0,00	-177.117,73	92.582,27	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 176.495,11	-269.700,00	0,00	-177.117,73	92.582,27	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 176.495,11	-269.700,00	0,00	-177.117,73	92.582,27	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.538,80	16.700,00	0,00	4.500,00	-12.200,00	0,00
29	= Teilergebnis	- 181.033,91	-286.400,00	0,00	-181.617,73	104.782,27	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 181.033,91	-286.400,00	0,00	-181.617,73	104.782,27	0,00

Teilergebnisrechnung

57.02 Allgemeine Einrichtungen und Anteile an Unternehmen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	335.503,24	376.500,00	0,00	322.223,85	-54.276,15	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	185.450,85	213.500,00	0,00	226.638,37	13.138,37	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.199,91	12.000,00	0,00	29.244,02	17.244,02	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	19.316,42	3.500,00	0,00	32.519,02	29.019,02	0,00
10	= Ordentliche Erträge	564.470,42	605.500,00	0,00	610.625,26	5.125,26	0,00
11	- Personalaufwendungen	7.774,50	6.600,00	0,00	4.426,62	-2.173,38	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	241.045,59	181.000,00	0,00	212.279,79	31.279,79	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	388.230,19	484.000,00	0,00	371.400,04	-112.599,96	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	35.678,00	37.900,00	0,00	38.294,09	394,09	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	672.728,28	709.500,00	0,00	626.400,54	-83.099,46	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	- 108.257,86	-104.000,00	0,00	-15.775,28	88.224,72	0,00
19	+ Finanzerträge	2.835,58	2.800,00	0,00	2.835,58	35,58	0,00
21	= Finanzergebnis	2.835,58	2.800,00	0,00	2.835,58	35,58	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 105.422,28	-101.200,00	0,00	-12.939,70	88.260,30	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 105.422,28	-101.200,00	0,00	-12.939,70	88.260,30	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.119,42	0,00	0,00	4.045,71	4.045,71	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	170.467,20	84.200,00	0,00	122.349,38	38.149,38	0,00
29	= Teilergebnis	- 273.770,06	-185.400,00	0,00	-131.243,37	54.156,63	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 273.770,06	-185.400,00	0,00	-131.243,37	54.156,63	0,00

Teilergebnisrechnung

61.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	32.095.068,19	28.838.000,00	0,00	31.699.098,15	2.861.098,15	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.206.168,98	8.880.000,00	0,00	8.897.240,37	17.240,37	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	110.538,96	15.000,00	0,00	47.485,18	32.485,18	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	130.519,58	130.519,58	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	502.465,26	32.100,00	0,00	321.975,42	289.875,42	0,00
10	= Ordentliche Erträge	38.914.241,39	37.765.100,00	0,00	41.096.318,70	3.331.218,70	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	165.057,58	20.000,00	0,00	5.033,12	-14.966,88	0,00
15	- Transferaufwendungen	14.392.123,95	13.850.000,00	0,00	14.132.155,43	282.155,43	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	698.146,80	23.000,00	0,00	104.547,39	81.547,39	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	15.255.328,33	13.893.000,00	0,00	14.241.735,94	348.735,94	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis	23.658.913,06	23.872.100,00	0,00	26.854.582,76	2.982.482,76	0,00
19	+ Finanzerträge	104.570,00	110.000,00	0,00	129.643,29	19.643,29	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	84.668,38	53.000,00	0,00	281.007,11	228.007,11	0,00
21	= Finanzergebnis	19.901,62	57.000,00	0,00	-151.363,82	-208.363,82	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	23.678.814,68	23.929.100,00	0,00	26.703.218,94	2.774.118,94	0,00
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	23.678.814,68	23.929.100,00	0,00	26.703.218,94	2.774.118,94	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	246.459,92	219.050,00	0,00	242.188,22	23.138,22	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	52.093,68	53.000,00	0,00	35.956,48	-17.043,52	0,00
29	= Teilergebnis	23.873.180,92	24.095.150,00	0,00	26.909.450,68	2.814.300,68	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	23.873.180,92	24.095.150,00	0,00	26.909.450,68	2.814.300,68	0,00

11 Innere Verwaltung

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	14.761,94	180.000,00	0,00	5.200,00	-174.800,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	700.858,29	960.000,00	0,00	1.664.420,22	704.420,22	0,00
6	Summe der investiven Einzahlungen	715.620,23	1.140.000,00	0,00	1.669.620,22	529.620,22	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	600.106,61	100.000,00	0,00	1.060.868,31	960.868,31	0,00
8	für Baumaßnahmen	44.782,20	704.378,61	4.378,61	25.685,37	-678.693,24	0,00
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	258.065,58	345.840,10	8.840,10	101.954,77	-243.885,33	105.000,00
13	Summe der investiven Auszahlungen	902.954,39	1.150.218,71	13.218,71	1.188.508,45	38.289,74	105.000,00
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	-187.334,16	-10.218,71	-13.218,71	481.111,77	491.330,48	-105.000,00

12 Sicherheit und Ordnung

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	3.280,00	3.280,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	12.000,00	5.000,00	0,00	10.426,43	5.426,43	0,00
6	Summe der investiven Einzahlungen	12.000,00	5.000,00	0,00	13.706,43	8.706,43	0,00
	Auszahlungen						
8	für Baumaßnahmen	192.051,00	197.622,52	107.622,52	105.750,43	-91.872,09	83.047,82
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	694.127,53	298.745,43	30.245,43	194.729,68	-104.015,75	183.179,29
13	Summe der investiven Auszahlungen	886.178,53	496.367,95	137.867,95	300.480,11	-195.887,84	266.227,11
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 874.178,53	-491.367,95	-137.867,95	-286.773,68	204.594,27	-266.227,11

21 Schulträgeraufgaben

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	301.112,84	879.000,00	0,00	351.380,50	-527.619,50	0,00
6	Summe der investiven Einzahlungen	301.112,84	879.000,00	0,00	351.380,50	-527.619,50	0,00
	Auszahlungen						
8	für Baumaßnahmen	1.414.126,82	3.080.631,97	1.410.631,97	1.538.100,67	-1.542.531,30	782.022,76
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	166.925,68	648.301,07	73.301,07	294.863,99	-353.437,08	217.090,99
13	Summe der investiven Auszahlungen	1.581.052,50	3.728.933,04	1.483.933,04	1.832.964,66	-1.895.968,38	999.113,75
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 1.279.939,66	-2.849.933,04	-1.483.933,04	-1.481.584,16	1.368.348,88	-999.113,75

25 Kultur und Wissenschaft

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	80.838,79	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe der investiven Einzahlungen	80.838,79	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
8	für Baumaßnahmen	105.755,22	4.120,40	4.120,40	5.059,28	938,88	0,00
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.000,00	18.000,00	0,00	22.374,19	4.374,19	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	62.219,96	78.917,82	38.917,82	103.637,29	24.719,47	5.554,61
13	Summe der investiven Auszahlungen	172.975,18	101.038,22	43.038,22	131.070,76	30.032,54	5.554,61
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	-92.136,39	-101.038,22	-43.038,22	-131.070,76	-30.032,54	-5.554,61

36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	648.108,90	0,00	0,00	108.916,98	108.916,98	0,00
6	Summe der investiven Einzahlungen	648.108,90	0,00	0,00	108.916,98	108.916,98	0,00
	Auszahlungen						
8	für Baumaßnahmen	968.913,37	2.071.652,14	1.166.652,14	1.750.754,90	-320.897,24	229.679,79
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	146.147,20	230.570,83	50.570,83	168.777,63	-61.793,20	36.562,11
11	von aktivierbaren Zuwendungen	56.350,00	120.000,00	0,00	22.093,38	-97.906,62	110.000,00
13	Summe der investiven Auszahlungen	1.171.410,57	2.422.222,97	1.217.222,97	1.941.625,91	-480.597,06	376.241,90
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 523.301,67	-2.422.222,97	-1.217.222,97	-1.832.708,93	589.514,04	-376.241,90

41 Gesundheitsdienste

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	50.580,54	50.580,54	0,00
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	50.580,54	50.580,54	0,00
	Auszahlungen						
8	für Baumaßnahmen	281.727,98	473.381,01	403.381,01	229.625,59	-243.755,42	101.192,64
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	48.900,00	5.000,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00
13	Summe der investiven Auszahlungen	330.627,98	478.381,01	403.381,01	229.625,59	-248.755,42	101.192,64
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 330.627,98	-478.381,01	-403.381,01	-179.045,05	299.335,96	-101.192,64

42 Sportförderung

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	50.883,76	50.883,76	0,00
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	50.883,76	50.883,76	0,00
	Auszahlungen						
8	für Baumaßnahmen	3.537,87	306.462,13	6.462,13	360.906,92	54.444,79	0,00
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	10.865,49	0,00	0,00	10.064,98	10.064,98	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	70.000,00	70.000,00	69.283,40	-716,60	0,00
13	Summe der investiven Auszahlungen	14.403,36	376.462,13	76.462,13	440.255,30	63.793,17	0,00
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 14.403,36	-376.462,13	-76.462,13	-389.371,54	-12.909,41	0,00

51 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
	Auszahlungen						
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	4.760,00	50.000,00	0,00	1.850,00	-48.150,00	0,00
13	Summe der investiven Auszahlungen	4.760,00	50.000,00	0,00	1.850,00	-48.150,00	0,00
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 4.760,00	-50.000,00	0,00	-1.850,00	48.150,00	0,00

52 Bauen und Wohnen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	356.225,52	548.000,00	0,00	389.092,86	-158.907,14	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	233.748,16	0,00	0,00	-26.406,34	-26.406,34	0,00
6	Summe der investiven Einzahlungen	589.973,68	548.000,00	0,00	362.686,52	-185.313,48	0,00
	Auszahlungen						
8	für Baumaßnahmen	955.928,17	962.433,29	187.433,29	266.311,03	-696.122,26	478.497,79
11	von aktivierbaren Zuwendungen	79.759,12	189.200,24	89.200,24	139.989,25	-49.210,99	39.021,99
13	Summe der investiven Auszahlungen	1.035.687,29	1.151.633,53	276.633,53	406.300,28	-745.333,25	517.519,78
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	-445.713,61	-603.633,53	-276.633,53	-43.613,76	560.019,77	-517.519,78

53 Ver- und Entsorgung

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	66.145,86	110.000,00	0,00	114.078,73	4.078,73	0,00
6	Summe der investiven Einzahlungen	66.145,86	110.000,00	0,00	114.078,73	4.078,73	0,00
	Auszahlungen						
8	für Baumaßnahmen	833.683,45	3.304.199,47	388.199,47	765.294,69	-2.538.904,78	871.258,73
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	51.536,64	207.500,00	12.500,00	108.307,95	-99.192,05	56.323,02
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	20.000,00	20.000,00	0,00
13	Summe der investiven Auszahlungen	885.220,09	3.511.699,47	400.699,47	893.602,64	-2.618.096,83	927.581,75
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 819.074,23	-3.401.699,47	-400.699,47	-779.523,91	2.622.175,56	-927.581,75

54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	107.828,93	67.000,00	0,00	51.265,98	-15.734,02	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	887.686,90	1.640.000,00	0,00	412.039,12	-1.227.960,88	0,00
6	Summe der investiven Einzahlungen	995.515,83	1.707.000,00	0,00	463.305,10	-1.243.694,90	0,00
	Auszahlungen						
8	für Baumaßnahmen	2.090.267,45	4.224.298,23	859.298,23	2.915.681,54	-1.308.616,69	644.811,13
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7.589,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	49.725,12	83.788,05	38.788,05	41.815,90	-41.972,15	21.658,16
13	Summe der investiven Auszahlungen	2.147.582,32	4.308.086,28	898.086,28	2.957.497,44	-1.350.588,84	666.469,29
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 1.152.066,49	-2.601.086,28	-898.086,28	-2.494.192,34	106.893,94	-666.469,29

55 Natur- und Landschaftspflege

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	240.000,00	0,00	0,00	-240.000,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe der investiven Einzahlungen	1.000,00	240.000,00	0,00	0,00	-240.000,00	0,00
	Auszahlungen						
8	für Baumaßnahmen	5.164,31	440.690,05	40.690,05	74.200,86	-366.489,19	59.683,91
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	13.500,00	19.500,00	0,00	2.028,46	-17.471,54	13.046,27
13	Summe der investiven Auszahlungen	18.664,31	460.190,05	40.690,05	76.229,32	-383.960,73	72.730,18
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 17.664,31	-220.190,05	-40.690,05	-76.229,32	143.960,73	-72.730,18

57 Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	227.654,93	620.000,00	0,00	806.456,06	186.456,06	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	35.360,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe der investiven Einzahlungen	263.014,93	620.000,00	0,00	806.456,06	186.456,06	0,00
	Auszahlungen						
8	für Baumaßnahmen	1.779.191,87	1.853.733,65	1.803.733,65	1.782.211,27	-71.522,38	214.477,62
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.285,86	20.000,00	0,00	20.174,98	174,98	6.056,40
11	von aktivierbaren Zuwendungen	7.000,00	272.000,00	0,00	255.000,00	-17.000,00	0,00
13	Summe der investiven Auszahlungen	1.791.477,73	2.145.733,65	1.803.733,65	2.057.386,25	-88.347,40	220.534,02
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 1.528.462,80	- 1.525.733,65	- 1.803.733,65	- 1.250.930,19	274.803,46	- 220.534,02

61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.395.964,92	4.070.000,00	0,00	4.088.870,60	18.870,60	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	1.000.041,71	1.000.041,71	0,00
6	Summe der investiven Einzahlungen	3.395.964,92	4.070.000,00	0,00	5.088.912,31	1.018.912,31	0,00
	Auszahlungen						
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	14.200.000,00	0,00	0,00	5.963.637,14	5.963.637,14	0,00
13	Summe der investiven Auszahlungen	14.200.000,00	0,00	0,00	5.963.637,14	5.963.637,14	0,00
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	-10.804.035,08	4.070.000,00	0,00	-874.724,83	-4.944.724,83	0,00

11.03 Organisation und Querschnittsaufgaben

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00		0,00	5.200,00		0,00
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00		0,00	5.200,00		0,00
	Auszahlungen						
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	114.955,86	70.840,10	8.840,10	54.119,89	-16.720,21	13.000,00
13	Summe der investiven Auszahlungen	114.955,86	70.840,10	8.840,10	54.119,89	-16.720,21	13.000,00
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 114.955,86	-70.840,10	-8.840,10	-48.919,89	21.920,21	-13.000,00

11.06 Immobilienmanagement

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	14.761,94	180.000,00	0,00	0,00	-180.000,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	700.858,29	960.000,00	0,00	1.664.420,22	704.420,22	0,00
6	Summe der investiven Einzahlungen	715.620,23	1.140.000,00	0,00	1.664.420,22	524.420,22	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	600.106,61	100.000,00	0,00	1.060.868,31	960.868,31	0,00
8	für Baumaßnahmen	44.782,20	704.378,61	4.378,61	25.685,37	-678.693,24	0,00
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	143.109,72	275.000,00	0,00	47.834,88	-227.165,12	92.000,00
13	Summe der investiven Auszahlungen	787.998,53	1.079.378,61	4.378,61	1.134.388,56	55.009,95	92.000,00
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 72.378,30	60.621,39	-4.378,61	530.031,66	469.410,27	-92.000,00

12.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
	Auszahlungen						
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.882,57	6.000,00	0,00	5.977,01	-22,99	2.100,00
13	Summe der investiven Auszahlungen	4.882,57	6.000,00	0,00	5.977,01	-22,99	2.100,00
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 4.882,57	-6.000,00	0,00	-5.977,01	22,99	-2.100,00

12.03 Einwohner- und Personenstandswesen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	4.000,00	4.000,00	0,00
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	4.000,00	4.000,00	0,00
	Auszahlungen						
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.404,20		0,00	6.626,18		0,00
13	Summe der investiven Auszahlungen	1.404,20		0,00	6.626,18		0,00
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 1.404,20		0,00	-2.626,18		0,00

12.05 Brand- und Bevölkerungsschutz

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00		0,00	-720,00		0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	12.000,00	5.000,00	0,00	10.426,43	5.426,43	0,00
6	Summe der investiven Einzahlungen	12.000,00	5.000,00	0,00	9.706,43	4.706,43	0,00
	Auszahlungen						
8	für Baumaßnahmen	192.051,00	197.622,52	107.622,52	105.750,43	-91.872,09	83.047,82
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	687.840,76	292.745,43	30.245,43	182.126,49	-110.618,94	181.079,29
13	Summe der investiven Auszahlungen	879.891,76	490.367,95	137.867,95	287.876,92	-202.491,03	264.127,11
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	-867.891,76	-485.367,95	-137.867,95	-278.170,49	207.197,46	-264.127,11

21.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen und Leistungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	301.112,84	879.000,00	0,00	351.380,50	-527.619,50	0,00
6	Summe der investiven Einzahlungen	301.112,84	879.000,00	0,00	351.380,50	-527.619,50	0,00
	Auszahlungen						
8	für Baumaßnahmen	1.414.126,82	3.080.631,97	1.410.631,97	1.538.100,67	-1.542.531,30	782.022,76
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	166.925,68	648.301,07	73.301,07	294.863,99	-353.437,08	217.090,99
13	Summe der investiven Auszahlungen	1.581.052,50	3.728.933,04	1.483.933,04	1.832.964,66	-1.895.968,38	999.113,75
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 1.279.939,66	-2.849.933,04	-1.483.933,04	-1.481.584,16	1.368.348,88	-999.113,75

25.01 Heimatpflege und Kulturförderung, Museen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	80.838,79	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe der investiven Einzahlungen	80.838,79	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
8	für Baumaßnahmen	105.755,22	4.120,40	4.120,40	5.059,28	938,88	0,00
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.000,00	18.000,00	0,00	22.374,19	4.374,19	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	62.219,96	78.917,82	38.917,82	103.637,29	24.719,47	5.554,61
13	Summe der investiven Auszahlungen	172.975,18	101.038,22	43.038,22	131.070,76	30.032,54	5.554,61
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	-92.136,39	-101.038,22	-43.038,22	-131.070,76	-30.032,54	-5.554,61

36.01 Tagesbetreuung für Kinder

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	648.108,90	0,00	0,00	108.916,98	108.916,98	0,00
6	Summe der investiven Einzahlungen	648.108,90	0,00	0,00	108.916,98	108.916,98	0,00
	Auszahlungen						
8	für Baumaßnahmen	968.913,37	2.066.652,14	1.166.652,14	1.750.754,90	-315.897,24	229.679,79
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	129.022,75	190.570,83	50.570,83	136.865,77	-53.705,06	36.562,11
11	von aktivierbaren Zuwendungen	55.350,00	110.000,00	0,00	19.693,38	-90.306,62	110.000,00
13	Summe der investiven Auszahlungen	1.153.286,12	2.367.222,97	1.217.222,97	1.907.314,05	-459.908,92	376.241,90
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 505.177,22	-2.367.222,97	-1.217.222,97	-1.798.397,07	568.825,90	-376.241,90

36.02 Kinder- und Jugendarbeit

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
	Auszahlungen						
8	für Baumaßnahmen	0,00	5.000,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	17.124,45	25.000,00	0,00	26.618,32	1.618,32	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	1.000,00	10.000,00	0,00	2.400,00	-7.600,00	0,00
13	Summe der investiven Auszahlungen	18.124,45	40.000,00	0,00	29.018,32	-10.981,68	0,00
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 18.124,45	-40.000,00	0,00	-29.018,32	10.981,68	0,00

36.03 Hilfen in und außerhalb der Familie

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
	Auszahlungen						
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	15.000,00	0,00	5.293,54	-9.706,46	0,00
13	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	15.000,00	0,00	5.293,54	-9.706,46	0,00
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	0,00	-15.000,00	0,00	-5.293,54	9.706,46	0,00

41.01 Kur- und Badeeinrichtungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	50.580,54	50.580,54	0,00
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	50.580,54	50.580,54	0,00
	Auszahlungen						
8	für Baumaßnahmen	281.727,98	473.381,01	403.381,01	229.625,59	-243.755,42	101.192,64
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	48.900,00	5.000,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00
13	Summe der investiven Auszahlungen	330.627,98	478.381,01	403.381,01	229.625,59	-248.755,42	101.192,64
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 330.627,98	-478.381,01	-403.381,01	-179.045,05	299.335,96	-101.192,64

42.01 Sportanlagen- und förderung

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	50.883,76	50.883,76	0,00
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	50.883,76	50.883,76	0,00
	Auszahlungen						
8	für Baumaßnahmen	3.537,87	306.462,13	6.462,13	360.906,92	54.444,79	0,00
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	10.865,49	0,00	0,00	10.064,98	10.064,98	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	70.000,00	70.000,00	69.283,40	-716,60	0,00
13	Summe der investiven Auszahlungen	14.403,36	376.462,13	76.462,13	440.255,30	63.793,17	0,00
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 14.403,36	-376.462,13	-76.462,13	-389.371,54	-12.909,41	0,00

51.01 Räumliche Planung und Entwicklung

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
	Auszahlungen						
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	4.760,00	50.000,00	0,00	1.850,00	-48.150,00	0,00
13	Summe der investiven Auszahlungen	4.760,00	50.000,00	0,00	1.850,00	-48.150,00	0,00
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 4.760,00	-50.000,00	0,00	-1.850,00	48.150,00	0,00

52.03 Stadt- und Dorferneuerung

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	356.225,52	548.000,00	0,00	389.092,86	-158.907,14	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	233.748,16	0,00	0,00	-26.406,34	-26.406,34	0,00
6	Summe der investiven Einzahlungen	589.973,68	548.000,00	0,00	362.686,52	-185.313,48	0,00
	Auszahlungen						
8	für Baumaßnahmen	955.928,17	962.433,29	187.433,29	266.311,03	-696.122,26	478.497,79
11	von aktivierbaren Zuwendungen	79.759,12	189.200,24	89.200,24	139.989,25	-49.210,99	39.021,99
13	Summe der investiven Auszahlungen	1.035.687,29	1.151.633,53	276.633,53	406.300,28	-745.333,25	517.519,78
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	-445.713,61	-603.633,53	-276.633,53	-43.613,76	560.019,77	-517.519,78

53.01 Ver- und Entsorgung

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	66.145,86	110.000,00	0,00	114.078,73	4.078,73	0,00
6	Summe der investiven Einzahlungen	66.145,86	110.000,00	0,00	114.078,73	4.078,73	0,00
	Auszahlungen						
8	für Baumaßnahmen	833.683,45	3.304.199,47	388.199,47	765.294,69	-2.538.904,78	871.258,73
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	51.536,64	207.500,00	12.500,00	108.307,95	-99.192,05	56.323,02
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	20.000,00	20.000,00	0,00
13	Summe der investiven Auszahlungen	885.220,09	3.511.699,47	400.699,47	893.602,64	-2.618.096,83	927.581,75
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 819.074,23	-3.401.699,47	-400.699,47	-779.523,91	2.622.175,56	-927.581,75

54.01 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort-geschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2)	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	107.828,93	67.000,00	0,00	51.265,98	-15.734,02	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	887.686,90	1.640.000,00	0,00	412.039,12	-1.227.960,88	0,00
6	Summe der investiven Einzahlungen	995.515,83	1.707.000,00	0,00	463.305,10	-1.243.694,90	0,00
	Auszahlungen						
8	für Baumaßnahmen	2.090.267,45	4.224.298,23	859.298,23	2.915.681,54	-1.308.616,69	644.811,13
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7.589,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	49.725,12	83.788,05	38.788,05	41.815,90	-41.972,15	21.658,16
13	Summe der investiven Auszahlungen	2.147.582,32	4.308.086,28	898.086,28	2.957.497,44	-1.350.588,84	666.469,29
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 1.152.066,49	-2.601.086,28	-898.086,28	-2.494.192,34	106.893,94	-666.469,29

55.01 Öffentliches Grün

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe der investiven Einzahlungen	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	13.500,00	5.000,00	0,00	2.028,46	-2.971,54	0,00
13	Summe der investiven Auszahlungen	13.500,00	5.000,00	0,00	2.028,46	-2.971,54	0,00
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 12.500,00	-5.000,00	0,00	-2.028,46	2.971,54	0,00

55.02 Öffentliche Gewässer

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	240.000,00	0,00	0,00	-240.000,00	0,00
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	240.000,00	0,00	0,00	-240.000,00	0,00
	Auszahlungen						
8	für Baumaßnahmen	5.164,31	360.690,05	40.690,05	713,05	-359.977,00	46.132,50
13	Summe der investiven Auszahlungen	5.164,31	360.690,05	40.690,05	713,05	-359.977,00	46.132,50
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 5.164,31	-120.690,05	-40.690,05	-713,05	119.977,00	-46.132,50

55.03 Friedhöfe

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
	Auszahlungen						
8	für Baumaßnahmen	0,00	80.000,00	0,00	73.487,81	-6.512,19	13.551,41
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	14.500,00	0,00	0,00	-14.500,00	13.046,27
13	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	94.500,00	0,00	73.487,81	-21.012,19	26.597,68
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	0,00	-94.500,00	0,00	-73.487,81	21.012,19	-26.597,68

57.01 Wirtschaftsförderung

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
	Auszahlungen						
8	für Baumaßnahmen	14.913,75	10.000,00	0,00	0,00	-10.000,00	10.000,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	7.000,00	272.000,00	0,00	255.000,00	-17.000,00	0,00
13	Summe der investiven Auszahlungen	21.913,75	282.000,00	0,00	255.000,00	-27.000,00	10.000,00
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 21.913,75	-282.000,00	0,00	-255.000,00	27.000,00	-10.000,00

57.02 Allgemeine Einrichtungen und Anteile an Unternehmen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	227.654,93	620.000,00	0,00	806.456,06	186.456,06	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	35.360,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe der investiven Einzahlungen	263.014,93	620.000,00	0,00	806.456,06	186.456,06	0,00
	Auszahlungen						
8	für Baumaßnahmen	1.764.278,12	1.843.733,65	1.803.733,65	1.782.211,27	-61.522,38	204.477,62
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.285,86	20.000,00	0,00	20.174,98	174,98	6.056,40
13	Summe der investiven Auszahlungen	1.769.563,98	1.863.733,65	1.803.733,65	1.802.386,25	-61.347,40	210.534,02
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 1.506.549,05	- 1.243.733,65	- 1.803.733,65	- 995.930,19	247.803,46	- 210.534,02

61.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschrie- bener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.395.964,92	4.070.000,00	0,00	4.088.870,60	18.870,60	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	1.000.041,71	1.000.041,71	0,00
6	Summe der investiven Einzahlungen	3.395.964,92	4.070.000,00	0,00	5.088.912,31	1.018.912,31	0,00
	Auszahlungen						
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	14.200.000,00	0,00	0,00	5.963.637,14	5.963.637,14	0,00
13	Summe der investiven Auszahlungen	14.200.000,00	0,00	0,00	5.963.637,14	5.963.637,14	0,00
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	-10.804.035,08	4.070.000,00	0,00	-874.724,83	-4.944.724,83	0,00

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 11.03.01-Zentrale Dienste Maßnahme: 001-Investitionen niedriger 10.000 €							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	5.200,00	5.200,00	0,00
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	1.159,90	18.840,10	8.840,10	22.283,26	3.443,16	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 1.159,90	-18.840,10	-8.840,10	-17.083,26	1.756,84	0,00

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 11.03.05-IT							
Maßnahme: 202-Neuanschaffung von Geräten, Lizenzen, etc.							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	32.029,69	50.000,00	0,00	31.836,63	-18.163,37	13.000,00
14	Saldo (Einzahlungen ./l. Auszahlungen)	- 32.029,69	-50.000,00	0,00	-31.836,63	18.163,37	-13.000,00

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen <
-----	---

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 11.06.01-Gebäudemanagement Maßnahme: 403-Erneuerungsinvestitionen Rathaus							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	180.000,00	0,00	0,00	-180.000,00	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	300.000,00	0,00	12.941,25	-287.058,75	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-120.000,00	0,00	-12.941,25	107.058,75	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 11.06.01-Gebäudemanagement Maßnahme: 407-Sanierung "Haus Bliydenstein", Bad Fredeburg							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.188,00	400.000,00	0,00	0,00	-400.000,00	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 6.188,00	-400.000,00	0,00	0,00	400.000,00	0,00

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 11.06.03-Grundstückswirtschaft Maßnahme: 301-An- und Verkauf von Grundstücken							
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	676.258,29	960.000,00	0,00	1.664.420,22	704.420,22	0,00
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	600.106,61	100.000,00	0,00	1.060.868,31	960.868,31	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	76.151,68	860.000,00	0,00	603.551,91	-256.448,09	0,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 11.06.06-Bauhof Maßnahme: 001-Investitionen niedriger 10.000 €							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	13.541,08	15.000,00	0,00	15.658,88	658,88	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 13.541,08	-15.000,00	0,00	-15.658,88	-658,88	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 11.06.06-Bauhof Maßnahme: 201-Ersatzbeschaffung Fahrzeuge Bauhof							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	129.568,64	260.000,00	0,00	32.176,00	-227.824,00	92.000,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 104.968,64	-260.000,00	0,00	-32.176,00	227.824,00	-92.000,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 11.06.06-Bauhof Maßnahme: 701-Errichtung eines Unterstellplatzes/Fahrzeughalle							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	22.192,05	4.378,61	4.378,61	12.744,12	8.365,51	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 22.192,05	-4.378,61	-4.378,61	-12.744,12	-8.365,51	0,00

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 12.01.02-Verkehrsangelegenheiten Maßnahme: 001-Investitionen niedriger 10.000 €							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	4.882,57	6.000,00	0,00	5.977,01	-22,99	2.100,00
14	Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	- 4.882,57	-6.000,00	0,00	-5.977,01	22,99	-2.100,00

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 12.03.01-Melde- und Namensangelegenheiten Maßnahme: 001-Investitionen niedriger 10.000 €							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	4.000,00	4.000,00	0,00
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	1.404,20	0,00	0,00	6.626,18	6.626,18	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 1.404,20	0,00	0,00	-2.626,18	-2.626,18	0,00

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 12.05.01-Gefahrenabwehr Maßnahme: 201-Neuanschaffung von Sirenen							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	69.871,06	21.438,03	10.438,03	0,00	-21.438,03	20.985,23
14	Saldo (Einzahlungen ./l. Auszahlungen)	- 69.871,06	-21.438,03	-10.438,03	0,00	21.438,03	-20.985,23

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 12.05.02-Brandschutz Maßnahme: 001-Investitionen niedriger 10.000 €							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	3.437,47	4.500,00	0,00	4.438,85	-61,15	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 3.437,47	-4.500,00	0,00	-4.438,85	61,15	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 12.05.02-Brandschutz Maßnahme: 201-Neuanschaffung von Geräten, Ausrüstungsgegenständen, etc.							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	33.156,81	21.000,00	0,00	6.339,09	-14.660,91	13.000,51
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 33.156,81	-21.000,00	0,00	-6.339,09	14.660,91	-13.000,51
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 12.05.02-Brandschutz Maßnahme: 202-Neuanschaffung von Fahrzeugen							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	-720,00	-720,00	0,00
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	12.000,00	5.000,00	0,00	10.426,43	5.426,43	0,00
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	511.797,34	196.950,00	16.950,00	110.803,60	-86.146,40	141.238,75
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 499.797,34	-191.950,00	-16.950,00	-101.097,17	90.852,83	-141.238,75
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 12.05.02-Brandschutz Maßnahme: 204-Umstellung der Feuerwehren auf digitale Alarmierung							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	49.968,05	46.000,00	0,00	46.985,96	985,96	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 49.968,05	-46.000,00	0,00	-46.985,96	-985,96	0,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 12.05.02-Brandschutz Maßnahme: 401-Einrichtung von Abgassauganlagen in Feuerwehrgerätehäusern							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	45.751,01	25.751,01	27.268,07	-18.482,94	18.482,94
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-45.751,01	-25.751,01	-27.268,07	18.482,94	-18.482,94
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 12.05.02-Brandschutz Maßnahme: 404-Feuerwehrgerätehaus Lenne							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	88.346,28	11.351,76	11.351,76	8.971,57	-2.380,19	0,00
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	5.062,23	2.857,40	2.857,40	13.558,99	10.701,59	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 93.408,51	-14.209,16	-14.209,16	-22.530,56	-8.321,40	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 12.05.02-Brandschutz Maßnahme: 406-Erweiterungsbau Feuerwehrgerätehaus Dorlar							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	50.000,00	0,00	0,00	-50.000,00	50.000,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-50.000,00	0,00	0,00	50.000,00	-50.000,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 12.05.02-Brandschutz Maßnahme: 701-Investitionen für Löschwasserzwecke							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	97.125,69	90.519,75	70.519,75	69.510,79	-21.008,96	14.564,88
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.854,80
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 97.125,69	-90.519,75	-70.519,75	-69.510,79	21.008,96	-20.419,68

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 21.01.01-Grundschule Maßnahme: 001-Investitionen niedriger 10.000 €							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	7.597,16	20.000,00	0,00	26.669,02	6.669,02	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 7.597,16	-20.000,00	0,00	-26.669,02	-6.669,02	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 21.01.01-Grundschule Maßnahme: 201-IT-Ausstattung Grundschulen							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	514,08	49.485,92	24.485,92	28.904,06	-20.581,86	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 514,08	-49.485,92	-24.485,92	-28.904,06	20.581,86	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 21.01.01-Grundschule Maßnahme: 202-Mobiliarausstattung Offene Ganztagschulen							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	100.000,00	0,00	37.963,88	-62.036,12	22.758,11
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-100.000,00	0,00	-37.963,88	62.036,12	-22.758,11
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 21.01.01-Grundschule Maßnahme: 406-Sanierung Grundschule Berghausen							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	7.000,00	0,00	13.160,00	6.160,00	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 183.519,68	7.000,00	0,00	13.160,00	6.160,00	0,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 21.01.01-Grundschule Maßnahme: 409-Sanierung Grundschule Oberkirchen							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	65.467,05	11.082,03	11.082,03	248,14	-10.833,89	11.082,03
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 64.354,21	-11.082,03	-11.082,03	-248,14	10.833,89	-11.082,03
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 21.01.01-Grundschule Maßnahme: 410-Sanierung Grundschule Schmallenberg							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	320.000,00	0,00	214.416,00	-105.584,00	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.722,54	895.322,35	395.322,35	646.668,54	-248.653,81	248.251,43
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	5.439,16	40.000,00	0,00	35.881,60	-4.118,40	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 9.161,70	-615.322,35	-395.322,35	-468.134,14	147.188,21	-248.251,43
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 21.01.01-Grundschule Maßnahme: 411-Sanierung Turnhalle Grundschule Schmallenberg							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	20.000,00	0,00	0,00	-20.000,00	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 21.01.01-Grundschule Maßnahme: 412-Sanierung Grundschule Bad Fredeburg							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	180.000,00	0,00	31.639,00	-148.361,00	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.000,00	290.000,00	90.000,00	0,00	-290.000,00	288.334,00
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	20.000,00	0,00	0,00	-20.000,00	20.000,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 10.000,00	-130.000,00	-90.000,00	31.639,00	161.639,00	-308.334,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 21.01.01-Grundschule							
Maßnahme: 413-Sanierung Turnhalle Grundschule Bad Fredeburg							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	30.000,00	0,00	0,00	-30.000,00	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-30.000,00	0,00	0,00	30.000,00	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 21.01.01-Grundschule							
Maßnahme: 414-Sanierung Grundschule Bödefeld							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	300.000,00	0,00	0,00	-300.000,00	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	500.000,00	100.000,00	0,00	-500.000,00	7.085,26
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	20.000,00	0,00	0,00	-20.000,00	20.000,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-220.000,00	-100.000,00	0,00	220.000,00	-27.085,26
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 21.01.01-Grundschule							
Maßnahme: 415-Erweiterungsbau Grundschule Oberkirchen							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	8.910,00	8.910,00	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	110.660,42	502.544,51	502.544,51	545.162,57	42.618,06	108.094,72
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	50.000,00	0,00	40.110,16	-9.889,84	7.522,69
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 110.660,42	-552.544,51	-502.544,51	-576.362,73	-23.818,22	-115.617,41

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 21.01.02-Hauptschule Maßnahme: 001-Investitionen niedriger 10.000 €							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	10.259,20	8.000,00	0,00	10.956,46	2.956,46	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 10.259,20	-8.000,00	0,00	-10.956,46	-2.956,46	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 21.01.02-Hauptschule Maßnahme: 201-IT-Ausstattung Hauptschule							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	11.171,79	24.970,28	14.970,28	18.458,67	-6.511,61	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 11.171,79	-24.970,28	-14.970,28	-18.458,67	6.511,61	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 21.01.02-Hauptschule Maßnahme: 204-Einrichtung Fachräume Hauptschule							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	72.000,00	0,00	0,00	-72.000,00	0,00
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	80.000,00	0,00	44.245,62	-35.754,38	10.181,64
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-8.000,00	0,00	-44.245,62	-36.245,62	-10.181,64
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 21.01.02-Hauptschule Maßnahme: 406-Sanierung Dreifachturnhalle Schulzentrum Schmallenberg							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	163.210,92	29.967,15	29.967,15	20.191,66	-9.775,49	7.206,78
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	5.657,86	2.396,32	2.396,32	0,00	-2.396,32	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 168.868,78	-32.363,47	-32.363,47	-20.191,66	12.171,81	-7.206,78

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 21.01.02-Hauptschule							
Maßnahme: 701-Neugestaltung Schulhof Schulzentrum Schmallingenberg							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	72.734,89	77.265,11	77.265,11	39.293,95	-37.971,16	12.500,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	17.265,11	-77.265,11	-77.265,11	-39.293,95	37.971,16	-12.500,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 21.01.03-Realschule Maßnahme: 001-Investitionen niedriger 10.000 €							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	6.071,16	17.000,84	10.000,84	16.384,36	-616,48	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 6.071,16	-17.000,84	-10.000,84	-16.384,36	616,48	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 21.01.03-Realschule Maßnahme: 202-IT-Ausstattung Realschule							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	13.530,07	10.000,00	0,00	456,96	-9.543,04	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 13.530,07	-10.000,00	0,00	-456,96	9.543,04	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 21.01.03-Realschule Maßnahme: 204-Neumöblierung der Klassenräume in der Realschule							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	120.000,00	0,00	4.956,94	-115.043,06	115.000,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-120.000,00	0,00	-4.956,94	115.043,06	-115.000,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 21.01.03-Realschule Maßnahme: 404-Sanierung Turnhalle Realschule Bad Fredeburg							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	49.593,38	546.788,80	46.788,80	100.218,48	-446.570,32	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 49.593,38	-546.788,80	-46.788,80	-100.218,48	446.570,32	0,00

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen <
-----	---

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 21.01.04-Gymnasium Maßnahme: 001-Investitionen niedriger 10.000 €							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	1.000,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 1.000,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 21.01.04-Gymnasium Maßnahme: 204-IT-Ausstattung Gymnasium							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	29.465,80	46.420,12	16.420,12	17.477,78	-28.942,34	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 29.465,80	-46.420,12	-16.420,12	-17.477,78	28.942,34	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 21.01.04-Gymnasium Maßnahme: 206-Anschaffung Mobiliar Gymnasium							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	6.157,29	34.000,00	0,00	11.398,48	-22.601,52	21.628,55
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 6.157,29	-34.000,00	0,00	-11.398,48	22.601,52	-21.628,55
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 21.01.04-Gymnasium Maßnahme: 403-Sanierung Dreifachturnhalle Schulzentrum Schmallenberg							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	386.639,27	64.110,16	64.110,16	47.113,87	-16.996,29	16.815,81
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	13.201,65	5.027,59	5.027,59	0,00	-5.027,59	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 399.840,92	-69.137,75	-69.137,75	-47.113,87	22.023,88	-16.815,81

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 21.01.04-Gymnasium							
Maßnahme: 701-Neugestaltung Schulhof Schulzentrum Schmallenberg							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	210.000,00	0,00	0,00	83.255,50	83.255,50	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	367.039,90	93.551,86	93.551,86	136.856,19	43.304,33	65.000,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 157.039,90	-93.551,86	-93.551,86	-53.600,69	39.951,17	-65.000,00

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 25.01.01-Heimatspflege und Kulturförderung							
Maßnahme: 101-Investitionszuschüsse Schützenhallen							
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	62.219,96	78.917,82	38.917,82	103.637,29	24.719,47	5.554,61
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 62.219,96	-78.917,82	-38.917,82	-103.637,29	-24.719,47	-5.554,61
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 25.01.01-Heimatspflege und Kulturförderung							
Maßnahme: 103-Dorfgemeinschaftshaus Huxel							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	105.755,22	4.120,40	4.120,40	5.059,28	938,88	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 24.916,43	-4.120,40	-4.120,40	-5.059,28	-938,88	0,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 25.01.03-Museen und Sammlungen Maßnahme: 001-Investitionen niedriger 10.000 €							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	5.000,00	3.000,00	0,00	5.000,00	2.000,00	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 5.000,00	-3.000,00	0,00	-5.000,00	-2.000,00	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 25.01.03-Museen und Sammlungen Maßnahme: 201-Einbruchmeldeanlage Museum Holthausen							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	15.000,00	0,00	17.374,19	2.374,19	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-15.000,00	0,00	-17.374,19	-2.374,19	0,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 36.01.01-Kindergärten in eigener Trägerschaft Maßnahme: 001-Investitionen niedriger 10.000 €							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	23.593,58	20.000,00	0,00	16.405,46	-3.594,54	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 23.593,58	-20.000,00	0,00	-16.405,46	3.594,54	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 36.01.01-Kindergärten in eigener Trägerschaft Maßnahme: 413-Umbau Valentinschule für Kindergarten							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	592.758,90	0,00	0,00	89.223,60	89.223,60	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	968.913,37	1.316.652,14	1.166.652,14	1.643.696,90	327.044,76	48.468,80
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	105.429,17	70.570,83	50.570,83	103.249,30	32.678,47	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 481.583,64	-1.387.222,97	-1.217.222,97	-1.657.722,60	-270.499,63	-48.468,80
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 36.01.01-Kindergärten in eigener Trägerschaft Maßnahme: 414-Bau einer Kindertagesstätte im Gebäude der Realschule Bad Fredeburg							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	750.000,00	0,00	74.754,17	-675.245,83	127.373,08
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	100.000,00	0,00	6.078,45	-93.921,55	25.000,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-850.000,00	0,00	-80.832,62	769.167,38	-152.373,08
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 36.01.01-Kindergärten in eigener Trägerschaft Maßnahme: 415-Einrichtung Tagespflegeeinrichtung im ehem. Schulgebäude Westfeld							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	32.303,83	32.303,83	53.837,91
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	11.132,56	11.132,56	11.562,11
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	-43.436,39	-43.436,39	-65.400,02

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 36.01.01-Kindergärten in eigener Trägerschaft Maßnahme: 500-Zuschuss Sanierung Treppe Kindergarten Bracht							
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	110.000,00	0,00	0,00	-110.000,00	110.000,00
14	Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	0,00	-110.000,00	0,00	0,00	110.000,00	-110.000,00

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 36.01.02-Kindergärten in freier Trägerschaft Maßnahme: 102-U3-Betreuung freie Träger							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	19.693,38	19.693,38	0,00
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	19.693,38	19.693,38	0,00

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 36.02.01-Allgemeine Förderung von Kindern und Jugendlichen Maßnahme: 001-Investitionen niedriger 10.000 €							
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	5.000,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	0,00	-5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen <
-----	---

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 36.03.02-Hilfen zur Erziehung in Pflegefamilien, Heimen und sonstigen betreuten Wohnformen Maßnahme: 001-Investitionen niedriger 10.000 €							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	15.000,00	0,00	5.293,54	-9.706,46	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	0,00	-15.000,00	0,00	-5.293,54	9.706,46	0,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 41.01.01-Kurbetriebe Schmallenberg, Bad Fredeburg, Grafschaft und Westfeld/Ohlenbach Maßnahme: 001-Investitionen niedriger 10.000 €							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-1.000,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 41.01.01-Kurbetriebe Schmallenberg, Bad Fredeburg, Grafschaft und Westfeld/Ohlenbach Maßnahme: 201-Ersatzbeschaffung Fahrzeuge und Maschinen							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	48.900,00	2.000,00	0,00	0,00	-2.000,00	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 48.900,00	-2.000,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 41.01.01-Kurbetriebe Schmallenberg, Bad Fredeburg, Grafschaft und Westfeld/Ohlenbach Maßnahme: 706-Regionale-Projekt "Lenneschiene", Schmallenberg							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	50.580,54	50.580,54	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	262.183,51	376.126,81	376.126,81	199.527,92	-176.598,89	47.991,70
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 262.183,51	-376.126,81	-376.126,81	-148.947,38	227.179,43	-47.991,70
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 41.01.01-Kurbetriebe Schmallenberg, Bad Fredeburg, Grafschaft und Westfeld/Ohlenbach Maßnahme: 707-Fußweg Hauptstraße zum Minigolfplatz, Grafschaft							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	70.000,00	0,00	12.010,12	-57.989,88	43.774,27
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-70.000,00	0,00	-12.010,12	57.989,88	-43.774,27

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 41.01.01-Kurbetriebe Schmallenberg, Bad Fredeburg, Grafschaft und Westfeld/Ohlenbach Maßnahme: 708-Erneuerung Kurparkanlage Westfeld							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	19.544,47	27.254,20	27.254,20	18.087,55	-9.166,65	9.426,67
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 19.544,47	-27.254,20	-27.254,20	-18.087,55	9.166,65	-9.426,67

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 41.01.02-Kurbetrieb Nordenau Maßnahme: 201-Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen und Maschinen							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	2.000,00	0,00	0,00	-2.000,00	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	0,00	-2.000,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 42.01.01-Sportplätze, -anlagen Maßnahme: 001-Investitionen niedriger 10.000 €							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	10.023,16	10.023,16	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 4.001,01	0,00	0,00	-10.023,16	-10.023,16	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 42.01.01-Sportplätze, -anlagen Maßnahme: 101-Investitionszuschuss Kunstrasenplätze							
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	70.000,00	70.000,00	69.283,40	-716,60	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-70.000,00	-70.000,00	-69.283,40	716,60	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 42.01.01-Sportplätze, -anlagen Maßnahme: 701-Bau von Kunstrasenplätzen							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	50.883,76	50.883,76	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.537,87	306.462,13	6.462,13	350.883,76	44.421,63	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 3.537,87	-306.462,13	-6.462,13	-300.000,00	6.462,13	0,00

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 42.01.02-Schwimmbäder Maßnahme: 001-Investitionen niedriger 10.000 €							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	6.864,48	0,00	0,00	10.064,98	10.064,98	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	- 6.864,48	0,00	0,00	-10.064,98	-10.064,98	0,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 52.03.01-Stadt- und Dorferneuerung							
Maßnahme: 500-Planung von Dorferneuerungsmaßnahmen							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	5.000,00	0,00	3.008,17	-1.991,83	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-5.000,00	0,00	-3.008,17	1.991,83	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 52.03.01-Stadt- und Dorferneuerung							
Maßnahme: 502-Dorferneuerung Oberkirchen							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	38.966,23	225.000,00	0,00	135.564,05	-89.435,95	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	410.000,00	0,00	156.513,22	-253.486,78	116.694,90
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	25.000,00	25.000,00	5.000,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	38.966,23	-185.000,00	0,00	-45.949,17	139.050,83	-121.694,90
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 52.03.01-Stadt- und Dorferneuerung							
Maßnahme: 510-Stadterneuerungsmaßnahme Schule/ Kirche/Pastorat Wormbach							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	118.000,00	0,00	118.795,31	795,31	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	135.570,49	86.240,29	86.240,29	50.358,09	-35.882,20	35.882,20
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 135.570,49	31.759,71	-86.240,29	68.437,22	36.677,51	-35.882,20
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 52.03.01-Stadt- und Dorferneuerung							
Maßnahme: 519-Dorferneuerung Wormbach							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	155.000,00	0,00	24.100,71	-130.899,29	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	240.000,00	0,00	0,00	-240.000,00	240.000,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-85.000,00	0,00	24.100,71	109.100,71	-240.000,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 52.03.01-Stadt- und Dorferneuerung Maßnahme: 522-Nachnutzung Grundstück Biologische Station, Bödefeld							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	19.296,79	30.000,00	0,00	0,00	-30.000,00	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 19.296,79	-30.000,00	0,00	0,00	30.000,00	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 52.03.01-Stadt- und Dorferneuerung Maßnahme: 523-Nachnutzung ehemalige Grundschule Westfeld (Planung)							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	50.000,00	0,00	0,00	-50.000,00	50.000,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-50.000,00	0,00	0,00	50.000,00	-50.000,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 52.03.01-Stadt- und Dorferneuerung Maßnahme: 605-Erneuerung Straße "Auf der Mauer" Schmallenberg							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	22.334,35	0,00	0,00	32.991,30	32.991,30	0,00
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	-26.406,34	-26.406,34	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	19.130,00	0,00	0,00	6.584,96	6.584,96	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 52.03.01-Stadt- und Dorferneuerung Maßnahme: 613-Erneuerung Straße "Unterer Hügel" Bad Fredeburg							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	733.809,52	101.193,00	101.193,00	33.852,24	-67.340,76	4.000,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 354.400,26	-101.193,00	-101.193,00	-33.852,24	67.340,76	-4.000,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 52.03.01-Stadt- und Dorferneuerung Maßnahme: 614-Erneuerung OD Holthausen							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	20.000,00	0,00	20.232,03	232,03	14.267,97
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-20.000,00	0,00	-20.232,03	-232,03	-14.267,97
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 52.03.01-Stadt- und Dorferneuerung Maßnahme: 702-Haus- und Hofflächenprogramm Schmallenberg							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	34.575,55	25.000,00	0,00	53.109,54	28.109,54	0,00
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	30.254,90	118.529,89	68.529,89	78.176,03	-40.353,86	11.943,25
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	4.320,65	-93.529,89	-68.529,89	-25.066,49	68.463,40	-11.943,25
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 52.03.01-Stadt- und Dorferneuerung Maßnahme: 703-Haus- und Hofflächenprogramm Bad Fredeburg und Orte							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	22.879,67	25.000,00	0,00	24.531,95	-468,05	0,00
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	49.504,22	70.670,35	20.670,35	36.813,22	-33.857,13	22.078,74
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 26.624,55	-45.670,35	-20.670,35	-12.281,27	33.389,08	-22.078,74
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 52.03.01-Stadt- und Dorferneuerung Maßnahme: 704-Stadterneuerungsmaßnahme Freizeit- und Sportzentrum Bad Fredeburg							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	20.000,00	0,00	2.347,28	-17.652,72	17.652,72
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-20.000,00	0,00	-2.347,28	17.652,72	-17.652,72

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 001-Erneuerungen an Gewinnungen und Hochbehältern							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	16.501,15	20.000,00	0,00	19.511,13	-488,87	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 16.501,15	-20.000,00	0,00	-19.511,13	488,87	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 002-Erneuerung an Pumpstationen							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	22.500,00	12.500,00	39.812,44	17.312,44	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-22.500,00	-12.500,00	-39.812,44	-17.312,44	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 003-Anschaffung Luftentfeuchter							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	3.486,18	3.000,00	0,00	1.558,20	-1.441,80	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 3.486,18	-3.000,00	0,00	-1.558,20	1.441,80	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 004-Investitionen niedriger 10.000 €							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	1.263,03	2.000,00	0,00	1.932,32	-67,68	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 1.263,03	-2.000,00	0,00	-1.932,32	67,68	0,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 005-Erstellung digitales Kataster Leitungsnetz und Wasserversorgungskonzept							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	11.335,75	50.000,00	0,00	400,00	-49.600,00	16.223,02
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 11.335,75	-50.000,00	0,00	-400,00	49.600,00	-16.223,02
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 006-Anschaffung von Wassermessern							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	9.047,26	10.000,00	0,00	3.950,04	-6.049,96	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 9.047,26	-10.000,00	0,00	-3.950,04	6.049,96	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 200-Anschaffung von Maschinen und Geräten							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	9.903,27	60.000,00	0,00	17.276,45	-42.723,55	40.100,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 9.903,27	-60.000,00	0,00	-17.276,45	42.723,55	-40.100,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 201-Anschaffung von Fahrzeugen							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	40.000,00	0,00	23.867,37	-16.132,63	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-40.000,00	0,00	-23.867,37	16.132,63	0,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6

Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung

Maßnahme: 302-Erneuerung von Hochbehältern

8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.050,00	0,00	0,00	450,00	450,00	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 4.050,00	0,00	0,00	-450,00	-450,00	0,00

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6

Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung

Maßnahme: 304-Erneuerung und Erweiterung Hochbehälter Robbecke

8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	600.000,00	0,00	29.363,18	-570.636,82	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-600.000,00	0,00	-29.363,18	570.636,82	0,00

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6

Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung

Maßnahme: 305-Neubau Hochbehälter Huxel

8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	20.000,00	0,00	11.336,97	-8.663,03	8.663,03
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-20.000,00	0,00	-11.336,97	8.663,03	-8.663,03

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6

Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung

Maßnahme: 400-Anbindung Fernwirktechnik in Hochbehältern

8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.955,04	21.796,02	11.796,02	9.330,34	-12.465,68	9.495,20
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 7.955,04	-21.796,02	-11.796,02	-9.330,34	12.465,68	-9.495,20

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 401-Anbindung Fernwirktechnik in Pumpstationen							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	32.790,78	40.209,22	30.209,22	24.144,06	-16.065,16	4.736,20
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 32.790,78	-40.209,22	-30.209,22	-24.144,06	16.065,16	-4.736,20
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 402-Einbindung Fernwirktechnik auf die Leitwarte Wasserwerk							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.948,00	4.012,00	4.012,00	3.470,00	-542,00	1.100,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 8.948,00	-4.012,00	-4.012,00	-3.470,00	542,00	-1.100,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 500-Unvorhergesehene Rohrnetzerneuerungen							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	6.807,90	0,00	0,00	85.563,90	85.563,90	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	28.711,62	30.000,00	0,00	17.700,04	-12.299,96	12.368,87
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 21.903,72	-30.000,00	0,00	67.863,86	97.863,86	-12.368,87
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 501-Sammelschacht Latroptal							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.798,32	384.364,18	34.364,18	14.523,36	-369.840,82	365.640,82
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 5.798,32	-384.364,18	-34.364,18	-14.523,36	369.840,82	-365.640,82

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 503-Neubau der Quellsammelleitung Finnscheidt, Bödefeld							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	19.529,54	202.882,95	57.882,95	6.747,30	-196.135,65	199.532,95
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 19.529,54	-202.882,95	-57.882,95	-6.747,30	196.135,65	-199.532,95
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 504-Erschließung Baugebiet "Leisterfeld III", Bad Fredeburg							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	15.754,50	0,00	0,00	1.348,50	1.348,50	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	43.049,07	43.049,07	34.870,46	-8.178,61	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	15.754,50	-43.049,07	-43.049,07	-33.521,96	9.527,11	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 506- Neubau der Wasserleitung im Zuge der Dorferneuerung Schanze							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	41.897,00	0,00	0,00	63.471,60	63.471,60	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 41.897,00	0,00	0,00	-63.471,60	-63.471,60	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 507-Erschließung Baugebiet "Zur Hummeske" Gleidorf							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	6.250,46	6.250,46	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	6.250,46	6.250,46	0,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 514-Neubau der Wasserleitung "Eichenweg", Schmallenberg							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	96.743,66	8.256,34	8.256,34	22.136,61	13.880,27	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 96.743,66	-8.256,34	-8.256,34	-22.136,61	-13.880,27	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 515-Erschließung des Baugebietes "Über den Zäunen", Bödefeld							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	1.050,00	0,00	0,00	2.308,50	2.308,50	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.050,00	0,00	0,00	2.308,50	2.308,50	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 520-Neubau der Wasserleitung "Auf der Burg", Bad Fredeburg							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.000,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 522-Neubau der Wasserleitung "Rönneckeroth", Fleckenberg							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	155.000,00	5.000,00	60.244,02	-94.755,98	7.000,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-155.000,00	-5.000,00	-60.244,02	94.755,98	-7.000,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 527-Neubau der Wasserleitung "Unterer Hügel", Bad Fredeburg							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	56.818,00	4.182,00	4.182,00	2.308,78	-1.873,22	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	- 56.818,00	-4.182,00	-4.182,00	-2.308,78	1.873,22	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 530-Neubau der Wasserleitung in Latrop							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	125.718,74	0,00	0,00	20.779,34	20.779,34	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	- 125.718,74	0,00	0,00	-20.779,34	-20.779,34	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 531-Erneuerung der Wasserversorgung Oberrarbach - Rimberg - HB Bad Fredeburg							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	38.500,00	73.471,80	73.471,80	168.323,02	94.851,22	45.376,19
14	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	- 38.500,00	-73.471,80	-73.471,80	-168.323,02	-94.851,22	-45.376,19
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 534-Neubau der Wasserleitung "Zum Kreuzberg", Bödefeld							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	5.000,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 536-Neubau der Wasserleitung "Am Schildchen" (ehem. Christine-Koch-Straße), Schmallenberg							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	50.000,00	0,00	31.815,00	-18.185,00	13.000,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-50.000,00	0,00	-31.815,00	18.185,00	-13.000,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 542-Planung und Ausbau Gewerbepark Hochsauerland II							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	42.533,46	30.000,00	0,00	18.607,37	-11.392,63	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	55.975,89	55.975,89	35.245,97	-20.729,92	14.005,62
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	42.533,46	-25.975,89	-55.975,89	-16.638,60	9.337,29	-14.005,62
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 545-Neubau der Wasserleitung "Auf der Hütte", Bödefeld							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	3.000,00	0,00	0,00	-3.000,00	3.000,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-3.000,00	0,00	0,00	3.000,00	-3.000,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 546-Neubau der Wasserleitung "Jahnstraße", Gleidorf							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	3.000,00	0,00	0,00	-3.000,00	3.000,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-3.000,00	0,00	0,00	3.000,00	-3.000,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 550-Wassertransportleitung Nordenau - Ohlenbach							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	215.000,00	0,00	2.810,81	-212.189,19	160.000,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-215.000,00	0,00	-2.810,81	212.189,19	-160.000,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 551-Wassertransportleitung Gleidorf - Winkhausen							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	13.128,20	0,00	0,00	7.016,91	7.016,91	0,00
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	20.000,00	20.000,00	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 13.128,20	0,00	0,00	-27.016,91	-27.016,91	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 552-Erneuerung Wasserleitung "Harbecker Weg", Fleckenberg							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	30.000,00	0,00	18.239,76	-11.760,24	3.784,29
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-30.000,00	0,00	-18.239,76	11.760,24	-3.784,29
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 553-Neubohrung Tiefenbrunnen 1, Wassergewinnungsanlage Lennetal							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	186.680,42	0,00	0,00	19.389,87	19.389,87	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 186.680,42	0,00	0,00	-19.389,87	-19.389,87	0,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 554-Wassertransportleitung Mönekind / Kirchrarbach							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	37.000,00	0,00	0,00	-37.000,00	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	780.000,00	0,00	0,00	-780.000,00	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-743.000,00	0,00	0,00	743.000,00	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 555-Versorgungsleitung Huxel-Gleidorf							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.399,26	175.000,00	0,00	0,00	-175.000,00	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 10.399,26	-175.000,00	0,00	0,00	175.000,00	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 556-Erneuerung Wasserleitung Waldstraße, Bad Fredeburg							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.100,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.100,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 557-Wasserleitung BG Leostraße, Schmallenberg							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	5.000,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	15.000,00	0,00	4.889,41	-10.110,59	3.630,36
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-10.000,00	0,00	-4.889,41	5.110,59	-3.630,36

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung							
Maßnahme: 558-Wasserleitung BG Altes Feld, Schmallenberg							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	30.000,00	0,00	0,00	-30.000,00	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	150.000,00	0,00	0,00	-150.000,00	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-120.000,00	0,00	0,00	120.000,00	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung							
Maßnahme: 561-Erneuerung von Wasserleitungen im Zuge Breitbandausbau							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	100.000,00	0,00	9.400,56	-90.599,44	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-100.000,00	0,00	-9.400,56	90.599,44	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung							
Maßnahme: 562-Wasserversorgungsleitung Fleckenberg - Jagdhaus/Latrop							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	144.337,78	60.000,00	60.000,00	73.924,03	13.924,03	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 144.337,78	-60.000,00	-60.000,00	-73.924,03	-13.924,03	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung							
Maßnahme: 563-Erneuerung Wasserleitung Innerortsstraße Altenilpe Ri. Sellinghausen							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	55.000,00	0,00	20.689,56	-34.310,44	6.000,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-55.000,00	0,00	-20.689,56	34.310,44	-6.000,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 564-Wasserleitung Baugebiet Am Schede, Fleckenberg							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	8.000,00	0,00	0,00	-8.000,00	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	20.000,00	0,00	6.188,38	-13.811,62	3.825,20
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-12.000,00	0,00	-6.188,38	5.811,62	-3.825,20
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 565-Wasserversorgungsleitung Bad Fredeburg - Holthausen							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.205,00	0,00	0,00	44.175,23	44.175,23	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 2.205,00	0,00	0,00	-44.175,23	-44.175,23	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 53.01.01-Wasserversorgung Maßnahme: 566-Anschluss Ortsteil Rellmecke an die städtische Wasserversorgung							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	2.310,12	2.310,12	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	-2.310,12	-2.310,12	0,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 001-Investitionen niedriger 10.000 €							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	10.000,00	0,00	4.051,31	-5.948,69	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	7.665,35	-10.000,00	0,00	-4.051,31	5.948,69	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 604-Erschließung BG Leisterfeld III, Bad Fredeburg							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	333.849,44	0,00	0,00	82.984,73	82.984,73	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	134.304,62	129.726,80	129.726,80	83.796,01	-45.930,79	30.507,67
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	199.544,82	-129.726,80	-129.726,80	-811,28	128.915,52	-30.507,67
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 608-Endausbau BG Rudolfshöhe, Gleidorf							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	3.280,02	3.280,02	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 17.547,24	0,00	0,00	3.280,02	3.280,02	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 610-Ausbau "Kirchstraße", Dorlar 2. BA							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	60.095,50	67.351,12	67.351,12	62.081,02	-5.270,10	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 30.083,98	-67.351,12	-67.351,12	-62.081,02	5.270,10	0,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 612-Erschließung BG Schützenstraße, Holthausen							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	9.739,63	205.000,00	0,00	123,42	-204.876,58	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.950,40	220.000,00	0,00	163.090,94	-56.909,06	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	4.789,23	-15.000,00	0,00	-162.967,52	-147.967,52	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 614-Ausbau "Zum Hälleken", Sellinghausen							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	9.434,26	0,00	0,00	4.364,57	4.364,57	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	9.434,26	0,00	0,00	4.364,57	4.364,57	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 619-Erschließung Baugebiet "Über den Zäunen", Bödefeld							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	12.387,38	0,00	0,00	16.475,61	16.475,61	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	11.483,36	0,00	0,00	16.475,61	16.475,61	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 622-Ausbau der Innerortsstraße Arpe Ri. Keppel							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	111.561,78	111.561,78	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	135.942,57	70.687,43	70.687,43	139.882,74	69.195,31	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 135.942,57	-70.687,43	-70.687,43	-28.320,96	42.366,47	0,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6

Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc.

Maßnahme: 631-Baumaßnahmen mit Erschließungsverträgen

8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	25.000,00	10.000,00	1.436,33	-23.563,67	17.000,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-25.000,00	-10.000,00	-1.436,33	23.563,67	-17.000,00

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6

Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc.

Maßnahme: 632-Erneuerung Straße "In der Walmecke", Westfeld

8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	25.000,00	0,00	3.322,48	-21.677,52	15.005,64
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-25.000,00	0,00	-3.322,48	21.677,52	-15.005,64

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6

Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc.

Maßnahme: 633-Baugebiet Schiefergrube, Holthausen (Straßenentwässerung)

8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	13.300,14	13.300,14	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	-13.300,14	-13.300,14	0,00

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6

Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc.

Maßnahme: 634-Ausbau Holthäuser Straße, Gleidorf

4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	900,00	0,00	0,00	270,15	270,15	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	900,00	0,00	0,00	270,15	270,15	0,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 640-Erneuerung "In der Schlade", Westfeld							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	66.742,33	0,00	0,00	2.231,00	2.231,00	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	344.412,48	56.853,84	56.853,84	59.076,05	2.222,21	2.900,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 277.670,15	-56.853,84	-56.853,84	-56.845,05	8,79	-2.900,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 644-Ausbau Gemeindeverbindungsstraße Gleidorf-Grafschaft							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.015,59	410.000,00	50.000,00	243.878,76	-166.121,24	20.000,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 8.015,59	-410.000,00	-50.000,00	-243.878,76	166.121,24	-20.000,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 645-Erneuerung Straße In der Riemeske, Oberkirchen							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	1.920,00	0,00	0,00	882,05	882,05	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.920,00	0,00	0,00	882,05	882,05	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 651-Erschließung "Am Bahnhof", Schmallenberg							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	1.200,00	0,00	0,00	960,75	960,75	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.200,00	0,00	0,00	960,75	960,75	0,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 652-Große Straßeninstandsetzung							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	197.760,43	296.829,51	26.829,51	357.457,22	60.627,71	27.033,54
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 158.163,05	-296.829,51	-26.829,51	-357.457,22	-60.627,71	-27.033,54
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 657-Ausbau Eichenweg, Schmallenberg							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	134.175,88	0,00	0,00	-7.438,20	-7.438,20	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	506.875,72	79.618,46	79.618,46	7.928,93	-71.689,53	79.618,46
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 372.699,84	-79.618,46	-79.618,46	-15.367,13	64.251,33	-79.618,46
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 659-Ausbau Ortsstraße (ehem. Ortsdurchfahrt) Gellinghausen							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	70.000,00	0,00	5.823,44	-64.176,56	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-70.000,00	0,00	-5.823,44	64.176,56	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 660-Ausbau "Rönneckeroth", Fleckenberg							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	360.000,00	0,00	0,00	-360.000,00	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	400.000,00	20.000,00	413.102,24	13.102,24	46.787,06
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-40.000,00	-20.000,00	-413.102,24	-373.102,24	-46.787,06

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 677-Ausbau Erschließungsstraße Baugebiet "Zur Hummeske"							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	48.000,00	48.000,00	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	48.000,00	48.000,00	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 689-Ausbau Straße "Am Feuerwehrhaus", Grafenschaft							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	-1.050,54	-1.050,54	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	-1.050,54	-1.050,54	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 691-Gehweganlage B 236 OD Winkhausen							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	19.637,82	58.425,63	48.425,63	26.023,36	-32.402,27	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 9.637,82	-58.425,63	-48.425,63	-26.023,36	32.402,27	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 706-Erneuerung Ortsstraßen in Werntrop							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	10.286,07	0,00	0,00	-4.560,56	-4.560,56	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.793,67	0,00	0,00	-4.560,56	-4.560,56	0,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 710-Erneuerung Anliegerstraße Altenilpe Richtung Sellinghausen							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	115.000,00	0,00	0,00	-115.000,00	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.950,40	176.549,00	6.549,00	72.384,98	-104.164,02	65.086,75
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 4.950,40	-61.549,00	-6.549,00	-72.384,98	-10.835,98	-65.086,75
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 711-Erneuerung Gehwege OD Wormbach							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	5.000,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 712-Erneuerung Gehwege OD Altenilpe							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	5.000,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 713-Ausbau Mittelstraße, Holthausen (Abzw. OD bis Fachklinik Holthäuser Mühle)							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	21.581,16	0,00	0,00	4.736,34	4.736,34	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	9.769,62	0,00	0,00	4.736,34	4.736,34	0,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 716-Ausbau Straße "Am Schildchen" (ehem. Christine-Koch-Straße), Schmallenberg							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	60.000,00	0,00	0,00	-60.000,00	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.845,68	115.154,32	10.154,32	99.840,35	-15.313,97	11.795,65
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 4.845,68	-55.154,32	-10.154,32	-99.840,35	-44.686,03	-11.795,65
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 718-Ausbau Erschließungsstraßen Holzgewerbepark Bad Fredeburg							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	71.750,00	0,00	0,00	53.298,00	53.298,00	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	11.235,19	30.000,00	0,00	8.194,22	-21.805,78	15.000,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	60.514,81	-30.000,00	0,00	45.103,78	75.103,78	-15.000,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 719-Brücke Besteckmuseum, Fleckenberg							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	96.959,87	96.959,87	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	-96.959,87	-96.959,87	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 721-Erneuerung Straße "Auf der Hütte", Bödefeld							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	15.000,00	0,00	23.014,27	8.014,27	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-15.000,00	0,00	-23.014,27	-8.014,27	0,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 722-Erneuerung "Zum Kreuzberg", Bödefeld							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	15.000,00	0,00	11.269,38	-3.730,62	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-15.000,00	0,00	-11.269,38	3.730,62	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 723-Erneuerung Jahnstraße, Gleidorf							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	15.000,00	0,00	7.378,60	-7.621,40	8.800,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-15.000,00	0,00	-7.378,60	7.621,40	-8.800,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 726-Planung und Ausbau Gewerbepark Hochsauerland II							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	75.984,00	160.000,00	0,00	87.516,00	-72.484,00	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	258.232,89	302.935,12	252.935,12	254.604,82	-48.330,30	49.645,25
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 182.248,89	-142.935,12	-252.935,12	-167.088,82	-24.153,70	-49.645,25
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 730-Erneuerung Verbindungsstraße Holthausen - Bad Fredeburg (Planung)							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	30.000,00	0,00	4.150,72	-25.849,28	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-30.000,00	0,00	-4.150,72	25.849,28	0,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 735-Planung Verbindungsstraße Aberg - Gleidorf							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	70.000,00	0,00	0,00	-70.000,00	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-70.000,00	0,00	0,00	70.000,00	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 736-Erneuerung Straße "Harbecker Weg", Fleckenberg							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	80.000,00	0,00	0,00	-80.000,00	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.840,13	161.159,87	6.159,87	136.006,63	-25.153,24	17.623,82
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 3.840,13	-81.159,87	-6.159,87	-136.006,63	-54.846,76	-17.623,82
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 737-Brückensanierungskonzept							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	319.009,13	19.009,13	129.592,27	-189.416,86	187.281,01
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-319.009,13	-19.009,13	-129.592,27	189.416,86	-187.281,01
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 738-Erneuerung Waldstraße, Bad Fredeburg							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	30.000,00	0,00	13.664,77	-16.335,23	16.335,23
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-30.000,00	0,00	-13.664,77	16.335,23	-16.335,23

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 739-Gemeindeverbindungsstraße Nierentrop-Kirchilpe							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	200.000,00	0,00	192.766,64	-7.233,36	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-200.000,00	0,00	-192.766,64	7.233,36	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 740-Erschließung BG Leostraße, Schmallenberg							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	40.000,00	0,00	0,00	-40.000,00	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	45.000,00	0,00	55.071,30	10.071,30	2.879,54
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-5.000,00	0,00	-55.071,30	-50.071,30	-2.879,54
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 741-Erschließung BG Altes Feld, Schmallenberg							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	620.000,00	0,00	0,00	-620.000,00	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	390.000,00	0,00	8.200,00	-381.800,00	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	230.000,00	0,00	-8.200,00	-238.200,00	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc. Maßnahme: 742-Erschließungsanlage BG Schulstraße, Grafschaft							
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	8.404,00	8.404,00	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	30.000,00	0,00	46.820,73	16.820,73	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-30.000,00	0,00	-38.416,73	-8.416,73	0,00

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.01-Straßen, Brücken, Plätze, etc.							
Maßnahme: 746-Erschließung "Meisenburg", Gewerbegebiet Lake							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	30.000,00	0,00	0,00	-30.000,00	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-30.000,00	0,00	0,00	30.000,00	0,00

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.03-Wirtschaftswege Maßnahme: 601-Ausbau von Wirtschaftswegen							
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	10.058,01	56.852,67	31.852,67	22.468,32	-34.384,35	14.100,00
14	Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	- 10.058,01	-56.852,67	-31.852,67	-22.468,32	34.384,35	-14.100,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.04-Parkplätze Maßnahme: 601-Ausbau von Parkplätzen							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	14.998,00	4.998,00	0,00	-14.998,00	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	12.100,00	-14.998,00	-4.998,00	0,00	14.998,00	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.04-Parkplätze Maßnahme: 604-Parkplätze Kapellenstraße, Bad Fredeburg							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	180.000,00	0,00	91.270,80	-88.729,20	19.886,99
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-180.000,00	0,00	-91.270,80	88.729,20	-19.886,99
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.04-Parkplätze Maßnahme: 606-Parkplatz "Ohlgasse", Schmallenberg							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	50.000,00	0,00	24.080,73	-25.919,27	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-50.000,00	0,00	-24.080,73	25.919,27	0,00

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.05-Verkehrssicherungsanlagen, Öffentliche Beleuchtung Maßnahme: 101-Zuschüsse an Innogy zur Erweiterung der Beleuchtungsanlagen							
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	21.186,81	26.935,38	6.935,38	19.347,58	-7.587,80	7.558,16
14	Saldo (Einzahlungen ./l. Auszahlungen)	- 21.186,81	-26.935,38	-6.935,38	-19.347,58	7.587,80	-7.558,16

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.07-ÖPNV Maßnahme: 701-Ausbau von Bushaltestellen							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	61.300,00	67.000,00	0,00	50.000,00	-17.000,00	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	70.285,77	75.000,00	0,00	56.159,49	-18.840,51	11.624,52
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 8.985,77	-8.000,00	0,00	-6.159,49	1.840,51	-11.624,52

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 54.01.08-ÖPNV - Bürgerbusbetrieb Maßnahme: 201-Neuanschaffung Bürgerbus							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	509,44	0,00	0,00	1.265,98	1.265,98	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	509,44	0,00	0,00	1.265,98	1.265,98	0,00

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 55.01.03-Stadtwald Maßnahme: 001-Investitionen niedriger 10.000 €							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	5.000,00	0,00	2.028,46	-2.971,54	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0,00	-5.000,00	0,00	-2.028,46	2.971,54	0,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 55.02.01-Öffentliche Gewässer Maßnahme: 702-Renaturierung Gewässer II. Ordnung							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.164,31	40.690,05	40.690,05	0,00	-40.690,05	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 5.164,31	-40.690,05	-40.690,05	0,00	40.690,05	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 55.02.01-Öffentliche Gewässer Maßnahme: 706-Renaturierung Fretteltbach, Bad Fredeburg							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	240.000,00	0,00	0,00	-240.000,00	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	300.000,00	0,00	713,05	-299.286,95	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-60.000,00	0,00	-713,05	59.286,95	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 55.02.01-Öffentliche Gewässer Maßnahme: 707-Maßnahmen nach der EU-Wasserrahmenrichtlinie (Planung)							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	20.000,00	0,00	0,00	-20.000,00	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 55.02.01-Öffentliche Gewässer Maßnahme: 709-Sanierung Gewässerverrohrung Wesemecke, Westfeld							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	46.132,50
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-46.132,50

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 55.03.01-Bestattungen Maßnahme: 001-Investitionen niedriger 10.000 €							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	4.500,00	0,00	0,00	-4.500,00	3.046,27
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-4.500,00	0,00	0,00	4.500,00	-3.046,27
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 55.03.01-Bestattungen Maßnahme: 202-Anschaffung einer Friedhofssoftware							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	10.000,00	0,00	0,00	-10.000,00	10.000,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	-10.000,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 55.03.01-Bestattungen Maßnahme: 401-Sanierung Friedhofskapelle Schmallenberg							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	70.000,00	0,00	56.448,59	-13.551,41	13.551,41
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-70.000,00	0,00	-56.448,59	13.551,41	-13.551,41
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 55.03.01-Bestattungen Maßnahme: 702-Anlegung eines Urnenhains							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	10.000,00	0,00	17.039,22	7.039,22	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-10.000,00	0,00	-17.039,22	-7.039,22	0,00

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 57.01.01-Wirtschaftsförderung Maßnahme: 101-Investitionszuschuss Breitbandausbau							
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	252.000,00	0,00	252.000,00	0,00	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-252.000,00	0,00	-252.000,00	0,00	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 57.01.01-Wirtschaftsförderung Maßnahme: 102-Zuschüsse an Wasserbeschaffungsverbände							
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	7.000,00	20.000,00	0,00	3.000,00	-17.000,00	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 7.000,00	-20.000,00	0,00	-3.000,00	17.000,00	0,00

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen <
-----	---

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	
Produkt: 57.02.02-Stadthalle Maßnahme: 001-Investitionen niedriger 10.000 €							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	4.195,20	10.000,00	0,00	12.431,38	2.431,38	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 4.195,20	-10.000,00	0,00	-12.431,38	-2.431,38	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	
Produkt: 57.02.02-Stadthalle Maßnahme: 403-Sanierung Stadthalle Schmallenberg							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	158.276,00	460.000,00	0,00	631.121,00	171.121,00	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.000.208,26	1.426.201,26	1.426.201,26	1.353.179,55	-73.021,71	71.273,49
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 841.932,26	-966.201,26	-1.426.201,26	-722.058,55	244.142,71	-71.273,49

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 57.02.03-Kurhaus Maßnahme: 001-Investitionen niedriger 10.000 €							
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	489,61	10.000,00	0,00	7.743,60	-2.256,40	6.056,40
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 489,61	-10.000,00	0,00	-7.743,60	2.256,40	-6.056,40
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 57.02.03-Kurhaus Maßnahme: 402-Sanierung Kurhaus Bad Fredeburg							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	69.378,93	160.000,00	0,00	160.335,06	335,06	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	738.264,38	336.231,56	336.231,56	384.692,09	48.460,53	82.380,66
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 668.885,45	-176.231,56	-336.231,56	-224.357,03	-48.125,47	-82.380,66

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 57.02.04-Informationszentrum für Holz und Touristik Maßnahme: 402-Erweiterung Holz- und Touristikzentrum							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	40.000,00	0,00	15.906,02	-24.093,98	24.093,98
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-40.000,00	0,00	-15.906,02	24.093,98	-24.093,98
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 57.02.04-Informationszentrum für Holz und Touristik Maßnahme: 403-Sanierung Holz- und Touristikzentrum							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	15.000,00	15.000,00	0,00
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	10.648,61	10.648,61	4.263,08
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	4.351,39	4.351,39	-4.263,08

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen
-----	--

Teilfinanzrechnung

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 61.01.01-Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen Maßnahme: 101-Landeszuweisungen für Investitionen ohne Zweckbindung							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.224.020,88	3.240.000,00	0,00	3.247.461,31	7.461,31	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.224.020,88	3.240.000,00	0,00	3.247.461,31	7.461,31	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 61.01.01-Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen Maßnahme: 102-Schulpauschale							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	670.000,00	0,00	668.016,00	-1.984,00	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	670.000,00	0,00	668.016,00	-1.984,00	0,00
Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 61.01.01-Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen Maßnahme: 103-Feuerschutzpauschale							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	171.944,04	160.000,00	0,00	173.393,29	13.393,29	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	171.944,04	160.000,00	0,00	173.393,29	13.393,29	0,00

Nr.	Teilfinanzrechnung B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvor- jahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
	Investitionsmaßnahmen	2018 EUR	2019 EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
Produkt: 61.01.02-Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft							
Maßnahme: 104-Anlage liquider Mittel							
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	1.000.041,71	1.000.041,71	0,00
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	14.200.000,00	0,00	0,00	5.963.637,14	5.963.637,14	0,00
14	Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-14.200.000,00	0,00	0,00	-4.963.595,43	-4.963.595,43	0,00

III. Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Schmallenberg zum 31.12.2019

Vorbemerkungen

Gemäß § 95 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) hat die Gemeinde zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres unter Beachtung der Bestimmungen des sechsten Abschnittes der Gemeindehaushaltsverordnung einen Jahresabschluss aufzustellen. Der Jahresabschluss muss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vermitteln und ist zu erläutern. Der Jahresabschluss besteht aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilrechnungen und der Bilanz. Er ist um einen Anhang zu erweitern, der mit den Bestandteilen des Jahresabschlusses eine Einheit bildet. Darüber hinaus hat die Gemeinde einen Lagebericht aufzustellen.

Nach § 45 Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO) sind im Anhang zu den Posten der Bilanz die verwendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden anzugeben. Die Positionen der Ergebnisrechnung und die in der Finanzrechnung nachzuweisenden Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit sind zu erläutern.

A Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Regelungen zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden der am 01.01.2019 in Kraft getretenen KomHVO aufgestellt.

Zur Erstellung des Jahresabschlusses 2019 wurde zum 31.12.2019 eine Inventur auf Grundlage der Inventurrichtlinie der Stadt Schmallenberg durchgeführt. Die Ergebnisse der Inventur sind in der Bilanz der Stadt Schmallenberg zum 31.12.2019 (Vermögens- und Schuldenübersicht) zusammengefasst. Die Gliederung der Bilanz entspricht den Vorschriften des § 42 KomHVO unter Einarbeitung kommunaler Besonderheiten. Entsprechend der Bilanzgliederung ist zu jedem Posten der Vergleichswert des Vorjahres angegeben.

Hinsichtlich der Bewertung des Vermögens und der Schulden gelten die Bestimmungen des fünften Abschnittes der KomHVO (§§ 33 bis 37), die auf den Jahresabschluss 2019 entsprechend Anwendung fanden. Während die Ermittlung der Wertansätze für die Eröffnungsbilanz auf vorsichtig geschätzten Zeitwerten basierte, ist für nach dem 01.01.2006 angeschaffte oder hergestellte Vermögensgegenstände von den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten auszugehen (§ 34 KomHVO). Die Anschaffungs- und Herstellungskosten wurden gemäß den Bestimmungen der GO NRW und der Bewertungsrichtlinie der Stadt Schmallenberg ermittelt. Die planmäßige lineare Abschreibung wurde entsprechend der örtlichen Abschreibungstabelle der Stadt Schmallenberg, die sich an den Vorgaben der vom Innenministerium herausgegebenen Abschreibungstabelle für Kommunen orientiert, vorgenommen. Abgeschriebene, aber noch in Gebrauch befindliche Vermögensgegenstände, sind mit ihrem Erinnerungswert bilanziert.

Folgende besondere Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind zu nennen:

1. Der Ansatz der **immateriellen Vermögensgegenstände** erfolgte zu Anschaffungskosten vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen. Das Aktivierungsverbot für nicht entgeltlich oder selbst hergestellte immaterielle Vermögensgegenstände gem. § 44 Abs. 1 KomHVO wurde beachtet.
2. Das **Sachanlagevermögen** ist zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten vermindert um planmäßige, lineare Abschreibungen angesetzt worden. Konnte durch Instandsetzung von Vermögensgegenständen, wie zum Beispiel Straßen oder Gebäuden, eine Verlängerung der wirtschaftlichen Nutzungsdauer erreicht werden, wurde gem. § 36 Abs. 5 KomHVO eine Neufestsetzung der Restnutzungsdauer vorgenommen. Auf die Bildung von Komponentenansätzen gem. § 36 Abs. 2 KomHVO wurde verzichtet. Gemäß § 36 Abs. 3 KomHVO können Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens mit einem Wert von bis zu 800 € (netto) unmittelbar im Aufwand verbucht werden. Von diesem Wahlrecht hat die Stadt Schmallenberg Gebrauch gemacht. Auf eine Erfassung in Inventarlisten wurde verzichtet.

Für folgende Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens wurde vom Grundsatz der Einzelbewertung abgewichen und Festwerte gem. § 29 Abs. 1 KomHVO gebildet:

- Normbeladung der Feuerwehrfahrzeuge
- Aufwuchs Stadtwald

3. Die Bewertung der **Finanzanlagen** erfolgte zu Anschaffungskosten. Für die bestehenden Finanzanlagen wurde geprüft, ob Gründe für eine Wertminderung vorliegen, die eine im Vergleich zum Vorjahr abweichende bilanzielle Bewertung erforderlich machen.
4. Der Bestand der **Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe** wurde zum 31.12.2019 entsprechend der Inventurrichtlinie bewertet und mit dem Bestand zum Jahresanfang verglichen. Die sich ergebenden Bestandsveränderungen gehen in die Ergebnisrechnung ein. Weitere Erläuterungen zum Verfahren werden unter der entsprechenden Bilanzposition gegeben.
5. Die **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** wurden zum Nennwert bilanziert, wobei zweifelhafte Forderungen durch Einzelwertberichtigungen entsprechend berücksichtigt wurden.
6. Als **Aktive und Passive Rechnungsabgrenzungsposten** wurden vor dem Bilanzstichtag geleistete Ein- oder Auszahlungen ausgewiesen, soweit sie Ertrag oder Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen und der abzugrenzende Betrag 500 € im Einzelfall übersteigt.
7. Die **Sonderposten** beinhalten im Wesentlichen vereinnahmte Investitionspauschalen, zweckgebundene Zuwendungen und Beiträge oder Kostenersatz für Hausanschlüsse. Die ertragswirksame Auflösung erfolgt entsprechend der Nutzungsdauer des jeweiligen Vermögensgegenstandes.
8. **Rückstellungen** für ungewisse Verpflichtungen und erkennbare Risiken wurden unter Berücksichtigung des § 37 KomHVO gebildet.
9. Der Ansatz der **Verbindlichkeiten** entspricht ihrem jeweiligen Rückzahlungsbetrag. Verbindlichkeiten in fremder Währung bestanden am Bilanzstichtag nicht.

B Erläuterungen zur Bilanz

Die Bilanz zum 31.12.2019 schließt mit einer Bilanzsumme von 223.982.523,87 €. Sie liegt damit um rd. 9,7 Mio. € bzw. 4,5 % höher im Vergleich zur Schlussbilanz zum 31.12.2018. Zu den einzelnen Bilanzpositionen werden folgende Erläuterungen gegeben:

I. AKTIVA

1. Anlagevermögen

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

	31.12.2019	31.12.2018
Grunddienstbarkeiten und Entschädigungen	91.014,19	85.928,27
Softwarelizenzen	72.491,53	82.574,99
Sonstige imm. Vermögensgegenstände und Rechte	20.966,13	22.495,09
	184.471,85	190.998,35

Unter den Grunddienstbarkeiten werden Leitungsrechte ausgewiesen, welche nach den Anschaffungskosten bewertet sind. Als dauerhafte Rechte unterliegen sie keiner Wertminderung durch Zeitablauf; damit erfolgt keine Absetzung für Abnutzung. Zugänge waren im Jahr 2019 für die grundbuchrechtliche Eintragung von Dienstbarkeiten im Zuge der Verlegung von Wasserleitungen zu verzeichnen.

Erworbene Softwarelizenzen werden zu ihrem Anschaffungswert bilanziert. Auf Basis einer fünfjährigen Nutzungsdauer werden sie linear abgeschrieben. In 2019 wurden Softwarelizenzen im Wert von rd. 21 T€ insbesondere für den Einsatz im Rathaus und in den Schulen erworben.

Die sonstigen Vermögensgegenstände beinhalten im Wesentlichen Wasserleitungsrechte, die über den Zeitraum ihrer individuellen Laufzeit abgeschrieben werden.

1.2 Sachanlagen

1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

	31.12.2019	31.12.2018
Grünflächen	1.421.321,73	1.240.690,81
Aufbauten und Betriebsvorrichtungen auf Grünflächen	1.630.916,04	1.493.181,87
Ackerland	1.161.743,47	1.071.566,97
Wald und Forsten	12.356.505,42	12.330.873,91
Aufbauten und Betriebsvorrichtungen auf Forstflächen	5.138,24	6.247,50
Aufwuchs	13.347.911,29	13.347.911,29
Sonstige unbebaute Grundstücke	1.226.218,49	1.434.813,30
Aufb. und Betriebsvorr. auf sonst. unbeb. Grundstücken	4.647.946,50	4.065.081,37
	35.797.701,18	34.990.367,02

Grünflächen

Geführt werden hier die Grünflächen und Parkanlagen sowie die im Eigentum der Stadt befindlichen Spiel- und Bolzplätze. Zu verzeichnen sind im Berichtsjahr Zugänge im Wert von rd. 287 T€. Erworben wurden Grünlandflächen u.a. in den Stadtteilen Sögtrop, Berghausen und Bad Fredeburg. Abgänge ergaben sich durch den Verkauf von Flächen im Zusammenhang mit dem Bau der Umgehungsstraße in Bad Fredeburg.

Aufbauten und Betriebsvorrichtungen auf Grünflächen

Ausgewiesen werden die auf den städtischen Spielplätzen befindlichen Spielgeräte sowie die Aufbauten und Betriebsvorrichtungen in den Kur- und Parkanlagen. In 2019 wurden neue Spielplatzgeräte im Wert von rd. 35 T€ erfasst¹. Weitere größere Zugänge ergaben sich durch die Nachaktivierung von Kosten für das Projekt Lenne-schiene im Kurpark Schmallenberg (rd. 131 T€) sowie die Erneuerung der Kurparkanlage in Westfeld (rd. 17 T€). Als Neuzugang wurde die Toilettenanlage im Kurpark Schmallenberg mit rd. 55 T€ erfasst.

Ackerland

Im Berichtsjahr ist ein Grundstück in Bad Fredeburg erworben worden, welches unter dieser Position mit AHK von rd. 187 T€ bilanziert wird. Abgänge sind durch den Verkauf einer Fläche in der Kernstadt Schmallenberg sowie im Zusammenhang mit der Umgehungsstraße Bad Fredeburg zu verzeichnen.

Wald, Forsten

Unter der Bilanzposition sind Zugänge in Höhe von rd. 26 T€ gebucht worden. Es handelt sich um den Erwerb von Forstgrundstücken in den Stadtteilen Bad Fredeburg und Lenne.

Aufbauten und Betriebsvorrichtungen auf Forstflächen

Zu- oder Abgänge gab es neben der planmäßigen Abschreibung der vorhandenen Wirtschaftsgüter im Berichtsjahr keine.

Aufwuchs

Der Aufwuchs ist in der Anlagenbuchhaltung mit dem pauschalierten Festwert gem. § 29 Abs. 1 KomHVO erfasst. Demzufolge werden übliche Zu- und Abgänge nicht in der Anlagenbuchhaltung, sondern als Aufwand und Ertrag in der Erfolgsrechnung erfasst. Der Festwert wurde zuletzt im Rahmen der Aktualisierung des Forsteinrichtungswerkes im Jahr 2015 überprüft. Die nächste Überprüfung steht gem. § 29 Abs. 1 Nr. 2 im Jahr 2025 an.

Im Jahr 2019 wurden rd. 25 ha Stadtwald aufgrund von Borkenkäferbefalls abgeholzt. Das entspricht rd. 0,9 % der Gesamtfläche. Aufgrund des relativ geringen Anteils wurde keine Anpassung des Festwertes vorgenommen. Hält die Borkenkäferproblematik in den Folgejahren an, wird eine Überprüfung der Auswirkungen auf den Festwert erforderlich werden.

Sonstige unbebaute Grundstücke

Erfasst sind hier alle übrigen nicht bebauten Grundstücke, mit Ausnahme der zur Veräußerung stehenden Bauplätze. Deren Werte werden im Umlaufvermögen abgebildet.

¹ Weitere Spielgeräte sowie Ersatzbeschaffungen mit Anschaffungskosten von unter 800 € (netto) wurden direkt im Aufwand verbucht (Aufwand 2019: rd. 20 T€).

Als Abgang ist der Verkauf von Gewerbeflächen in Bad Fredeburg, die mit einem Erbbaurecht belastet waren, zu verzeichnen. Nennenswerte Zugänge gab es im Berichtsjahr keine.

Aufbauten und Betriebsvorrichtungen auf sonstigen unbebauten Grundstücken
Ausgewiesen werden die Bauten auf den Sportplätzen der Stadt, die Außenanlagen des städtischen Friedhofs Schmallenberg sowie der Schulen, Kindergärten und sonstigen Gebäuden.

Aktiviert wurden im Berichtsjahr folgende fertig gestellte Baumaßnahmen:
Kunstrasenplatz Gleidorf (rd. 370 T€); Kleinspielfeld an der Hauptschule Schmallenberg (rd. 112 T€), Außenanlagen Kindergarten Valentin (rd. 168 T€), Urnenhain Friedhof Schmallenberg (rd. 18 T€), Außenanlagen Kurhaus Bad Fredeburg (rd. 179 T€).

1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte Kinder- und Jugendeinrichtungen, Schulen und sonstige Bauten

	31.12.2019	31.12.2018
Grund u. Boden mit Kinder- und Jugendeinrichtungen	346.481,95	346.693,00
Gebäude - Kinder und Jugendeinrichtungen	5.871.479,84	3.399.951,91
Grundstücke mit Schulen	1.992.886,00	1.992.886,00
Gebäude - Schulen	26.333.594,34	26.741.574,69
Grundstücke mit Wohnbauten	585.622,17	585.622,17
Gebäude - Wohnbauten	1.114.600,73	1.221.999,13
Grund u. Boden mit sonstigen Bauten	3.514.125,78	3.511.448,43
Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	27.427.343,58	25.435.904,99
	67.186.134,39	63.236.080,32

Grund und Boden mit Kinder- und Jugendeinrichtungen

Als einzige Bewegung ist der Verkauf einer kleineren Teilfläche des Kindergartens in Grafschaft zugunsten eines angrenzenden Baugrundstücks erfasst.

Gebäude mit Kinder- und Jugendeinrichtungen

In 2019 konnte der Umbau der ehemaligen Valentinschule zum neuen Kindergarten Valentin abgeschlossen werden. Insgesamt sind hierfür Herstellungskosten in Höhe von rd. 2,72 Mio. € angefallen, die im Berichtsjahr aktiviert worden sind. Für die Finanzierung wurden verschiedene Förderprogramme in Anspruch genommen, sodass den Baukosten entsprechende Sonderposten gegenüber stehen.

Grund und Boden Schulen

Zu- und Abgänge waren in 2019 nicht zu verzeichnen.

Gebäude Schulen

Im Berichtsjahr ist der Erweiterungsbau an der Grundschule in Oberkirchen fertiggestellt und unter dieser Position aktiviert worden. Die Herstellungskosten betrugen rd. 687 T€. Eine Nachaktivierung in Höhe von rd. 68 T€ ergab sich für die im Jahr 2017 fertiggestellte Maßnahme Sanierung Dreifachturnhalle Schmallenberg.

Ein Abgang ist für das Schulgebäude der Grundschule in Schmallenberg gebucht worden. Dort haben in 2019 die Arbeiten zur Sanierung begonnen. Durch die Abbrucharbeiten im Zuge der Sanierung ergibt sich zunächst ein bilanzieller Wertverlust

des Gebäudes, der von der Fachabteilung mit 10 % des Gebäuderestwertes beziffert wurde. Der Abgang wurde gem. § 44 Abs. 3 KomHVO mit der allgemeinen Rücklage verrechnet. Die Kosten der Sanierung werden erst nach Fertigstellung, voraussichtlich im Jahr 2020, als Zugang verbucht.

Wohnbauten einschließlich Grund und Boden

Zu- und Abgänge waren in 2019 nicht zu verzeichnen.

Grund und Boden sonstige Gebäude (Dienst-, Geschäfts- u. Betriebsgebäude)

In 2019 ist das ehemalige Feuerwehrhaus in Lenne mit Grundstück verkauft worden. Der Verkauf ist als Abgang gebucht worden.

Sonstige Gebäude (Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude)

Als große Zugangsposition ist hier die Sanierung der Stadthalle Schmallenberg mit rd. 2,3 Mio. € enthalten. Der erste Bauabschnitt der Sanierung konnte im Frühjahr 2019 fertig gestellt werden. Ein weiterer größerer Betrag in Höhe von rd. 248 T€ ist als Nachaktivierung zu der bereits im Vorjahr fertig gestellten Sanierung des Kurhauses Bad Fredeburg entstanden. Als Abgang ist das Gebäude des ehemaligen Feuerwehrhauses in Lenne zu verzeichnen. Dieses stand nur noch mit dem Erinnerungswert von 1 € in der Bilanz.

1.2.3 Infrastrukturvermögen

	31.12.2019	31.12.2018
Grund u. Boden des Infrastrukturvermögens	11.594.934,16	11.441.162,43
Brücken und Tunnel	2.513.167,60	2.514.112,49
Straßen, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	30.210.959,27	28.316.120,19
Wald- und Wirtschaftswege	40.164,93	48.078,43
Wasserversorgungsanlagen	6.913.794,84	6.322.212,60
Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	4.683.882,14	4.740.137,12
	55.956.902,94	53.381.823,26

Grund und Boden des Infrastrukturvermögens

Zugänge ergaben sich unter dieser Position neben kleineren Nachaktivierungen durch die Bildung von Straßengrundflächen in den Baugebieten „Leostraße“ in Schmallenberg, „Zum Parmberg“ in Dorlar und im Gewerbepark Hochsauerland II in Bad Fredeburg. Als Abgänge sind neben kleineren Grenzbereinigungen der Verkauf einer Straßenfläche in Bödefeld an einen Anlieger sowie die Übertragung von Wirtschaftswegen im Zuge des Umgehungsstraßenbaus in Bad Fredeburg verzeichnet.

Brücken und Tunnel

Den einzigen Zugang bildet die fertiggestellte Fußgängerbrücke über die Lenne im Bereich „Meisenburg“ (Gewerbegebiet Schmallenberg) mit Herstellungskosten von rd. 52 T€.

Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen

Der Bau von Straßen erstreckt sich in der Regel über einen längeren Zeitraum. Die gebuchten Zahlungen zu diesen Investitionsmaßnahmen werden auf dem Konto „Anlagen im Bau“ gesammelt und nach Fertigstellung umbucht. Nachfolgend sind die wichtigsten und vom Volumen umfangreichsten Baumaßnahmen dargestellt, die im Berichtsjahr fertiggestellt und aktiviert werden konnten:

Erschließungsstraßen Gewerbegebiet Hochsauerland II	535.178 €
Erschließungsstraßen BG Leisterfeld III	328.774 €
Erschließungsstraße BG Leostraße, Schmallenberg	59.453 €
Erschließungsanlage BG Schulstraße, Grafschaft	53.122 €
Ausbau Gemeindeverbindungsstraße Nierentrop-Kirchilpe	196.665 €
Ausbau Gemeindeverbindungsstraße Gleidorf-Grafschaft (Teilstück)	250.750 €
Erneuerung Straße Rönneckeroth, Fleckenberg	426.562 €
Erneuerung Schützenstraße, Holthausen	197.562 €
Erneuerung Anliegerstraße Altenilpe Ri. Sellinghausen	120.868 €
Erneuerung Straße Am Schildchen, Schmallenberg	108.255 €
Erneuerung Harbecker Weg, Fleckenberg	143.929 €
Parkplätze Kapellenstraße, Bad Fredeburg	99.283 €
Parkplatz Ohlgasse, Schmallenberg	24.080 €

Maßnahmen im Rahmen der Großen Straßeninstandsetzung:

Erneuerung Ortsverbindungsstraße Sellmecke (Teilstück)	55.329 €
Erneuerung Ortsverbindungsstraße Gut Vorwald	66.100 €
Erneuerung Ortsverbindungsstraße Arpe Ri. Keppel (Teilstück)	55.495 €
Erneuerung Ortsverbindungsstraße Hanxleden-Dornheim (Teilstück)	58.177 €

Bei Neubauten und dem damit verbundenen Abriss alter Straßen wurden die jeweiligen Restbuchwerte in Abgang gebracht. Neben den planmäßigen Abschreibungen sind keine weiteren Abgänge im Jahr 2019 zu verzeichnen.

Wasserversorgungsanlagen

Im Berichtsjahr erfolgten Zugänge in einer Größenordnung von rd. 913 T€. Fertiggestellt und damit aktiviert werden konnten folgende größere Bauvorhaben:

Wasserleitung Oberrarbach - Rimberg	291.063 €
Wasserleitung Gewerbepark Hochsauerland II, Bad Fredeburg	50.601 €
Wasserversorgungleitung Bad Fredeburg – Holthausen	61.264 €
Wasserleitung BG Leisterfeld III, Bad Fredeburg	44.437 €
Erneuerung Wasserleitung Am Schildchen, Schmallenberg	37.150 €
Erneuerung Wasserleitung Rönneckeroth, Fleckenberg	71.507 €
Erneuerung Wasserleitung Harbecker Weg, Fleckenberg	24.201 €
Erneuerung Wasserleitung Altenilpe-Sellinghausen	27.174 €

Neue bzw. erneuerte Haus- und Grundstücksanschlüsse wurden in 2019 mit rd. 139 T€ aktiviert.

Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens

Nach Abschluss der Stadterneuerungsmaßnahme in Wormbach (Umfeld Kirche/Schule/Pastorat) sind unter dieser Position Kosten in Höhe von rd. 203 T€ aktiviert worden. Weitere Positionen sind die Herstellung eines Stahl-Holzzaunes am Lenneradweg in Oberkirchen (rd. 21 T€) sowie die neuen Buswartehallen in Grafschaft, Nordenau und Ohlenbach (insgesamt rd. 75 T€).

1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden

	31.12.2019	31.12.2018
Bauten auf fremden Grund und Boden	1.063.325,56	965.146,41
	1.063.325,56	965.146,41

Auf dieser Position sind die Kosten für den Bau des neuen Feuerwehrgerätehauses Lenne in Höhe von rd. 98 T€ als Zugang zu verzeichnen. Die Räumlichkeiten des Feuerwehrgerätehauses sind über einen Zeitraum von 20 Jahren angemietet worden. Ferner wurde im Bereich der Wasserversorgung die auf fremden Grund und Boden stehende Pumpstation Jagdhaus saniert (53 T€). Ebenfalls als Zugang sind erstellte Zaunanlagen an Hochbehältern von rd. 9 T€ zu verzeichnen. Neben der planmäßigen Abschreibung gab es keine weiteren Abgänge.

1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

	31.12.2019	31.12.2018
Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	137.252,97	130.802,48
	137.252,97	130.802,48

Als Zugang unter dieser Position ist die Skulptur „Bürgerholz“ im historischen Stadtkern, welche im Zuge des 775-jährigen Stadtjubiläums angeschafft und installiert wurde, zu nennen. Kunstgegenstände unterliegen keinem Wertverlust, sie werden daher nicht planmäßig abgeschrieben.

1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

	31.12.2019	31.12.2018
Maschinen, techn. Anlagen, Betriebsvorrichtungen	2.486.585,72	2.532.705,02
Elektrische / Technische Anlagen	45.291,27	49.512,11
Fahrzeuge	2.218.604,15	2.352.482,30
	4.750.481,14	4.934.699,43

Maschinen und technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen

Neben kleineren Aktivierungen sind die Fernwirktechanlagen im Bereich Wasserversorgung (insgesamt rd. 65 T€), die Löschwasserbehälter im Gewerbepark Hochsauerland II (rd. 140 T€) und Oberrarbach (rd. 22 T€) sowie installierte Abgassanlagen in den Feuerwehrgerätehäusern Lenne, Felbecke, Bödefeld und Niedersorpe (rd. 26 T€) erwähnenswert.

Elektrische/technische Anlagen

Neben der planmäßigen Abschreibung gab es auf dieser Position keine Veränderungen.

Fahrzeuge

Im Bereich der Feuerwehr wurde ein gebrauchtes Fahrzeug mit Milchtankaufbau erworben und zum Tanklöschfahrzeug umgebaut (rd. 96 T€). Weitere erwähnenswerte Zugänge entfallen auf den Bereich Wasserversorgung (Erwerb eines Dienstfahrzeuges, rd. 24 T€) sowie auf den Bauhof (Erwerb eines Rückwagens, rd. 32 T€).

Insgesamt wurden zwei ausgediente Fahrzeuge aus dem Feuerwehrbetrieb veräußert und sind somit als Abgang zu verzeichnen.

1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung

	31.12.2019	31.12.2018
EDV, Hardware, Bürotechnik	295.628,12	325.501,58
Mobiliar	991.755,70	970.188,87
Werkzeuge	664.389,69	675.975,41
Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	698.764,74	722.972,04
	2.650.538,25	2.694.637,90

Dieser Bereich umfasst die Gruppen EDV, Mobiliar, Werkzeuge und sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung. Im Bereich der EDV sind Zugänge von rd. 110 T€ verbucht, wovon ein Großteil auf die Schulen entfällt. Die Anschaffungen bestehen aus neuen PCs, Tablets, Apple TVs sowie den Aufbau von W-Lan Infrastruktur.

Die Zugänge im Bereich Werkzeuge umfassten größtenteils Beschaffungen im Bereich Brandschutz, Bauhof, Forst und der Wasserversorgung.

Unter die Position „Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung“ fällt die Umstellung der Feuerwehren auf digitale Alarmierung. Die Anschaffung von 159 weiteren digitalen Meldeempfängern führte im Berichtsjahr zu aktivierungsfähigen Kosten von rd. 47 T€.

Alle weiteren Zugänge bewegten sich im Rahmen der üblichen Geschäftstätigkeit. Auf weitere Erläuterungen wird an dieser Stelle verzichtet.

1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

	31.12.2019	31.12.2018
Geleistete Anzahlungen	251.770,92	568.706,04
Anlagen im Bau	1.835.167,10	3.768.338,56
	2.086.938,02	4.337.044,60

Geleistete Anzahlungen

Unter der Position geleistete Anzahlungen werden Auszahlungen für noch nicht aktivierungsfähige Vermögensgegenstände bilanziert. Im Berichtsjahr hat die Stadt u.a. Grundstücke in Holthausen und Gleidorf erworben, welche erst im Folgejahr in städtischen Besitz übergehen. Gleiches gilt für ein erworbenen Betriebsfahrzeug für den Bauhof, für das in 2019 Auszahlungen angefallen sind, der Besitzübergang aber erst Anfang 2020 erfolgt ist.

Anlagen im Bau

Auf dem Konto „Anlagen im Bau“ werden die anfallenden Anschaffungs- und Herstellungskosten der im Bau befindlichen Maßnahmen erfasst und nach Fertigstellung bzw. Abnahme auf das jeweilige Konto umgebucht. In der Regel handelt es sich um mehrjährige Maßnahmen.

Im Berichtsjahr fertiggestellte Bauvorhaben wurden mit ihren Herstellungskosten auf die entsprechenden Bilanzpositionen umgebucht.

Zum 31.12.2019 verbleibt als Anlagen im Bau ein Bestandswert in Höhe von rd. 1,84 Mio. €. Ein Großteil hiervon entfällt auf die im Bau befindlichen Projekte z.B. die Sanierung der Grundschule Schmallenberg und nicht abgeschlossene Straßenerneuerungen bzw. -neubauten.

1.3 Finanzanlagen

Die Stadt Schmallenberg hält Anteile an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Ausleihungen und Kapitalanlagen. Informationen zu den Finanzanlagen sind den folgenden Ausführungen sowie dem Beteiligungsbericht der Stadt Schmallenberg zum 31.12.2019 zu entnehmen.

1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen

Unter dieser Position werden die von der Stadt gehaltenen Anteile an der Sauerland-Bad GmbH, der Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungsgesellschaft mbH sowie der Energie Schmallenberg GmbH (ESG mbH) bilanziert. Der Anteil der Stadt beträgt bei den Tochtergesellschaften SauerlandBad GmbH und Akademie GmbH 100 %. An der ESG mbH wird eine Mehrheitsbeteiligung von 51 % gehalten. Die Entwicklung der Bilanzwerte stellt sich wie folgt dar:

	31.12.2019	31.12.2018
SauerlandBad GmbH	85.039,15	85.039,15
Akademie Bad Fredeburg GmbH	27.080,58	27.080,58
Energie Schmallenberg GmbH	14.393,53	14.393,53
	126.513,26	126.513,26

SauerlandBad GmbH

Bei der SauerlandBAD GmbH handelt es sich um eine reine Betriebsgesellschaft, die selbst kein wesentliches Anlagevermögen hält. Die betriebenen Schwimmbäder stehen im Eigentum der Stadt. Auch bezüglich der Ertrags- und Finanzlage ist die Beteiligung als untergeordnet einzustufen.

Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungs-GmbH

Auch bei der Akademie GmbH handelt es sich um eine reine Betriebsgesellschaft. Das Gebäude der Akademie steht im Eigentum der Stadt. Bezüglich der Ertrags- und Finanzlage ist die Beteiligung als untergeordnet einzustufen.

Energie Schmallenberg GmbH

Die Stadt hält an der ESG mbH Gesellschaftsanteile in Höhe von 51 %. Als reine Betriebsgesellschaft vertreibt sie in einem BHKW erzeugte Wärmeenergie an städtische Einrichtungen in Bad Fredeburg. Sie hält im Wert nur unbedeutendes Anlagevermögen. Das für die Wärmeverteilung benötigte Nahwärmenetz ist von der Stadt gepachtet.

Für die drei zuvor genannten Gesellschaften liegen im Wirtschaftsjahr keine Erkenntnisse vor, die eine Anpassung der Beteiligungswerte erforderlich machen würden. Insbesondere liegen keine Gründe für eine dauernde Wertminderung vor.

1.3.2 Beteiligungen

Beteiligungen sind Anteile, die die Kommune an Unternehmen oder Einrichtungen mit der Absicht hält, eine auf Dauer angelegte, im Regelfall über ein Jahr hinausgehende Verbindung einzugehen. Ein langfristiger Bindungswille liegt dann vor, wenn die Beteiligung mindestens 20 % beträgt. Hält die Kommune weniger als 20 %, sind die An-

teile bei den Wertpapieren des Umlaufvermögens zu aktivieren, wenn nicht bestimmt wird, dass die Beteiligung auf Dauer in der Kommune verbleiben soll.

Zu den Beteiligungen mit mehr als 20 % zählen die Schmallerberger Sauerland Tourismus GmbH sowie die Deutscher Wandertag 2019 gGmbH. Zu den Beteiligungen unter 20 % zählen die Beteiligungen an der Skilift Bödefeld Hunau-Lift GmbH & Co. KG sowie der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Hochsauerlandkreis mbH.

Alle Beteiligungen sollen in der Kommune verbleiben und werden in der Bilanz geführt. Ein beherrschender Einfluss der Stadt Schmallerberg nach § 51 Abs. 2 KomHVO besteht nicht. Damit besteht für diese Beteiligungen nicht die Pflicht zur Konsolidierung nach § 116 Abs. 3 GO. Gemäß § 56 Abs. 6 KomHVO wurde der Wert dieser Beteiligungen mit dem anteiligen Wert des Eigenkapitals angesetzt.

Die Entwicklung der Beteiligungen in der Bilanz der Stadt stellt sich wie folgt dar:

	31.12.2019	31.12.2018
Schmallerberger Sauerland Tourismus GmbH	12.947,30	12.947,30
Deutscher Wandertag 2019 gGmbH	8.500,00	8.500,00
Wirtschaftsförderungsgesellschaft HSK	79.771,60	79.771,60
Skigebiet Bödefeld Hunau-Lift GmbH & Co. KG	8.100,08	8.100,08
	109.318,98	109.318,98

Alle Beteiligungen werden bilanziell in Höhe der Vorjahreswerte weitergeführt, da sich keine Anhaltspunkte für eine Wertanpassung ergeben haben.

1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens

	31.12.2019	31.12.2018
Wertpapiere des Anlagevermögens	24.163.595,43	19.200.000,00
	24.163.595,43	19.200.000,00

Bilanziert sind unter dieser Position Investitionen in langfristige Kapitalanlagen. Im Berichtsjahr sind freie liquide Mittel durch den Erwerb von festverzinslichen Anleihen sowie für Anteile an Immobilienfonds in Höhe von rd. 5,96 Mio. € vom Umlauf- in das Anlagevermögen umgeschichtet worden.

Bei allen Anleihen, die sich im städtischen Portfolio befinden, handelt es sich um Anlageprodukte mit Kapitalschutzgarantie. Die Anleihen werden während der Laufzeit an der Börse gehandelt, die Rückzahlung des eingezahlten Nennbetrages am Ende der Laufzeit ist garantiert. Sofern die Anleihen während der Laufzeit verkauft werden müssen, besteht das Risiko eines Wertverlustes. Die Anleihenkäufe wurden jedoch unter Berücksichtigung der Liquiditätsplanung für die Folgejahre getätigt. Intention ist, sie bis zum Ende der Laufzeit zu halten. Das städtische Risiko beschränkt sich damit auf eine Zahlungsunfähigkeit der emittierenden Bank. Auch hier wurde insofern vorgesorgt, als das nur Produkte von Banken erworben wurden, die einen über den gesetzlichen Einlageschutz hinausgehende Institutssicherung verfügen.

Vor diesem Hintergrund werden die Anleihen bilanziell zum Nennbetrag geführt. Eine Wertkorrektur erfolgte nicht.

Zum Stand 31.12.2019 ergibt sich folgende Übersicht für die im Portfolio befindlichen Anleihen:

Anlage	Laufzeit	Zins	Anlagebetrag	Börsenkurs 31.12.2019
Carrara-Anleihe HELABA	2022	0,3 %	5.000.000,00 €	5.032.500,00 €
DZ-Bank Festzinsanleihe	2023	0,5 %	600.000,00 €	607.860,00 €
Stufenzinsanleihe DEKA-Bank	2023	0,41 %	500.000,00 €	504.755,00 €
Carrara-Anleihe HELABA	2023	0,35 %	2.000.000,00 €	2.014.000,00 €
DZ-Bank Festzinsanleihe	2024	0,45 %	3.000.000,00 €	3.033.300,00 €
DZ-Bank Festzinsanleihe	2024	0,7 %	600.000,00 €	612.600,00 €
Stufenzinsanleihe DEKA-Bank	2025	0,79 %	500.000,00 €	512.285,00 €
DZ-Bank Stufenzinsanleihe	2026	1,06 %	1.000.000,00 €	1.012.500,00 €
Carrara-Anleihe HELABA	2026	1,0 %	5.000.000,00 €	5.165.000,00 €
Carrara Zuwachsanleihe	2027	0,28 %	1.000.000,00 €	974.000,00 €
Stufenzinsanleihe DEKA-Bank	2028	0,27 %	1.000.000,00 €	951.400,00 €
Stufenzinsanleihe LBBW-Bank	2029	0,55 %	2.000.000,00 €	1.949.000,00 €
LBBW Safe-Anleihe mit CAP	2029	Ref.-Index	500.000,00 €	534.900,00 €
Gesamt			22.700.000,00 €	22.895.130,00 €

Die Stadt hat darüber hinaus im Berichtsjahr Anteile an offenen Immobilienfonds erworben. Die Anteile sind zu ihrem jeweiligen Erwerbspreis aktiviert worden. Im Erwerbskurs enthaltene einmalig zu zahlende Ausgabeaufschläge wurden aufwandswirksam verbucht. Zum 31.12.2019 ergibt sich folgende Übersicht der im Portfolio befindlichen Fondsanteile:

Anlage	Anlagebetrag	Kurswert 31.12.2019
Offener Immobilienfonds Uni Institutional	489.202,20 €	487.866,00 €
Offener Immobilienfonds Unilmmo Wohnen.ZBI	485.394,79 €	486.938,34 €
Offener Immobilienfonds Unilmmo Wohnen.ZBI (2. Tranche)	488.998,44 €	486.131,46 €
Gesamt	1.463.595,43 €	1.460.935,80 €

Zwei der drei Fonds liegen mit Ihrem Kurswert (geringfügig) unter dem Einstandspreis der Anteile. Dies hängt damit zusammen, dass die jährliche Ertragsausschüttung aus dem Fondsvermögen heraus vorgenommen wird und mit der Ausschüttung damit regelmäßig eine Kurskorrektur einhergeht. Da alle Fondsanteile erst Anfang bzw. Mitte 2019 erworben wurden, war die Kurskorrektur im Zusammenhang mit der Ausschüttung höher als die Fondsentwicklung im Laufe des Jahres. Hierbei handelt es sich um einen einmaligen Effekt im Jahr des Fondserwerbs. Aufgrund der historischen Entwicklung beider Immobilienfonds ist davon auszugehen, dass der Kurswert kurzfristig bzw. spätestens zum 31.12.2020 wieder über dem Anlagebetrag liegen wird. Auf eine bilanzielle Wertkorrektur der Finanzanlagen wurde aus diesen Gründen im Jahresabschluss 2019 verzichtet und die Fondsanteile zu ihrem jeweiligen Anlagebetrag bilanziert.

Die Stadtvertretung hat am 21.02.2019 den Beschluss gefasst, einen Teilbetrag von 10 Mio. € der langfristigen Kapitalanlagen zur Deckung der auf der Passiv-Seite aus-

gewiesenen Pensionslasten zu widmen. Diese Zweckbindung ist in der Bilanz als „Davon-Vermerk“ unter der Position Wertpapiere des Anlagevermögens ausgewiesen.

1.3.5 Ausleihungen

	31.12.2019	31.12.2018
Darlehen	179.278,23	149.564,29
Genossenschaftsanteile	57.360,00	57.360,00
	236.638,23	206.924,29

Darlehen

Der Bestand enthält zwei unverzinsliche Darlehen, die die Stadt Schmallenberg hergegeben hat. Sie wurden bereits in der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2006 mit dem jeweiligen auf das Vertragsende abgezinsten Wert aufgenommen und seitdem weitergeführt.

Hinzugekommen sind im Berichtsjahr zwei weitere Darlehen, die als Ausleihung zu bilanzieren sind. Ein Darlehen in Höhe von 20.000 € und einer Laufzeit bis Februar 2021 wurde an eine städtische Tochtergesellschaft herausgegeben. Nach Abzug bereits verbuchter Tilgungen beträgt der zu bilanzierende Restbestand zum 31.12.2019 11.713,94 €. Ein weiteres Darlehen in Höhe von 18.000 € wurde zur Projektabwicklung im Kurbereich zur Abwicklung des Projektes „Gesundheitslabor gesund.bewegen.leben“ herausgegeben. Die Stadt ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft, die das Projekt mit öffentlichen Fördermitteln umsetzt.

Genossenschaftsanteile

Die Stadt Schmallenberg besitzt Anteile an den örtlichen Genossenschaftsbanken sowie der Siedlungs- und Baugenossenschaft Meschede e.G. Der Wert der Genossenschaftsanteile wurde gemäß § 73 Genossenschaftsgesetz in Verbindung mit den Satzungen der v. g. Unternehmen mit ihrem Nominalwert unter Berücksichtigung des Niederstwertprinzips angesetzt.

2. Umlaufvermögen

2.1 Vorräte

	31.12.2019	31.12.2018
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	378.754,99	302.495,80
Bauplätze zur Veräußerung	1.521.466,53	1.250.767,40
	1.900.221,52	1.553.263,20

2.1.1 **Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren**

Ausgewiesen werden die zum 31.12.2019 vorhandenen Vorräte an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen. Dies sind die Vorräte an Heizöl, geschlagenem Holz, Pellets sowie die Bestände an Streusalz. Aus dem Bereich der Wasserversorgung kommt das auf dem Betriebshof vorhandene Lagermaterial hinzu.

Der Bestand an Vorräten ist zum 31.12.2019 entsprechend der Inventur erfasst worden. Die Bestände wurden zum Stichtag bewertet und mit dem Bestand zum Jahresanfang verglichen. Die sich ergebenden Bestandsveränderungen gehen in die Er-

gebnisrechnung ein. Für Heizöl, Pellets sowie das Streusalz erfolgt die Bewertung nach dem Fifo-Verfahren. Holzvorräte an geschlagenem Holz wurden anhand abgeschlossener Holzkaufverträge bewertet. Das Lagermaterial der Wasserversorgung wird mengenmäßig erfasst und zu Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet.

Deren Entwicklung stellt sich wie folgt dar:

	31.12.2019	31.12.2018
Heizölbestand	64.600,00	46.700,00
Pelletbestand	500,00	700,00
Lagerbestand Tausalz	82.000,00	76.100,00
Rundholz Stadtwald	84.100,00	57.400,00
Material Wasserversorgung	147.554,99	121.595,80
	378.754,99	302.495,80

2.1.2 Bauplätze zur Veräußerung

Unter dieser Bilanzposition werden die städtischen Bauplätze ausgewiesen, die zur Veräußerung stehen.

Zum Bilanzstichtag 31.12.2019 beinhaltet der Bestand folgende Grundstücke:

Baugebiet „Am Taasberg“, Lenne	18 Grundstücke	66.564,29 €
Baugebiet „Lehrs Kamp“, Bracht	2 Grundstücke	10.757,12 €
Baugebiet „Leisterfeld III“, Bad Fredeburg	1 Grundstück	5.367,12 €
Baugrundstücke Baugebiet „Zum Parmberg“, Dorlar		449.878,76 €
Wohnbaufläche Hohe Fohr, Schmallenberg		431.944,96 €
Gewerbepark Hochsauerland I und II Bad Fredeburg		454.486,02 €
Gewerbegebiet „Bettenkamp III“		102.468,26 €
Summe		1.521.466,53 €

Im Berichtsjahr konnten jeweils ein Bauplatz in den Baugebieten „Schulstraße“ (Grafenschaft) und „Über den Zäunen (Bödefeld)“, zwei Bauplätze in Arpe, zwei gewerblich nutzbare Grundstücke in Gleidorf sowie vier Grundstücke im Gewerbepark Hochsauerland II veräußert werden. Da die zur Veräußerung stehenden Bau- und Gewerbegrundstücke im Umlaufvermögen geführt werden, werden Buchwertgewinne im Zusammenhang mit der Veräußerung als Verkaufserlös ertragswirksam verbucht.

2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

	31.12.2019	31.12.2018
Öffentlich-rechtliche Forderungen und		
Forderungen aus Transferleistungen	4.709.727,46	3.160.635,68
Privatrechtliche Forderungen	665.536,69	839.476,05
Sonstige Vermögensgegenstände	213.232,88	310.979,36
Wertberichtigungen zu Forderungen	-418.751,60	-316.747,09
	5.169.745,43	3.994.344,00

Öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Forderungen sowie Forderungen aus Transferleistungen

Der Ansatz der Forderungen erfolgt zum Nominalbetrag. Die Forderungsentwicklung der Stadt Schmallenberg mit ihren Endbeständen ist dem als Anlage beigefügten Forderungsspiegel zu entnehmen. Insgesamt werden zum 31.12.2019 bilanziell rd. 5,6 Mio. € an offenen Forderungen ausgewiesen². Zu 69 % besitzen diese Forderungen eine Fälligkeit von höchstens noch einem Jahr. Mit rd. 259 T€ sind Forderungen mit einer Restlaufzeit von 1 bis 5 Jahren ausgewiesen. Forderungen von rd. 1,4 Mio. € weisen eine Fälligkeit von über 5 Jahren aus. Bei den über ein Jahr Fälligkeit hinaus reichenden Forderungen handelt es sich zumeist um gewährte Stundungen bzw. Verrentungen oder Ratenzahlungen. Bei dem Forderungsbestand mit einer Fälligkeit über fünf Jahren handelt es sich zum Großteil um Mittel aus dem Förderprogramm Gute Schule 2020, welches als Darlehensprogramm ausgestaltet ist. Die Kommunen können für Schulsanierungsmaßnahmen Kreditkontingente bei der NRW.Bank abrufen, die Zins- und Tilgungslasten zahlt im Anschluss das Land. Entsprechend eines Anwendungserlasses des Ministeriums für Inneres und Kommunales vom 16.12.2016 werden die abgerufenen Beträge als Investitionsdarlehen bilanziert, parallel erfolgt die Buchung einer Forderung gegenüber dem Land auf vollständige Tilgungsleistung über eine Laufzeit von 20 Jahren. Der Forderungsspiegel weist entsprechend der abgerufenen Raten aus dem Darlehensprogramm eine Forderung aus Transferleistungen aus.

Als uneinbringlich erkannte Forderungen aus Niederschlagungen oder Insolvenzen wurden einzelwertberichtigt. Eine Pauschalwertberichtigung wurde nicht durchgeführt, da die Offene-Posten-Liste zum Prüfungszeitpunkt aufzeigt, dass weitestgehend alle Forderungen von Wert, bis auf die einzelwertberichtigten Positionen, zwischenzeitlich beglichen wurden. Die Einzelwertberichtigungen zu Forderungen werden als Negativbestand zu den Forderungen auf der Aktivseite der Bilanz in Höhe von insgesamt rd. 419 T€ ausgewiesen. In der Bilanz erfolgt eine Aufteilung der Wertberichtigungen auf die Forderungsarten „öffentlich-rechtliche Forderungen“ (rd. 370 T€) und „privatrechtliche Forderungen“ (rd. 49 T€).

Sonstige Vermögensgegenstände

	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>
Forderungen Finanzamt	70.639,51	206.298,47
Forderungen debitorische Kreditoren	142.593,37	104.680,89
	<u>213.232,88</u>	<u>310.979,36</u>

Die Forderungen gegenüber dem Finanzamt in Höhe von rd. 71 T€ beinhalten größtenteils Erstattungsansprüche aus Umsatzsteuervoranmeldungen der Monate November und Dezember 2019.

Bei den debitorischen Kreditoren handelt es sich um ursprüngliche Verbindlichkeiten gegenüber Dritten, die aufgrund verschiedener Geschäftsvorfälle während einer Periode zu Forderungen geworden sind.

² Einschließlich des Wertberichtigungsbestandes von 418.751 €.

2.4 Liquide Mittel

Die Kassenbestände und Guthaben bei den Kreditinstituten wurden entsprechend den vorliegenden Saldenbestätigungen zum Nominalwert bilanziert. Der Bestand an liquiden Mitteln verringert sich im Jahr 2019 um rd. 2,1 Mio. € auf rd. 20 Mio. €. Zu berücksichtigen ist, dass mit dem Erwerb von Finanzanlagen eine Umschichtung freier liquider Mittel in Höhe von 5,9 Mio. € vom Umlauf- in das Anlagevermögen erfolgt ist.

Die Entwicklung der liquiden Mittel im Jahr 2019 stellt sich wie folgt dar:

Bestand zum 01.01.2019	22.079.005,07 €
Bestandsveränderung lt. Finanzrechnung:	- 2.136.754,27 €
Bestandsveränderung Fremde Finanzmittel:	+ 42.178,97 €
Bestandsveränderung Schulgirokonto:	- 2.015,13 €
Bestand zum 31.12.2019:	19.982.414,64 €

3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Gemäß § 43 Abs. 1 KomHVO sind vor dem Abschlussstichtag geleistete Ausgaben, sofern sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, als Aktive Rechnungsabgrenzungsposten darzustellen. Wegen ihres dauerhaft hohen erfassungs- und buchungstechnischen Aufwandes werden Aktive Rechnungsabgrenzungsposten nur gebildet, wenn sie für die Darstellung der Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung sind. Vorbehaltlich weiterer Erkenntnisse wird eine solche Bedeutung angenommen, wenn ein abzugrenzender Aufwand bzw. Ertrag größer 500,00 € im Einzelfall vorliegt.

Insgesamt fließen rd. 2,5 Mio. € als Rechnungsabgrenzung in die Bilanz zum 31.12.2019 ein und werden als Aufwand in den Folgejahren periodengerecht dargestellt. Die Entwicklung der einzelnen Positionen stellt sich wie folgt dar:

	31.12.2019	31.12.2018
Aktive RA für geleistete Zuwendungen	2.103.552,17	1.732.073,24
Sonstige aktive Rechnungsabgrenzung	279.057,55	284.293,60
Versicherungsbeiträge	791,98	791,98
Besoldung	96.928,38	87.485,24
	2.480.330,08	2.104.644,06

Aktive Rechnungsabgrenzungen für geleistete Zuwendungen

Unter dieser Position werden Investitionszuschüsse an Dritte ausgewiesen, sofern die Zuwendung mit einer mehrjährigen einklagbaren Gegenleistungsverpflichtung des Zuwendungsempfängers verbunden ist. Die Rechnungsabgrenzung wird dann über den Zeitraum der im Rahmen der Zuwendungsgewährung auferlegten Zweckbindungsfrist aufwandswirksam aufgelöst.

Im Berichtsjahr wurden hier Zuschüsse in Höhe von insgesamt rd. 668T € aktiviert. Größere Positionen bilden hier die Investitionszuschüsse aus dem Haus- und Hofflächenprogramm der Stadt Schmallenberg für die Kernstadt und die Orte (rd. 168 T€) sowie der Investitionszuschuss für den Ausbau der Breitbandinfrastruktur im Stadtgebiet (252 T€). Weitere Positionen sind Zuwendungen an private Wasserbeschaf-

fungsverbände (7 T€), an Schützenvereine für bauliche Maßnahmen an Vereinshallen (rd. 105 T€) sowie an Sportvereine zur Instandsetzung von Kunstrasenplätzen (rd. 69 T€).

Sonstige aktive Rechnungsabgrenzung und Versicherungsbeiträge

Unter der Position sonstige Rechnungsabgrenzung werden unter anderem die Schülerbeförderungskosten dargestellt. Diese werden für jeweils ein Schulhalbjahr berechnet. Der Januar-Beitrag ist bereits im Dezember des Vorjahres zu leisten. Für in 2019 für das Jahr 2020 entrichtete Schülerbeförderungskosten wurde ein Rechnungsabgrenzungsposten gebildet.

Gleiches gilt für Versicherungsbeiträge, die im Jahr 2020 aufwandswirksam werden, aber bereits im Jahr 2019 beglichen wurden.

Besoldung

Die Januar-Besoldung der Beamten ist Ende Dezember zu Lasten des Haushaltsjahres 2020 zu zahlen. In Höhe der Januar-Besoldung wurde daher ebenfalls ein Rechnungsabgrenzungsposten gebildet.

II. PASSIVA

1. Eigenkapital

	31.12.2019	31.12.2018
Allgemeine Rücklage	82.504.694,14	79.714.790,77
Ausgleichsrücklage	16.741.961,42	14.690.132,60
Jahresüberschuss	4.684.547,18	4.164.278,53
	103.931.202,74	98.569.201,90

1.1 Allgemeine Rücklage

Die allgemeine Rücklage beläuft sich zum 31.12.2019 auf rd. 82,5 Mio. €. Das sind 36,8 % der Bilanzsumme. Gemäß § 44 Abs. 3 KomHVO sind Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang und der Veräußerung von Vermögensgegenständen nach § 90 Abs. 3 S. 1 der Gemeindeordnung verrechnet worden. Hieraus ergibt sich ein Verrechnungssaldo in Höhe von +677.453,66 €. Dieser wird nachrichtlich auch in der Ergebnisrechnung ausgewiesen.

Gemäß dem Gewinnverwendungsbeschluss der Stadtvertretung wurde der festgestellte Jahresüberschuss 2018 anteilig in Höhe von 2.112.449,71 € der allgemeinen Rücklage zugeführt.

Der Bestand der allgemeinen Rücklage verändert sich demnach zum 31.12.2019 um + 2.789.903,37 €.

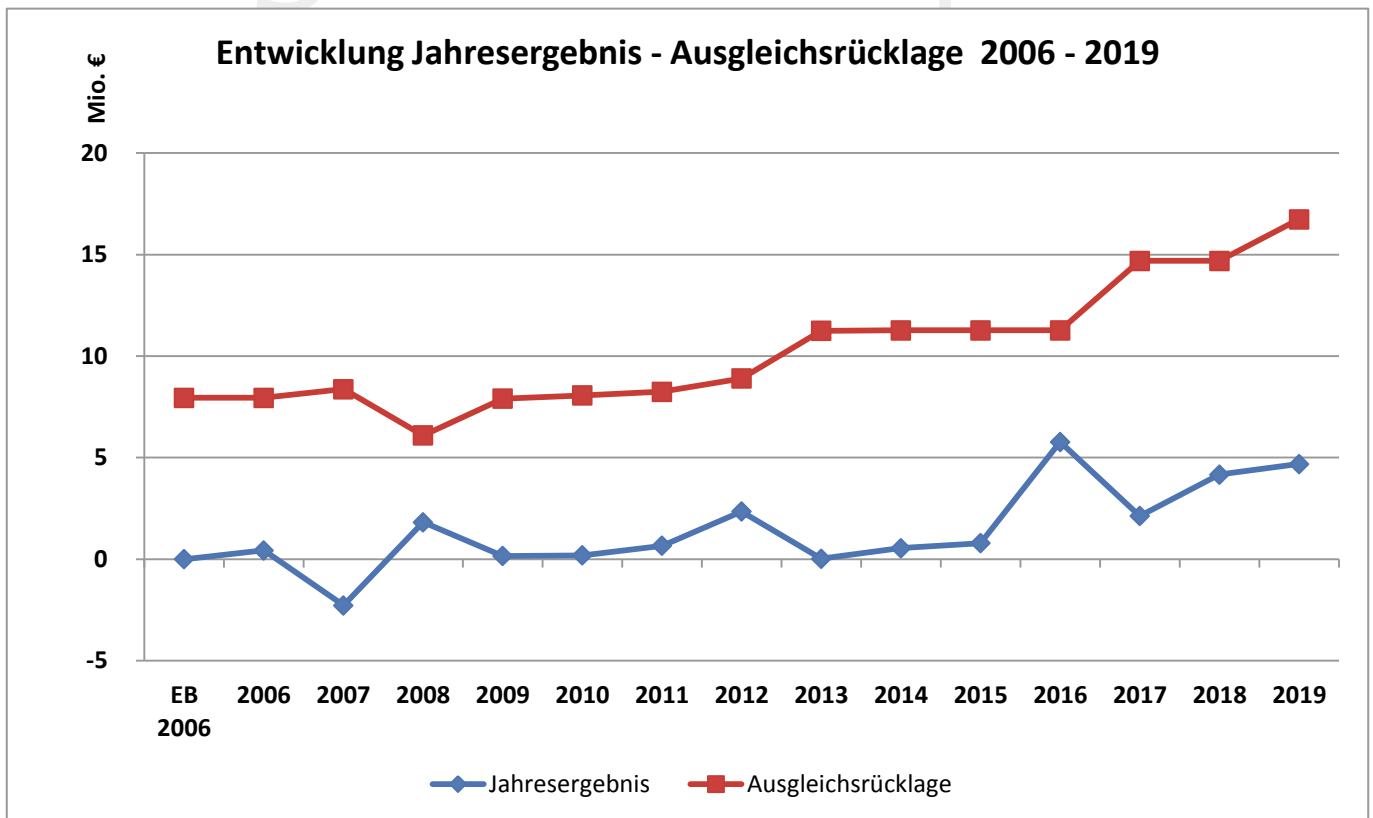
1.2 Sonderrücklagen

Gemäß § 44 Abs. 4 KomHVO können für wenige im Gesetz definierte Einzelfälle Sonderrücklagen gebildet werden. Dies sind zum Beispiel erhaltene Zuwendungen für die Anschaffung von Vermögensgegenständen, deren ertragswirksame Auflösung durch den Zuwendungsgeber ausgeschlossen wurde. Ein weiterer Fall wäre die Bildung einer Sonderrücklage zur Sicherung der Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen. Entsprechende Sachverhalte sind bei der Stadt Schmallenberg nicht gegeben, sodass keine Sonderrücklage ausgewiesen wird.

1.3 Ausgleichsrücklage

Gemäß § 75 Abs. 3 GO ist die Ausgleichsrücklage in der Bilanz zusätzlich zur allgemeinen Rücklage als gesonderter Posten des Eigenkapitals anzusetzen. Der Ausgleichsrücklage können durch Beschluss Jahresüberschüsse zugeführt werden, soweit die allgemeine Rücklage einen Bestand in Höhe von mindestens 3 % der Bilanzsumme aufweist.

Der Jahresüberschusses 2018 ist anteilig mit 2.051.828,82 € in die Ausgleichsrücklage eingestellt worden, die damit auf einen Bestand von 16.741.961,42 € steigt. Die Ausgleichsrücklage hat sich seit Einführung des NKF im Jahr 2006 etwa verdoppelt.



1.4 Jahresüberschuss

Die Ergebnisrechnung des Haushaltsjahres 2019 weist ein positives Ergebnis von 4.684.547,18 € aus. Dieser Betrag wird als Jahresüberschuss auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen. Erst mit Feststellung des Jahresabschlusses 2019 durch den Rat der Stadt Schmallenberg erfolgt ein Beschluss über die Behandlung des Jahresergebnisses. Der Beschluss wird im Jahresabschluss 2019 dargestellt.

Die genannten Beträge sowie eine Übersicht über die Ergebnisverwendungen der Vorjahre können dem Eigenkapitalspiegel entnommen werden, der dem Anhang als Anlage beigelegt ist.

2. Sonderposten

	31.12.2019	31.12.2018
Sonderposten für Zuwendungen	77.012.187,65	73.775.022,30
Sonderposten für Beiträge	13.607.865,69	13.232.658,03
Sonderposten für den Gebührenaussgleich	683.758,30	794.953,24
Sonstige Sonderposten	2.934.972,68	2.221.956,96
	94.238.784,32	90.024.590,53

2.1 Sonderposten für Zuwendungen

Gemäß § 44 Abs. 5 KomHVO sind erhaltene Zuwendungen und Beiträge für Investitionen, die im Rahmen einer Zweckbindung bewilligt und gezahlt werden, als Sonder-

posten auf der Passivseite zwischen dem Eigenkapital und den Rückstellungen anzusetzen. Die Auflösung der Sonderposten ist entsprechend der Abnutzung des geförderten Vermögensgegenstandes vorzunehmen. Für die in 2019 aktivierten Vermögensgegenstände, die mit Investitionszuwendungen gefördert wurden, sind entsprechende Sonderposten gebildet worden.

Folgende neue Sonderposten aus Einzelförderungen wurden in 2019 gebildet:

Städtebauförderung Stadterneuerungsmaßnahme Wormbach	118.795 €
Städtebauförderung Toilettenanlage Kurpark Schmallenberg	50.000 €
Städtebauförderung Sanierung Stadthalle	775.258 €
Städtebauförderung Kleinspielfeld Hauptschule	90.000 €
Zuschuss Gehwegbau Kapellenstraße Bad Fredeburg	19.500 €
LEADER-Förderung Bürgerholz-Skulptur Schmallenberg	5.200 €
Förderung Beschaffung Dokumentenprüfgeräte Einwohnermeldeamt	4.000 €
Förderung Erneuerung Buswartehallen	50.000 €
Beteiligung Bau Kunstrasenplatz FC Gleidorf/Holthausen	50.883 €
Zuwendungen Bau Kindergarten Valentin, Schmallenberg	935.856 €

Die auf Basis der Gemeindefinanzierungsgesetze der Vorjahre sowie auf Grund sondergesetzlicher Vorschriften erhaltenen, nicht oder nur bedingt zweckgebundenen Zuwendungen (Allgemeine Investitionspauschale, Schul- und Feuerschutzpauschale) wurden den 2019 angeschafften, nicht anderweitig finanzierten Vermögensgegenständen zugewiesen und als Sonderposten bilanziert. Insgesamt wurden aus den genannten Pauschalzuwendungen Sonderposten in Höhe von rd. 5,7 Mio. € gebildet.

Bisher nicht zugeordnete Zuwendungen aus allgemeinen Investitionszuschüssen werden zunächst auf dem Bilanzkonto „Nicht zugeordnete Sonderposten aus Investitionspauschalen“ gesammelt. Im Gegensatz zu bereits zugeordneten Pauschalen erfolgt auf dem v.g. Bilanzkonto keine ertragswirksame Auflösung der angesparten Beträge. Der Bestand auf dem Bilanzkonto beträgt rd. 2,0 Mio. €. Enthalten sind hierin Restbestände der allgemeinen Investitions- und Schulpauschale 2019. Diese Beträge können den Investitionsvorhaben der Folgejahre als Sonderposten gegenübergestellt werden.

2.2 Sonderposten für Beiträge

Erschließungsbeiträge und Straßenbaubeiträge nach BauGB bzw. KAG wurden entsprechend ihres Aufkommens als Sonderposten zu den zugehörigen Straßen berücksichtigt. Sie werden über die gleiche Nutzungsdauer wie die zugeordnete Straße ertragswirksam aufgelöst. Die Nutzungsdauer für neu hergestellte oder grundlegend sanierte Straßen beträgt 40 Jahre. Insgesamt wurden im Berichtsjahr Beiträge für Straßenausbaumaßnahmen in Höhe von rd. 761 T€ auf Sonderposten passiviert.

Beiträge für Straßenbaumaßnahmen, die als „Anlagen im Bau“ geführt werden, sind als erhaltene Anzahlungen gebucht. Wasseranschlussbeiträge werden in der Anlagenbuchhaltung jährlich auf einer Position gesammelt und 33 Jahre ertragswirksam zugunsten der Gebührenhaushalte aufgelöst. In 2019 wurden Wasseranschlussbeiträge in Höhe von rd. 126 T€ vereinnahmt.

2.3 Sonderposten für den Gebührenaussgleich

Gemäß § 44 Abs. 6 KomHVO sind Kostenüberdeckungen der kostenrechnenden Einrichtungen am Ende eines Kalkulationszeitraumes, als Sonderposten für den Gebührenaussgleich anzusetzen. Als gebührenrechnende Einrichtungen werden im Haushalt der Stadt die Bereiche Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Abfallentsorgung und der Friedhof geführt. Entsprechend der Abschlüsse der Gebührenhaushalte wurden die Sonderposten aufgelöst oder aufgestockt. Hieraus ergibt sich folgende Gesamtübersicht:

	31.12.2019	31.12.2018
Gebührenaussgleich Abfall	169.089,81	55.075,48
Gebührenaussgleich Friedhof	41.620,90	49.447,42
Gebührenaussgleich Abwasser	371.201,75	509.814,48
Gebührenaussgleich Wasser	101.845,84	180.615,86
	683.758,30	794.953,24

Abfall

Der Gebührenhaushalt Abfall des Jahres 2019 schließt mit einem Überschuss von 114.014 € bei einem geplanten Überschuss von 48.400 €. Der Überschuss wird in den Sonderposten für den Gebührenaussgleich eingestellt, der damit zum 31.12.2019 einen Bestand in Höhe von rd. 169 T€ aufweist. Mit der Kalkulation der Abfallgebühren für das Jahr 2019 wurde von der Stadtvertretung eine Gebührenanpassung beschlossen, da der Bestand der Ausgleichsrücklage zur Deckung des kalkulierten Fehlbetrages nicht mehr in ausreichender Höhe vorhanden war. Aufgrund des gegenüber der Planung höheren Zuschusses ist aus heutiger Sicht zu erwarten, dass die Gebühren über den damaligen Kalkulationszeitraum von drei Jahren hinaus stabil gehalten werden können.

Friedhof

Der Gebührenhaushalt Friedhof schließt in 2019 mit einer Unterdeckung von 7.826 € und damit nahezu in Höhe des geplanten Ergebnisses von -6.700 €. Das Defizit kann über die vorhandene Gebührenrücklage ausgeglichen werden, die damit zum 31.12.2019 einen Bestand in Höhe von rd. 41 T€ aufweist.

Abwasser

Die Gebührenkalkulation für das Jahr 2019 sah eine Unterdeckung des Gebührenhaushaltes Abwasserentsorgung in Höhe von 119.200 € vor. Im Ergebnis ist ein Fehlbetrag in Höhe von 138.612 € entstanden, der vollständig gegen die Gebührenrücklage gebucht werden konnte. Diese beträgt zum 31.12.2019 rd. 371 T€.

Wasser

Die Stadt Schmallenberg ist für die Versorgung von rd. 17.000 Einwohnern mit Trinkwasser verantwortlich. Die übrigen Einwohner erhalten ihr Trinkwasser von den örtlichen Wasserbeschaffungsverbänden und Wasserinteressentengemeinschaften.

Die Kalkulation 2019 für den Bereich Wasserversorgung ging von einer Unterdeckung in Höhe von 48.300 € aus, im Ergebnis ist der Fehlbetrag mit 78.770 € höher ausgefallen. Dieser Betrag konnte vollständig aus der Gebührenrücklage finanziert werden, die nach der Verrechnung einen Bestand von rd. 101 T€ aufweist. Höhere Aufwendungen waren u.a. für die Unterhaltung des Leitungsnetzes erforderlich.

2.4 Sonstige Sonderposten

Gemäß § 42 Abs. 3 KomHVO sind weitere zu bildende Sonderposten, die den bereits aufgeführten Sonderposten nicht zuzurechnen sind, als „Sonstige Sonderposten“ in der Bilanz auszuweisen. Hier werden aufzulösende Zahlungen aus Kostenersatz, Stellplatzablösebeträge, sowie der Wert der unentgeltlich überlassenen Wirtschaftswege aus Flurbereinigungsverfahren ausgewiesen.

Darüber hinaus sind entsprechend der Vorgaben des Landes die erhaltenen Mittel aus dem Förderprogramm „Gute Schule 2020“ des Landes als sonstige Sonderposten zu buchen und entsprechend des geförderten Anlagegutes ertragswirksam aufzulösen. Im Berichtsjahr konnte der Erweiterungsbau an der Grundschule Oberkirchen fertiggestellt werden, welcher vollständig über das Programm „Gute Schule“ finanziert wurde. Hierfür wurde ein Sonderposten in Höhe von 764 T€ gebildet.

3. Rückstellungen

	31.12.2019	31.12.2018
Pensionsrückstellungen	9.301.167,00	8.579.942,00
Beihilferückstellungen	2.751.594,00	2.701.081,00
Instandhaltungsrückstellungen	502.200,00	68.051,56
Sonstige Rückstellungen	3.401.294,67	3.368.574,20
	15.956.255,67	14.717.648,76

Zum 31.12.2019 weist die Bilanz der Stadt Schmallenberg damit Rückstellungen in Höhe von rd. 16 Mio. € aus. Ein Rückstellungsspiegel ist als Anlage beigefügt. Zur näheren Erläuterung wird auf die folgenden Ausführungen verwiesen:

3.1 Pensions- und Beihilferückstellungen

Gemäß § 37 Abs. 1 KomHVO sind Pensions- und Beihilfeverpflichtungen nach den beamtenrechtlichen Vorschriften als Rückstellungen anzusetzen. Für die Rückstellungen ist im Teilwertverfahren der Barwert zu ermitteln. Dieser Berechnung wird nach den Vorgaben der KomHVO ein Rechnungszinsfuß von 5 % zugrunde gelegt.

Die Rückstellungen für Pensionen und Beihilfebelasten der Stadt Schmallenberg hat die Westfälisch-Lippische Versorgungskasse in Münster für die Stadt Schmallenberg ermittelt. Hiervon abweichend wurde für die Bewertung der Pensionsrückstellung des Bürgermeisters als kommunalen Wahlbeamten eine eigene Berechnung vorgenommen, da der erklärte Verzicht auf eine erneute Kandidatur nicht in der Rückstellungsermittlung der Versorgungskasse berücksichtigt werden konnte.

3.3 Instandhaltungsrückstellungen

Gemäß § 37 Abs. 4 KomHVO sind für unterlassene Instandhaltungen von Sachanlagen Rückstellungen anzusetzen, wenn die Nachholung der Instandhaltung hinreichend konkret beabsichtigt ist und als bisher unterlassen bewertet werden muss. Die vorgesehenen Maßnahmen müssen am Abschlussstichtag einzeln bestimmt und wertmäßig beziffert sein.

Im Rahmen des Jahresabschlusses 2019 wurden Instandhaltungsrückstellungen in Höhe von rd. 502 T€ gebildet. Rückstellungsbedarf ist im Wesentlichen für Unterhal-

tungs- und Instandhaltungsbedarf im Bereich von Gebäuden und Infrastrukturanlagen entstanden.

Der Rückstellungsbetrag teilt sich wie folgt auf:

Sanierungsmaßnahmen Hallenbad Bödefeld	10.000 €
Prüfung städtische Brücken	7.200 €
Sanierung von Brückengeländern	80.000 €
Sanierung von Straßen im Zuge Breitbandausbau	310.000 €
Instandhaltungsarbeiten Burgruine Rappelstein	50.000 €
Sanierung Verwaltungstrakt Gymnasium	25.000 €
Erneuerung Stromversorgung Schützenplatz	10.000 €
Instandsetzung Wirtschaftsweg Fleckenberg	10.000 €

3.4 Sonstige Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen gemäß § 37 Abs. 5-7 KomHVO ergeben sich regelmäßig u.a. für über den Jahreswechsel hinaus gehende Urlaubsansprüche der Beschäftigten, Prüfungskosten des Jahresabschlusses, ausstehende Betriebskostenabrechnungen der Kindergärten oder für mögliche Risiken aus anhängigen Gerichtsverfahren. Die Entwicklung der sonstigen Rückstellungen ist in nachfolgender Tabelle dargestellt:

Die Position der sonstigen Rückstellungen setzt sich aus unterschiedlichen Bilanzkonten zusammen, deren Entwicklung nachfolgend dargestellt ist:

	31.12.2019	31.12.2018
Urlaubsrückstellungen	296.732,86	292.324,97
Gleitzeitrückstellungen	85.491,10	65.994,00
Altersteilzeitrückstellungen	10.000,00	0,00
Erstattungsverpflichtungen § 107b BeamtVG	398.775,00	374.547,00
Rückstellung laufende Gerichtsverfahren	1.363.600,00	1.118.898,00
Sonstige Rückstellungen	1.246.695,71	1.516.810,23
	3.401.294,67	3.368.574,20

4. Verbindlichkeiten

	31.12.2019	31.12.2018
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	2.838.332,00	2.486.588,00
Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen gleichkommen	43.494,25	664,19
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.498.584,33	2.149.292,57
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	447.942,38	358.282,00
Fremde Finanzmittel	327.240,34	286.360,37
Sonstige Verbindlichkeiten	833.492,32	733.225,37
Erhaltene Anzahlungen	1.539.166,42	2.968.233,98
	7.528.252,04	8.982.646,48

Die ausgewiesenen Verbindlichkeiten der Stadt Schmallenberg sind mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Der als Anlage beigefügte Verbindlichkeitspiegel gibt einen Überblick über die eingegangenen Verbindlichkeiten einschließlich des Zeitraums der Rückzahlungsverpflichtungen der Stadt Schmallenberg.

4.1+4.3 Anleihen und Verbindlichkeiten zur Liquiditätssicherung

Es bestehen keine Verbindlichkeiten aus Anleihen oder aus Krediten zur Liquiditätssicherung.

4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen

Die Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten steigen im Vergleich zum Vorjahr um rd. 352 T€ an. Dies hängt ausschließlich mit der Neuaufnahme von Krediten in Höhe von 463.324 € aus dem Förderprogramm Gute Schule 2020 des Landes zusammen. Wie bereits unter Zf. 2.2 erläutert, ist es aufgrund der Ausgestaltung des Programmes notwendig, die abgerufenen Teilbeträge als Investitionsdarlehen zu bilanzieren. Insgesamt stehen der Stadt Mittel aus dem Förderprogramm in Höhe von 1.853.296 € verteilt auf vier Jahresraten von je rd. 463 T€ zu. Abgerufen wurde im Berichtsjahr das zur Verfügung stehende Kontingent 2019.

Die Entwicklung der Investitionskredite stellt sich somit im Berichtsjahr wie folgt dar:

Eröffnungsbestand 01.01.2019	2.486.588,00
Zugang Darlehen "Gute Schule 2020"	463.324,00
Reguläre Darlehenstilgungen	-89.510,00
Kredittilgungen "Gute Schule 2020" durch das Land	-22.070,00
Schlussbestand 31.12.2019	2.838.332,00

Ohne Berücksichtigung der Mittel aus dem Förderprogramm Gute Schule 2020 in Höhe von 1.367.902 € beträgt der Kreditbestand noch rd. 1,47 Mio. €. Dies entspricht rd. 59 € / Einwohner. Bei den im Bestand befindlichen Krediten handelt es sich vornehmlich um zinsvergünstigte Darlehen aus den Bereichen Wasserversorgung und dem Bau von Flüchtlingsunterkünften.

4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditgeschäften gleichkommen

Die Stadt Schmallenberg hat die Stadthalle Schmallenberg, die Stadtschänke, das Wellenfreibad Schmallenberg und weitere Veranstaltungen im Bierverkauf an die Produkte einer Brauerei gebunden. Als Gegenleistung steht ein Abschreibungsdarlehen zur Verfügung, dessen Tilgung über den Bierverkauf erfolgt. Im Berichtsjahr ist das vorhandene Darlehen im Zusammenhang mit der Neuvereinbarung eines Darlehens und Bierliefervertrages seitens der Brauerei auf einen Betrag von 47.000 € aufgestockt worden. Ausweislich der Darlehensabrechnungen zum 31.12.2019 beläuft sich der Wert dieses Darlehens zum 31.12.2019 noch auf 43.494,25 € und wird als Verbindlichkeit aus Vorgängen, die Kreditgeschäften gleichkommen in der Bilanz ausgewiesen.

4.5/4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung sowie aus Transferleistungen

Die Laufzeiten der ausgewiesenen Verbindlichkeiten in Höhe von 1.937.526,71 € betragen in beiden Positionen bis zu einem Jahr. Auf weitere Erläuterungen zu den einzelnen Verbindlichkeiten wird an dieser Stelle verzichtet.

4.7 Sonstige Verbindlichkeiten

Unter der Position „Sonstige Verbindlichkeiten“ wird der Bestand an Fremden Finanzmitteln u.a. für die bei der Stadt geführte Kassen der Teilnehmergeinschaften, sowie im Rahmen der Einheitskasse verwaltete Mittel der Energie Schmallenberg GmbH geführt. Soweit die Kassenmittel Dritter positive Bestände aufweisen, weist sie die Stadt in ihrer Bilanz als Verbindlichkeit aus. Negative Bestände werden demgegenüber als Forderung bilanziert.

Enthalten sind unter dieser Position auch die Verbindlichkeiten gegenüber kreditatorischen Debitoren. Hierbei handelt es sich um ursprüngliche Forderungen (Debitoren), die aufgrund unterschiedlicher Sachverhalte zu Verbindlichkeiten (Kreditoren) geworden sind. Dies können zum Beispiel Rückzahlungsverpflichtungen gegenüber Bürgern aufgrund der Spitzabrechnung der Grundbesitzabgaben sein.

4.8 Erhaltene Anzahlungen

Als erhaltene Anzahlung werden für investive Zwecke gebundene Zuwendungen verbucht, soweit der geförderte Gegenstand noch nicht fertiggestellt und damit aktiviert werden konnte. In der Regel handelt es sich um geförderte Bauprojekte, die noch als „Anlagen im Bau“ geführt werden. Gleiches gilt für erhaltene Vorausleistungen aus Erschließungs- und Straßenbaubeiträgen für noch nicht endgültig fertiggestellte Straßenbaumaßnahmen. Bei Aktivierung der Maßnahmen sind die zugeordneten Anzahlungen in die Position Sonderposten umzubuchen.

Im Jahresabschluss 2019 weist der Bestand an Erhaltenen Anzahlungen einen Betrag von rd. 1,54 Mio. € aus. Die größten Posten hieraus bilden Straßenbaubeiträge und erhaltene Landeszuwendungen im Rahmen der Städtebauförderung.

5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Gemäß § 43 Abs. 3 KomHVO sind vor dem Abschlussstichtag eingegangene Einnahmen, soweit sie einen Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, als passive Rechnungsabgrenzungsposten darzustellen. Wegen ihres dauerhaft hohen erfassungs- und buchungstechnischen Aufwandes werden passive Rechnungsabgrenzungsposten nur gebildet, wenn sie für die Darstellung der Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung sind. Vorbehaltlich weiterer Erkenntnisse wird eine solche Bedeutung angenommen, wenn ein abzugrenzender Aufwand bzw. Ertrag größer 500,00 € im Einzelfall vorliegt.

Insgesamt fließen rd. 2,33 Mio. € als Rechnungsabgrenzung in die Bilanz zum 31.12.2019 ein und werden als Ertrag in den Folgejahren periodengerecht dargestellt. Die Entwicklung der einzelnen Positionen stellt sich wie folgt dar:

	31.12.2019	31.12.2018
Nutzungsrechte Grabstellen	1.067.169,19	1.046.158,43
Passive RA für erhaltene Zuwendungen für Dritte	670.234,24	707.726,48
Erhaltene Pachtzahlungen	17.960,33	17.959,42
Sonstige Passive Rechnungsabgrenzung	572.665,34	169.680,63
	2.328.029,10	1.941.524,96

Nutzungsrechte Grabstellen

Zu den passiven Rechnungsabgrenzungsposten zählen die Nutzungsrechte an Grabstellen auf dem städtischen Friedhof, die gegen Zahlung eines Nutzungsentgeltes auf 30 bis 40 Jahre an die Erwerber dieser Grabstellen vergeben werden. Die sich hieraus unter Beachtung einer linearen Absetzung ergebenden nicht verbrauchten Nutzungsrechte an Grabstellen werden als passive Rechnungsabgrenzungsposten geführt.

Passive Rechnungsabgrenzung für erhaltene Zuwendungen für Dritte

Bei dieser Position handelt es sich um Investitionszuwendungen, die an Dritte weitergeleitet wurden. Als Zugang sind die erhaltenen Städtebaufördermittel für das Haus- und Hofflächenprogramm verbucht worden. Die Auflösung der Rechnungsabgrenzung erfolgt analog zur Zweckbindungsdauer der gewährten Zuschüsse.

Erhaltene Pachtzahlungen

Bei dieser Position handelt es sich im Wesentlichen um erhaltene Jagdpachten, die regelmäßig für einen Zeitraum von April des laufenden bis März des folgenden Jahres gezahlt werden. Der Pachtanteil, der auf den Zeitraum des Folgejahres entfällt, stellt keinen Ertrag des Berichtsjahres dar und wird deshalb entsprechend abgegrenzt.

Sonstige passive Rechnungsabgrenzung

Unter dieser Position finden sich sonstige Einzahlungen, die im Berichtsjahr eingenommen wurden aber Erträge des Jahres 2020 darstellen. Neben jährlich wiederkehrenden Vorgängen ist im Berichtsjahr eine größere Zuwendung des Landes eingegangen, die Auswirkungen auf die Bilanzposition hatte. Es handelt sich um eine Zuweisung in Höhe von rd. 630 T€ nach dem Teilhabe- und Integrationsgesetz. Die Mittel können zur Finanzierung von asylbedingten Aufwendungen der Jahre 2019 und 2020 herangezogen werden. Entsprechend der Mittelverwendungsplanung des Fachamtes entfällt auf das Jahr 2020 ein Betrag von 420 T€, der entsprechend als Abgrenzungsposten verbucht wurde.

C Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

Gemäß § 45 Abs. 1 KomHVO sind im Anhang die Positionen der Ergebnisrechnung zu erläutern. Die Anwendung von Vereinfachungsregelungen und Schätzungen ist zu beschreiben. Die Erläuterungen sind so zu fassen, dass sachverständige Dritte die Sachverhalte beurteilen können.

Die Ergebnisrechnung 2019 schließt mit Erträgen in Höhe von 67.285.959,94 € und Aufwendungen in Höhe von 62.601.412,76 € und somit mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 4.684.547,18 €.

I. Ordentliches Ergebnis

Das ordentliche Ergebnis des Jahres 2019 beträgt 4.833.075,42 €. Es ermittelt sich aus dem Saldo der ordentlichen Erträge und der ordentlichen Aufwendungen. Die Einzelpositionen der Ergebnisrechnung werden im Folgenden näher erläutert:

1. Ordentliche Erträge

Ein Vergleich der Ergebnisrechnung zur Ergebnisplanung 2019 zeigt folgende Entwicklung:

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Planung 2019	Ergebnis 2019	Differenz
1	Steuern und ähnliche Abgaben	32.095.068,19 €	28.838.000,00 €	31.699.098,15 €	2.861.098,15 €
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.133.965,90 €	17.563.000,00 €	17.257.355,55 €	-305.644,45 €
3	Sonstige Transfererträge	525.091,10 €	268.000,00 €	730.592,47 €	462.592,47 €
4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.294.914,96 €	11.076.800,00 €	11.232.665,97 €	155.865,97 €
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.309.195,95 €	2.664.000,00 €	1.824.403,29 €	-839.596,71 €
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.924.646,84 €	1.899.900,00 €	1.750.405,62 €	-149.494,38 €
7	Sonstige ordentliche Erträge	2.230.301,62 €	1.076.600,00 €	2.038.438,94 €	961.838,94 €
8	Aktiviert Eigenleistungen	475.409,34 €	300.000,00 €	570.221,08 €	270.221,08 €
9	Bestandsveränderungen	27.400,00 €	0,00 €	50.300,00 €	50.300,00 €
	Ordentliche Erträge	65.015.993,90 €	63.686.300,00 €	67.153.481,07 €	3.467.181,07 €

Die wichtigsten Entwicklungen sowie Veränderungen und Abweichungen gegenüber der Haushaltsplanung werden im Nachfolgenden erläutert:

Pos. 1: Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben

Die deutlichen Mehrerträge resultieren im Wesentlichen aus der positiven Entwicklung der Gewerbesteuer. Gegenüber der Planung mit rd. 28,8 Mio. € konnten rd. 2,9 Mio. € (+29 %) Mehreinnahmen verbucht werden. Die Gemeindeanteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer lagen mit rd. 13,5 Mio. € im Bereich der geplanten Einnahmen. Alle weiteren Steuer-

arten wie die Grundsteuern, Hunde-, Zweitwohnungs- und Vergnügungssteuer verliefen weitgehend planmäßig.

Pos. 2: Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zum Zeitpunkt des Beschlusses über den Haushaltsplan 2019 lagen die Zahlen zum kommunalen Finanzausgleich 2019 in Form der Modellrechnung des Landes NRW vor. Da die Festsetzungen des Gemeindefinanzierungsgesetzes (GFG) 2019 den Daten der Modellrechnung entsprachen, sind hier keine Abweichungen zu verzeichnen. An Schlüssel- und Bedarfszuweisungen konnten demgemäß rd. 8,0 Mio. € verbucht werden.

Der Minderertrag gegenüber der Planung von rd. 305 T€ resultiert im Wesentlichen daraus, dass Baumaßnahmen, für die Landeszuwendungen eingeplant waren, nicht vollständig in 2019 umgesetzt werden konnten. Dies betrifft u.a. die Innentürensanie rung am Schulzentrum Schmallenberg sowie der Umbau und die Erweiterung des Verwaltungstraktes am Gymnasium, für die Mittel aus dem Kommunalinvestitionsfördergesetz beantragt wurden. Die Baumaßnahmen konnten erst Anfang 2020 abgeschlossen werden, der Abruf der Fördermittel verzögert sich entsprechend und wird daher erst in 2020 ergebniswirksam.

Pos. 3: Sonstige Transfererträge

Unter dieser Position konnten Mehrerträge im Vergleich zur Planung von rd. 462 T€ erwirtschaftet werden. Diese resultieren aus Leistungen bzw. Kostenerstattungen sozialer Leistungen im Bereich Asyl und Jugendamt. Insbesondere im Jugendamtsbereich stehen diesen Mehrerträgen auch höhere Aufwendungen gegenüber.

Pos. 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Der Ertrag aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten war geplant mit rd. 11 Mio. €, die Ergebnisrechnung weist Mehrerträge in Höhe von rd. 155 T€ aus.

Nennenswerte Mehrerträge ergaben sich u.a. bei den Kostenbeiträgen für ökologische Ausgleichsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Ausweisung von Baulandflächen. Die weiterhin hohe Bautätigkeit führte zu Mehrerträgen an Baugenehmigungsgebühren in Höhe von rd. 70 T€. Insgesamt konnten hier rd. 300 T€ erwirtschaftet werden. An Elternbeiträgen im Bereich Kindertagesbetreuung konnten mit 726 T€ Mehreinnahmen von 86 T€ verbucht werden.

Die Kurbeiträge waren im Haushalt mit insgesamt 600 T€ geplant. Bei einem Ist von rd. 589 T€ konnte das Planergebnis nahezu erreicht werden. Abzüglich einer Personal- und Sachkostenpauschale für die Erhebung des Beitrags werden die Erträge an die Schmallerberger Sauerland Tourismus GmbH sowie die örtlichen Verkehrsvereine zur Erfüllung ihrer Aufgaben weitergeleitet.

Pos. 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte

Privatrechtliche Leistungsentgelte werden hauptsächlich im Bereich der Mieten und Pachten, durch Leistungen der Wasserversorgung sowie durch den Verkauf von Holz aus dem Stadtwald erzielt. Darüber hinaus sind hier die Erlöse aus dem Betrieb der Schwimmbäder in Bad Fredeburg, Schmallenberg und Bödefeld sowie des Kurhauses in Bad Fredeburg zu verbuchen. Mit der Sauerlandbad GmbH sowie dem Trägerverein Hallenbad Bödefeld bestehen Verträge, wonach die im Eigentum der Stadt stehenden Bäder durch die Vertragspartner namens und im Auftrag der Stadt betrieben werden. Neben fixen Beträgen erhalten sie als variable Bestandteile die erzielten Erträge als Geschäftsbesorgungsentgelt. Die erzielten Erträge aus dem Betrieb und das Geschäftsbesorgungsentgelt als Aufwand werden im Haushalt der Stadt verbucht, sie gleichen sich in Summe aus.

Die Stadthalle und das Kurhaus Bad Fredeburg stehen im Eigentum der Stadt und werden von dieser selbst betrieben.

Aus dem Betrieb der Einrichtungen konnten folgende Erlöse erwirtschaftet werden:

	2019	2018
Eintrittserlöse Schwimmbäder		
Erlöse Schwimmbad SauerlandBad:	607.062,98 €	598.375,84 €
Erlöse Freibad Schmallenberg:	39.081,29 €	60.139,20 €
Erlöse Sauna SauerlandBad:	87.668,26 €	83.470,39 €
Erlöse Schwimmbad Bödefeld:	23.970,14 €	21.551,57 €
Erlöse Sauna Bödefeld:	3.727,32 €	4.182,27 €
Mieterlöse		
Stadthalle Schmallenberg:	26.425,99 €	17.112,64 €
Kurhaus Bad Fredeburg:	46.540,99 €	19.881,09 €

Die Aufwendungen für die Geschäftsbesorgungsleistungen im Bereich Bäder finden sich unter der Position Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

Ein deutlicher Minderertrag ist bei den Holzverkaufserlösen aus dem Stadtwald zu verzeichnen. Diese liegen mit rd. 377 T€ rd. 766 T€ hinter den Erwartungen zurück. Aufgrund eines Überangebotes bedingt durch Windwurf und Kalamitätsholz ist das Preisniveau am Holzmarkt deutlich gefallen. Die Bewirtschaftung des Stadtwaldes ist aus diesem Grund zurückhaltender als geplant erfolgt. Diese Entwicklung wird sich voraussichtlich auch im Jahr 2020 fortsetzen.

Pos. 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Mit Erträgen von rd. 1,75 Mio. € wurde das Planergebnis um rd. 150 T€ unterschritten. Eine größere Abweichung gab es in der Position Kostenerstattung für die Unterbringung und Betreuung von Minderjährigen unbegleiteten Flüchtlingen. Der Ertrag fiel aufgrund zurückgehender Fallzahlen geringer aus, als geplant. Aufwandsseitig sind entsprechende Minderkosten entstanden. Eine deutliche Fallzahlensteigerung ist wie bereits im Vorjahr bei den Unterhaltsvorschussleistungen eingetreten. Die entstehenden Mehraufwendungen werden von Bund und Land zu 70 % erstattet. Mehraufwendungen von rd. 100 T€ stehen hier Mehrerträgen aus der Kostenerstattung von rd. 70 T€ gegenüber.

Die übrigen Positionen setzen sich aus kleineren Beträgen unterschiedlicher Produkte zusammen. Auf weitere Erläuterungen wird an dieser Stelle verzichtet.

Pos. 7: Sonstige ordentliche Erträge

Die geplanten Erträge konnten in Höhe von rd. 960 T€ übertroffen werden. Die hohen Mehrerträge resultieren zu rd. 255 T€ aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen³. Aus der Veräußerung von Bau- und Gewerbegrundstücken aus dem Umlaufvermögen konnten überplanmäßige Erträge von rd. 300 T€ verbucht werden.

Die Erträge aus der Konzessionsabgabe schlossen mit gut 70 T€ über dem Planergebnis ab. Der Grund liegt in Nachzahlungen aufgrund der Endabrechnung der Strom- und Gaskonzessionsabgaben für Vorjahre.

Die verbuchten Erstattungen aus der Abrechnung von Vorausleistungen für Strom, Gas, Wasser, Abwasser etc. wurden dem Budget Gebäudebewirtschaftung wieder zur Verfügung gestellt.

³Zur Entwicklung im Einzelnen siehe Erläuterungen Teil B/Passiva/Ziffer 3.

Pos. 8: Aktivierte Eigenleistungen

Die Personalaufwendungen für die ingenieurtechnische Begleitung der Hoch- und Tiefbaumaßnahmen werden zusammen mit dem jeweiligen Vermögensgegenstand bilanziell aktiviert. Die aktivierten Beträge werden in der Ergebnisrechnung als aktivierte Eigenleistung verbucht und neutralisieren damit die gebuchten Personalaufwendungen.

Im Produkt Wasserversorgung werden die Vorratsmaterialien wie Rohrleitungen und Zubehör zunächst aufwandswirksam verbucht. Werden diese für eine investive Baumaßnahme verwendet, erfolgt im Anschluss eine Ertragsbuchung unter den aktivierten Eigenleistungen. Diese wird als Teilzugang zur aktivierten Wasserleitung gebucht und über die Nutzungsdauer abgeschrieben. Diese Position ist im Vorfeld schwer planbar, erklärt im Wesentlichen aber den erzielten Mehrertrag von 270 T€.

Pos. 9 Bestandsveränderungen

Hier werden Erträge aus der Veränderung des Vorratsvermögens nachgewiesen. Diese Veränderungen sind in den Vorräten Heizöl, geschlagenem Holz, Pellets, Streusalz sowie an Lagermaterial der Wasserversorgung begründet und werden in Höhe der Inventurdifferenz im Vergleich zum Vorjahr erfolgswirksam nachgewiesen. Der Nachweis erfolgt an dieser Stelle sowohl bei positiven als auch bei negativen Bestandsveränderungen.

Die Bewertung der Vorräte zum 31.12.2019 ergab einen zu verbuchenden Ertrag von 50.300 €.

2. Ordentliche Aufwendungen

Ein Vergleich der Ergebnisrechnung zur Ergebnisplanung zeigt folgende Entwicklungen des Jahres 2019:

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Planung 2019	Ergebnis 2019	Differenz
11	Personalaufwendungen	11.879.046,59 €	13.429.000,00 €	13.007.633,51 €	-421.366,49 €
12	Versorgungsaufwendungen	675.643,14 €	670.000,00 €	700.468,38 €	30.468,38 €
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.172.189,32 €	18.230.000,00 €	17.652.537,64 €	-577.462,36 €
14	Bilanzielle Abschreibungen	5.274.503,99 €	5.678.000,00 €	5.293.954,23 €	-384.045,77 €
15	Transferaufwendungen	23.054.591,75 €	22.562.900,00 €	23.140.353,56 €	577.453,56 €
16	Sonstige ordentl. Aufwendungen	2.818.477,78 €	2.441.200,00 €	2.525.458,33 €	84.258,33 €
17	Ordentliche Aufwendungen	60.874.452,57 €	63.011.100,00 €	62.320.405,65 €	-690.694,35 €

Die wichtigsten Veränderungen bzw. Abweichungen werden im Nachfolgenden erläutert:

Pos. 11: Personalaufwand

Der Personalaufwand gliedert sich in die Bezüge und Vergütungen an die Mitarbeiter, die Beiträge zur Versorgungskasse und zur Sozialversicherung, Beihilfe- und Unterstützungsleistungen sowie die Zuführung zu Pensions- und Beihilferückstellungen für aktive Beamte. Die Aufwendungsarten stellen sich im Vergleich wie folgt dar:

Bezeichnung	Ergebnis 2018	Planung 2019	Ergebnis 2019	Differenz
Bezüge der Beamten	1.375.328,27 €	1.528.500,00 €	1.438.297,64 €	-90.202,36 €
Vergütung tariflich Beschäftigte	7.680.107,34 €	8.897.500,00 €	8.344.939,87 €	-552.560,13 €
Vergütung sonstige Beschäftigte	12.416,27 €	18.000,00 €	15.700,72 €	-2.299,28 €
Beiträge Versorgungskasse, Sozialversicherung etc. Beschäftigte	2.082.317,57 €	2.515.000,00 €	2.242.028,24 €	-272.971,76 €
Beihilfen, Unterstützungsleistungen	56.294,75 €	50.000,00 €	68.163,04 €	18.163,04 €
Zuführung zu Pensions- und Beihilferückstellungen	672.582,39 €	420.000,00 €	898.504,00 €	478.504,00 €
Summe Personalaufwendungen	11.879.046,59 €	13.429.000,00 €	13.007.633,51 €	- 421.366,49 €

Aus der obigen Tabelle wird ersichtlich, dass die Lohn- und Gehaltszahlungen einschließlich der zu zahlenden Sozialversicherungsbeiträge unter den geplanten Werten blieben. Dies ist im Wesentlichen mit krankheitsbedingten Personalausfällen oder auch die Neu- bzw. Wiederbesetzung von Stellen zu späteren Zeitpunkten, als im Rahmen der Personalkalkulation angenommen, zu erklären. Mehraufwand ist bei der Zuführung zu den Pensions- und Beihilferückstellungen entstanden. Gründe sind hier zum einen die allgemeinen Besoldungserhöhung der Beamtenbezüge, die im Jahr 2019 bei 3,2 % lag sowie für den Bereich der Beihilfen allgemeine Kostensteigerungen im Gesundheitswesen. Ferner ergab sich ein erhöhter Zuführungsbedarf für den Pensionsanspruch des Bürgermeisters aufgrund der Erklärung, im Jahr 2019 nicht mehr zur Wahl anzutreten.

Zum 31.12.2019 waren bei der Stadt Schmallenberg 302 Mitarbeiter beschäftigt. Diese teilen sich auf die einzelnen Arbeitnehmergruppen wie folgt auf:

	31.12.2019	31.12.2018
Beamte	28	27
Tarifbeschäftigte	248	225
Auszubildende	8	9
Praktikanten	6	7
Mutterschutz, Elternzeit, Beurlaubungen	12	10
Gesamt	302	278

Pos. 12: Versorgungsaufwendungen

Ebenso wie die Zuführung zu den Pensionsrückstellungen unter Pos. 11 basiert auch die Planung der Versorgungsaufwendungen für die im Ruhestand befindlichen Beamten auf Schätzungen. Die benötigten Mittel für die Pensions- und Beihilfeleistungen und die zulässige Inanspruchnahme der gebildeten Pensionsrückstellung wird jedes Jahr von der Versorgungskasse ermittelt und mitgeteilt.

Die Inanspruchnahme der gebildeten Versorgungsrückstellung belief sich in 2019 auf rd. 18 T€. Der Aufwand für die Zahlung der Versorgungskassenbeiträge wird durch die Rückstellungsinanspruchnahme entsprechend gemindert.

Pos. 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Das Ergebnis dieser Position liegt mit Aufwendungen von rd. 17,6 Mio. € rd. 570 T€ unterhalb des Planansatzes.

Nennenswerter Minderaufwand ist im Bereich der Schülerbeförderungskosten entstanden. Geplanten Aufwendungen von 1,43 Mio. € stehen Ist-Aufwendungen von 1,13 Mio. € gegenüber. Die Ersparnisse beruhen auf Neuverhandlungen mit dem Betreiber des Linienverkehrs, die zu Verbesserungen im ÖPNV und zu anderen Kostensenkungen bei den Schülerspezialbeförderungen zur Folge hatten.

Im Budget Gebäudeunterhaltung wurden mit dem Haushalt 2019 insgesamt 1,1 Mio. € für Unterhaltungsmaßnahmen zur Verfügung gestellt. Das Budget schließt mit einem Ist-Aufwand von rd. 886 T€. Im Budget Gebäudebewirtschaftung sind Aufwendungen von rd. 1,46 Mio. € entstanden. Das sind rd. 160 T€ mehr als geplant. Zugerechnet werden dem Bewirtschaftungsbudget Erstattungen aus der Abrechnung von Vorausleistungen in Höhe von rd. 40 T€. Die Wasser- und Abwassergebühren für städtische Gebäude werden nicht über das Budget, sondern die interne Leistungsverrechnung abgebildet.

Als großer Aufwandsposten wird unter dieser Position auch der Ruhrverbandsbeitrag (A- und B-Beitrag) geführt. Dieser ist mit rd. 5,44 Mio. € entsprechend der Planung verbucht worden.

Pos. 14: Bilanzielle Abschreibungen

Die Abschreibungen werden kalkuliert auf Basis der Abschreibungsvorschau unter Berücksichtigung zu erwartender, fertiggestellter Anlagen. Die Abschreibungen waren mit rd. 5,68 Mio. € geplant. Der Ist-Aufwand ist mit rd. 5,29 Mio. € deutlich unterhalb der Planung geblieben. Hier wirkte sich aus, dass die hohen geplanten Investitionen der Jahre 2018 und 2019 nicht in voller Höhe zum Tragen gekommen sind, bzw. geplante Projekte erst zu einem späteren Zeitpunkt fertig gestellt und in der Bilanz aktiviert wurden.

Dem Abschreibungsaufwand stehen die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen gegenüber. Unter Berücksichtigung der erzielten Erträge beträgt die Nettoabschreibungsbelastung im Jahr 2019 1,58 Mio. €.

Pos. 15: Transferaufwendungen

Mit einem Aufwand von rd. 23,1 Mio. € schließen die Transferaufwendungen rd. 577 T€ über Plan ab.

Teils deutlicher Mehraufwand ergab sich im Produktbereich Kinder-, Jugend- und Familienhilfe. Grund hierfür sind gestiegene Fallzahlen insbesondere in der Heimerziehung. Die hier entstandenen Sozialleistungen beliefen sich auf insgesamt rd. 2,83 Mio. €, eingeplant waren 2,4 Mio. €. Darüber hinaus waren aufgrund der beschriebenen Gewerbesteuerentwicklung höhere Gewerbesteuerumlagen abzuführen, die in dieser Kontenposition mit einem Mehraufwand von rd. 400 T€ zu Buche schlagen.

Bei Verabschiedung des Haushaltes 2019 ist die Stadt von einem Hebesatz für die Kreisumlage in Höhe von 35,86 %-Punkten ausgegangen. Beschlossen wurde vom Kreistag ein Hebesatz von 35,27 %-Punkten. Dies führte im Vergleich zum Haushaltsansatz 2019 zu einem Minderaufwand in Höhe von rd. 100 T€. Zwar wurde der Hebesatz vom Kreistag im Vergleich zum Vorjahr um 2,42 %-Punkte gesenkt, aufgrund gestiegener Umlagegrundlagen trägt die Stadt Schmallenberg gegenüber dem Jahr 2018 eine Mehrbelastung von rd. 70.000 €. Die Aufwendungen aus der Kreisumlage einschließlich der Umlagen für Drogen-suchtberatung und VHS betragen in 2019 rd. 12,1 Mio. €.

Pos. 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen

Bei einem Planansatz von rd. 2,44 Mio. € schließt diese Position in der Ergebnisrechnung mit rd. 2,53 Mio. €. Hinter den Aufwendungen verbergen sich eine Vielzahl von Konten, wie Mitglieds- und Versicherungsbeiträge, Mieten und Pachten, Steueraufwendungen etc. Innerhalb der einzelnen Produktkonten gab es gegenüber der Planung nur geringe Verschiebungen, sodass auf weitere Erläuterungen an dieser Stelle verzichtet wird.

II. Finanzergebnis

Das Finanzergebnis errechnet sich aus den Finanzerträgen abzüglich der Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen. Geplant war ein positives Ergebnis von rd. 60 T€, das Ist-Finanzergebnis beträgt hingegen rd. -149 T€. Auf der Ertragsseite konnten höhere Finanzerträge vornehmlich aus Zinsen der langfristigen Kapitalanlagen erwirtschaftet werden. Auf der Aufwandsseite sind planmäßige Zinsaufwendungen für die laufenden Kreditverbindlichkeiten in Höhe von rd. 8 T€ sowie Aufwendungen für die Gewerbesteuervollverzinsung von rd. 10 T€ entstanden. Weitere 54 T€ stellen Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Erwerb von langfristigen Kapitalanlagen wie Depotgebühren, Nebenkosten und Ausgabeaufschläge dar. Mit 209 T€ war außerplanmäßig zudem die Zuführung zu einer Drohverlust-Rückstellung eines laufenden Gewerbesteuerklageverfahrens erforderlich.

III. Jahresergebnis

Das Jahresergebnis in Höhe von 4.684.547,18 € ermittelt sich aus dem ordentlichen Ergebnis zuzüglich dem Finanzergebnis. Außerordentliche Erträge oder Aufwendungen sind im Berichtsjahr nicht entstanden. Gegenüber der Planung, welche noch von einem Überschuss in Höhe von 735.000 € ausgegangen war, konnte das Jahresergebnis um rd. 3,95 Mio. € verbessert werden.

IV. Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen

Gemäß § 44 Abs. 3 KomHVO sind Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang und der Veräußerung von Vermögensgegenständen nach § 90 Abs. 3 S. 1 der Gemeindeordnung sowie Wertveränderungen von Finanzanlagen unmittelbar mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen.

Die verrechneten Erträge und Aufwendungen sowie der Verrechnungssaldo in Höhe von +677.453,66 € sind in der Ergebnisrechnung nachrichtlich dargestellt. Zu den einzelnen Verrechnungspositionen wird auf die Ausführungen unter Zf. B II 1.1 verwiesen.

D Erläuterungen zur Finanzrechnung

Die Finanzrechnung 2019 schließt mit einem Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 7.212.190,28 €, einem Saldo aus Investitionstätigkeit in Höhe von -9.340.506,70 €, einem Saldo aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von -8.437,85 € und damit einer Verringerung liquider Mittel in Höhe von -2.136.754,27 €.

Die Stadtkasse war im abgelaufenen Wirtschaftsjahr jederzeit zahlungsfähig. Kassenkredite wurden nicht in Anspruch genommen.

I. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit

Mit einem positiven Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von rd. 7,2 Mio. € konnte der geplante Saldo von rd. 2,7 Mio. € deutlich übertroffen werden. Da die den Ein- und Auszahlungen entsprechenden Positionen der Ergebniskonten bereits unter Punkt C hinlänglich beschrieben wurden, wird auf weitere Erläuterungen an dieser Stelle verzichtet.

II. Saldo aus Investitionstätigkeit

Die Haushaltsplanung 2019 ging von einem negativen Saldo aus Investitionstätigkeit in Höhe von -4.267.000 € aus. Einschließlich der im Jahresabschluss 2018 zu Lasten des Haushaltes 2019 gebildeten Ermächtigungsübertragungen beträgt der geplante negative Saldo lt. Finanzrechnung -11.061.967 €.

Einfluss auf den Ist-Saldo der Investitionstätigkeit hatten die Ein- und Auszahlungen aus Finanzanlagen. Hierbei handelt es sich letztlich um die Umschichtung liquider Mittel vom Umlauf- in das Anlagevermögen. Bereinigt um diesen Sondereffekt, der in der Haushaltsplanung nicht berücksichtigt wird, liegt der Saldo aus Investitionstätigkeit bei rd. -4,4 Mio. €.

Die wesentlichen Planabweichungen werden in den nachfolgenden Ausführungen erläutert:

1. Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit waren mit rd. 9,3 Mio. € geplant. Mit realisierten Einzahlungen von rd. 9,1 Mio. € wurde das Planergebnis nahezu erreicht.

Zu den wichtigsten Positionen im Einzelnen:

Pos. 18: Investitionszuwendungen

Mit Einzahlungen von rd. 5,9 Mio. € wurde der Planansatz um rd. 698 T€ unterschritten. Der Grund liegt in eingeplanten Städtebaufördermitteln, die nicht in der geplanten Höhe abgerufen werden konnten. Der Grund hierfür ist, dass die geförderten Baumaßnahmen noch nicht so weit vorangeschritten waren, dass ein Mittelabruf möglich war. Die Einzahlungen verschieben sich entsprechend in das Folgejahr. Die Investitionspauschale in Höhe von 3,35 Mio. €, sowie die Schul- und Feuerschutzpauschale mit insgesamt rd. 840 T€ konnten entsprechend der Planung vereinnahmt werden.

Pos. 19: Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen

Die Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen waren geplant mit 965 T€, realisiert werden konnten rd. 1,68 Mio. €. Maßgeblich hierfür waren Grundstücksverkäufe, mit denen rd. 730 T€ zusätzliche Einzahlungen erwirtschaftet werden konnten.

Pos. 20: Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen

Unter dieser Position sind Einzahlungen von rd. 1 Mio. € verbucht. Es handelt sich hierbei um die Rückzahlung von zwei Anleihen, die von der Stadt im vorherigen Jahr erworben wurden. Die Anleihen waren mit einem einseitigen Kündigungsrecht seitens der emittierenden Bank ausgestattet. Diese hat von dem Kündigungsrecht Gebrauch gemacht und das Kapital in Höhe der ursprünglichen Einlage zurückgezahlt.

Pos. 21: Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten

Der Planansatz belief sich auf 1,75 Mio. €, realisiert wurden Einzahlungen in Höhe von rd. 500 T€. Grund für die Mindereinzahlungen ist neben nicht umgesetzten Baumaßnahmen u.a. der Beschluss der Stadtvertretung aus November 2018, die beitragsrechtliche Abrechnung von Straßenbaumaßnahmen bis zur Entscheidung des Landes über den Fortbestand des Straßenbaubeitragsrechts zurückzustellen. Das Land NRW hat zwischenzeitlich entschieden, das System der Finanzierung von kommunalen Straßenbaumaßnahmen über Beiträge beizubehalten. Gleichzeitig wurden Änderungen und Modifizierungen beschlossen, die zu mehr Akzeptanz bei den Bürgerinnen und Bürgern führen sollen. Das KAG-Änderungsgesetz ist zum 01.01.2020 in Kraft getreten. Es ist beabsichtigt, die noch ausstehenden Beitragsabrechnungen nach Feststehen der Bedingungen des begleitenden Landesförderprogramms vorzunehmen.

2. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit waren einschließlich der im Jahresabschluss 2018 gebildeten Ermächtigungsübertragungen mit rd. 20,4 Mio. € geplant. Umgesetzt wurden Maßnahmen mit einem Auszahlungsvolumen von rd. 18,4 Mio. €, einschließlich der darin enthaltenen Finanzanlagen von rd. 5,9 Mio. €.

Im Einzelnen zeigen sich folgende Entwicklungen:

Pos. 24: Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken

Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken waren geplant mit 100 T€. Realisiert wurde Grunderwerb in Höhe von rd. 1 Mio. €. Hierin enthalten ist ein größeres Grundstücksgeschäft aus dem Jahr 2018 im Zusammenhang mit der Entwicklung eines Baugebietes im Stadtteil Dorlar. Da die Auszahlung des Grundstückskaufpreises erst Anfang 2019 erfolgt ist, findet sich dieser Betrag in der Finanzrechnung 2019 wieder.

Pos. 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen

Mit geplanten rd. 17,6 Mio. € stellen die Auszahlungen für die Baumaßnahmen die größte Position der Investitionstätigkeit dar. Hiervon konnten Maßnahmen mit einem Volumen von rd. 9,8 Mio. € realisiert werden. Die Investitionsauszahlungen teilen sich wie folgt auf:

Hochbaumaßnahmen:	4.722.571 €
Tiefbaumaßnahmen:	3.859.223 €
Sonstige Baumaßnahmen:	1.237.788 €

Zwar wurde die Auszahlungssumme im Bereich der Baumaßnahmen nicht wie geplant umgesetzt, dennoch ist festzustellen, dass die Investitionen im Bereich der Baumaßnahmen auf einem weiterhin sehr hohen Niveau liegen. Einige der geplanten Baumaßnahmen konnten wegen fehlender Fördermittelbewilligung nicht begonnen werden. Teilweise handelt es sich auch um mehrjährige Maßnahmen oder es lagen noch nicht sämtliche Baurechnungen vor, die weitergehende Auszahlungen ermöglicht hätten. Diesem Umstand wird mit der Bildung von Ermächtigungsübertragungen Rechnung getragen, die im Baubereich einen Betrag von rd. 3,5 Mio. € umfassen.

Pos. 26: Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

Der Erwerb beweglichen Anlagenvermögens war geplant mit rd. 1,8 Mio. €. Umgesetzt wurden Investitionen mit rd. 920 T€. Größere Maßnahmen unter dieser Position betrafen die Neuanschaffung von Fahrzeugen im Bereich des Bauhofes und der Feuerwehr.

Pos. 27: Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen

Außerplanmäßig findet sich hier die unter Pos. B I. Zf. 1.3.4 erläuterte Anlage liquider Mittel in Finanzanlagen in Höhe von rd. 5,9 Mio. €.

Pos. 28: Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen

Unter dieser Position werden investive Zuschüsse an Dritte ausgewiesen, die aktiviert und über die Zeit der vereinbarten Gegenleistungsverpflichtung abgeschrieben werden. Veranschlagt war diese Position mit rd. 813 T€, zur Auszahlung kamen rd. 651 T€. Die Auszahlungssumme setzt sich aus Zuschüssen an Schützenvereine für Baumaßnahmen an Schützenhallen, an Wasserbeschaffungsverbände sowie aus den Zuschusszahlungen aus dem städtischen Haus- und Hofflächenprogramm zusammen.

Veranschlagt war darüber hinaus ein Betrag von 252 T€ als Zuschuss für den weiteren Breitbandausbau im Stadtgebiet. Der Betrag wurde in voller Höhe ausgezahlt.

Pos. 29: Sonstige Investitionsauszahlungen

Veranschlagt war hier ein Betrag in Höhe von 50 T€ als Planungstitel für Maßnahmen der Regionale 2025. Zur Auszahlung kamen Planungskosten für die Entwicklung des Projektes „Theater am Schulzentrum“.

III. Saldo aus Finanzierungstätigkeit

Die Finanzrechnung weist in der Planung einen Saldo aus Finanzierungstätigkeit von 380.000 € aus. Unter den Kreditaufnahmen findet sich ein Teilbetrag des Fördermittelabrufes aus dem Programm „Gute Schule 2020“ wieder. Das Kreditkontingent 2019 wurde vollständig in Anspruch genommen, ein weiterer Teilbetrag ist jedoch erst Anfang 2020 zur Einzahlung gekommen und findet sich daher in der Finanzrechnung des Folgejahres wieder. Die Tilgungsleistungen für im Bestand befindliche Kreditverbindlichkeiten betrugen rd. 111 T€. Unter der Auszahlungsposition finden sich darüber hinaus ausgezahlte Ausleihungen (vgl. Pos. B I. Zf. 1.3.5).

IV. Liquide Mittel

In Folge der beschriebenen Entwicklung der Finanzmittel reduziert sich der bilanzierte Bestand an liquiden Mitteln zum 31.12.2019 auf 19.982.414,64 €.

Die kurzfristigen Forderungen zum Bilanzstichtag betragen rd. 3,9 Mio. €⁴. Diesen stehen an kurzfristigem Mittelbedarf sonstige Rückstellungen mit rd. 3,4 Mio. € sowie Verbindlichkeiten mit rd. 4,7 Mio. €⁵ gegenüber. Nach Deckung der kurzfristigen Verbindlichkeiten verbleibt an liquiden Mitteln rechnerisch ein Betrag in Höhe von rd. 15,8 Mio. € zur Finanzierung der Finanzplanung der Haushaltsjahre 2020 ff. zzgl. der in 2019 gebildeten Ermächtigungsübertragungen.

⁴ Kurzfristige Forderungen lt. Forderungsspiegel zum 31.12.2019.

⁵ Kurzfristige Verbindlichkeiten lt. Verbindlichkeitspiegel zum 31.12.2019.

V. Ermächtigungsübertragungen

Die neu gebildeten Ermächtigungsübertragungen für begonnene, aber noch nicht fertiggestellte Investitionen des Jahres 2019 für das Jahr 2020 werden mit rd. 4,3 Mio. € ausgewiesen. Eine Übersicht der gebildeten Ermächtigungsübertragungen ist dem Anhang als Anlage beigelegt.

Die für die gebildeten Ermächtigungsübertragungen gebundenen Mittel sind zusätzlich zu dem Ausweis der Finanzplanung in 2019 zu finanzieren. Die Finanzplanung für das Jahr 2020 geht von einem Fehlbetrag in Höhe von rd. 6,5 Mio. € aus. Inwieweit es tatsächlich zur tatsächlichen Auszahlung aller im Haushalt geplanten Maßnahmen kommt, bleibt abzuwarten.

E Schlussbetrachtung

Der Jahresabschluss der Stadt Schmallenberg zum 31.12.2019 gibt einen vollständigen Überblick über die tatsächlichen Verhältnisse der Vermögens-, Schulden- und Finanzlage der Stadt Schmallenberg.

Angaben bzw. Erläuterungen nach § 45 Abs. 2 KomHVO sind bei den entsprechenden Aktiva und Passiva erfolgt. Aufgrund des Beschlusses der Stadtvertretung, die Erhebung von Beiträgen für Straßenbaumaßnahmen bis zur Entscheidung des Landes über den Fortbestand des Straßenbaubeitragsrechts zurückzustellen, wurden für die Straßenbaumaßnahmen des Jahres 2019 keine Beiträge erhoben. Die Erhebung soll erfolgen, sobald die Bedingungen für das vom Land NRW angekündigte Förderprogramm zur Entlastung der Anlieger feststehen. Eine Verjährung von Beitragsforderungen ist insoweit nicht zu befürchten.

Fremdwährungen werden nicht gehalten.

Verpflichtungen aus Leasingverträgen nach § 45 Abs. 2 Ziffer 9 KomHVO bestehen für Gegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung nur mit kurzen Vertragslaufzeiten und in geringem Umfang.

Für die Stadt Schmallenberg besteht ein Gleichstellungsplan, der von der Stadtvertretung für den Zeitraum vom 01.04.2019 bis 31.03.2023 beschlossen worden ist.

Verbindlichkeiten-, Forderungs-, Anlagen- und Eigenkapitalspiegel mit den erforderlichen Erläuterungen sowie eine Übersicht der im Jahresabschluss gebildeten Ermächtigungsübertragungen sind diesem Anhang als Anlagen beigelegt.

Schmallenberg, den 27.05.2020

gez. König
Kämmerer

Angaben nach § 95 Abs. 2 GO NRW zum Lagebericht des Jahresabschlusses zum 31.12.2019 der Stadt Schmallenberg

Name Vorname	Ausgeübter Beruf	Mitgliedschaft in Aufsichtsräten u. a. Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 S. 3 Aktiengesetz	Mitgliedschaft in Organen von verselbstständigten Aufgabenbereichen der Gemeinde in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form	Mitgliedschaft in Organen sonstiger privatrechtlicher Unternehmen
Verwaltungsvorstand:				
Halbe, Bernhard	Bürgermeister der Stadt Schmallenberg	Mitglied Aufsichtsrat GVV-Privatversicherung AG;	Verwaltungsratsvorsitzender Stadtsparkasse Schmallenberg und Sparkasse Mitten im Sauerland; Mitglied Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Meschede und Schmallenberg und der Gemeinden Eslohe und Finnentrop; Mitglied Verbandsversammlung Sparkassenverband Westfalen-Lippe; Geschäftsführer und Vorsitzender Gesellschafterversammlung SauerlandBAD GmbH; Vorsitzender Gesellschafterversammlung und Beiratsvorsitzender Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungsgesellschaft mbH; Gesellschafterversammlung und Beiratsmitglied Schmallenberger Sauerland Tourismus GmbH; Verbandsversammlung, Gesellschafterversammlung, Verwaltungsrat und Beirat Südwestfalen-IT (Kommunaler Zweckverband), Südwestfalen-IT GmbH	Gesellschafterversammlung und Beirat Kurhausbetriebsgesellschaft Bad Fredeburg mbH; Gesellschafterversammlung Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Hochsauerlandkreises (WFG); Vorstand, Beirat u. Mitgliederversammlung Schmallenberg Unternehmen Zukunft e. V. (SUZ); Mitgliederversammlung u. Verwaltungsrat Golfclub Schmallenberg e. V.; Gesellschafterversammlung Bödefeld-Hunau-Lift GmbH; Gesellschafterversammlung Skigebiet Bödefeld-Hunau-Lift-GmbH Co. KG; Mitglied u. stellv. Vorsitzender des Forstausschusses bei der Obersten Forstbehörde des Landes NRW (MUNLV); Mitglied der Landesbetriebskommission Wald und Holz; Mitglied kommunaler Beirat Westfälische Provinzialversicherung; Mitglied Trägerversammlung Landesbausparkasse der Sparkassen, Aufsichtsratsmitglied GVV-Kommunalversicherung VVaG; Vorsitzender Gemeindewaldbesitzerverband NRW, stellv. Präsidiumsmitglied Deutscher Forstwirtschaftsrat e.V.
Angaben gem. § 17 Abs. 2 KorruptionsbG NRW i.V.m. § 53 LBG NRW: Sitzungsgelder/Aufwandsentschädigungen: Verwaltungsrat Sparkasse 4.150 €, Westfälische Provinzialversicherung 2.000 €, Landesbausparkasse 4.700 €, GVV-Kommunalversicherung VVaG zusammen 5.105 €; Gemeindewaldbesitzerverband NRW 1.720 €; Südwestfalen-IT Sitzungsgeld 333,60 €, im Übrigen Abrechnung nach Reisekostenrecht NRW oder ohne Entschädigung im Hauptamt				

König Burkhard	Erster Beigeordneter und Kämmerer der Stadt Schmallenberg		Beirat SauerlandBAD GmbH, Verwaltungsrat Stadtparkasse Schmallenberg und Sparkas- se Mitten im Sauerland, Stellv. Verbandsver- sammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Meschede und Schmallenberg und der Gemeinden Eslohe und Finnentrop; Stellv. Mitglied Verbandsversammlung Sparkassen- verband Westfalen-Lippe	Geschäftsführer Kurhausbetriebsge- sellschaft Fredeburg mbH; Geschäftsfü- hrer Energie Schmallenberg GmbH; Vors. Aufsichtsrat Altersselbsthilfe Lenninghof e.V.; Mitgliederversamm- lung Ruhrverband; Vor- stand/Mitglieder-versammlung Was- serverband Hochsauerland; stellv. Gesellschafterversammlung Wirt- schaftsförderungsgesellschaft des HSK (WFG); Gruppenausschuss KAV
Angaben gem. § 17 Abs. 2 KorruptionsbG NRW i.V.m. § 53 LBG NRW: Sitzungsgelder: Ruhrverband 380 €, Verwaltungsrat Stadtparkasse 450 €, Verwaltungsrat Sparkasse mitten im Sauerland 750 €, Aufsichtsrat Lenning- hof 600 €, Gruppenausschuss KAV 80 €, Aufsichtsrat Siedlungs- und Baugenossenschaft Meschede eG 250 €; im Übrigen Abrechnung nach Reisekos- tenrecht NRW oder ohne Entschädigung im Hauptamt.				
Dicke, Andreas	Technischer Beigeordne- ter der Stadt Schmallen- berg		Stellv. Beirat SauerlandBAD GmbH; Stellv. Beirat Schmallenberger Sauerland Tourismus GmbH	Aufsichtsrat Wirtschaftsförderungsges- ellschaft des Hochsauerlandkreises (WFG); Stellv. Vorstand u. Mitglieder- versammlung Wasserverband Hoch- sauerland; Stellv. Gesellschafterver- sammlung Kurhausbetriebsgesell- schaft Bad Fredeburg mbH
Angaben gem. § 17 Abs. 2 KorruptionsbG NRW i.V.m. § 53 LBG NRW: Abr. nach Reisekostenrecht NRW ohne Entschädigung im Hauptamt				
Stadtvertretung:				
Albers, Dietmar	Zimmermeister, selbständig		Beirat u. Stellv. Gesellschafterversammlung der SauerlandBAD GmbH; Stellv. Gesell- schafterversammlung Akademie Bad Frede- burg Bewirtschaftungsgesellschaft mbH	Vertreter Volksbank Bigge-Lenne eG
Albers, Matthias	Techn. Angestellter		Stellv. Gesellschafterversammlung Sauer- landBAD GmbH; Stellv. Gesellschafterver- sammlung Akademie Bad Fredeburg Bewirt- schaftungsgesellschaft mbH	
Altenhoff, Guido	Elektrotechnikermeister/ Betriebswirt des Hand- werks		Beirat u. Stellv. Gesellschafterversammlung SauerlandBAD GmbH; Stellv. Gesellschafter- versammlung Akademie Bad Fredeburg Be- wirtschaftungsgesellschaft mbH; ; Stellv. Ver- waltungsrat Stadtparkasse Schmallenberg und Sparkasse Mitten im Sauerland	
Bette, Hans-Georg	Bankkaufmann/ Prokurist		Gesellschafterversammlung SauerlandBAD GmbH; Gesellschafterversammlung Akade- mie Bad Fredeburg Bewirtungsgesellschaft mbH	Stellv. Gesellschafterversammlung Wirtschaftsförderungsgesellschaft des HSK; Beirat Schmallenberg Unter- nehmen Zukunft e.V.
Bette, Markus	Geschäftsführender Ge- sellschafter		Stellv. Verbandsversammlung des Sparkas- senzweckverbandes der Städte Meschede und Schmallenberg und der Gemeinden Eslo- he und Finnentrop;	

Broeske, Horst	Pensionär		Stellv. Gesellschafterversammlung SauerlandBAD GmbH; Stellv. Gesellschafterversammlung Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungsgesellschaft mbH	
Brüggemann, Alfons	Bankkaufmann i.R.		Gesellschafterversammlung u. stellv. Beirat Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungs mbH; Gesellschafterversammlung u. Stellv. Beirat der SauerlandBAD GmbH	Jagdgenossenschaft Schmallenberg I (Waldjagd)
Cater, Ulrich	Betriebsratsvorsitzender		Gesellschafterversammlung SauerlandBAD GmbH; Gesellschafterversammlung Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungsgesellschaft mbH; Stellv. Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Meschede und Schmallenberg und der Gemeinden Eslohe und Finnentrop;	
Eickelmann, Dieter	Rentner		Gesellschafterversammlung u. Beirat SauerlandBAD GmbH; Gesellschafterversammlung Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungsgesellschaft mbH; Mitglied Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Meschede und Schmallenberg und der Gemeinden Eslohe und Finnentrop	Mitgliederversammlung u. Beirat Schmallenberg Unternehmen Zukunft e.V. (SUZ)
Ewers, Rudolf	Schreiner		Gesellschafterversammlung Akademie Bad Fredeburg BewirtschaftungsGmbH; Gesellschafterversamml. der SauerlandBAD GmbH; Mitglied Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Meschede und Schmallenberg und der Gemeinden Eslohe und Finnentrop	Stellv. Beirat Schmallenger Sauerland Tourismus GmbH
Ewers, Willi	Rentner		Stellv. Gesellschafterversammlung SauerlandBAD GmbH; Stellv. Gesellschafterversammlung Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungsgesellschaft	Stellv. Gesellschafterversammlung Kurhausbetriebsgesellschaft Fredeburg mbH
Fischer, Ralf	Richter am Amtsgericht	Vorsitzender des Aufsichtsrates der Feuerwehr-Service GmbH in Bergneustadt	Gesellschafterversammlung und Beirat der Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungs GmbH; Gesellschafterversammlung SauerlandBAD GmbH	Stellv. Gesellschafterversammlung und Stellv. Beirat Kurhausbetriebsgesellschaft Fredeburg mbH
Franke, Michael	Beamter, Bauingenieur		Stellv. Gesellschafterversammlung SauerlandBAD GmbH; Stellv. Gesellschafterversammlung Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungsgesellschaft mbH	Gesellschafterversammlung Wirtschaftsförderungsgesellschaft des HSK (WFG); Verbandsversammlung Wasserverband Hochsauerland
Fust, Hartmut	Heizungsbauer			
Guntermann, Hubertus	KfZ- und Krsachverständiger		Beirat der SauerlandBAD GmbH Stellv. Verwaltungsrat Stadtparkasse Schmallenberg und Sparkasse Mitten im	Gesellschafterversammlung u. Stellv. Beirat Kurhausbetriebsgesellschaft Fredeburg mbH; Jagdgenossenschaft

			Sauerland; Stellv. Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Meschede und Schmallenberg und der Gemeinden Eslohe und Finnentrop;	Bad Fredeburg II
Hellermann, Franz-Josef	Forstwirtschaftsmeister			Gesellschafterversammlung Schmallenberger Sauerland Tourismus GmbH
Hennecke, Karl-Heinz	Rentner		Stellv. Gesellschafterversammlung SauerlandBAD GmbH; Stellv. Gesellschafterversammlung Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungsgesellschaft	
Heuel, Hubertus	Dipl.-Ing. Elektrotechnik, freiberuflich selbstständig	Beirat Emkon GmbH & Co KG; Stellv. Mitglied Verbandsversammlung Sparkassenverband Westfalen-Lippe	Gesellschafterversammlung u. Stellv. Beirat SauerlandBAD GmbH; Verwaltungsrat Stadtparkasse Schmallenberg und Sparkasse Mitten im Sauerland; Mitglied Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Meschede und Schmallenberg und der Gemeinden Eslohe und Finnentrop; Gesellschafterversammlung Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungsgesellschaft mbH	Stellv. Verbandsversammlung Wasserverband Hochsauerland; Mitgliederversammlung Ruhrverband; Gesellschafterversammlung Kurhausbetriebsgesellschaft Fredeburg mbH
Klostermann, Christoph	Rechtsanwalt			
Knoche, Siegfried	Rentner		Stellv. Beirat der Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungsgesellschaft mbH	Gesellschafterversammlung u. Beirat Kurhausbetriebsgesellschaft Fredeburg mbH
Lutter, Katja	Projektmanagement Werbeagentur, selbstst. Web-Redakteurin		Verbandsversammlung Zweckverband KDvZ Citkomm	
Meyer, Jürgen	Rentner		Gesellschafterversammlung SauerlandBAD GmbH; Gesellschafterversammlung Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungsgesellschaft mbH; Stellv. Verwaltungsrat Stadtparkasse Schmallenberg und Sparkasse Mitten im Sauerland, Stellv. Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Meschede und Schmallenberg und der Gemeinden Eslohe und Finnentrop	Mitgliederversammlung und Beirat Schmallenberg Unternehmen Zukunft e.V. (SUZ); stellv. Beirat Schmallenberger Sauerland Tourismus GmbH
Müller, Johannes	Textilmaschinenführer		Stellv. Gesellschafterversammlung SauerlandBAD GmbH; Stellv. Gesellschafterversammlung Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungsgesellschaft mbH; Stellv. Verwaltungsrat Stadtparkasse Schmallenberg und Sparkasse Mitten im Sauerland; Stellv. Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Meschede und Schmallenberg und der Gemeinden Eslohe und Finnentrop	

Ochsenfeld, Maike	Kreisoberinspektorin		Stellv. Gesellschafterversammlung SauerlandBAD GmbH; Stellv. Gesellschafterversammlung Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungsgesellschaft mbH; Verwaltungsrat Stadtsparkasse Schmallenberg und Sparkasse Mitten im Sauerland	Stellv. Gesellschafterversammlung Kurhausbetriebsgesellschaft Fredeburg mbH; Jagdgenossenschaft Bödefeld Freiheit I
Poggel, Ludwig	Kriminalhauptkommissar a. D.		Gesellschafterversammlung SauerlandBAD GmbH; Verwaltungsrat Stadtsparkasse Schmallenberg und Sparkasse Mitten im Sauerland; Mitglied Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Meschede und Schmallenberg und der Gemeinden Eslohe und Finnentrop; Mitglied Verbandsversammlung Sparkassenverband Westfalen-Lippe; Gesellschafterversammlung Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungsgesellschaft mbH	Gesellschaftervers. u. Beirat Kurhausbetriebsgesellschaft Fredeburg mbH; Gesellschafterversammlung u. Beirat Schmallenger Sauerland Tourismus GmbH; Jagdgenossenschaft Bad Fredeburg I
Rinke, Josef	Rentner			
Rötz, Heinz-Josef	Postbeamter		Gesellschafterversammlung SauerlandBAD GmbH; Gesellschafterversammlung Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungsgesellschaft mbH	Gesellschafterversammlung Schmallerberger Sauerland Tourismus GmbH
Schirrey, Jörg	Industriekaufmann		Stellv. Gesellschafterversammlung SauerlandBAD GmbH; Stellv. Gesellschafterversamml. Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungsgesellschaft mbH; Stellv. Verwaltungsrat Stadtsparkasse Schmallenberg und Sparkasse Mitten im Sauerland; Stellv. Verbandsvers. Zweckverband KDZ Citkomm	Jagdgenossenschaft Bödefeld-Land (Brabecke-Valme); Jagdgenossenschaft Bödefeld-Land (Westernbödefeld, Gellinghausen, Osterwald); Gesellschaftervers. Schmallerberger Sauerland Tourismus GmbH
Schrewe, Bernd	Rentner		Stellv. Gesellschafterversammlung SauerlandBAD GmbH; Stellv. Gesellschafterversammlung Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungsgesellschaft mbH; Mitglied Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Meschede und Schmallerenberg und der Gemeinden Eslohe und Finnentrop	Stellv. Gesellschafterversammlung Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Hochsauerlandkreises (WFG); Gesellschafterversammlung Kurhausbetriebsgesellschaft Fredeburg mbH
Schütte, Dr., Matthias	Jurist		Gesellschafterversammlung SauerlandBAD GmbH; Gesellschafterversamml. Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungsgesellschaft mbH; Stellv. Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Meschede und Schmallerenberg und der Gemeinden Eslohe und Finnentrop	
Sternberg, Meinolf	Dipl. Betriebswirt		Stellv. Gesellschafterversammlung SauerlandBAD GmbH; Stellv. Gesellschafterver-	

			sammlung Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungsgesellschaft mbH	
von Weichs, Friedrich Freiherr	Rechtsanwalt		Stellv. Gesellschafterversammlung SauerlandBAD GmbH; Stellv. Gesellschafterversammlung Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungsgesellschaft mbH; Stellv. Verwaltungsrat Stadtsparkasse Schmallenberg und Sparkasse Mitten im Sauerland	Jagdgenossenschaft Schmallenberg II
Voss, Werner	Sägewerker, Landwirt		Gesellschafterversammlung Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungsgesellschaft mbH; Gesellschafterversammlung SauerlandBAD GmbH	Stellv. Gesellschafterversamml. Kurhausbetriebsgesellschaft Fredeburg mbH; Gesellschafterversamml. u. Stellv. Schmallenger Sauerland Tourismus GmbH
Weber, Dietmar	Dipl.- Bauing.		Stellv. Gesellschafterversammlung SauerlandBAD GmbH; Stellv. Gesellschafterversammlung Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungsgesellschaft mbH	
Welfens, Wilfried	Kaufm. Angestellter		Gesellschafterversammlung u. Beirat Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungsgesellschaft mbH; Gesellschafterversammlung SauerlandBAD GmbH; Verwaltungsrat Stadtsparkasse Schmallenberg und Sparkasse Mitten im Sauerland; Mitglied Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Meschede und Schmallenberg und der Gemeinden Eslohe und Finnentrop;	Mitgliederversammlung Schmallenberg Unternehmen Zukunft e.V. (SUZ); Gesellschafterversammlung Kurhausbetriebsgesellschaft Fredeburg mbH
Wiese, Stefan	Lehrer		Gesellschafterversammlung u. stellv. Beirat Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungsgesellschaft mbH; Gesellschafterversammlung SauerlandBAD GmbH; Stellv. Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Meschede und Schmallenberg und der Gemeinden Eslohe und Finnentrop	Gesellschafterversammlung und Beirat Schmallenger Sauerland Tourismus GmbH
Winkelmann, Jens	Bankkaufmann		Gesellschafterversammlung SauerlandBAD GmbH; Gesellschafterversammlung Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungsgesellschaft mbH	Gesellschafterversammlung Wirtschaftsförderungsgesellschaft des HSK (WFG); Mitgliederversammlung Unternehmen Zukunft e. V. (SUZ)
Wolter, Christa	Gesetzliche Betreuerin		Stellv. Gesellschafterversammlung SauerlandBAD GmbH; Stellv. Gesellschafterversammlung Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungsgesellschaft mbH; Verwaltungsrat Stadtsparkasse Schmallenberg und Sparkasse Mitten im Sauerland; Mitglied Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Meschede und Schmallenberg und der Gemeinden Eslohe und Finnentrop;	

Forderungsspiegel zum 31.12.2019

Art der Forderung	Gesamtbetrag am 31.12. des Haushaltsjahres EUR	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12. des Vorjahres EUR
	1	bis zu 1 Jahr EUR	1 bis 5 Jahre EUR	mehr als 5 Jahre EUR	5
2.2.1 öffentlich-rechtliche Forderungen					
2.2.1.1 Gebühren	596.753,15	586.922,72	9.830,43	0,00	465.807,39
2.2.1.2 Beiträge	258.087,62	33.752,27	210.446,61	13.888,74	293.853,11
2.2.1.3 Steuern	1.435.120,03	1.435.120,03	0,00	0,00	855.905,86
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	2.063.736,91	695.618,95	215,96	1.367.902,00	1.115.626,95
2.2.1.5 sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	356.029,75	338.988,08	14.619,56	2.422,11	429.442,37
Summe:	4.709.727,46	3.090.402,05	235.112,56	1.384.212,85	3.160.635,68
Einzelwertberichtigungen:	369.644,21	369.644,21	0,00	0,00	267.290,47
Saldo:	4.340.083,25	2.720.757,84	235.112,56	1.384.212,85	2.893.345,21
2.2.2 privatrechtliche Forderungen					
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	647.387,45	623.267,45	24.120,00	0,00	823.436,24
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	17.317,52	17.317,52	0,00	0,00	10.700,00
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	831,72	831,72	0,00	0,00	5.339,81
2.2.2.4 gegen Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.2.5 gegen Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe:	665.536,69	641.416,69	24.120,00	0,00	839.476,05
Einzelwertberichtigungen:	49.107,39	49.107,39	0,00	0,00	49.456,62
Saldo:	616.429,30	592.309,30	24.120,00	0,00	790.019,43
2.2.3 sonstige Vermögens- gegenstände					
2.2.3.1 Forderungen aus Steuern etc.	70.639,51	70.639,51	0,00	0,00	206.298,47
2.2.3.2 Forderungen aus debitorischen Kreditoren	142.593,37	142.593,37	0,00	0,00	104.680,89
Summe:	213.232,88	213.232,88	0,00	0,00	310.979,36
Summe aller Forderungen:	5.588.497,03	3.945.051,62	259.232,56	1.384.212,85	4.311.091,09

Verbindlichkeitspiegel zum 31.12.2019

Art der Verbindlichkeiten	Gesamtbetrag am 31.12. des Haushaltsjahres	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12. des Vorjahres
		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
1. Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen					
2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2 von Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3 von Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5 von Kreditinstituten	2.838.332,00	0,00	59.470,00	2.778.862,00	2.486.588,00
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	43.494,25	0,00	0,00	43.494,25	664,19
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.498.584,33	1.498.584,33	0,00	0,00	2.149.292,57
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	447.942,38	447.942,38	0,00	0,00	358.282,00
7. Sonstige Verbindlichkeiten	1.160.732,66	1.160.732,66	0,00	0,00	1.019.585,74
8. Erhaltene Anzahlungen	1.539.166,42	1.539.166,42	0,00	0,00	2.968.233,98
9. Summe aller Verbindlichkeiten	7.528.252,04	4.646.425,79	59.470,00	2.822.356,25	8.982.646,48
Nachrichtlich anzugeben: Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten: z. B. Bürgschaften u. a.	121.802,00				121.802,00

Anlagenspiegel zum 31.12.2019

Werte werden automatisch aus Tabelle
Anlagenspiegel Werte' übernommen!

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Buchwert	
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	Kumulierte Abschreibungen zum 31.12. des Vorjahres	Abschrei- bungen im Haushaltsjahr	Zuschrei- bungen im Haushalts- jahr	Änderung durch Zu-/Abgänge und Umbuchungen im HH-Jahr	Kumulierte Abschreibungen zum 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	499.898,32	27.131,13	100.306,04	0,00	426.723,41	308.899,97	33.225,93	0,00	-99.874,34	242.251,56	184.471,85	190.998,35
2. Sachanlagen	229.807.410,20	11.347.527,03	3.154.212,35	-410.685,51	237.590.039,37	64.903.524,76	5.254.516,84	0,00	-2.197.276,68	67.960.764,92	169.629.274,45	164.670.601,42
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	38.747.197,95	534.787,11	503.193,46	1.053.849,75	39.832.641,35	3.756.830,93	372.533,47	0,00	-94.424,23	4.034.940,17	35.797.701,18	34.990.367,02
2.1.1 Grünflächen	3.250.701,31	321.986,88	163.164,44	204.140,68	3.613.664,43	516.828,63	100.668,42	0,00	-56.070,39	561.426,66	3.052.237,77	2.733.872,68
2.1.2 Ackerland	1.071.593,67	187.295,76	92.569,36	-4.549,90	1.161.770,17	26,70	0,00	0,00	0,00	26,70	1.161.743,47	1.071.566,97
2.1.3 Wald, Forsten	26.829.626,97	18.852,57	0,00	6.778,94	26.855.258,48	1.144.594,27	1.109,26	0,00	0,00	1.145.703,53	25.709.554,95	25.685.032,70
2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	7.595.276,00	6.651,90	247.459,66	847.480,03	8.201.948,27	2.095.381,33	270.755,79	0,00	-38.353,84	2.327.783,28	5.874.164,99	5.499.894,67
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	83.892.431,40	13.725,68	248.175,25	5.879.615,92	89.537.597,75	20.656.351,08	1.774.628,50	0,00	-79.516,22	22.351.463,36	67.186.134,39	63.236.080,32
2.2.1 Kindertageseinrichtungen	5.168.932,21	0,00	211,05	2.720.944,09	7.889.665,25	1.422.287,30	158.427,08	0,00	90.989,08	1.671.703,46	6.217.961,79	3.746.644,91
2.2.2 Schulen	38.162.160,25	5.274,08	232.810,20	160.735,81	38.095.359,94	9.427.699,56	757.185,34	0,00	-416.005,30	9.768.879,60	28.326.480,34	28.734.460,69
2.2.3 Wohnbauten	2.337.933,17	0,00	0,00	0,00	2.337.933,17	530.311,87	107.398,40	0,00	0,00	637.710,27	1.700.222,90	1.807.621,30
2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts-, Betriebsgebäude	38.223.405,77	8.451,60	15.154,00	2.997.936,02	41.214.639,39	9.276.052,35	751.617,68	0	245.500,00	10.273.170,03	30.941.469,36	28.947.353,42
2.3 Infrastrukturvermögen	82.033.719,86	48.041,49	129.124,24	4.523.393,40	86.476.030,51	28.651.896,60	1.988.828,87	0,00	-121.597,90	30.519.127,57	55.956.902,94	53.381.823,26
2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	11.523.287,43	73.054,84	5.666,34	86.383,23	11.677.059,16	82.125,00	0,00	0,00	0,00	82.125,00	11.594.934,16	11.441.162,43
2.3.2 Brücken und Tunnel	3.227.325,40	0,00	0,00	52.458,82	3.279.784,22	713.212,91	53.403,71	0,00	0,00	766.616,62	2.513.167,60	2.514.112,49
2.3.3 Straßennetz mit Anlagen	47.396.454,89	30.920,39	72.935,90	3.115.993,72	50.470.433,10	19.032.256,27	1.258.136,53	0,00	-71.083,90	20.219.308,90	30.251.124,20	28.364.198,62
2.3.4 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	8.999.805,86	0,00	0,00	299.018,96	9.298.824,82	4.259.668,74	355.273,94	0,00	0,00	4.614.942,68	4.683.882,14	4.740.137,12
2.3.5 Wasserversorgungsanlagen	10.886.846,28	-55.933,74	50.522,00	969.538,67	11.749.929,21	4.564.633,68	322.014,69	0,00	-50.514,00	4.836.134,37	6.913.794,84	6.322.212,60
2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden	1.986.446,48	10.952,91	0,00	151.486,12	2.148.885,51	1.021.300,07	64.259,88	0,00	0,00	1.085.559,95	1.063.325,56	965.146,41
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	130.802,48	6.451,49	1,00	0,00	137.252,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	137.252,97	130.802,48
2.6 Maschinen und techn. Anlagen, Fahrzeuge	12.379.600,30	167.913,54	464.964,61	275.370,75	12.357.919,98	7.444.900,87	626.134,83	0,00	-463.596,86	7.607.438,84	4.750.481,14	4.934.699,43
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.300.167,13	476.017,44	1.763.411,29	0,00	5.012.773,28	3.372.245,21	428.131,29	0,00	-1.438.141,47	2.362.235,03	2.650.538,25	2.694.637,90
2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	4.337.044,60	10.089.637,37	45.342,50	-12.294.401,45	2.086.938,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.086.938,02	4.337.044,60
3. Finanzanlagen	19.642.756,53	6.001.637,14	1.008.327,77	0,00	24.636.065,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24.636.065,90	19.642.756,53
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	126.513,26	0,00	0,00	0,00	126.513,26	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	126.513,26	126.513,26
3.1.1 SauerlandBAD GmbH	85.039,15	0,00	0,00	0,00	85.039,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	85.039,15	85.039,15
3.1.2 Akademie Bad Fredeburg GmbH	27.080,58	0,00	0,00	0,00	27.080,58	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.080,58	27.080,58
3.1.3 Energie Schmallenberg GmbH	14.393,53	0,00	0,00	0,00	14.393,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.393,53	14.393,53
3.2 Beteiligungen	109.318,98	0,00	0,00	0,00	109.318,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	109.318,98	109.318,98
3.2.1 Schmallenberger Sauerland Tourismus GmbH	12.947,30	0,00	0,00	0,00	12.947,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.947,30	12.947,30
3.2.2 Wirtschaftsförderungsgesellschaft HSK mbH	79.771,60	0,00	0,00	0,00	79.771,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	79.771,60	79.771,60
3.2.3 Skigebiet Bödefeld-Hunau Lift GmbH & Co. KG	8.100,08	0,00	0,00	0,00	8.100,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.100,08	8.100,08
3.2.4 Deutscher Wandertag 2019 gGmbH	8.500,00	0,00	0,00	0,00	8.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.500,00	8.500,00
3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	19.200.000,00	5.963.637,14	1.000.041,71	0,00	24.163.595,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24.163.595,43	19.200.000,00
3.5 Ausleihungen	206.924,29	38.000,00	8.286,06	0,00	236.638,23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	236.638,23	206.924,29
3.5.1 an verbundene Unternehmen	0,00	20.000,00	8.286,06	0,00	11.713,94	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.713,94	0,00
3.5.4 Sonstige Ausleihungen	206.924,29	18.000,00	0,00	0,00	224.924,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	224.924,29	206.924,29
4. Summe des Anlagevermögens	249.950.065,05	17.376.295,30	4.262.846,16	-410.685,51	262.652.828,68	65.212.424,73	0,00	0,00	-2.297.151,02	68.203.016,48	194.449.812,20	184.504.356,30

* Die Umbuchungen enthalten Buchungen vom Sach- in das Umlaufvermögen sowie in die Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten. Die Summe der Umbuchungen innerhalb des Anlagevermögens beträgt daher nicht 0 €.

Digitale Kopie

Sonderpostenspiegel

Zeitraum: 01.01.2019 - 31.12.2019

Bilanzposition	AK/HK [€]	Zugänge zu AK/HK [€]	Abgänge zu AK/HK [€]	Umbuchungen zu AK/HK [€]	Zuschreibung [€]	Kumulierte Abschreibungen [€]	Buchwert am 31.12. des Haushaltsjahres [€]	Buchwert am 31.12. des Vorjahres [€]	Abschreibungen des Haushaltsjahres [€]
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
2. Sonderposten									
2.1 für Zuwendungen	-103.148.804,33	-6.464.806,96	-606.949,56		0,00	-31.994.474,08	-77.012.187,65	-73.775.022,30	-3.114.003,07
2.2 für Beiträge	-22.451.851,39	-887.712,80	-45.093,31	0,00	0,00	-9.686.605,19	-13.607.865,69	-13.232.658,03	-512.505,14
2.3 für den Gebührenaussgleich	-794.953,24	-114.014,33	-225.209,27	0,00	0,00	0,00	-683.758,30	-794.953,24	0,00
2.3.1 Abfall	-55.075,48	-114.014,33	0,00	0,00	0,00	0,00	-169.089,81	-55.075,48	0,00
2.3.2 Friedhof	-49.447,42	0,00	-7.826,52	0,00	0,00	0,00	-41.620,90	-49.447,42	0,00
2.3.3 Abwasserentsorgung	-509.814,48	0,00	-138.612,73	0,00	0,00	0,00	-371.201,75	-509.814,48	0,00
2.3.4 Wasserversorgung	-180.615,86	0,00	-78.770,02	0,00	0,00	0,00	-101.845,84	-180.615,86	0,00
2.4 Sonstige Sonderposten	-2.985.148,73	-798.223,13	0,00	0,00	0,00	-848.399,18	-2.934.972,68	-2.221.956,96	-85.207,41
Gesamtsumme:	-129.380.757,69	-8.264.757,22	-877.252,14	0,00	0,00	-42.529.478,45	-94.238.784,32	-90.024.590,53	-3.711.715,62

Rückstellungsspiegel zum 31.12.2019

	31.12.2018	Inanspruchn.	Auflösung	Zugang	31.12.2019
Pensionsrückstellungen					
Pensionen	8.579.942,00 €	11.390,00 €	107.345,00 €	839.960,00 €	9.301.167,00 €
Beihilfe	2.701.081,00 €	6.448,00 €	69.221,00 €	126.182,00 €	2.751.594,00 €
Instandhaltungsrückstellungen	68.051,56 €	43.063,98 €	17.787,58 €	495.000,00 €	502.200,00 €
Sonstige Rückstellungen nach § 37 Abs. 5 und 6 KomHVO NRW	3.368.574,20 €	939.289,40 €	61.450,75 €	1.033.460,62 €	3.401.294,67 €
Rückstellungssumme	14.717.648,76 €	1.000.191,38 €	255.804,33 €	2.494.602,62 €	15.956.255,67 €

Digitale Kopie

Eigenkapitalspiegel

Jahresabschluss zum 31.12.2019

Bezeichnung	Bestand zum 31.12. des Vorjahres	Verrechnung des Vorjahres- ergebnisses	Verrechnungen mit der allg. Rücklage nach § 44 Abs. 3 KomHVO im HH- Jahr	Veränderungen der Sonderrücklage	Jahresergebnis des HH-Jahres (vor Ergebnisverwen- dungsbeschluss)	Bestand zum 31.12. des Haushaltsjahres
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.1 Allgemeine Rücklage	79.714.790,77	2.112.449,71	677.453,66			82.504.694,14
1.2 Sonderrücklagen	0,00	0,00		0,00		0,00
1.3 Ausgleichsrücklage	14.690.132,60	2.051.828,82				16.741.961,42
1.4 Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	4.164.278,53				4.684.547,18	4.684.547,18
Summe Eigenkapital	98.569.201,90	4.164.278,53				103.931.202,74

Nachrichtlich: Ergebnisverrechnungen Vorjahre (§ 96 Abs. 1 Satz 3 GO NRW)

	2016	2017	2018	Saldo
Allgemeine Rücklage	783.715,50	2.352.404,50	2.123.644,59	5.259.764,59
Ausgleichsrücklage	0,00	3.420.291,03	0,00	3.420.291,03
Summe	783.715,50	5.772.695,53	2.123.644,59	8.680.055,62

Übersicht gebildete Ermächtigungsübertragungen 2019 - 2020

Produkt	Nr.	Bezeichnung Maßnahme	gebildete ETÜ
110305	202	Neuanschaffung von Geräten, Lizenzen, etc.	13.000 €
110606	201	Ersatzbeschaffung Fahrzeuge Bauhof	92.000 €
120102	001	Investitionen niedriger 10.000 €	2.100 €
120501	201	Neuanschaffung von Sirenen	20.985 €
120502	201	Neuanschaffung von Geräten, Ausrüstungsgegenständen, etc.	13.001 €
120502	202	Neuanschaffung von Fahrzeugen	141.239 €
120502	401	Einrichtung von Abgassauganlagen in Feuerwehrrätehäusern	18.483 €
120502	406	Erweiterungsbau Feuerwehrrätehaus Dorlar	50.000 €
120502	701	Investitionen für Löschwasserzwecke	20.420 €
210101	202	Mobiliarausstattung Offene Ganztagschulen	22.758 €
210101	409	Sanierung Grundschule Oberkirchen	11.082 €
210101	410	Sanierung Grundschule Schmallingenberg	248.251 €
210101	412	Sanierung Grundschule Bad Fredeburg	308.334 €
210101	414	Sanierung Grundschule Bödefeld	27.085 €
210101	415	Erweiterungsbau Grundschule Oberkirchen	115.617 €
210102	204	Einrichtung Fachräume Hauptschule	10.182 €
210102	406	Sanierung Dreifachturnhalle Schulzentrum Schmallingenberg	7.207 €
210102	701	Neugestaltung Schulhof Schulzentrum Schmallingenberg	12.500 €
210103	204	Neumöblierung der Klassenräume in der Realschule	115.000 €
210103	702	Neugestaltung Schulhof Realschule	17.653 €
210104	206	Anschaffung Mobiliar Gymnasium	21.629 €
210104	403	Sanierung Dreifachturnhalle Schulzentrum Schmallingenberg	16.816 €
210104	701	Neugestaltung Schulhof Schulzentrum Schmallingenberg	65.000 €
250101	101	Investitionszuschüsse Schützenhallen	5.555 €
360101	413	Umbau Valentinschule für Kindergarten	48.469 €
360101	414	Bau einer Kindertagesstätte im Gebäude der Realschule Bad Fredeburg	152.373 €
360101	415	Einrichtung Tagespflegeeinrichtung im ehem. Schulgebäude Westfeld	65.400 €
360101	500	Zuschuss Sanierung Treppe Kindergarten Bracht	110.000 €
410101	706	Regionale-Projekt "Lenneschiene", Schmallingenberg	47.992 €
410101	707	Fußweg Hauptstraße zum Minigolfplatz, Grafschaft	43.774 €
410101	708	Erneuerung Kurparkanlage Westfeld	9.427 €
520301	502	Dorferneuerung Oberkirchen	121.695 €
520301	510	Stadterneuerungsmaßnahme Schule/Kirche/Pastorat Wormbach	35.882 €
520301	519	Dorferneuerung Wormbach	240.000 €
520301	523	Nachnutzung ehemalige Grundschule Westfeld (Planung)	50.000 €
520301	613	Erneuerung Straße "Unterer Hügel" Bad Fredeburg	4.000 €
520301	614	Erneuerung OD Holthausen	14.268 €
520301	702	Haus- und Hofflächenprogramm Schmallingenberg	11.943 €
520301	703	Haus- und Hofflächenprogramm Bad Fredeburg und Orte	22.079 €
520301	704	Stadterneuerungsmaßnahme Freizeit- und Sportzentrum Bad Fredeburg	17.653 €
530101	005	Erstellung digitales Kataster Leitungsnetz und	16.223 €
530101	200	Anschaffung von Maschinen und Geräten	40.100 €
530101	305	Neubau Hochbehälter Huxel	8.663 €
530101	400	Anbindung Fernwirktechnik in Hochbehältern	9.495 €
530101	401	Anbindung Fernwirktechnik in Pumpstationen	4.736 €
530101	402	Einbindung Fernwirktechnik auf die Leitwarte Wasserwerk	1.100 €
530101	500	Unvorhergesehene Rohrnetzernuerungen	12.369 €
530101	501	Sammelschacht Latroptal	365.641 €

530101	503	Neubau der Quellsammelleitung Finnscheidt, Bödefeld	199.533 €
530101	520	Neubau der Wasserleitung "Auf der Burg", Bad Fredeburg	3.000 €
530101	522	Neubau der Wasserleitung "Rönneckeroth", Fleckenberg	7.000 €
530101	531	Erneuerung der Wasserversorgung Oberrarbach - Rimberg - HB Bad	45.376 €
530101	536	Neubau der Wasserleitung "Am Schildchen" (ehem. Christine-Koch-	13.000 €
530101	542	Planung und Ausbau Gewerbepark Hochsauerland II	14.006 €
530101	545	Neubau der Wasserleitung "Auf der Hütte", Bödefeld	3.000 €
530101	546	Neubau der Wasserleitung "Jahnstraße", Gleidorf	3.000 €
530101	550	Wassertransportleitung Nordenau - Ohlenbach	160.000 €
530101	552	Erneuerung Wasserleitung "Harbecker Weg", Fleckenberg	3.784 €
530101	556	Erneuerung Wasserleitung Waldstraße, Bad Fredeburg	4.100 €
530101	557	Wasserleitung BG Leostraße, Schmallenberg	3.630 €
530101	563	Erneuerung Wasserleitung Innerortsstraße Altenilpe Ri. Sellinghausen	6.000 €
530101	564	Wasserleitung Baugebiet Am Schede, Fleckenberg	3.825 €
540101	604	Erschließung BG Leisterfeld III, Bad Fredeburg	30.508 €
540101	631	Baumaßnahmen mit Erschließungsverträgen	17.000 €
540101	632	Erneuerung Straße "In der Walmecke", Westfeld	15.006 €
540101	640	Erneuerung "In der Schlade", Westfeld	2.900 €
540101	644	Ausbau Gemeindeverbindungsstraße Gleidorf-Grafschaft	20.000 €
540101	652	Große Straßeninstandsetzung	27.034 €
540101	657	Ausbau Eichenweg, Schmallenberg	79.618 €
540101	660	Ausbau "Rönneckeroth", Fleckenberg	46.787 €
540101	710	Erneuerung Anliegerstraße Altenilpe Richtung Sellinghausen	65.087 €
540101	716	Ausbau Straße "Am Schildchen" (ehem. Christine-Koch-Straße),	11.796 €
540101	718	Ausbau Erschließungsstraßen Holzgewerbepark Bad Fredeburg	15.000 €
540101	723	Erneuerung Jahnstraße, Gleidorf	8.800 €
540101	726	Planung und Ausbau Gewerbepark Hochsauerland II	49.645 €
540101	736	Erneuerung Straße "Harbecker Weg", Fleckenberg	17.624 €
540101	737	Brückensanierungskonzept	187.281 €
540101	738	Erneuerung Waldstraße, Bad Fredeburg	16.335 €
540101	740	Erschließung BG Leostraße, Schmallenberg	2.880 €
540103	601	Ausbau von Wirtschaftswegen	14.100 €
540104	604	Parkplätze Kapellenstraße, Bad Fredeburg	19.887 €
540105	101	Zuschüsse an Innogy zur Erweiterung der Beleuchtungsanlagen	7.558 €
540107	701	Ausbau von Bushaltestellen	11.625 €
550201	709	Sanierung Gewässerverrohrung Wesemecke, Westfeld	46.133 €
550301	001	Investitionen niedriger 10.000 €	3.046 €
550301	202	Anschaffung einer Friedhofssoftware	10.000 €
550301	401	Sanierung Friedhofskapelle Schmallenberg	13.551 €
570102	401	Ergänzung innerstädtische Wegweisung	10.000 €
570202	403	Sanierung Stadthalle Schmallenberg	71.273 €
570203	001	Investitionen niedriger 10.000 €	6.056 €
570203	402	Sanierung Kurhaus Bad Fredeburg	82.381 €
570204	402	Erweiterung Holz- und Touristikzentrum	24.094 €
570204	403	Sanierung Holz- und Touristikzentrum	4.263 €
570205	403	Musikbildungszentrum Südwestfalen	22.466 €
		Gesamtsumme Ermächtigungsübertragungen 2019 - 2020	4.258.165 €

IV. Lagebericht zum Jahresabschluss der Stadt Schmallenberg zum 31.12.2019

Gemäß § 95 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) und § 49 der Verordnung über das Haushaltswesen der Kommunen im Land NRW (KomHVO NRW) ist dem Jahresabschluss ein Lagebericht beizufügen. Dieser ist so zu fassen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vermittelt wird.

Dazu

1. ist ein Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Jahr zu geben;
2. ist über Vorgänge von besonderer Bedeutung, auch solcher, die nach Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, zu berichten;
3. hat der Lagebericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der gemeindlichen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage zu enthalten; in die Analyse sollen produktorientierte Ziele und Kennzahlen, soweit sie bedeutsam sind, einbezogen und unter Bezugnahme auf die im Jahresabschluss enthaltenen Ergebnisse erläutert werden;
4. soll auf die Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Kommune eingegangen werden; zu Grunde liegende Annahmen sind anzugeben.

Zu 1: Überblick über die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Jahr

Haushaltssatzung 2019

Am 29.11.2019 verabschiedete der Rat der Stadt Schmallenberg die Haushaltssatzung 2019 mit ihren Anlagen und Bestandteilen. Eine Nachtragssatzung war in 2019 nicht zu beschließen.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 gingen in der Ergebnisplanung von einem Jahresüberschuss in Höhe von 735.000 € aus. Der Haushalt war damit gemäß § 75 Abs. 2 GO NRW originär ausgeglichen.

Die Finanzplanung schloss mit einem Überschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 2.671.600 €, einem Fehlbetrag aus Investitionstätigkeit in Höhe von -4.267.000 € sowie einem Saldo aus Finanzierungstätigkeit von +380.000 € und damit mit einem Fehlbetrag liquider Mittel in Höhe von -1.215.400 €¹. Die Finanzierung des Fehlbetrages sah der Haushaltsplan 2019 über den Bestand bzw. den Einsatz an liquiden Mitteln vor.

Mit § 6 der Haushaltssatzung 2019 wurden die Realsteuerhebesätze gegenüber dem Vorjahr gesenkt und wie folgt festgesetzt:

¹ Werte ohne die im Jahresabschluss 2017 gebildeten Ermächtigungsübertragungen.

Grundsteuer A: 200 v.H. (2018: 213 v.H.)
Grundsteuer B: 400 v.H. (2018: 421 v.H.)
Gewerbsteuer: 400 v.H. (2018: 414 v.H.)

Die Aufnahme von Investitionskrediten war in § 2 der Haushaltssatzung mit 470.000 € geplant. Der Höchstbetrag der Kassenkredite war mit § 5 der Haushaltssatzung auf 2.500.000 € festgesetzt.

Jahresrechnung 2019

Die Ergebnisrechnung 2019 schließt mit Erträgen in Höhe von 67.285.959,94 € und Aufwendungen in Höhe von 62.601.412,76 € und somit mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 4.684.547,18 €.

Die Jahresrechnung ist gemäß § 75 Abs. 2 GO NRW ausgeglichen.

Der gegenüber der Planung höher ausgefallene Jahresüberschuss liegt im Wesentlichen in deutlichen Mehrerträgen im Bereich der Steuern begründet. So schlossen die Gewerbesteuererträge mit 13,1 Mio. € und damit 2,9 Mio. € über dem Planansatz.

Aufgrund der guten Liquiditätslage der Stadt konnte die Kreditaufnahme auf den geplanten Abruf von Mitteln in Höhe von rd. 470 T€ aus dem Förderprogramm des Landes „Gute Schule 2020“ beschränkt werden. Das Förderprogramm ist als Schuldendiensthilfe des Landes ausgestaltet: Die Kommunen nehmen bei der NRW.Bank für Schulsanierungszwecke Darlehen innerhalb eines zugesagten Kontingents auf. Die Zins- und Tilgungslasten trägt im Anschluss das Land.

Nachdem in Vorjahren bereits bestehende Kreditverbindlichkeiten durch Sondertilgungen abgebaut wurden, beschränkt sich der Bestand an Investitionskrediten in Höhe von rd. 2,9 Mio. €² auf zinsvergünstige oder zinslose Förderkredite. Die Zinsbelastung aus den Darlehen liegt in 2019 mit rd. 8 T€ auf einem niedrigen Niveau. Ferner konnten weitere freie liquide Mittel in Höhe von rd. 6 Mio. € in Kapitalanlagen in Form von festverzinslichen Anleihen und Immobilienfonds investiert werden. Trotz niedrigem Zinsumfeld wurden hieraus Erträge in Höhe von rd. 130 T€ erwirtschaftet, die zur allgemeinen Finanzierung des Haushaltes beitragen. Bilanziell betrachtet handelt es sich bei der Investition in Kapitalanlagen um eine Umschichtung liquider Mittel vom Umlauf- in das Anlagevermögen.

Die folgende Tabelle stellt die Plan- und Ergebniszahlen 2019 gegenüber:

² Einschließlich der Förderkredite „Gute Schule 2020“

	Ergebnis 2018	Plan 2019	Ergebnis 2019	Differenz
	€	€	€	€
Ergebnisrechnung				
Gesamtbetrag der Erträge	65.123.399,48	63.799.100,00	67.285.959,94	3.486.859,94
Gesamtbetrag der Aufwendungen	60.959.120,95	63.064.100,00	62.601.412,76	-462.687,24
Jahresergebnis	4.164.278,53	735.000,00	4.684.547,18	3.949.547,18
Finanzrechnung				
Gesamtbetrag Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	62.485.466,64	59.378.900,00	62.762.295,49	3.383.395,49
Gesamtbetrag Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	55.456.605,55	56.707.300,00	55.550.105,21	-1.157.194,79
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.028.861,09	2.671.600,00	7.212.190,28	4.540.590,28
Gesamtbetrag Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.069.295,98	9.319.000,00	9.080.527,15	-238.472,85
Gesamtbetrag Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	25.142.994,25	20.380.967,01	18.421.033,85	-1.959.933,16
Saldo aus Investitionstätigkeit	-18.073.698,27	-11.061.967,01	-9.340.506,70	1.721.460,31
Finanzmittelüber- schuss/-fehlbetrag	-11.044.837,18	-8.390.367,01	-2.128.316,42	6.262.050,59
Aufnahme/Rückflüsse von Darlehen	676.648,00	470.000,00	141.142,15	-328.857,85
Tilgung/Gewährung von Darlehen	1.779.982,00	90.000,00	149.580,00	59.580,00
Saldo aus Finan- zierungstätigkeit	-1.103.334,00	380.000,00	-8.437,85	-388.437,85
Änderung liquide Mittel	-12.148.171,18	-8.010.367,01	-2.136.754,27	5.873.612,74
Planzahlen einschl. der im Jahresabschluss 2018 gebildeten Ermächtigungsübertragungen				

Eine Analyse der Plan- und Ergebnisdaten der einzelnen Ertrags-, Einzahlungs- sowie Aufwands- und Auszahlungsarten enthält der Anhang zum Jahresabschluss 2019. Die wichtigsten Entwicklungen werden an späterer Stelle erläutert.

Ermächtigungsübertragungen für Investitionen werden in Höhe von 4.245.796,16 € gebildet. Dieser Betrag ist zusätzlich aus den Finanzierungsmitteln des Haushaltsjahres 2020 zu finanzieren.

Der Rat der Stadt Schmallenberg hat in seiner Sitzung am 12.09.2019 beschlossen, den im festgestellten Jahresabschluss zum 31.12.2018 ausgewiesenen Jahresüberschuss in Höhe von 4.164.278,53 € anteilig mit 2.112.449,71 € der allgemeinen Rücklage und mit 2.051.828,82 € der Ausgleichsrücklage zuzuführen. Über die Ergebnisverwendung 2019 wird der Rat der Stadt Schmallenberg mit der Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2019 entscheiden.

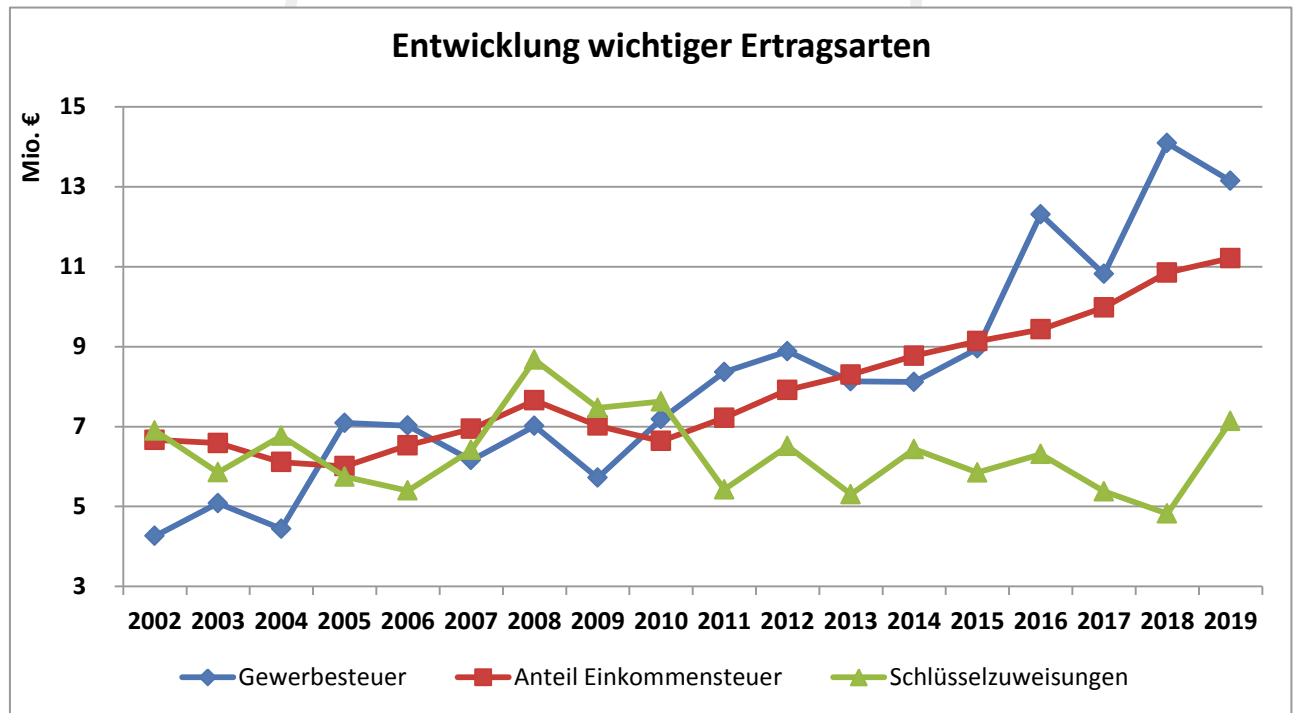
ERTRAGSLAGE

Die Ertragslage 2019 stellt sich insbesondere im Bereich der Steuern und Abgaben positiver als geplant dar. Wie bereits erläutert zeigt sich hierfür insbesondere die Entwicklung der Gewerbesteuer verantwortlich. Im Bereich der ordentlichen Erträge werden bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen, den privatrechtlichen Leistungsentgelten und bei den Kostenerstattungen und -umlagen im Vergleich zur Planung negative Planabweichungen ausgewiesen. Folgende wesentliche Gründe sind hierfür anzuführen: Im Bereich der Zuwendungen waren Zuschüsse aus dem Kommunalinvestitionsfördergesetz eingeplant, die aufgrund von Bauverzögerungen der entsprechenden Maßnahmen nicht in 2019 abgerufen werden konnten. Der Abruf ist zwischenzeitlich im Haushaltsjahr 2020 erfolgt, die Erträge aus diesen Zuwendungen werden insofern im folgenden Jahresabschluss ausgewiesen. Innerhalb der privatrechtlichen Leistungsentgelte wurden deutlich weniger Holzverkaufserlöse erzielt als im Forstwirtschaftsplan vorgesehen. Aufgrund eines Überangebotes bedingt durch Windwurf und Kalamitätsholz ist das Preisniveau im Holzmarkt deutlich gefallen. Die Bewirtschaftung des Stadtwaldes ist aus diesem Grund zurückhaltender als geplant erfolgt. So wurden Erträge aus dem Verkauf von Holzvorräten in Höhe von rd. 380 T€ verbucht, die Planung ging von rd. 1,15 Mio. € aus.

Hinsichtlich der deutlichen Mehrerträge im Bereich der Gewerbesteuer ist regelmäßig darauf hinzuweisen, dass die Erträge aus Steuern nie isoliert betrachtet werden dürfen. Die Summe der Erträge aus den Realsteuern, den Gemeindeanteilen Einkommen- und Umsatzsteuer und der Familienlastenausgleich der jeweiligen Referenzperiode fließen in die Bemessung der Schlüsselzuweisungen nach dem GFG ein, mit der Folge, dass Mehr- oder Mindererträge aus Steuern über das System des kommunalen Finanzausgleichs in kommenden Haushaltsjahren ausgeglichen werden. Eine überdurchschnittliche Gewerbesteuerentwicklung schlägt sich ferner aufwandsseitig in höheren Sätzen für die Gewerbesteuerumlage nieder, die ihrerseits wiederum in die Bemessungsgrundlagen nach dem kommunalen Finanzausgleich in der kommenden oder der übernächsten Periode (je nach Zahlungsmittelabfluss in der ersten oder zweiten Jahreshälfte) einfließen. Dieser Systematik geschuldet schwankt der Ertrag aus der Schlüsselzuweisung zumeist stark.

Die wichtigen Ertragsarten „Gewerbesteuer“ und „Gemeindeanteil an der Einkommensteuer“ haben - der konjunkturellen Entwicklung folgend - der Stadt Schmallingenberg in den vergangenen sechs Jahren zumeist wachsende und verlässliche Erträge beschert.

Nachfolgendes Schaubild verdeutlicht diese Aussagen:



Die im Bereich der sonstigen Transfererträge, der öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte sowie den sonstigen ordentlichen Erträgen gegenüber der Planung entstandenen Mehrerträge werden im Anhang zum Jahresabschluss erläutert. Es handelte sich weitestgehend um nicht geplante oder planbare Positionen (z.B. Herabsetzung bzw. Auflösung von Rückstellungen). Andere Positionen entwickelten sich positiver als es in der Planung vorauszusehen war. Dies gilt beispielsweise für die Erträge aus dem Verkauf von städtischen Bau- und Gewerbegrundstücken.

AUFWANDSLAGE

Die wesentlichen Abweichungen in den Aufwandspositionen 2019 sind für die einzelnen Positionen im Anhang dargestellt.

Die größten Einzelpositionen im Bereich der Aufwendungen stellen die Personal- und Versorgungsaufwendungen sowie die zu zahlende Kreisumlage dar. Der Personal- und Versorgungsaufwand schließt im Saldo rd. 390 T€ unterhalb der Planung ab. Zwar blieben die Lohn- und Gehaltszahlungen unterhalb der Planwerte, im Vorjahresvergleich zeigt sich im Bereich der Personalaufwendungen jedoch eine deutliche Steigerung von rd. 1,13 Mio. € oder 9,5 %. Neben den tariflichen Lohnsteigerungen machten sich hier insbesondere die gestiegenen Stellenzahlen im Bereich der Kindertagesbetreuung bemerkbar.

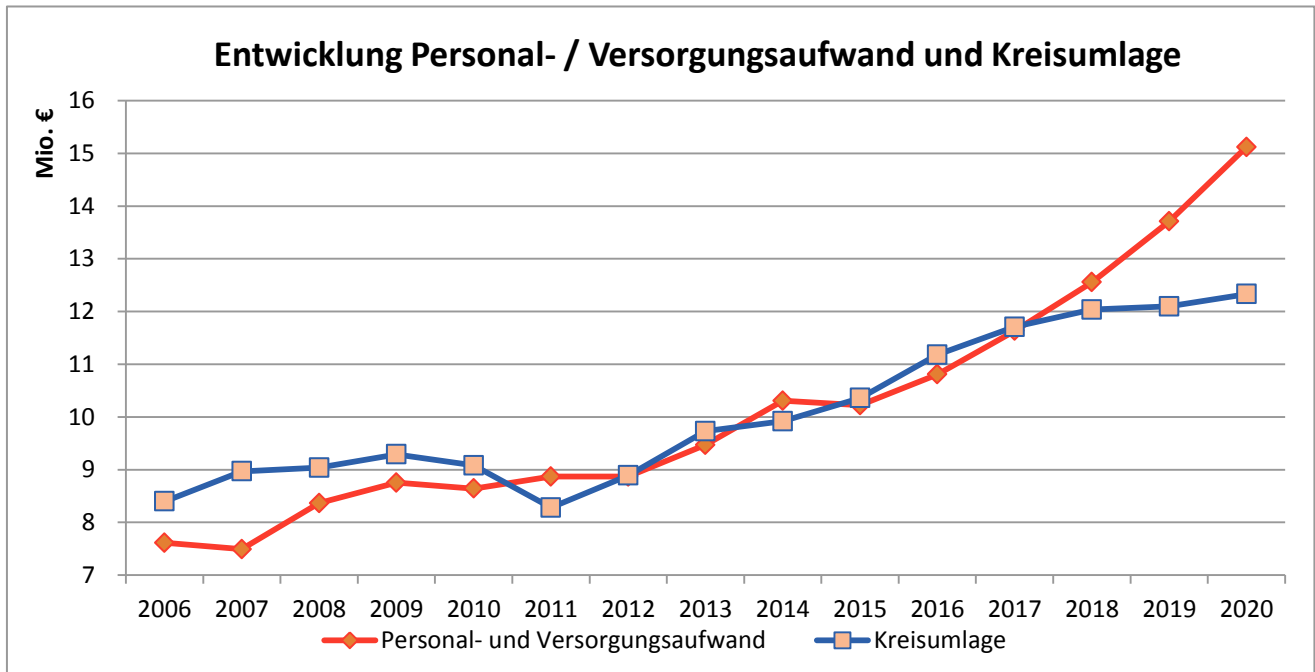
Hinzuweisen ist darauf, dass der in den gebührenrechnenden Einrichtungen³ entstehende Personalaufwand durch Gebührenerträge refinanziert wird. Die Personal- und Sachkosten für die Übernahme von Aufgaben nach dem SGB II und III werden vom Bund erstattet.

Die an den Hochsauerlandkreis zu zahlende Kreisumlage steigt im Vergleich zum Vorjahr um rd. 73 T€ an. Obwohl der Hochsauerlandkreis den Kreisumlagesatz 2019 um 2,42 %-Punkte gesenkt hat, sind die Aufwendungen aufgrund der gestiegenen Umlagegrundlage höher ausgefallen. Im laufenden Haushaltsjahr 2020 hat der Kreistag den Kreisumlagesatz um weitere 0,85 %-Punkte

³ Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Abfallentsorgung, Friedhof

gesenkt. Aufgrund der nochmals gestiegenen Umlagegrundlage führt dies bei der Stadt jedoch nicht zu einer Entlastung, sondern zu einem Mehraufwand von rd. 240 T€.

Die Entwicklung des Personal- und Versorgungsaufwands sowie der Kreisumlage⁴ stellt sich im mehrjährigen Vergleich wie folgt dar⁵:



Gemessen an den gesamten ordentlichen Aufwendungen liegt die Personalaufwandsquote (Anteil der Personalaufwendungen an den gesamten ordentlichen Aufwendungen) bei 20,9 % (im Vorjahr: 19,5 %).

Zur Einordnung der Aufwands- und Ertragslage lohnt auch der Blick auf die Ergebnisse spezieller Produktbudgets:

Das Produkt *Stadtforst* mit den Forstrevieren Schmallenberg, Bad Fredeburg und Bödefeld schließt ab mit einem negativen Ergebnis in Höhe von rd. 477 T€. Geplant war ein positives Ergebnis in Höhe von 140 T€. Diese Entwicklung liegt wesentlich in den beschriebenen niedrigeren Holzverkaufserlösen begründet.

Das Ergebnis des Produktes *Ortswald* liegt mit rd. -3 T€ ebenfalls unterhalb des Planwertes von 18,5 T€. Auch hier liegt der Grund in niedrigeren Holzverkaufserlösen.

In dem Produkt *Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen* werden sämtliche Steuererträge, Schlüsselzuweisungen und Umlagen des Landes sowie die Kreis- und Gewerbesteuerumlage gebucht. Das Produkt leistet damit einen wesentlichen Beitrag zur Finanzierung des gesamten Haushaltes. Per Saldo schließt das Produkt mit einem Ergebnis in Höhe von 26,5 Mio. € und damit rd. 2,6 Mio. € über dem Ansatz.

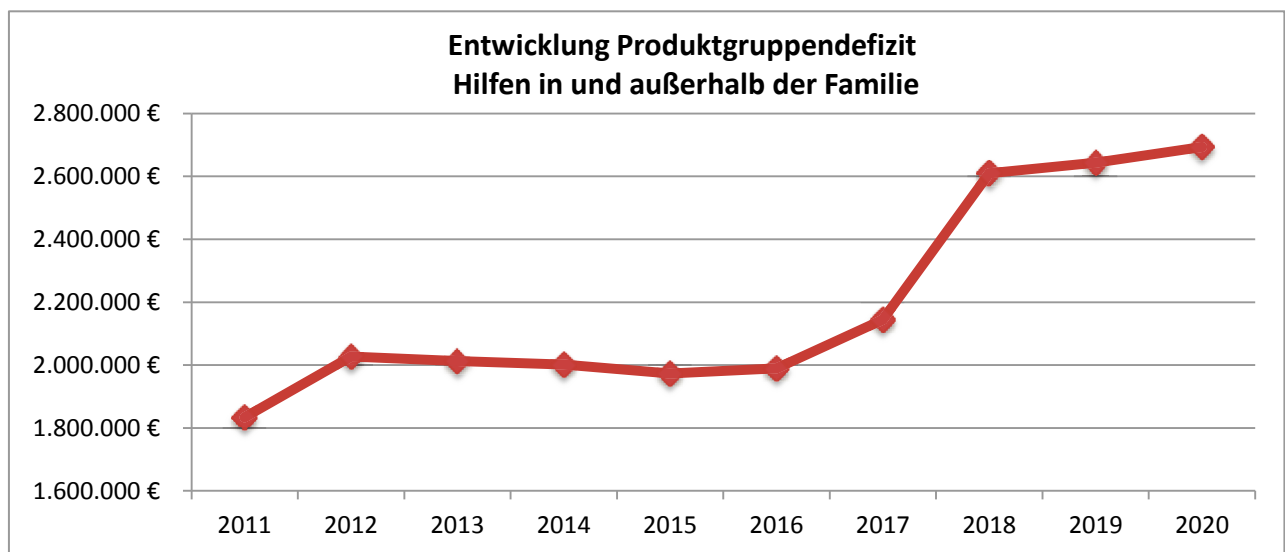
Das Produkt *Asyl* war geplant mit einer Unterdeckung rd. 314 T€, das Ist-Ergebnis liegt bei rd. -323 T€. Im Vorjahr lag die Unterdeckung noch bei rd. -94 T€. Das Ergebnis belegt weiterhin, dass die Landeszuweisung für die im Stadtgebiet lebenden Flüchtlinge nach dem FlüAG nicht auskömmlich ist, sondern eine Finanzierungslücke zu Lasten der Kommunen besteht.

⁴ Kreisumlage einschl. Sonderumlagen (Drogen- und Suchtberatung, VHS)

⁵ Personal- und Versorgungsaufwand 2020 nach Planzahl, Kreisumlage nach Festsetzungsbescheid

Bereits im Anhang wurde beschrieben, dass im Produktbereich Kinder-, Jugend- und Familienhilfe teils deutliche Mehraufwendungen zu beobachten sind. Ursächlich sind u.a. steigende Fallzahlen im Bereich der Hilfen zur Erziehung durch voll- bzw. teilstationäre Unterbringungen außerhalb der Familien. Auch die zum 01.07.2017 in Kraft getretene Reform des Unterhaltsvorschussgesetzes mit der erweiterten Bezugsberechtigung für Kinder hat eine deutliche Fallzahlenerhöhung mit sich gebracht.

Die nachfolgende Grafik stellt das jährliche Ergebnisdefizit in der Produktgruppe 36.03 „Hilfen in und außerhalb der Familie“ seit dem Jahr 2011 dar⁶. Die Grafik belegt eine bis dahin jährlich nahezu konstante Entwicklung, seit dem Jahr 2018 ist ein deutlich höheres Defizit zu verzeichnen ist⁷.



FINANZLAGE

Die Finanzrechnung 2019 schließt mit einer Abnahme liquider Mittel in Höhe von rd. 2,1 Mio. €. Hierin enthalten sind die Investitionen in die Finanzanlagen in Form von festverzinslichen Anleihen in Höhe von rd. 4,96 Mio. €⁸. Ohne diesen Sondereffekt beträgt die Bestandsveränderung an liquiden Mitteln rd. +2,8 Mio. €.

Mit einem positiven Saldo in Höhe von rd. 7,2 Mio. € trägt die laufende Verwaltungstätigkeit wesentlich zur Investitionstätigkeit bei. Dies entspricht dem haushaltswirtschaftlichen Grundsatz der Gesamtdeckung nach § 20 KomHVO.

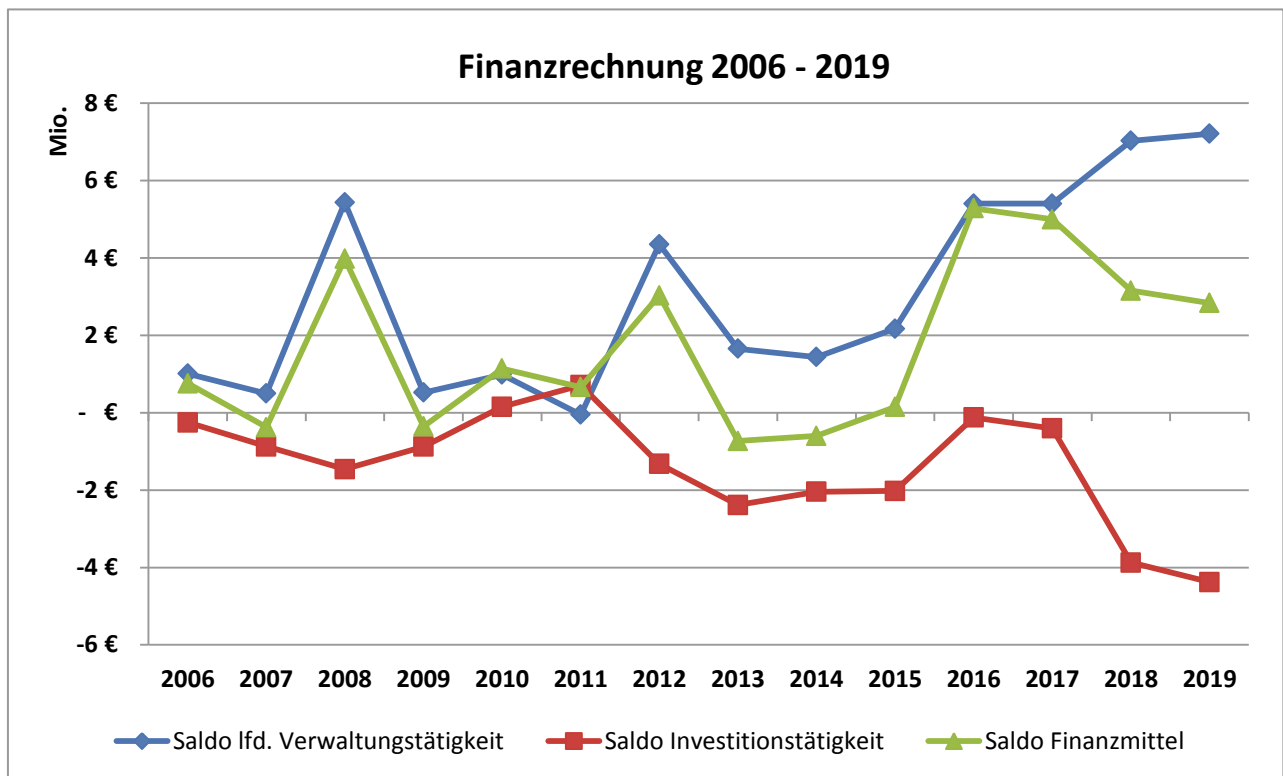
Generell ist zur Vermeidung der Aufnahme von Krediten ein positiver Saldo aus der lfd. Verwaltungstätigkeit ein entscheidender Faktor zur Finanzierung der Investitionstätigkeit. Die nachfolgende Grafik zeigt die Entwicklung und große Schwankungsbreite des Saldos aus laufender Ver-

⁶ Die Produktgruppe beinhaltet die Produkte *Allgemeine Förderung von Erziehung in der Familie sowie ambulante Hilfen, Hilfen zur Erziehung in Pflegefamilien, Heimen und sonstigen betreuten Wohnformen, Vormund- und Beistandschaften, Adoption, Jugend- und Familiengerichtshilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche sowie Leistungen Unterhaltsvorschuss.*

⁷ 2011 – 2019: Ist-Zahlen lt. Jahresrechnung, 2020: Planzahl lt. HH-Plan

⁸ Nettowert aus Ein- und Auszahlungen für Finanzanlagen

waltungstätigkeit, des Saldos aus Investitionstätigkeit sowie des Finanzmittelüberschusses bzw. -fehlbetrages (Entwicklung der liquiden Mittel ohne Finanzierungstätigkeit)⁹.



Der Bestand an liquiden Mitteln zum 31.12.2019 betrug 19.982.414,64 €. Entsprechend war die Stadtkasse im abgelaufenen Wirtschaftsjahr jederzeit zahlungsfähig. Kassenkredite wurden nicht in Anspruch genommen.

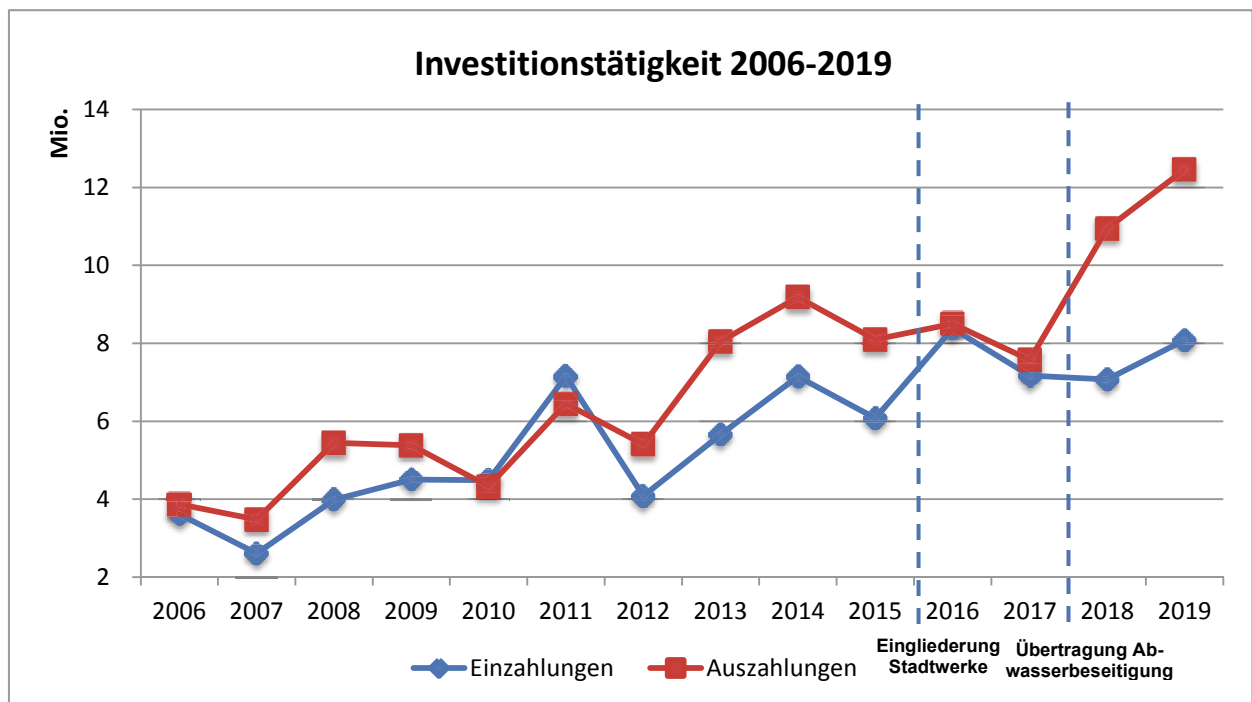
INVESTITIONEN

Aus Investitionstätigkeit konnten Einzahlungen in Höhe der Planung generiert werden. Abweichend dazu gab es bei den Investitionszuwendungen Mindereinzahlungen in Höhe von rd. 698 T€. Begründet liegt dies im Wesentlichen darin, dass geplante Maßnahmen aus der Städtebauförderung nicht oder nicht im geplanten Umfang umgesetzt wurden und demnach auch die Einzahlung aus den Förderbeträgen nicht in geplanter Höhe eingegangen ist. Die Mindereinzahlung in dieser Position konnte durch Mehreinzahlungen in der Position Veräußerung von Sachanlagen ausgeglichen werden. Hierbei handelt es sich vornehmlich um Grundstücksverkäufe.

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit liegen gegenüber dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz (Ansatz einschl. Ermächtigungsübertragungen) rd. 7,9 Mio. € geringer als geplant. Ohne Berücksichtigung der Investitionsauszahlungen für die Kapitalanlagen stellt die Auszahlungssumme mit rd. 12,5 Mio. € im Zeitreihenvergleich seit 2006 dennoch die höchste Investitionssumme in einem Jahresabschluss der Stadt dar. Insgesamt bewegt sich das Investitionsvolumen der letzten Jahre auf einem hohen Niveau. Dies zeigt die folgende Grafik¹⁰.

⁹ Zur besseren Vergleichbarkeit wurden Sondereffekte wie die im Jahr 2017 erhaltene einmalige Ausgleichszahlung des Ruhrverbands aus der Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht sowie die beschriebenen Investitionen in Kapitalanlagen herausgerechnet.

¹⁰ Bei den Einzahlungen bleibt die einmalige Zahlung des Ruhrverbands für die Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht unberücksichtigt; In 2016 ist der Eigenbetrieb Stadtwerke in den Kernhaushalt eingegliedert worden. Die



Zu 2: Bericht über Vorgänge von besonderer Bedeutung, auch solcher, die nach Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind

Im Rahmen der Ausführungen zu Punkt 1 dieses Berichtes sowie des Anhangs wurde die Entwicklung des Haushaltsjahres 2019 anhand der Positionen der Ergebnis- und Finanzrechnung geschildert. Weitere, darüber hinausgehende besondere Vorgänge waren nicht zu verzeichnen.

Auch sind besondere Entwicklungen nach Abschluss des Haushaltsjahres, auf die an dieser Stelle hinzuweisen wäre, nicht erkennbar. Die Auswirkungen der Anfang 2020 aufgetretenen Corona-Pandemie betrifft die Ausführung und den Jahresabschluss des Jahres 2020. Nähere Erläuterungen hierzu werden unter der Zf. 4 – Chancen und Risiken gegeben.

Zu 3: Analyse der Haushaltswirtschaft

In gemeinsamer Arbeit von Aufsichtsbehörden der Kommunen sowie der Gemeindeprüfungsanstalt als überörtliche Prüfungsinstanz und Vertretern der örtlichen Rechnungsprüfung ist für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Kommunen ein NKF-Kennzahlenset erarbeitet worden. Darin sind die wichtigsten Kennzahlen für die Kommune zusammengefasst worden. Die nachfolgende Übersicht ist um die Spalte „Benchmark GPA 2018“ ergänzt worden. Es handelt sich bei den hier ausgewiesenen Kennzahlen um Daten, die die Gemeindeprüfungsanstalt in einem Benchmarkbericht herausgegeben hat. Die Kennzahlen sind Mittelwerte, die sich aus der überörtlichen Prüfung mittlerer kreisangehöriger Kommunen für das Vergleichsjahr 2018 ergeben haben¹¹.

NKF - Kennzahlenset Nordrhein-Westfalen									
Bezeichnung	Berechnung	Ist 31.12.2017	Ist 31.12.2018	Ist 31.12.2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Benchmark GPA 2018
Aufwandsdeckungsgrad	Ordentliche Erträge x 100 / Ordentliche Aufwendungen	104,0%	106,8%	107,8%	99,1%	99,2%	98,6%	98,7%	101,0%
Eigenkapitalquote 1	Eigenkapital x 100 / Bilanzsumme	45,6%	46,0%	46,4%					18,8%
Eigenkapitalquote 2	(EK + SoPo für Zuwendungen u. Beiträge) x 100 / Bilanzsumme	86,3%	86,6%	86,9%					50,0%
Fehlbetragsquote	Neg. Jahresergebnis x (100) / Ausgleichs- + allg. Rücklage	entfällt			0,5%	0,4%	0,8%	0,8%	k.A.
Infrastrukturquote	Infrastrukturvermögen x 100 / Bilanzsumme	24,8%	24,9%	25,0%					33,3%
Abschreibungsintensität	Bilanzielle AfA auf AV x 100 / Ordentl. Aufwendungen	9,8%	8,4%	8,5%	9,0%	9,2%	9,3%	9,3%	6,8%
Drittfinanzierungsquote	Erträge aus der Auflösung von SoPo x 100 / Bilanzielle AfA	66,3%	76,3%	74,4%	66,5%	66,1%	65,7%	65,6%	54,3%
Investitionsquote	Bruttoinvestitionen x 100 / Abgänge AV + AfA AV	128,6%	176,7%	145,6%					101,0%
Anlagendeckungsgrad 2	(EK+ SoPo für Zuw. / Beiträge u. langfr. FK x 100 / AV	116,7%	108,0%	107,7%					81,5%
Dynamischer Verschuldungsgrad	Effektivverschuldung / Saldo lfd. Verwaltungst.	-2,70	-0,12	0,03					k.A.
Liquidität 2. Grades	Liq. Mittel + Kurzfr. Ford. x 100 / Kurzfr. Verb.	790,2%	390,8%	515,0%					42,1%
Kurzfristige Verbindlichkeitsquote	Kurzfr. Verb. x 100 / Bilanzsumme	2,4%	3,0%	2,1%					9,3%
Zinslastquote	Finanzaufw. x 100 / Ordentliche Aufw.	0,4%	0,1%	0,5%	0,1%	0,1%	0,1%	0,1%	1,4%
Netto-Steuerquote	(Steuererträge - Gew St.-Umlagen x 100 / (Ordentl. Erträge - Gew St.-Umlagen)	43,2%	47,5%	45,6%	46,4%	46,9%	47,6%	48,0%	54,3%
Zuwendungsquote	Erträge aus Zuwendungen x 100 / Ordentl. Erträge	23,7%	21,7%	25,7%	25,9%	24,8%	24,5%	24,2%	17,5%
Personalintensität	Personalaufw. x 100 / Ordentl. Aufw.	18,8%	19,5%	20,9%	22,7%	23,2%	23,6%	23,9%	21,6%
Sach- und Dienstleistungsintensität	Aufw. Sach- und Dienstleistungen x 100 / Ordentl. Aufw.	26,3%	28,2%	28,3%	28,6%	27,2%	26,6%	26,2%	15,3%
Transferaufwandsquote	Transferaufw. x 100 / Ordentl. Aufwendungen	39,3%	37,9%	37,1%	34,6%	35,1%	35,3%	35,4%	46,6%

¹¹ Die überörtliche Prüfung der mittleren kreisangehörigen Kommunen ist noch nicht abgeschlossen. Die Benchmark-Werte werden daher laufend aktualisiert. Bei den hier ausgewiesenen Kennzahlen handelt es sich um die von der GPA veröffentlichten Werte mit Stand 31.03.2020.

Bei der Interpretation sämtlicher Kennzahlen ist zu beachten, dass sich die Zahlen auf den Bilanzstichtag beziehen und Schlussfolgerungen für zukünftige Berichtsjahre nur bedingt möglich sind.

Zu den wichtigsten Kennzahlen nachfolgende Ausführungen:

1. Aufwandsdeckungsgrad

Diese Kennzahl zeigt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt werden. Ab einem Aufwandsdeckungsgrad von 100 % reichen die ordentlichen Erträge zur Deckung der ordentlichen Aufwendungen aus. Bei einem Wert unter 100 % ist dies nicht der Fall. Die ordentlichen Aufwendungen stehen dann in einem unangemessenen Verhältnis zu der vorhandenen Ertragskraft. Die Aufwandsdeckung sollte bei Gemeinden der Normalfall sein, da eine dauerhafte Unterdeckung letztlich zur Überschuldung führen kann. Ein finanzielles Gleichgewicht kann nur durch eine vollständige Deckung erreicht werden.

Der Aufwandsdeckungsgrad liegt wie in den Vorjahren mit 107,8 % über 100 % und spiegelt damit das positive Jahresergebnis wider. Die Kennzahl lag im Jahresvergleich lediglich in 2007¹² und 2013 unter 100 %.

2. Eigenkapitalquote

Die Eigenkapitalquote misst den Anteil des Eigenkapitals am gesamten bilanzierten Kapital. Das städtische Eigenkapital bestehend aus der allgemeinen Rücklage, der Ausgleichsrücklage und dem jeweiligen Jahresergebnis konnte in den letzten Jahren durch die positiven Jahresabschlüsse weiter gestärkt werden. Bei Einbeziehung der Sonderposten, die in der kommunalen Bilanz einen eigenkapitalähnlichen Charakter haben, errechnet sich eine Eigenkapitalquote von 86,9 %. Der interkommunale Vergleich zeigt, dass dies eine sehr gute Kennzahl ist, welche die gute hauswirtschaftliche Lage der Stadt belegt.

3. Investitionsquote

Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang die Kommune neu investiert, um dem Substanzverlust durch Vermögensabgänge und Abschreibungen entgegen zu wirken. Hierzu wird die Summe aller Investitionen des Haushaltsjahres in das Verhältnis zur Summe der Abschreibungen und Abgänge des Anlagevermögens¹³ gesetzt.

Eine Investitionsquote von 100 % kann darauf hindeuten, dass die getätigten Investitionen geeignet sind, den bisherigen Wert des Anlagevermögens zu bewahren. Zu einer realen Erhaltung des Anlagevermögens ist allein aufgrund von Preissteigerungsraten von einem mindestens den Abschreibungen entsprechenden Investitionsbedarf auszugehen. Durch die hohe Investitionstätigkeit der letzten Jahre liegen die Investitionsquoten der Stadt regelmäßig über 100 %. Substanzverlust ist für das Vermögen der Stadt Schmallenberg bei Betrachtung der Kennzahl über den Durchschnitt der letzten Jahre insoweit nicht zu befürchten.

4. Drittfinanzierungsquote

Die Kennzahl zeigt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr. Sie gibt einen Hinweis auf die Frage, inwieweit die Erträge aus der Sonderpostenauflösung die Belastung durch Abschreibungen abmildern. Die im Vergleich hohe Quote der Stadt Schmallenberg belegt, dass es in der Vergangenheit immer wieder gelungen ist, die getätigten Investitionen mit Fördermitteln, Beiträgen oder sonstigen Beteiligungen Dritter gegenfinanzieren zu können. Fördermittel für Baumaßnahmen konnten insbesondere aus Bundes- und Landesförderprogrammen wie der Städtebauförderung, dem Programm Gute-Schule 2020 oder dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz generiert werden.

¹² In 2007 stellte die einmalige Geltendmachung der Altfehlbeträge des Hochsauerlandkreises im Rahmen einer erhöhten Kreisumlage einen Sondereffekt dar.

¹³ Die Investitionen in Finanzanlagen blieben bei der Berechnung der Kennzahl unberücksichtigt.

5. Nettosteuerquote

Die Kennzahl zeigt auf, welchen Anteil die gemeindlichen Steuereinnahmen an den gesamten ordentlichen Erträgen haben. Zu den Steuerarten gehören die Realsteuern (Gewerbe- und Grundsteuern), örtliche Aufwandssteuern (Vergnügungs-, Hunde- und Zweitwohnungssteuer) sowie die Gemeindeanteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer. Die im Vergleich niedrige Steuerquote von 45,6 % belegt, dass die Stadt Schmallenberg eher zu den steuerschwachen Kommunen zählt. Zum Gelingen des Haushaltsausgleiches ist daher die Generierung weiterer Ertragsarten und die stetige Überprüfung der Aufwendungen erforderlich.

6. Liquidität 2. Grades

Die Kennzahl gibt Auskunft über die kurzfristige Liquidität der Gemeinde. Sie zeigt auf, in welchem Umfang die kurzfristigen Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag durch die vorhandenen liquiden Mittel und die kurzfristigen Forderungen gedeckt werden können. Der Wert von 515,0 % belegt, dass die Stadt jederzeit in der Lage ist, ihren Verbindlichkeiten finanziell nachzukommen.

7. Personalintensität

Mit der Kennzahl wird der Anteil der Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen gemessen. Diese Personalaufwandsquote ist in den letzten Jahren von 17,6 % in 2016 auf 20,9 % in 2018 angestiegen. Die mittelfristige Finanzplanung geht von einem weiteren Anstieg aus. Dies liegt in mehreren Faktoren begründet. Zum einen lagen die Tarifabschlüsse für die Beschäftigten im öffentlichen Dienst zuletzt über den Abschlüssen früherer Jahre, sodass es aus Lohn- und Gehaltssteigerungen zu höheren Aufwendungen kommt. Ferner war insbesondere durch die steigenden Betreuungszahlen ein höherer Einstellungsbedarf für Erzieherinnen und Erzieher in den städtischen Kindertageseinrichtungen erforderlich. Hier ist zu berücksichtigen, dass die Lohnkosten teilweise über die vom Land erstatteten Kindpauschalen und Elternbeiträge refinanziert werden. Kostenerstattungen, die dem Personalaufwand als Ertrag gegenüber stehen, bleiben in der Kennzahl allerdings unberücksichtigt. Darüber hinaus gab es zuletzt höheren Zuführungsbedarf zu den Pensions- und Beihilferückstellungen für die im aktiven Dienst befindlichen Beamten. Die Rückstellungszuführungen werden ebenfalls unter den Personalaufwendungen verbucht.

Zu 4: Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung

Der Jahresabschluss der Stadt Schmallenberg zum 31.12.2019 einschließlich der unter Zf. 3 erläuterten Kennzahlen belegen die gute Finanzlage der Stadt Schmallenberg. Wichtigstes Merkmal ist der seit 2008 gem. § 75 GO originär ausgeglichene Haushalt.

Die Verbindlichkeiten aus Krediten halten sich bei der Stadt in sehr engen Grenzen. Nach dem erfolgten Abbau von Darlehensverbindlichkeiten in den vergangenen Jahren beträgt der Kreditbestand zum 31.12.2019 noch rd. 1,47 Mio. €¹⁴. Die Pro-Kopf-Verschuldung sinkt auf einen Betrag von 59 €¹⁵. Im Darlehensbestand finden sich ausschließlich zinsvergünstigte Förderdarlehen der NRW.Bank und der KfW. Der Haushalt wird damit kaum von Zinsaufwendungen für Darlehen belastet. Im Gegenteil konnten in den vergangenen Jahren Liquiditätsüberschüsse in Kapitalanlagen investiert werden, die mit jährlichen Finanzerträgen¹⁶ zur Finanzierung des Haushalts beitragen. Um im niedrigen Zinsumfeld der Herausforderung gerecht zu werden, freie Mittel sicher und gewinnbringend anzulegen, hat die Stadtvertretung am 17.03.2020 die Einrichtung eines Spezialfonds für städtische Kapitalanlagen beschlossen¹⁷. Die Erwartung ist, mit einem professionellen Fondsmanagement die Renditechancen zu optimieren und mindestens den Wert des eingelegten Kapitals zu sichern. Durch die Einrichtung eines externen Controllings und die Steuerung des Anlagemanagements über die städtische Anlagerichtlinie werden die Verlustrisiken minimiert. Die städtische Anlagerichtlinie orientiert sich an den Vorgaben des Landes NRW zu kommunalen Kapitalanlagen¹⁸, schöpft deren Spielraum z.B. hinsichtlich des maximal zulässigen Aktienanteils jedoch nicht voll aus. Dies unterstreicht die eher restriktive Anlagepolitik der Stadt.

Ein weiterer Beschluss der Stadtvertretung betrifft die Zweckwidmung eines Teilbetrages der Kapitalanlagen in Höhe von 10 Mio. € zur Sicherung der bilanziell ausgewiesenen Pensionslasten¹⁹. Bei denen in der Bilanz zum 31.12.2019 ausgewiesenen Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von rd. 12,1 Mio. € handelt es sich letztlich um zukünftige Verbindlichkeiten der Stadt aus Pensionslasten. Mit der jährlichen Rückstellungszuführung an Hand der Berechnung der Versorgungskasse wird zwar der Aufwand periodengerecht abgebildet, die Verbindlichkeit ist aber letztlich nicht mit Liquidität hinterlegt. Mit dem Beschluss des Rates, fest angelegte Gelder in Höhe von 10 Mio. € ausschließlich zur Deckung der Pensionslasten zu verwenden, wurde ein wichtiger Beitrag zur Generationengerechtigkeit geleistet.

Mit Sorge wird die Entwicklung der Wälder beobachtet: Der trockene Sommer und die Borkenkäferproblematik setzen den heimischen Beständen sehr stark zu. Bedingt durch die hohe Menge an Kalamitätsholz auf dem Markt sind die Abnahmepreise deutlich gefallen, das Produkt *Stadtwald* musste im Jahr 2019 einen Verlust ausweisen. Die Quote des abgeholzten Stadtwaldbestandes aufgrund des Borkenkäferbefalls von 0,9 % in 2019 ist zwar im Vergleich zu anderen Regionen Deutschlands noch relativ gering, allerdings wird derzeit nicht von einer kurzfristigen Verbesserung der Situation bzw. von einer Erholung der Holzabnahmepreise ausgegangen.

Als Risiko für die künftige Entwicklung sind die Auswirkungen der derzeitigen Corona-Pandemie zu nennen. Zwar sind die finanziellen Folgen noch nicht konkret bezifferbar, es ist aber abzusehen, dass die pandemiebedingten Einschränkungen des öffentlichen Lebens wirtschaftliche Folgen haben werden, die sich auch auf die finanzielle Lage der öffentlichen Haushalte auswirken wird. Die Bundesregierung geht in ihrer aktuellen Frühjahrsprojektion von einem Rückgang des Bruttoinlandsprodukts um 6,3 % (preisbereinigt) und damit von einer schweren Rezession für das Jahr 2020 aus²⁰. Dieser wirtschaftliche Einbruch wird deutliche Auswirkungen u.a. auf die Umsatz-

¹⁴ Bereinigt um den Bestand „Gute Schule 2020“

¹⁵ 2016: 445 €, 2017: 75 €, 2018: 62 €

¹⁶ Die Zinserträge aus angelegten liquiden Mitteln betrugen in 2019 rd. 130 T€

¹⁷ Vgl. Vorlage IX/1486

¹⁸ RdErl. Des Ministeriums für Inneres und Kommunales vom 11.12.2012

¹⁹ Vgl. Vorlage IX/1228

²⁰ Quelle: <https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Dossier/wirtschaftliche-entwicklung.html>

und Einkommensteuereinnahmen des Bundes haben, an denen die Städte und Gemeinden anteilig beteiligt sind. Die im Haushalt 2020 geplanten Einnahmen beider Steuerarten von 13,8 Mio. € werden aller Voraussicht nach nicht erzielt werden können. Der Rückgang dieser Gemeinschaftssteuern trifft die Kommunen darüber hinaus auch mittelbar, da sie Einfluss auf die Finanzausgleichsmasse haben, die im kommunalen Finanzausgleich zur Verfügung steht. Es ist daher zu befürchten, dass die zu verteilenden Finanzmittel im kommunalen Finanzausgleich 2021 ff. einen deutlichen Rückgang erfahren werden.

Die Bundesfinanzverwaltung hat im März 2020 steuerliche Maßnahmen ergriffen, die den von der Pandemie betroffenen Unternehmen helfen sollen, Liquiditätsengpässe zu vermeiden. Hierzu gehört der Anspruch, Steuerabrechnungen zinslos zu stunden und Steuervorauszahlungen herabsetzen zu können. Etliche Betriebe, die aufgrund der Pandemie einen deutlichen Gewinnrückgang erwarten, haben beim Finanzamt die Herabsetzung der Gewerbesteuvorauszahlung 2020 beantragt. Die Finanzämter kommen den Anträgen aufgrund der einheitlichen Vorgaben der Bundessteuerverwaltung in der Regel nach.

Bei der Stadt Schmallenberg haben die Anpassungen der Vorauszahlungen bislang zu einem Rückgang der Gewerbesteuererträge 2020 um rd. 2,5 Mio. € innerhalb nur weniger Tage geführt. Ein weiterer Rückgang in den nächsten Wochen ist zu befürchten, der Planansatz wird daher absehbar im Jahr 2020 deutlich unterschritten werden. Wirtschaftsexperten und Bundesregierung gehen derzeit davon aus, dass die Pandemie zu einem Konjunkturéinbruch führt, der deutlicher als in der Weltfinanzkrise 2008/2009 ausfallen wird. Die Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt werden absehbar zu steigenden Sozialausgaben führen, die die kommunalen Haushalte ebenfalls belasten werden.

Zwar sieht die Bundesregierung in ihrer Frühjahrsprojektion bereits ab dem Jahr 2021 im Zuge eines Aufholprozesses eine Erholung der Wirtschaft mit einem Wachstum von 5,2 %. Inwieweit dieser Effekt eintritt, ist zum jetzigen Zeitpunkt jedoch noch sehr ungewiss und auch vom weiteren Verlauf der Pandemie abhängig. Die steuerlichen Folgen werden sich in ihrer Gesamtheit sicherlich erst in den kommenden Monaten konkreter beziffern lassen.

Vom Land NRW wurde angekündigt, dass die kommunalen Haushalte durch eine Isolation der pandemiebedingten Finanzschäden entlastet werden sollen²¹. Konkret ist geplant, dass durch die Krise hervorgerufene Mindereinnahmen und Mehraufwendungen der Jahre 2020 und 2021 aus der Ergebnisrechnung isoliert und auf einer gesonderten Position in der Bilanz aktiviert werden können. Dieser Posten soll dann ab dem Jahr 2025 linear über 50 Jahre abgeschrieben werden. Dieser Vorschlag ist zunächst zu begrüßen, da die massiven Auswirkungen der Krise in der Ergebnisrechnung ausgeblendet werden können. Allerdings werden mit dieser Maßnahme nicht die massiven finanziellen Schäden für die kommunalen Haushalte ausgeglichen. Ferner ist zu berücksichtigen, dass letztlich nur um eine Verschiebung in die Zukunft handelt. Die Folgen werden über die Abschreibung in die künftigen Haushalte bis in das Jahr 2074 verlagert.

Die solide Haushaltspolitik der Stadt in den vergangenen Jahren kann aus heutiger Sicht dazu beitragen, dass die finanziellen Auswirkungen der Corona-Krise auf kommunaler Ebene bewältigt werden können. Dies unter der Voraussetzung, dass Bund und Land den Kommunen unterstützend zur Seite stehen. Daher besteht ungeachtet der enormen Herausforderungen Optimismus, dass die Stadt Schmallenberg ihre Aufgaben weiterhin erfüllen und sie zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger weiter entwickeln kann.

Schmallenberg, den 27.05.2020

gez. König
Kämmerer

²¹ Erlass des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung NRW vom 06.04.2020



Stadt Schmallenberg

Bewertungsrichtlinie für Vermögensgegenstände des Anlagevermögens

1. Allgemeine Grundlagen

1.1. Gesetzliche Grundlage und Zweck

Die Bewertung der Vermögensgegenstände der Stadt Schmallenberg beruht auf den Vorschriften der Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW) unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Die Wertansätze der Eröffnungsbilanz sind grundsätzlich auf der Basis von vorsichtig geschätzten Zeitwerten (Niederstwertprinzip) ermittelt. Die in der Eröffnungsbilanz angesetzten Werte für die Vermögensgegenstände gelten für die künftigen Haushaltsjahre als Anschaffungs- oder Herstellungskosten.

Diese Bewertungsrichtlinie ist Grundlage für die Bewertung und damit Aktivierung eines jeden Vermögensgegenstandes der Stadt Schmallenberg, der ab dem 01.01.2019 angeschafft wird. Diese Richtlinie legt fest, mit welchen Werten die bilanzierungspflichtigen und bilanzierungsfähigen Bilanzposten anzusetzen sind. Zu beachten sind entsprechende Bewertungsgebote, Bewertungswahlrechte und Bewertungsverbote. Die Bewertungsrichtlinie stellt sicher, dass das Vermögen nach gleichen Bewertungskriterien bewertet wird.

1.2. Geltungsbereich

Die Bewertungsrichtlinie gilt für alle Ämter und Einrichtungen der Stadt Schmallenberg. Für spezielle Vermögensgegenstände können Sonderrichtlinien erstellt werden. Werden für einzelne Vermögensgegenstände Sonderrichtlinien erstellt, sind diese als Ergänzung zu dieser allgemeinen Bewertungsrichtlinie zu verstehen. Diese Richtlinie findet Anwendung auf alle zukünftigen Bewertungen der Stadt Schmallenberg, soweit keine Sonderrichtlinien erlassen werden.

2. Spezielle Grundlagen

2.1. Bilanzierungsgrundsätze

Ein Vermögensgegenstand des Anlagevermögens ist in die Bilanz aufzunehmen, wenn die Stadt Schmallenberg das wirtschaftliche Eigentum daran inne hat und dieser selbständig verwertbar ist. Als Anlagevermögen sind nur die Gegenstände auszuweisen, die dazu bestimmt sind, dauernd der Aufgabenerfüllung der Stadt zu dienen. Die Bewertung von Vermögensgegenständen erfolgt entsprechend dem Handelsrecht nach Anschaffungs- oder Herstellungskosten. Die Vermögensgegenstände sind einzeln zu bewerten. Ausnahmen hiervon stellen die Gruppenbewertung und der Festwert dar (siehe gesonderte Hinweise zur Festwertbildung im Anlagevermögen und Gruppenbewertung im Umlaufvermögen).

2.2 Anschaffungskosten

Gemäß § 34 Abs. 2 KomHVO NRW sind Anschaffungskosten die Aufwendungen, die geleistet werden um einen Vermögensgegenstand zu erwerben und ihn in einem betriebsbereiten Zustand zu versetzen, soweit sie dem Vermögensgegenstand einzeln zugeordnet werden

können. Zu den Anschaffungskosten gehören auch die Nebenkosten sowie die nachträglichen Anschaffungskosten. Minderungen des Anschaffungspreises sind abzusetzen.

Die Anschaffungskosten sind der Bewertungsmaßstab für Gegenstände, die von Dritten Bezogen und nicht in der Verwaltung selbst hergestellt wurden. Die Anschaffungskosten setzen sich wie folgt zusammen:

2.2.1 Anschaffungspreis

Der Anschaffungspreis wird an Hand der Rechnung oder des Kaufvertrages ermittelt. Die Umsatzsteuer ist bei den Anschaffungskosten zu berücksichtigen, sofern keine Vorsteuerabzugsberechtigung besteht.

Anschaffungspreisminderungen sind von dem Anschaffungspreis abzusetzen. Zu den Anschaffungspreisminderungen zählen Rabatte, Boni, Skonto und andere Preisnachlässe. Zuwendungen, Zuschüsse und Beiträge für den Erwerb des Gegenstandes sind keine Anschaffungspreisminderungen. Sie sind als Sonderposten zu buchen und entsprechend der Nutzungsdauer des bezuschussten Gegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

2.2.2 Anschaffungsnebenkosten

Folgende Anschaffungsnebenkosten sind im Rahmen des Anschaffungspreises zu berücksichtigen und aktivierungsfähig:

- Nebenkosten des Erwerbs: z. B. Vermittlungs- und Maklergebühren, Provisionen, Grunderwerbssteuer, Notariats-, Register- und Gerichtskosten
- Nebenkosten des Transports: z. B. Aufwendungen für Speditionen, Frachtgebühren, Versicherungsprämien für den Transport
- Nebenkosten der Inbetriebnahme: Montagekosten, Anschlusskosten sowie Herstellungskosten für das Fundament

Nicht zu berücksichtigen sind mittelbare Aufwendungen, wie z. B. Reisekosten oder Kosten die im Rahmen der Finanzierung anfallen. Eigenleistungen der Gemeinde, die dem Erwerb oder der Inbetriebnahme dienen, können als Nebenkosten berücksichtigt werden. Generell dürfen die Anschaffungsnebenkosten nur berücksichtigt werden, wenn sie dem Vermögensgegenstand einzeln zugeordnet werden können. Gemeinkosten sind von der Aktivierung ausgeschlossen und müssen als Aufwand verbucht werden.

2.2.3 Nachträgliche Anschaffungskosten

Nachträgliche Anschaffungskosten liegen dann vor, wenn der Erwerb des Vermögensgegenstands abgeschlossen und die Betriebsbereitschaft hergestellt ist. Nachträgliche Anschaffungskosten können z. B. durch nachträgliche Rechnungsstellung oder den Erwerb von Zubehör für den erworbenen Vermögensgegenstand entstehen.

2.3 Herstellungskosten

Gemäß § 34 Abs. 3 KomHVO NRW sind Herstellungskosten die Aufwendungen, die durch den Verbrauch von Gütern und die Inanspruchnahme von Diensten für die Herstellung eines Vermögensgegenstandes, seine Erweiterung oder für eine über seinen ursprünglichen Zustand hinausgehende wesentliche Verbesserung entstehen. Dazu gehören die Materialkosten, die Fertigungskosten und die Sonderkosten der Fertigung. Notwendige Materialgemeinkosten und die Fertigungsgemeinkosten können einbezogen werden.

2.3.1 Fremd-/Eigenherstellung

Die Herstellung eines Vermögensgegenstandes kann sowohl in der Gemeinde selbst (Eigenherstellung), als auch durch Dritte, also ohne den Einsatz eigener Produktionsfaktoren erfolgen (Fremdherstellung).

Bei der Fremderstellung werden die in Rechnung gestellten Aufwendungen dem neu geschaffenen Vermögensgegenstand zugeordnet und damit als Einzelkosten insgesamt bilanziert. Wird ein Vermögensgegenstand durch die Gemeinde selbst neu geschaffen (Eigenherstellung) so erfolgt die Ermittlung der Herstellungskosten unter Berücksichtigung der Materialkosten, der Fertigungskosten sowie der Sonderkosten der Fertigung.

2.3.2 Aktivierungspflichtige Herstellungskosten

Aktivierungspflichtig sind die Einzelkosten. Sie definieren den Mindestumfang der Herstellungskosten und sind dem Vermögensgegenstand direkt zurechenbar. Hierzu zählen die Materialkosten, die Fertigungskosten und die Sonderkosten der Fertigung. Materialkosten sind die dem Erzeugnis unmittelbar zurechenbaren Rohstoffe, fremdbezogenen Teilerzeugnisse und in Anspruch genommene Leistungen.

Neben den Aufwendungen für die Herstellung eines neuen Vermögensgegenstandes gehören auch Aufwendungen für die Erweiterung oder die wesentliche Verbesserung eines Vermögensgegenstandes (Nachträgliche Herstellung) zu den Herstellungskosten, und erhöhen damit den Wert eines bereits vorhandenen Gegenstandes.

2.3.3 Allgemeine Vorschriften zu den Herstellungskosten

Ist für die Inbetriebnahme eines Gegenstandes sowohl ein Anschaffungs- als auch ein Herstellungsvorgang notwendig, so ist bei der Ermittlung des Wertansatzes für diesen Vermögensgegenstand zu unterscheiden, ob die Anschaffung oder die Herstellung im Mittelpunkt steht.

Die Herstellung ist abgeschlossen, wenn der Vermögensgegenstand betriebsbereit ist.

Der ursprüngliche Zustand des Vermögensgegenstandes ist der Zustand zu dem Zeitpunkt der erstmaligen Bilanzierung. Dies ist im Regelfall der Zeitpunkt der Anschaffung oder Herstellung. Für bereits vorhandene Vermögensgegenstände ist der Zeitpunkt der Aufstellung der Eröffnungsbilanz maßgeblich.

2.4 Vermögensgegenstände unter 800 € (netto)

Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten wertmäßig den Betrag von **800 €** ohne Umsatzsteuer nicht überschreiten, die selbständig genutzt werden können und einer Abnutzung unterliegen, werden unmittelbar als Aufwand verbucht.

2.5 Nutzungsdauern

Eine Übersicht über die für die Stadt Schmallenberg festgelegten Nutzungsdauern ist dieser Richtlinie als Anlage beigelegt.

3. In-Kraft-Treten

Die Bewertungsrichtlinie der Stadt Schmallenberg tritt rückwirkend zum 01.01.2019 in Kraft. Gleichzeitig wird die Richtlinie vom 03.06.2013 aufgehoben.

Schmallenberg, im Dezember 2019

gez. König

Örtliche Nutzungsdauern der Stadt Schmallenberg

Wirtschaftsgüter Kindergärten		ND
	Spielmateriale	5
	PC, Drucker, Monitore, etc.	5
	Einbauküchen mit Geräten	15
	Möbiliar	15
	Sportgeräte	10
	Waschmaschinen u. Trockner	10
	Kopierer	7

Wirtschaftsgüter Schulen		ND
Sek. I + II	Lehr-/Lernmittel	5
	Kicker	10
GS	PC, Drucker, Monitore, Scanner	5
	Kamera	7
	Schneidemaschinen	8
	Projektoren	10
	Fernseher	7
	DVD-Player	7
	Videorekorder	10
	Keyboard	20
	Lautsprecher	15
	Verstärker	5
	Kopierer	7
	Rasenmäher	10
	Sportgeräte (Turnmatten, Barren, etc.)	10
	Beamer	7
	Whiteboard, Magnetwand	8
	Flipchart	10
	fahrbare Tafel	8
	Tafel (Klapptafel, Hörsaaltafel)	25
	Leinwand	10
	Tonbrennofen	25
	Möbiliar	10
	Einbauküchen (nur für Lehrpersonal)	20
HS, RS, LB	Einbauküchen (für Unterricht)	15
	Küchengeräte (Herd, etc., Waschmasch.)	15
	Werkstatteinrichtung (Sägen, etc.)	15
	Einrichtung Naturwissenschaftlicher Räume	15
	Motorroller	8
GY	PC, Drucker, Monitore, Scanner	5

Wirtschaftsgüter Feuerwehr		ND
	Feuerwehrfahrzeuge	20
	PKW (z.B. Wehrleiterfahrzeug)	10
	Werkzeuge/Geräte	20
	Möbiliar	20
	Feuersirene	10
	Digitalfunkgeräte	10
	Beamer	5

Wirtschaftsgüter Forst		ND
	Kletterausrüstung	3
	Motorsägen	2
	Forstfreischneider	5

Digitale Kopie

Wirtschaftsgüter Bauhof		ND
PC, Drucker, Monitore, etc.		5
Mobiliar		10
Fahrzeuge		8
Anbauteile für Fahrzeuge (Salzstreuer, Kehrmaschinen, etc.)		8
Auffahrschienen Alu		8
Hochdruckreiniger/-sauger		5
Heckenscheren (normal)		5
Blasgeräte		5
Freischneider		5
Rasenmäher		8
Gestrüppmäher		8
Fräsen		8
Pumpen		8
Kehrmaschinen		8
Rüttler/Rüttelplatten		8
Hochentaster		8
Spritzgeräte/-pumpen		8
Stromerzeuger		8
Heckenscheren (spezial)		8
Motorsägen		8
Wirtschaftsgüter Rathaus		ND
Computer und Zubehör		5
Beamer und Projektoren		5
Büromöbel		20
Faxgeräte		6
Telekommunikationseinrichtungen		10
Frankiermaschinen		8
Reißwolf		8
Kopierer		7
Leuchttische		6
Panzergeldschränke		20
Plasmabildschirme		5
Stereoanlage		7
Kindermobiliar (Jugendamt)		15
Einbauküchen mit Geräten		20
Mikrowellen		8
Druckereimaschinen u. ä.		13
Schneidebänke		13
Lichtpausen		13
Mess- und Prüfgeräte		10
Notstromaggregate		20
Klimaanlagen		15
Löschanlage		15
Schubkarren		18

Stadthalle		
Mobiliar		10
Licht- und Beschallungstechnik		10
Kissen und Stoffe		10
Schwimmbäder		
Tische, Stühle, Ruhesessel (Hallenbad)		10
Trennwände, Schränke, etc.		10
Thekenanlage		20
Kassenanlage/-technik		20
Küche		15
Chlorungsanlage		12
Akademie Bad Fredeburg		
Beamer		7
Computer und Zubehör		5
Informationszentrum		
Mobiliar		3
Museum Holthausen		
Mobiliar, Vitrinen		20
Fernseher		7
Gebäude (massiv)		80
Gebäude (sonstige Bauweise)		40
Mensa		ND
Mobiliar (Tische, Stühle, Schränke, Billardtische etc.)		10
Gas Rund Kochkessel		9
Gas-/Kippbratpfanne		7
Gasherd		7
Arbeitstischanlagenabdeckung		8
Spülzentrum (Zulauf Tisch, Geschirrspülbrause, Korbdurchlaufm.)		7
Self Cooking Center		7
Heißluftdämpfer		7
Dunstabzugshaube		10
Gewerbspülen		10
Gewerbekühlschrank, Kühlvitrine, Tiefkühltruhe		10
Kühl- und Tiefkühlzelle		14
Hochleistungsverdampfer		10
Regale		15
Tablettabräum-, Besteck- u. Tablettwagen		7
Einfahrwand		12
Warmausgabe		12
Vitrine		12
Tellerspender		10
Konfiskatkühler		10
Würstchenerhitzer		7
Gemüseschneider, Küchen-, Aufschnittschneidemaschine		10
Sonstige Wirtschaftsgüter		ND
Softwarelizenzen		5
Fahrbare Ausstellungswand		20

Tribünen in Sporthallen	25
-------------------------	----

Kur-/Parkanlagen	25
Großgeräte auf Spielplätzen	10
Außenanlagen auf Spielplätzen (Wege, Zäune)	10
Sportplätze	25
Ballfangzäune Sportplatz	10

Feuerwehrgerätehäuser (massiv)	50
Freibäder (bauliche Anlagen)	30
Garagen (massiv)	50
Gemeindezentren, Bürgerhäuser, Saalbauten, Vereins-, Jugendheime	80
Geschäftshäuser	80
Hallenbäder	50
Kapellen	70
Kindergärten, Kindertagesstätten	80
Lager (massiv)	60
Schulgebäude (massiv)	80
Schulgebäude (sonstige Bauweise)	40
Sportanlagen (nur Sozialgebäude u. a. Funktionsgebäude)	50
Verwaltungsgebäude (massiv)	80
Wohncontainer	20
Gebäude in Blockbohlenbauweise	20
Wohnhäuser	80
Außenanlagen	20

Brücken	100
Brücken (einfache Bauart)	80
Brücken (Holz)	20
Straßen	50
Gemeindeverbindungsstraßen	30
Beschilderung (Glasschilder)	20
Beschilderung (Alu, Holz)	10
Wirtschaftswege	30
Wirtschaftswege (einfache Bauart)	10
Parkplätze	50
Parkplätze (einfache Bauart)	25
Rad- und Gehwege	30
Buswartehallen	20
Dorferneuerungsmaßnahmen	30
Stützmauern	60
Natursteinmauern	30
Gewässernaturierung	30
Bushaltestellen (Tiefbau)	30

Urnenstelen	80
Wasser-/Feldstelen	20
Behindertenlift	15

Wirtschaftsgüter Wasserversorgung / Abwasserentsorgung		ND
Wasserleitungen		33
Abwasserleitungen		50
Luftentfeuchter		12
Blitzschutz		15

UV-Anlage	12
UF-Anlage	20
Aufbereitungsanlage	20
Pumpen	12
Druckerhöhungsanlage	12
Datenlogger	12
Drucksonde	20
Wasserrecht - nach Laufzeit	
Zaun	12
Quellfassung	33
Fernwirktechnik / Datenfernübertragung	12-15
Wasserzähler	15
Chlormessgerät	10

6.2 Kommunalen Bestätigungsvermerk

KOMMUNALER BESTÄTIGUNGSVERMERK

Kommunaler Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers:

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss der Stadt Schmallenberg - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019, der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und den Teilrechnungen für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den § 95 GO NRW i.V.m. der Kommunalhaushaltsverordnung NRW und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Stadt zum 31. Dezember 2019 sowie ihrer Ertragslage für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 und

Gemäß § 102 Abs. 8 GO NRW erklären wir in Anlehnung an § 322 HGB, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit § 317 HGB und nach § 102 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung und der Leitlinien zur Durchführung kommunaler Abschlussprüfungen des Instituts der Rechnungsprüfer (IDR) durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses“ unseres kommunalen Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Stadt unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den gesetzlichen Vorschriften des § 95 GO NRW i.V.m. der Kommunalhaushaltsverordnung NRW in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Stadt zur Fortführung ihrer Tätigkeit, d.h. der stetigen Erfüllung ihrer Aufgaben zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte im Zusammenhang mit der stetigen Erfüllung ihrer Aufgaben, sofern einschlägig, anzugeben.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Stadt zur Aufstellung des Jahresabschlusses.

Verantwortung des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 102 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung und der Leitlinien zur Durchführung kommunaler Abschlussprüfungen vom Institut der Rechnungsprüfer (IDR) durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresabschluss, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Stadt abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise Schlussfolgerungen darüber, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Stadt zur Fortführung ihrer Tätigkeit, d.h. der stetigen Erfüllung ihrer Aufgaben, aufwerfen könnte. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse und Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gemeinde die stetige Aufgabenerfüllung nicht mehr ohne Inanspruchnahme finanzieller Unterstützung im Rahmen der Gewährträgerhaftung des Landes sicherstellen kann. Eine Insolvenz der Stadt ist nach § 128 GO i.V.m. § 12 InsO ausgeschlossen.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt vermittelt.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

SONSTIGE GESETZLICHE UND ANDERE RECHTLICHE ANFORDERUNGEN

VERMERK ÜBER DIE PRÜFUNG DES LAGEBERICHTS

Prüfungsurteil

Wir haben den Lagebericht der Stadt Schmallenberg für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Lagebericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Kommunalhaushaltsverordnung NRW und vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Stadt. In allen wesentlichen Belangen steht der Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Lageberichts unter Beachtung des International Standard on Assurance Engagements (ISAE) 3000 (Revised) durchgeführt.

Danach wenden wir als Wirtschaftsprüfungsgesellschaft die Anforderungen des IDW Qualitätssicherungsstandards: Anforderungen an die Qualitätssicherung in der Wirtschaftsprüfung (IDW QS 1) an. Die Berufspflichten gemäß der Wirtschaftsprüferordnung und der Berufssatzung für Wirtschaftsprüfer/ vereidigte Buchprüfer einschließlich der Anforderungen an die Unabhängigkeit haben wir eingehalten.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Kommunalhaushaltsverordnung NRW entspricht, insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Stadt vermittelt, in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften mit der Kommunalhaushaltsverordnung NRW zu ermöglichen und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können. Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Stadt zur Aufstellung des Lageberichts.

Verantwortung des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Lagebericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Kommunalhaushaltsverordnung NRW entspricht.

Die Ausführungen zur Verantwortung des Wirtschaftsprüfers zur Prüfung des Jahresabschlusses gelten gleichermaßen für die Prüfung des Lageberichts mit der Ausnahme, dass wir nicht beurteilen, ob der Lagebericht die zugrunde legenden Geschäftsvorfälle so darstellt, dass er unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt vermittelt.

Des Weiteren führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichenden geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientier-

ten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zugrundeliegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass zukünftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Köln, den 27. Mai 2020

Rödl & Partner GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

gez. Richter
Wirtschaftsprüfer

gez. Quost
Wirtschaftsprüfer

6.3 Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 1. Januar 2017

Digitale Kopie

Allgemeine Auftragsbedingungen

für
Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften
vom 1. Januar 2017

DokID:

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlägen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

Alle Rechte vorbehalten. Ohne Genehmigung des Verlages ist es nicht gestattet, die Vordrucke ganz oder teilweise nachzudrucken bzw. auf fotomechanischem oder elektronischem Wege zu vervielfältigen und/oder zu verbreiten.
© IDW Verlag GmbH · Tersteegenstraße 14 · 40474 Düsseldorf

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.